B 21853 D

BLITZ

156

DM 1,50

Stadtzeitung für München

5 - 18.10. 1979

Freiheit für alle Lumpen, Willis und Boa's!!!

Aufgrund der fights und Katastrophen findet im Stadtteilzentrum Milbertshofen endlich wieder ein großes Fest statt und zwar fängts an mit einer Disco mit Bea, Toni und Fips am Frei, den 5.10., und das eigentliche Fest ist am Sa, den 6.10., und zwar ist das ein Solidaritätsfest für die Gerichtskosten und Geldstrafen von Willi und Lumpen und außderdem ein 5-Jahre-Bewährungsscheiße-zu-Ende-Fest für Bea, und das sie jetzt doch nicht 12 Monate in Knast muß (Leben sei Dank!); Also kommt's und machts einen schönen Abend mit uns!!!

ND hat noch keine Abonnenten

Der neue Nachrichtendienst für eine Gefangenenbewegung, der ab Oktober erscheinen soll, hat bisher noch keine zahlenden Abonnenten. Vieleicht liegts daran, daß niemand unsere Kontonummer weiß. Hier ist sie:
Postscheckamt Frankfurt, Nr. 12 9882 -600 (Erlach) oder Sparkasse Bielefeld, 103 721 (Winter). Jahresabo 36 DM (12 Nummern) Einzahlung gilt als Bestellung.
Und: Keine Angst, noch keiner unserer Leser ist bisher verhaftet worden . .

Wer hat Platz – für die TAZ?

Die Münchner Tageszeitungsinitiative möchte gern ein neues Büro haben (so um die 20qm sollte es schon haben). Alle geheimen (und bitte auch die weniger geheimen) Tips werden herzlich gerne vom Huss 7 25 21 98 entgegengenommen.
Ruf doch mal an

KNEIPENNAMENWETTBEWERB

das cinema, bislang als kintopp des münchner westens bekannt (genau gesagt: in der nymphenburgerstr. 31) will gerne eine kneipe aufmachen. dabei gebrichts den machern total an fantasie für die namensgebung zur kneipe. WIE SOLL DIE KNEIPE HEISSEN? - das ist hier die frage. lassen die cinemaleute also durchs blatt bekanntgeben: wer einen guten namen für selbige kneipe weiß, der soll diesen namen bis zum 20.10. ans cinema schicken. wenn er das glück hat, daß die kneipe seinen namen erhält, dann winkt ihm ein jahresfreiabo. über trostpreise haben wir nichts gehört - aber es ist sicher eine selbstverständlichkeit, daß sowas auch zu kriegen ist, oder?

WAS ROLLT, DAS ROLLT

die bayerische polizei blickt nicht mehr durch, was da so alles durch die straßen rollt. sie bat das innenministerium um einen *einheitlichen verkehrsrechtlichen maßstab zur beurteilung des rollenverhaltens - straßenverkehr.*
dabei kam folgendes erstaunliche ergebnis heraus:
der rollschuhfahrer ist ein fußgänger. der rollschuh ist kein fahrzeug im sinne der straßenverkehrsordnung. er steht vielmehr auf einer stufe mit rodelschlitten und tretrollern und „ähnlichen fortbewegungsmitteln" im sinne von §24 Abs. 1 der straßenverkehrsordnung. daher bedarf der rollschuh keiner beleuchtung, und auch rückstrahler sind entbehrlich.

Blamable Premierenankündigung

Es wäre wirklich gut, wenn auf der Seite Zwei und Drei stehen würde, daß das sogenannte Theaterensamble "Gelbe Rübe" im sogenannten "Theater im Weinhaus über dem Landtag" am 18.10. Premiere hat. Und zwar mit dem sogenannten Theaterstück: "Die Meschuggen" oder "nach 15 Jahren sind sie hier zuhause". Aber leider steht nichts davon im sogenanntem Blatt. Welche Schande! Darüberhinaus wissen diese Zeitungsdilletanten nicht einmal, daß die sogenannte "gelbe Rübe" eigentlich eine "ROTE RÜBE" ist. – einfach blamabel!!

BILDUNG FÜR GEISTIG BEHINDERTE

vom theodor-heckel-bildungswerk gibts jetzt einen veranstaltungskalender - „der tip – mach mit" - für geistig behinderte. das ganze ist zwar nicht umwerfend, aber bei dem geringen angebot für geistig behinderte kann man hier wenigstens zwischen ein paar ganz interessanten kursen und veranstaltungen auswählen. zu bestellen beim theodor-heckel-bildungswerk, rainfarnstr. 44, 8000 münchen 45, tel.: 314 20 21

Werkhausfest(e)

Jetzt ist schon wieder ein Werkhausfest, und zwar am Samstag 6. Oktober um 20.00 Uhr und außerdem wird von jetzt sofort an jeden ersten Samstag im Monat ein Werkhausfest hochgehn (steigen).

Brille und Zahn — Spende, wer kann!

Elfriede Hoffmann sitzt noch für 1. Jahr im Knast in Willich (NRW). Da ihr kürzlich ihre Brille kaputt ging und eine Zahnbrücke ersetzt werden müßte hat sie z.Zt noch etwa 200,- "Schulden" bei der Knastverwaltung. Diese zieht ihr das Geld ganz rigoros von ihrem Hausgeld ab, sodaß sie praktisch kaum noch einkaufen kann. Daher werden Spenden benötigt unter dem Sichwort "Zahnersatz/Brille" an Elfriede Hoffmann, Gartenstr.2 , JVA 4156 Willich 2

Wer will — wer Mag?

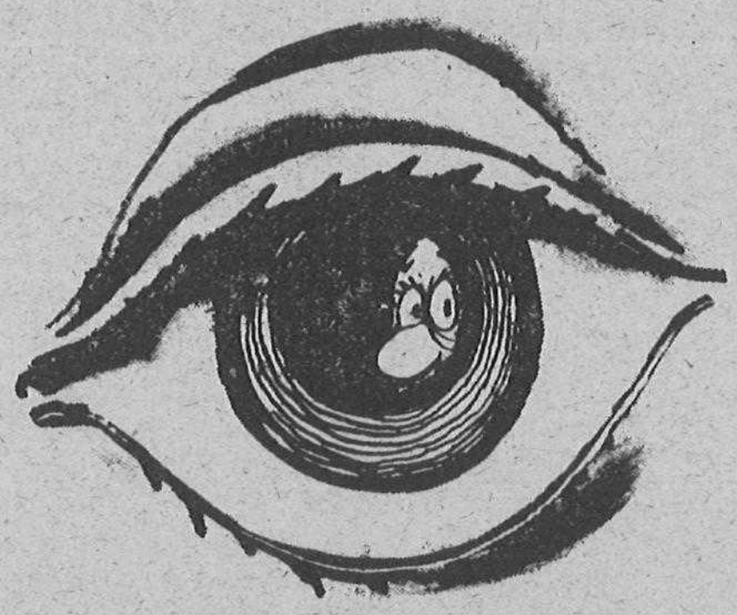
Da gibts jetzt also so ein Foto-theaterfestival-Buch/heft mit haargenau 58 ästetischen Fotos und dann noch ein paar Kritiken über das tolle Festival. Das heißt: Das wars THEATER—FESTIVAL München 79. Interview mit Thomas Petz ist auch drin. Kommt mir vor, wie ne Fremdenverkehrsbroschüre. Weiß eigendlich garnicht, warum ich darüber überhaupt was schreib — ist rausgegeben von Angelika Schneidt, Baaderstr. 11, München. Wer das Theaterfestivalfotoheft (Preis DM 6,--) gerne haben will, der soll halt kaufen.

Sensation im Habichtswald!

Wir haben in dem landschaftlich schönen Habichtswald (15 km von Kassel entfernt, also nicht gänzlich zurückgezogen!) einen Hof mit 5 1/2 ha Land und großen Wohnhaus (9 Zi) gepachtet und seit 1 1/2 Jahren relativ erfolgreich nach biologisch-dynamischer Wirtschaftsweise "hochgepäpelt". Etliche "Wunschalternativlinge" haben dabei geholfen, doch nicht durchgehalten, sodaß wir wieder mal liebe Menschen (insbesondere auch mit Kindern um vier Jahre rum) suchen, die bereit und fähig sind, für das "alternative Ideal" Pionierarbeit zu leisten. Anschrift für spontane Besuche: Verein alternativer Landbau, Wolfhajestr. 9, 3501 Habichtswald - Dürnberg

Verlag sucht Väter, werdene Väter, gewesene Väter u.a. Väter

Der Verlag Jugend & Politik plant ein Buch zum Thema Vaterschaft. In Erfahrungsberichten von und Interviews mit Vätern soll versucht werden, Probleme, Ängst und Veränderungen im Verhältnis zur Mutter/Kindern/eigenem Leben darzustellen. Wir bitten alle, die mit diesen Problemen zu tun und Lust haben, etwas beizutragen, sich bei uns zu melden bzw. Meinungen, Artikel, Bilder, Comics, Tagebücher etc etc. zu schicken: Verlag Jugend & Politik, z.Hd Jungvater Rolf, Hamburger Allee 49, 6000 Frankfurt am Main 90 (Telefon 0611/ 77 90 10)



Neue Wohngemeinschaftsinitiative

20. Oktober, 19.30 — Werkhaus —

Wir wollen die Münchner WG-szene aktivieren. Dazu treffen wir uns mit allen Interessierten, die eine WG suchen, schon in einer WG leben ..... oder sonstwas damit zu tun haben (wollen). In Gruppen von 10 - 15 Personen werden wir uns über Rollenspiele, spontanes Theater und andere Arten künstlerischer Aktivitäten (Malen, Musik etc.) kenenlernen.

WG-suchende können sich hier in organisatiorischen Fragen beraten lassen (Wohnungssuche etc.....). Wer schon in Ner WG wohnt, kann andere kennenlernen, die eigene WG und sich selbst oberdrein. — Da das Werkhaus von seinen Mitglieder jetzt gekauft werden soll, wärs gut, wenn jeder der kann 'ne Spende in der Größenordnung 1 DM mitbringen würde.

KUNST TROTZ MÜNCHEN

ODER EIN MOSAIK BESTEHT AUS KIESELN

Werner Zellner gibt in München eine Zeitschrift heraus, bei der 50 Seiten fast ein halbes Pfund wiegen. So schwer ist das dicke Kunstdruckpapier. Der Inhalt ist eher leichtgewichtig. "München Mosaik" stellt München so oberflächlich und trivial dar, wie es ist. Um dieses Ziel zu erreichen, dürfen auch regelmäßig Stadträte gegen Honorar in diesem Blatt Aufsätze veröffentlichen, die sie natürlich nicht in ihren Büros anfertigen, sondern in ihrer Freizeit. Die Fotos zeigen eine abwechslungsreiche Palette.

Seite 12 *Oberbürgermeister Erich Kiesl (von der Seite) "Aug in Aug in Sachen Kultur" (links). Die Angabe "links.. beruht auf der Position des Fotografen. Kiesls kulturelle Tätigkeit besteht darin, sich die Nase von Kulturreferent Kolbe zu betrachten. Dieser schaut Kiesl wohlwollend von oben herab an.*

Seite 41 *Oberbürgermeister Erich Kiesl (wieder links), eingeklemmt von einem Aufsichtsratsvorsitzenden, Hauptgeschäftsführer und 2 Geschäftsführern der MMG.*

Seite 42 *Oberbürgermeister Erich Kiesl (wieder links) mit BLSV-Präsident Bildzeile: "Hervorragende Zusammenarbeit nicht nur von Amts wegen".*

Seite 43 *Oberbürgermeister Erich Kiesl (wieder links), drückt die rechte Hand des Weltmeisters im Rollschuhlaufen.*

Seite 45 *Oberbürgermeister Erich Kiesl (wieder links) überreicht Präsident Dr. Erich Riedl (rechts) den "Pokal der Stadt".*

Seite 46 *Oberbürgermeister Erich Kiesl (von vorn) am Rednerpult "versichert, daß es München gelingen werde, seinen Part als Gastgeber der "Welt der Gärten" zu beherrschen – in der Technik ebenso wie in der Harmonie (Mundstellung wie bei "trallala").*

Seite 47 *Oberbürgermeister Erich Kiesl (wieder links) als "Gastgeber der Bayerischen Vertretung in Bonn" (Bayerisch wirklich großgeschrieben) mit einem Staatsminister, händedrückend.*

Seite 49 *Oberbürgermeister Erich Kiesl (wieder links) "singt im Bierkeller der Bayerischen Vertretung mit den Fischbachauer Dirndln" (Mundstellung wie bei "trallala").*

Seite 50 *Oberbürgermeister Erich Kiesl (2. von links, lachend, Mundstellung wie bei "trallala") in Montreal mit dem Präsidenten der deutsch kanadischen Handelskammer und anderen reisenden Beamten bzw. beamteten Reisenden.*

Seite 50 *Oberbürgermeister Erich Kiesl (2. von links, lachen, Mundstellung wie bei "trallala") "Beifall des ganzen Hauses und einer herzlichen Dankesrede"*

(ALLE FOTOS AUS „MÜNCHEN MOSAIK)

Die Früchte dieser Ablichtungs-Olympiade werden gleich in der nächsten Ausgabe der "Zeitschrift für Münchener und ihre Freunde" dokumentiert:

Foto Seite 34: "Oberbürgermeister Erich Kiesl (wieder links) und der Herausgeber der Zeitschrift "München Mosaik", Werner Zellner, unterzeichnen den Vertrag über die Sonderbeilage "Kunst in München".

Die Beilage hat 16 Seiten und wird von Zellner wie folgt besinnfälligt:

"In der Zeitschrift "München Mosaik" erscheint ab dem Septemberheft eine Sonderbeilage "Kunst in München". Der Münchner Stadtrat hat diesen Antrag der CSU – mit den Stimmen der FDP am 25. Juli gebilligt. – Inhalt und Gestaltung der Beilage sind Aufgabe der Redaktion – gedruckt wird im Druckhaus Wenschow des Süddeutschen Verlages. Der Oberbürgermeister betonte, daß das Engagement der Stadt "vor allem dem Ziel dient, den in München lebenden, arbeitenden oder ihr Werk präsentierenden Künstlern eine verstärkte Darstellungsmöglichkeit gegenüber der Öffentlichkeit zu geben und damit ihre Lebens- und Arbeitsbedingungen zu verbessern".

Dieses Versprechen wird in der ersten Beilage (Sept. 1979) durch Farbreproduktionen von Carl Spitzweg (Pastorale, München, Bayrische Staatsgemäldesammlung) und anderen Malern der "Münchner Schule"eingelöst. Die Münchner Schule schloß nach Angabe ihrer heutigen Hausmeister um 1914. Inwieweit durch Reproduktionen der Köpfe der amtierenden Intendanten Everding Pscherer, Müller und Meisel die Lebens- und Arbeitsbedingungen der in München lebenden Künstler verbessert werden können, bleibt ebenso zweifelhaft

wie das Zitat von Kurt Pscherer 'Oper im modernen Sinne erschöpft sich nicht in Äußerlichkeiten, in prunkvollen Dekorationen oder Vocal-Exhibitionismus zu Höchstpreisen für eine kleine Schicht Privilegierter". In was wohl sonst??
Lediglich einem hervorragenden Künstler verhilft die Ausgabe, seine Lebensbedingungen zu verbessern: Oberbürgermeister Erich Kiesl ist wieder dominierender Coverboy des kulturellen Amtsblättchens. Nicht ohne Grund: Verschwiegen wird, daß laut Vertrag zwischen der Stadt und ihrem Hofberichterstatter 4 Jahre lang je DM 150 000 für diese Beilagen vom Steuerzahler gezahlt werden müssen, eine Summe, die "München Mosaik" Wettbewerbsvorteile verschafft", die allen konkurrierenden Kunst-Publikationen eine sichere Zukunft beim Konkursgericht ermöglichen könnte.
Als Dank für die DM 600 000 Spende der Steuerbürger an Kiesls Hofzeitung erscheinen nun nicht in der September Nummer Fotos von Münchner Steuerzahlern, sondern folgende schon zum Überdruß bekannten Motive:

Seite 6 *Oberbürgermeister Erich Kiesl (2. von links, lächelnd wie bei "trallala") bei der Herausgabe einer "überaus reizvollen Broschüre über Ludwig Thoma hoch über dem Tegernsee zusammen mit dem verantwortlichen Herausgeber Günter Wolfbauer, Pressesprecher des Münchner Rathauses".*

Seite 7 *Oberbürgermeister Erich Kiesl (2. von links) "überreicht die Nachbildung eines Moriskentänzers und würdigt Stadtrat Böck als erfolgreichen Vertreter der Bürgerschaft".*

Seite 7 *Oberbürgermeister Erich Kiesl vergibt die "Tukan-Preise des Jahres 1979".*

Seite 11 *Oberbürgermeister Erich Kiesl (rechts vom Affen) eröffnet die neue Paviananlage im Tierpark Hellabrunn. "Als die Schimpansin "Bini" zur Einweihung lauthals den Ton angab, stimmte Oberbürgermeister Erich Kiesl fröhlich in den Gesang ein". (Mundstellung bei Schimpanse und Kiesl wunderbar synchron, beide wie bei "trallala").*

Seite 53 *Oberbürgermeister Erich Kiesl (lächelnd, wie die Schimpansendame "Bini" – 2. von links) Bildzeile: "Einig in größtmöglicher Freiheit zur Künstlerischen Entfaltung" mit Kulturreferent Dr. Kolbe, Gergin Celibidache und Franz Xaver Ohnesorg.*

Am Ende des Heftes kommt noch ein 2. Versuch einer Kunstbeilage: 8 Seiten "Kosmetik Aktuell", PR-Beilage der Firma Juvena mit einigen excellenten Farbreproduktionen von diversen Schminkdosen sowie Präsentationen neuer Produkte.
Das Produkt "Oberbürgermeister" Kiesl aber bleibt trotz schärfster Konkurrenz Ablichtungs-Sieger. Die einprägsame Einfalt der stets gleichen Ausdrucksweisen sowie der Gesichtseindruck in Verbindung mit der schüttelnden Rechten graben sich unvergeßlich im Vermögenszuwachs des Zeitschriften-Herausgebers ein: DM 600 000 geschenktes Geld, was die Konkurrenten, wollten sie es als Gewinn realisieren, ersteinmal die Anstrengung kosten müßte, DM 600 000 Umsatz zu erwirtschaften, sind der Dank des Obermeisters – OberBÜRGERmeister traut man sich das kaum noch zu nennen – für die einfältige und dümmliche Hofberichterstattung des Kunstdruck-Amtsblättchens.
Im Mittelalter und auch noch später nannte man solche Zustände "Korruption". Heute hat sich das Phänomen weiterentwickelt, vermutlich zur Polit-Kosmetik.
Ein mit dem Hofblättchen konkurrierender Zeitschriftenverleger bot der Stadt an, eine solche Kunstbeilage gratis zu erstellen und seiner Theaterzeitung beizulegen. Die Repräsentanten der Bürger gingen auf Tauchstation. Niemand war zu sprechen. Selbstverständlich blieb das Angebot auch ohne Antwort. Inzwischen erschien in diesem Verlag (Programm-Magazin GmbH & Co. KG) die erste Ausgabe einer solchen Beilage "Kunst aus München" zum 0-Tarif, finanziert durch Anzeigen der Galerie und werblichen Kunstwirtschaftverleger. Arno Hess sparte DM 150 000 Steuergelder dadurch, daß er darauf verzichtete, den Kopf Kiesls, den inzwischen ohnehin jeder auswendig kennt, pro Zeitungsausgabe 20 mal abzubilden. Der bayerische Verdienstorden ist denn auch schon am Horizont sichtbar, nicht für Arno Hess, sondern für die Kumpel, die DM 600 000 Steuermittel für eine provinzielle Veröffentlichung verschwenden, die man auch umsonst haben kann.
Selbst die Abendzeitung, sonst Hurra-Amplifier des Kulturreferenten und für Kultur fast nur noch zu haben, wenn es als PR-Sponser am Vorverkauf mitzuverdienen gilt, fragt sich, ob im nächsten Heft von "München Mosaik" wenigstens Nachrufe stehn werden auf jene, die in Dachkammern werkeln, die es für die DM 150 000 zu entdecken und zu fördern gelte. Die Antwort ist schon im Druck. Bei der Drucklegung fehlt einfach der Platz, der benötigt wird, um Kiesl abzulichten. Denn ein Mosaik besteht aus kleinen Steinchen, nach Münchner Kunstverständnis aus Kiesln. Auch das "Everding" kommt sicherlich wieder vielfach daher. Kunst in München ist CSU und CSU ist auch sowas wie Kunst in München. Beide Titel "Kunst in München" und "Kunst aus München" sind allerdings zur Kennzeichnung der Lage der Künstler in München ungeeignet. Adäquat wäre lediglich der Titel "Kunst trotz München".

Reiner Uthoff

Ein reichlich „gemischter Chor" eröffnete die neue Paviananlage in Hellabrunn. Als die Schimpansin „Bini" zur Einweihung dieses größten Freigeheges in Europa, fertiggestellt anläßlich des 50jährigen Jubiläums des Münchner Tierparks, lauthals den Ton angab, stimmten Oberbürgermeister Erich Kiesl (zweiter von rechts) und die Tierparkdirektoren Fritz Hirsch (links) und Dr. Arnd Wünschmann (rechts) fröhlich in den Gesang ein.

FLIEGT INS MOOS

Auf ins Erdinger Moos, auf nach Franzheim!

Spazierengehen, radfahren, sich im Moos herumtreiben ist nicht nur für die Gesundheit wichtig, sondern auch recht ärgerlich – zumindest für die Herren von der Regierung und der Flughafen GmbH (FMG)
Das Erdinger Moos, aufgrund seiner naturschützerisch besonders wertvollen Eigenarten und seiner optimalen Verkehrsverbindung, als Naherholungsgebiet für den Großraum München, besonders geeignet, soll nach dem Willen der Flughafenplaner nicht so sehr ins Gespräch der spazier- und radfahrwilligen Städter kommen. Und das mit gutem Grund.
Die meisten Bauern von Franzheim und Umgebung sind längst abgesiedelt, die letzten Pachtverträge werden zur Zeit gekündigt, das Gelände wird mehr und mehr entvölkert und ist somit ein optimales Operationsfeld für die Planer und Betreiber des größten Vorhabens in der bayrischen Baugeschichte.
Bohrungen wurden z.B. unerlaubt auf Feldern durchgeführt, die noch den letzten Bauern gehören, nur weil kein Mensch im Moos war, der kontrolliert hätte und möglicherweise eingeschritten wäre. (im Grunde kann sich die FMG im Erdinger Moos alles erlauben, weil sie nicht einmal dumm angeredet oder zumindest beobachtet wird).
Genauso wurden inzwischen Straßen aufgerissen, Kabel verlegt und das Land (auch dort, wo kein Einverständnis der Besitzer da war) vermessen. Bei einem der letzten Bauern von Franzheim, der sich bisher standhaft gegen eine Vermessung seiner Felder gewehrt hat, wurde jetzt kurzerhand vom Hubschrauber aus fotografiert und vermessen.
So richtig bekannt wurde eigentlich auch nie, daß die FMG das Dorf Franzheim aufkauft und die Häuser, teilweise Neubauten und völlig intakte Wohn- und Wirtschaftsgebäude systematisch ruinierte, obwohl bis vor kurzem überhaupt nicht entschieden war, ob der Bau genehmigt (d.h. der Planfeststellungsbeschluß erlassen) wird. Hier wurde wertvolle, mit Steuergeldern erworbene Bausubstanz vernichtet, ohne daß der steuerzahlende Bürger auch nur den geringsten Wind davon bekommen hätte.

Das von den Bautrupps der FMG unter Ausschluß der Öffentlichkeit abgerissene und ruinierte Franzheim stellt nun als "zerstörtes Dorf" ein Investition dar, die der Öffentlichkeit gegenüber u.a. als ein Argument für den raschen Baubeginn herhalten muß.

Die "sofortige Vollziehbarkeit" des Planfeststellungsbeschlußes wurde schließlich auch damit begründet, daß eine weitere Bauverzögerung gegenüber dem Steuerzahler nicht mehr vertretbar sei, da sonst ein Zinsverlust von jährlich 42 Millionen für die bereits jetzt schon getätigten Investitionen fällig wird.
Je mehr investiert wird, je mehr Land zerstört ist, umso schwieriger wird es schließlich sein, das Projekt zu verhindern. Das bereits verplemperte Geld wird deshalb auch zum einzigen und stichhaltigsten Argument für den Flughafenbau und es kann gar nicht genug davon zum Fenster hinausgeschmissen werden.
Wanderer und Spaziergänger, die im Erdinger Moos herumstrolchen und der FMG einwenig auf die Finger schauen (und vielleicht sogar klopfen könnten), sind deshalb von der Regierung nicht gefragt, auch wenn vom Umweltministerium des gleichen Vereins die Isarauen zwischen München und Freising als Naherholungsgebiet erschlossen wurden.
Radwege wurden beidseitig der Isar entlang bis nach Freising angelegt, Brücken für Fußgänger und Radfahrer gebaut, Parkplätze geschaffen und 190 Schilder aufgestellt, daß die Wanderer auch wieder nach Hause finden.
Das Umweltministerium hat außerdem umfangreiches Werbematerial für tausende von Mark über dieses Naherholungsgebiet drucken lassen. Allerdings läßt es diese, wahrschienlich sogar Hochglanzwanderbroschüre schon seit einiger Zeit in den ministeriellen Schubläden vergammeln, statt sie an die Bevölkerung zu verteilen.
Ein gewisser Herr Strunz, Geschäftführer des Vereins zur Sicherstellung überörtlicher Erholungsgebiete, berichtete, daß es trotz mehrmaliger Anfrage seines Vereins nicht gelungen ist, an die Broschüren ranzukommen.
Was für Herrn Strunz unverständlich ist, bestätigt lediglich unsere Bfürchtung, daß – zumindest solange nicht ein mannshoher Zaun mit wie bei so manchem KKW möglicherweise 2 m tiefen Wassergraben um das Flughafengelände gewickelt ist – die Bevölkerung davon abgehalten werden soll, in einem ausgewiesenen Naherholungsgebiet Erholung zu suchen. (Vielleicht ist es aber auch nur peinlich, daß ein Gebiet zur Naherholung erschloßen wird und man dummerweise den geplanten Flughafen übersehen hat, dessen geplante Fläche direkt in das Erholungsgebiet hineinragt.)
Wir wissen allerdings auch ohne Empfehlung durch den Herrn Minister,

daß Wandern, die Bewegung in der frischen Moosluft schon allein deshalb für die Gesundheit unerläßlich ist, weil sonst die Regierung und die FMG klammheimlich und so schnell wie möglich uns einen Flughafen vor die Nase knallen, der unsere Umwelt bis in alle Ewigkeit zerstört, verdreckt und verstinkt.
Aus diesem Grunde wandern wir und halten im Interesse unserer Gesundheit die Augen offen, denn das gibt Mut und Kraft, die wir sicher bald

nötig haben werden. Wir hoffen allerdings, daß noch mehr erholungsbedürftige Städter auch ohne die amtliche Wanderbroschüre den Weg ins Naherholungsgebiet "Erdinger Moos" finden, denn es ist ungeheuer wichtig, daß wieder Leben ins Moos kommt.

Kontakt: 08084/1900 oder 08122/ 75 75 (Gasthaus zum Hirsch)

DER ATOMSTAAT RUFT

Wo sonst der Atomkanzler mit seinen Mitarbeitern und Freunden aus der Industrie die Atomprogramme ausmacht, wollen am 10. Oktober Zehntausende von Gegnern der großindustriellen Lebenszerstörung aus der ganzen BRD die Szene bestimmen. Die herrschenden Kreise sollen nicht meinen, sie könnten gegen den erklärten Willen der Bevölkerung stur auf ihrem Katastrophenkurs beharren, der uns ständig als unvermeidbar hingestellt wird. Wir sind das Volk und lassen nicht von irgendwem darüber verfügen, wie krank wir werden können oder sollen, wann unsere Kinder sterben werden (z.B. an Leukämie) und wo wir noch spazierengehen dürfen, weil der größte Teil der Natur zerstört ist. Gerade jetzt nach Harrisburg ist es offensichtlich, daß auch unsere Atomkraftwerke Atomzeitbomben sind, die nur den Energiekonzernen Vorteile bringen.
Zitat aus dem Aufruf zur Bonndemo der Bürgerinitiativen für Umweltschutz und gegen Atomanlagen: *"Die Bundes- und Landespolitiker haben alle Geschütze aufgefahren, um den immer breiter werdenden Protest gegen die Atompolitik zu spalten und zu erstikken. Wir rufen alle Atomgegner auf, nach Bonn zu kommen, um zu zeigen, daß ihnen dies nicht gelungen ist. Wir wollen in Bonn demonstrieren, um unseren Widerstand gegen das gesamte Atomprogramm zu dokumentieren. Wir wollen nicht in Bonn demonstrieren, um als Bittsteller unser Anliegen vorzutragen. Längst haben wir gelernt, daß wir uns nicht auf Parlamente und Gerichte verlassen können, daß Gerichte und Parlamente nur durch den Druck der Bevölkerung gezwungen werden können, unsere Forderungen zu erfüllen. Deshalb müssen wir unsere Interessen selbst vertreten, in Bonn und im praktischen Widerstand vor Ort (wie in Wyhl, Brokdorf, Grohnde, Kalkar und jetzt in Gorleben – wo demnächst die Tiefbohrungen anlaufen). Denn wo Recht zu Unrecht wird, wird Widerstand zur Pflicht.*
Die Antworten der Politiker darauf waren und sind Demonstrationsverbote, Aufrüstung von Polizei und Bundesgrenzschutz, Zahlungsbefehle, Gerichtsverfahren und auch Gefängnisstrafen für Atomgegner. Wir haben deshalb den Kampf gegen die Kriminalisierung von Atomkraftgegnern zum unverzichtbaren Teil unseres Kampfes gemacht.
Unser Protest ist international. Er richtet sich gegen Atomanlagen, wo immer sie gebaut und betrieben werden.
Wir rufen alle auf, unter folgenden Forderungen nach Bonn zu kommen:
– Weg mit dem Atomprogramm
– Stillegung aller Atomanlagen
– Verstärkte Erforschung und Anwendung umweltfreundlicher Energien
– Keine Kriminalisierung und Strafverfolgung von Atomkraftgegnern"

Wir fänden es gut, wenn wir von München möglichst zahlreich in Bonn dabei sind. Damit wir wissen, wieviele Busse wir bestellen müssen, kauft so bald wie möglich Karten, die gibts in den linken Buchläden oder bei der Ellen (tel. 725 33 54)
Und damit es keine langweilige Demo wird, läßt euch mal was einfallen, z.B. Theater, Musik, Aktionen usw..... Im Bus können wir ja noch zusammen was einüben.
– Aber die Demo in Bonn hat nur einen Sinn, wenn wir uns auch hier in München und Umgebung gegen das Atomprogramm wehren: Ohu II wird jetzt gebaut, in Neuherberg wird das Zwischenlager für schwach radioaktiven Müll erweitert, in Wackersdorf (Oberpfalz) ist ein großes bayerisches Zwischenlager im Gespräch. Hier gibt es also auch noch einiges zu verhindern und weil die Münchener Anti-Akw-Gruppen immer noch zu schwach sind, suchen wir Leute, die bei uns mitmachen (Die Adressen sind weiter hinten im Blatt drin).
Und noch was Wichtiges: Das Plenum der Münchner Gruppen findet jeden Mittwoch bis zur Demo um 19.30 im Mailaden, Maistraße, statt.

Neben der Busfahrt für DM 50,- (sollte es noch etwas billiger werden, wird der Differenzbetrag ausgeglichen) gibt es nach wie vor auch noch eine Gruppenreise mit dem Zug für DM 64,-. Einzahlungen auf das Konto W. Nelhiebel, Stadtsparkasse München, Kto. Nr. 41-151833.

Der Professor mit dem Papier voll von Anleitungen, um Komplotte gegen die Regierung aufzudecken.

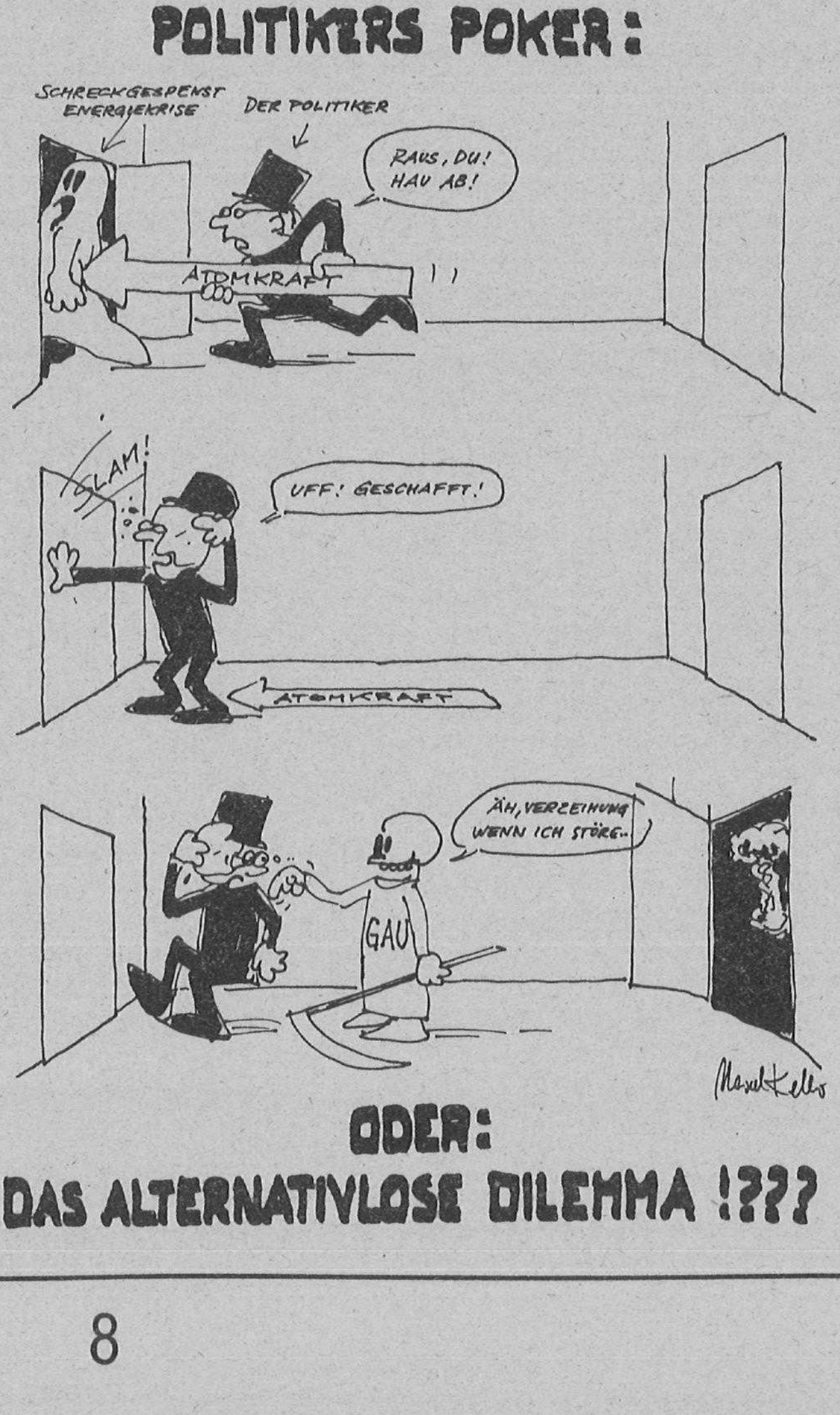
KURZ VOR'M VERRECKEN

Graue Zahlen, tägliches Brot der abgekürzten Roboterhirne, Typen, Kategorien, Infolge eines Erdschlußes an der Ständerwicklung des Hauptgenerators, über die Kaminmeßstelle TL 86 R004 und R005 wurde festgestellt, auf grauem Umweltschutzpapier in Tabellen gegossen: Besondere Vorkommnisse im Berichtszeitraum.
Auch Störfälle genannt.
Die Gesellschaft für Reaktorsicherheit (GRS), eine gemeinsame Gründung der TÜVs der Länder, mußte vor einiger Zeit einen Einbruch in ihre Räume hinnehmen. Aus diesem besonderen Vorkommnis wurde inzwischen ein Störfall: die bei dem Einbruch erbeuteten internen Akten wurden vom Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU) letzte Woche als Broschüre der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die rote Broschüre enthält sämtliche vertraulichen Störfallberichte der Bundesregierung von 1965 bis 1977, und das sind leider eine ganze Menge. Genauer gesagt zehnmal so viele als in der "Dokumentation der Bundesregierung: Zur friedlichen Nutzung der Kernenergie" (1977) mit treudeutschem Biedersinn dargeboten werden.

Na sowas. Wo Regierungsstellen doch als über die Maßen gesprächig bekannt sind? Schon, aber: Im Vertrag zwischen Innenministerium und GRS ist unter § 7 blabla angeführt: "*Der Auftraggeber wird verpflichtet, über alle ihm zugeleiteten Akten, Vorgänge usw sowie alle im Zusammenhang mit diesem Vertrag ihm zur Kenntnis gelangten Angelegenheiten Dritten gegenüber* **Stillschweigen** *zu bewahren. Abweichungen hiervon bedürfen der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Auftraggebers.*" Der Grund leuchtet jedem normalen Menschen ein: die Betreiber der Kernkraftwerke, von denen die Berichte sinnigerweise stammen, besitzen die Urheber- und Schutzrechte, sprich copyright auf ihre eigenen Unfälle. Die Gesellschaft für Reaktorsicherheit gewährleistet diese Sicherheit, indem sie die Berichte unbesehen sammelt und quartalsweise an das Innenministerium schickt. Weil alles ganz überschaubar (da lachen ja die Hühner, der Verfasser beim Gedanken an den Setzer) sein muß, sind diese Störfälle in drei Kategorien eingeteilt, je nach Gefährlichkeit. Die GRS ist nicht ermächtigt, an der von den Betreibern vorgenommenen Klassifizierung eine Änderung vorzunehmen. So sind z.B. am 3.10.77 bei einem Probelauf im KKW Brunsbüttel drei von vier Notstromdieseln nicht angesprungen. Das wäre eigentlich ein 1-a -Störfall der Kategorie A. Der Betreiber gibt aber unter dem selben Datum zwei getrennte Störfälle an: einmal sind zwei Diesel, einmal einer ausgefallen. Beides Kategorie B.
O.k. 1976 also 139 Störfälle an deutschen Reaktoren, davon 24 Klasse A, 85 Klasse B und 30 Klasse C. Graue Zahlen, Typen, Kategorien. Aber das Grauen kommt geschlichen, wenn man die hört, die das lesen können:
Originalton Störfallkurzbericht der GRS ans Innenministerium (aus Gründen der Menschlichkeit gekürzt):

Anlage: KKW (Würgassen)
Ereignisdatum: 25.2.1973
Risse in Rohrleitungen des Primärkühlsystems

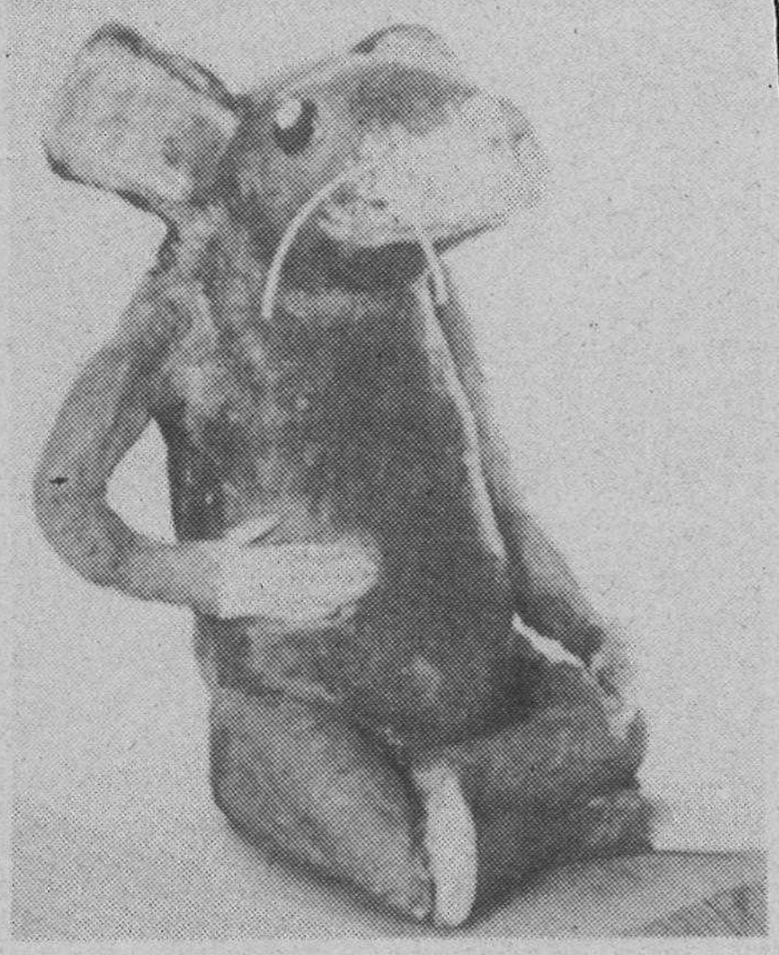
Störfallbeschreibung: Im Verlauf des Anfahrbetriebes wurde ein Anstieg des Wasseranfalles im Druckabbausystem beobachtet. Eine gezielte Begehung des Sicherheitsbehälters (. . .) und eine vor dem Abschalten des Reaktors gemessene Primärkühlmittelleckage im DAS-Sumpf von ca. 400 l/h zeigte auf, daß ein durchgehender Riß von ca. 250 mm Länge im oberen Bereich einer Verbindungsschweißnaht zwischen der Frischdampfleitung und der Entlastungsleitung die Leckage mit verursachte.
Weitere nichtdurchgehende Risse wurden (. . .) festgestellt.
Störfallerkennung: Eine wesentliche Tropfenleckage an der Entlastungsleitung DR 203 und eine erhöhte Temperatur der Blechisolierung durch Handberührung ermittelt, wiesen auf die Leckage hin. (. . .)
Störfallursache: (. . .) . . . haben drei Entlastungsleitungen über einige Sekunden aufgrund von Wasser-Luftschwingungen in den nichtentlüftbaren Rohrbögen ungewöhnlich geschlagen. Die dafür Verantwortlichen hatten diesen Schlägen keine besondere Bedeutung beigemessen. (. . .) Reserven für Stoß- oder Schwingungsbeanpruchungen, die unter normalen Betriebsbedingungen nicht erwartet wurden, sind an der schwächsten Stelle kaum noch vorhanden. (. . .)



Und Reaktion des damaligen Innenministers Genscher auf diese harmlos anmutende Betriebsstörung in einem Brief an den Vorsitzenden des Innenausschusses im Bundestag am 13.4.73:

„Die Bedeutung des Vorfalls liegt insbesondere darin, daß der aufgetretene Schaden seiner Art und dem Umfang nach unter Umständen einem möglichen Ansatz zum totalen Abreißen einer oder zweier Hauptfrischdampfleitungen zur Turbine bedenklich nahe kommt. Ein solches Abreißen entspricht in der Tat dem „Größten anzunehmenden Unfall" (GAU), für den die Sicherheitseinrichtungen des Siedewasserreaktors einschließlich des Sicherheitsabschlusses zur Zurückhaltung radioaktiver Spaltprodukte - gerade noch - ausgelegt sind."

Für diejenigen unter den potentiellen Härrisbürgern, die gern in Horrorfilme gehn, noch sowas.
Störfall-Kurzbericht Biblis A.
„Am 18.2.1976 fuhr während des Betriebs mit 1140 MW der Frischdampfschieber RA 01 S 002 unberechtigt in Zu-Stellung.
Ursache: Das Zufahren des Schiebers konnte nicht geklärt werden.
Auswirkungen: Die Hauptkühlmittelpumpe wurde von Hand abgeschaltet, (. . .) trotzdem erfolgte Reaktorschnellabschaltung durch gleitenden Leistungsgrenzwert.
Störfallbehebung: Der Schieber wurde geprüft und wieder geöffnet, die Anlage wurde wieder angefahren."



Für besondere Verdienste um die Öffentlichkeitsarbeit in der Gesellschaft für Strahlen - und Umweltforschung (GSF) in Neuherberg hat die Stabstelle für Öffentlichkeitsarbeit eine Wandermaus gestiftet. Für das Jahr 1978 wurde sie Herrn Karl Niklas, Institut für Strahlenschutz, für seine verständnisvolle Arbeit und Hilfe, **die öffentliche Diskussion über gefürchtete Strahlenschäden durch Medizin und Kernreaktoren in sachliche Bahnen zu lenken,** verliehen.

(aus GSF-Informationen 1/79)

Der FD-Schieber ist ein größeres Ventil, das im Bedarfsfall die Frischdampfleitung des Sekundärkreislaufs schliessen kann. Was immer das alles bedeutet, jedenfalls hat sich dieses Ventil im AKW Biblis A an drei Tagen unerklärlicherweise geschlossen - ein Störfall, der keine weitergehenden Folgen hatte. Aber bis heute weiß noch keine Sau, warum sich dieses Ventil damals geschlossen hat. Die Mechaniker von Harrisburg sagten unter Eid aus, sie hätten die Ventile hinter den Notkühlpumpen nach der Reparatur wieder geöffnet. Was aber zum Zeitpunkt des Unfalls zu war, waren genau diese Ventile, und sie waren maßgeblich für den Unfallverlauf verantwortlich. Ventile, die sich schließen, wenn sie nicht sollen, werden sich eines Tages auch **nicht** schließen, wenn sie eigentlich sollten. Keiner blickt durch, aber „die Anlage wurde wieder angefahren", und die Gutachter der GRS witzeln, abgebrühten Notarztbesatzungen ähnlich, über die „Geisterstunde in Biblis".
Ja, so gehts dahin. Ich fürchte, wir müssen wirklich allmählich gesundes Volksempfinden zeigen. Wenn die Unterdrückung Name, Anschrift und Gesicht hat, so hat es die Verseuchung allemal. Und ausnahmsweise ist uns momentan wirklich was näher als Harrisburg, denn es ist überall. Nasebohrend sprach zu euch in der Sendung „Gesundheitstips nach Mitternacht" euer abwechselnd verzweifelter und brachial hoffnungsschwangerer, aber immer noch stolzer Reporter

Knallhart

Das da war mal wieder knapp vor der Katastrophe.
Da gefriert einem das Lächeln.

Störfallmeldung der automatischen Rechenanlage des KKW:

6.1 Signifikante Störmeldungen der Datazent-Anlage am 11.u.12.4.72.

11.4. Stab J 10 Steuerstab blockiert
(08H51M13S7-1132)

11.4. Füllstand Kondensationskammer kleiner Bereich tief

11.4. Stab E 1 Steuerstab x blockiert
(23H31M45S8-1079)

11.4. Stab K 2 Steuerstab blockiert
(23H59M45S9-1134)

12.4. Stab D 2 Steuerstab blockiert
(04H00M24S5-xxxx-1069)

12.4. Stab H 2 Steuerstab blockiert
(04H05M18S5-1113)

12.4. Kernflutstrang 3 nicht bereit
(06H17M22S7-0548)

12.4. Kernflutstrang 2 nicht bereit
(06H18M06S8-0547)

12.4. Reaktorspeisepumpe 2 Ausfall
(06H19M0S5- 0173)

12.4. Kernflutstrang 1 nicht bereit
(06H34M57S7-0546)

12.4. Fahrkammersystem Leckage hoch
(06H42M34S5-0964)

12.4. Füllstand Druckkammersumpf hoch
(06H43M30S5x4-0725)

12.4. Reaktor Scram
(06H50M01S-1035)

12.4. Notstromdiesel I E-Anlagen Störung

12.4. Notstromdiesel II Ausfall elektrisch

12.4. Kernsprühen Strang 1 Störung (Rohrreißer Strang 1)

12.4. Kernsprühen Strang 2 Störung

12.4. Notstromdiesel III Ausfall elektrisch

12.4. Notstromdiesel I Überlast

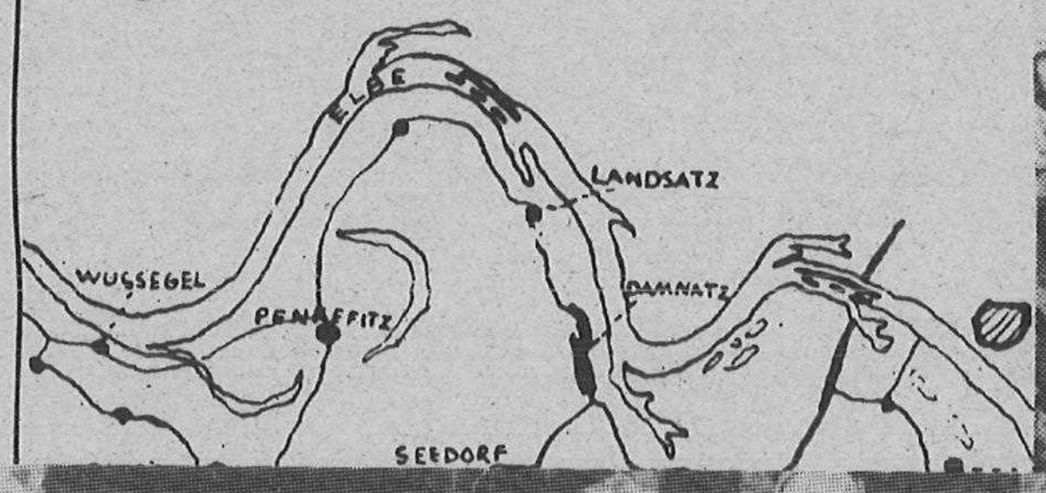
12.4. Notstromdiesel I Ausfall mechanisch

12.4. Notstromdiesel II Ausfall mechanisch

12.4. Notstromdiesel III Ausfall elektrisch

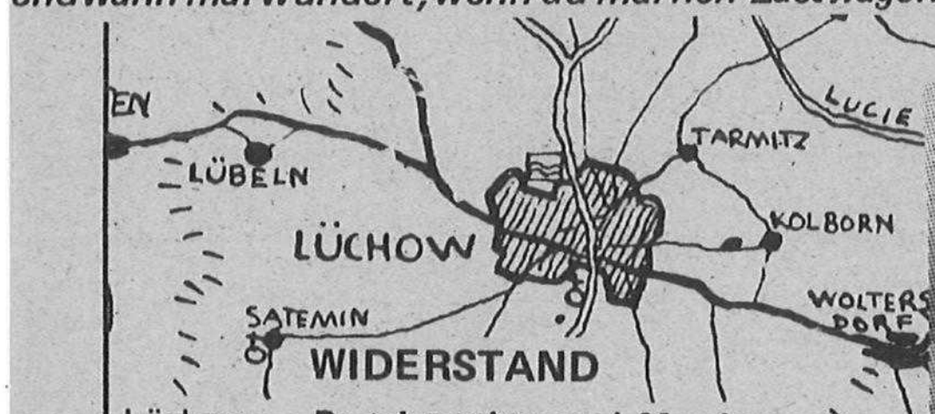
12.4. Notstromdiesel IV Überlast

GORLEBEN



„Wir haben die BGS-Fritzen mal gefragt, wie sie sich fühlen. Da haben die gesagt, wie Söldner."

„Die Bauphase für diese Anlage beträgt 20 Jahre, d.h. 20 Jahre lang werden Lastwagen mit Bullenschutz durch die Gegend fahren .... Bis es dich dann irgendwann mal wundert, wenn du mal nen Lastwagen ohne Bullenschutz siehst."



WIDERSTAND

Lüchow:	Parteiaustritte und Mandatsniederlegungen
Köln:	Die-In — 500 Frauen lassen sich vor dem Dom tot umfallen
Friedberg:	Kirche besetzt
Gorleben:	Picknick als Platzbesetzung
Frankfurt:	AKW-Gegner ketten sich vor dem E-Werk an
München:	Transparent quer über Eisenbahnlinie gespannt
Gorleben:	Erntedankfest-Demo
Wendland:	Fingierte Anzeigen über Ausgangssperre in der Zeitung
Hamburg:	Lastwagentransporte nach Gorleben aufgehalten
Oldenburg:	Bahnlinie besetzt
überall:	Ortstafeln überklebt

„Seit die Besatzer da sind, schließen wir auch nachts die Häuser ab, vorher konntest du ein Fahrrad ne Woche lang unabgeschlossen auf der Straße stehen lassen, da hat sich niemand drum gekümmert."

PSYCHIATRIEKONGRESS

AM 12., 13. UND 14. OKTOBER

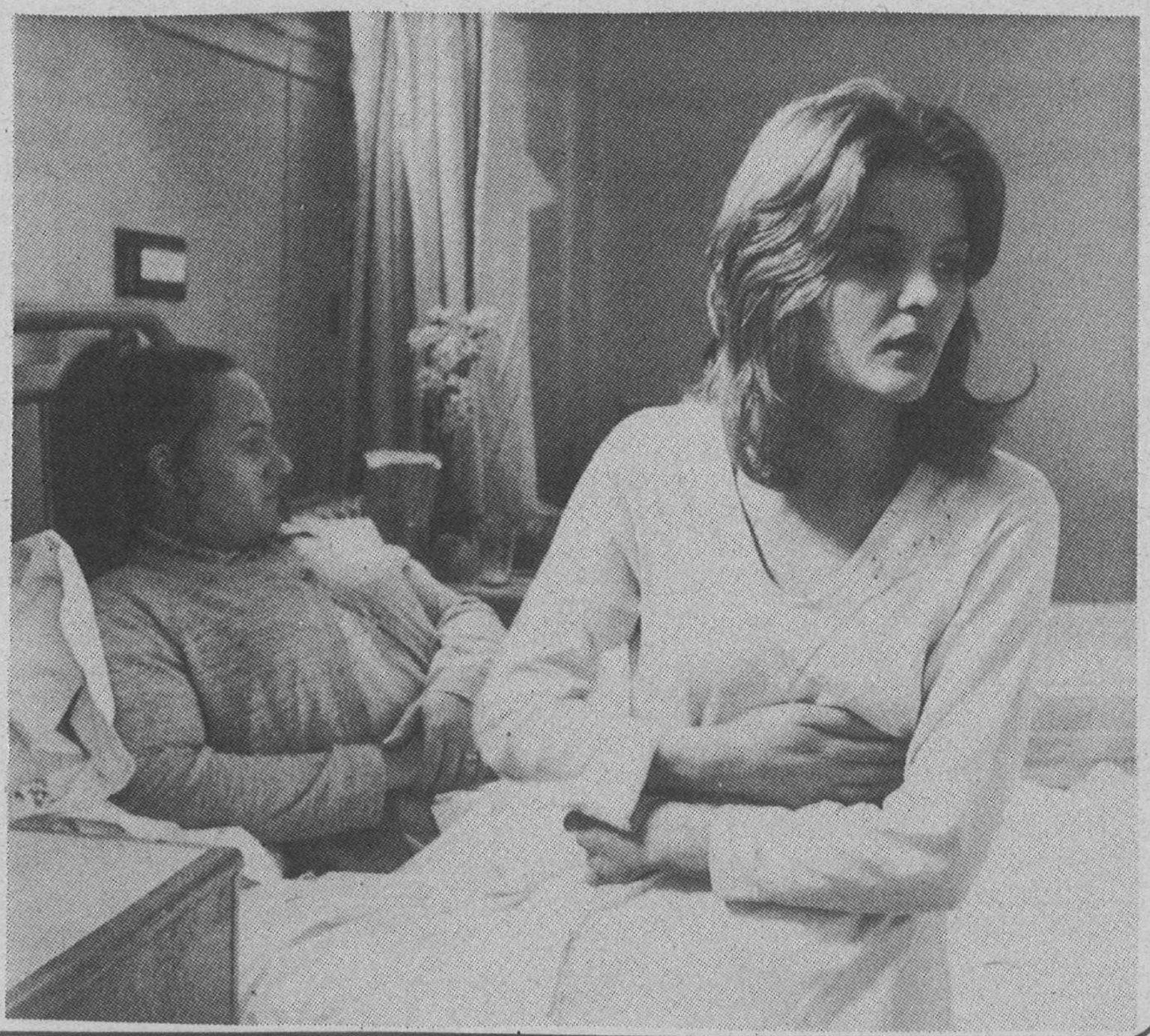
Die Mißstände in der deutschen Psychiatrie sind hinreichend bekannt und die Stellungnahme der Bundesregierung zur Psychiatrie-Enquete läßt von offizieller Seite derzeit keine wesentliche Änderung erwarten. Die zahlreichen Bewegungen und Initiativen, die außerhalb und innerhalb der psychiatrischen Anstalten gegen die reaktionäre Anstaltspsychiatrie vorgehen, erfahren kaum öffentliche Unterstützung, obwohl sie zu einer deutlichen Verbesserung der psychosozialen Versorgung beitragen.
Am 12., 13. und 14. Oktober findet in München ein umfassendes Informationstreffen über die Neue Psychiatrie in Italien statt.
Parallel dazu läuft im MAXIM vom 9.-17. Oktober (Veranstalter BayGSP und HIPSY) die Veranstaltung „Psychiatrie im Film".
Alle Filme setzen sich kritisch mit der herkömmlichen klinischen Psychiatrie auseinander; mit dem psychiatrischen Krankheitsbegriff, der alles, was sozial nicht funktioniert als krank diffamiert; mit der Isolationspraxis in geschlossenen Anstalten, die vorhandene psychische Störungen zu sozialer Desorganisation steigert; mit der pharmakologischen Ruhestellungsmethode und schließlich mit den Folgen, die sich aus der totalen Bevormundung der behandelten Person ergibt.

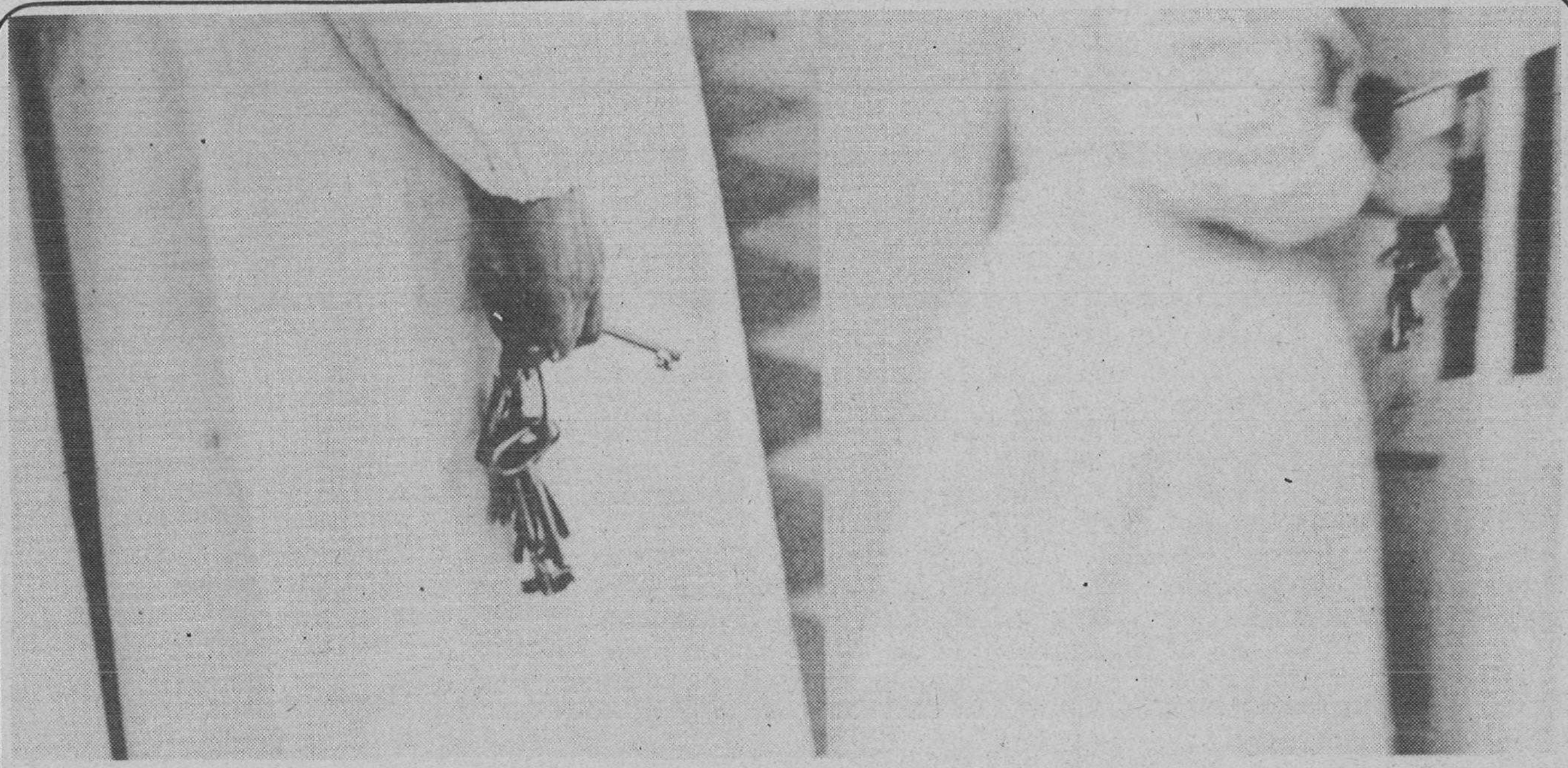
Am Dienstag, den 9.10. läuft der einzige Film über die ital. Psychiatrie
NESSUNO O TUTTI I und II
(Keiner oder alle), Italien '75
Motto des Films
Keiner oder alle. Alles oder nichts.
Einer kann sich da nicht retten.
Gewehre oder Ketten.
Keiner oder alle. Alles oder nichts.
Bertolt Brecht

Inhalt-
Drei Geschichten ist der erste Teil des Dokumentarfilms Nessuno o Tutti (Keiner oder alle): er geht das Problem der sozialen Wiedereingliederung einiger geistig behinderter Kinder an, die jahrelang in privaten Anstalten eingeschlossen und oft als 'unheilbar' bezeichnet worden waren. Paolo, Angelo und Marco, die mit vielen anderen Jugendlichen der schändlichen Ausbeutung und den zahllosen physischen u. psychologischen Mißhandlungen der privaten Anstalten entrissen wurden, rekonstruieren ihre Geschichte und legen Zeugnis dafür ab, wie schwierig es ist, nach Jahren der Isolation und Einsamkeit wieder ein Leben in normalen Verhältnissen aufzunehmen. Heute, dank der politischen Arbeit des Gesundheitsamts der Provinz Parma, in der der Film gedreht wurde, sieht ihre Geschichte anders aus als die vieler anderer Kinder, die noch in Anstalts-Lagern gefangen sind. In den letzten Jahren hat es die Provinzverwaltung unter anderem abgelehnt, Beschlüsse über die Unterbringung der sogenannten 'nichtangepaßten' Kinder zu unterzeichnen. Dem Konzept der Anstaltsverwahrung hat sie eine konkrete Zusammenarbeit mit der Arbeiterklasse und ihren Organisationen gegenübergestellt. In Parma leben und arbeiten heute diese Kinder endlich außerhalb der Anstalten, organisch eingegliedert in die Gemeinschaft.

Irre, die loszubinden sind ist der zweite Teil des Films Nessuno o Tutti. Er bildet die Ergänzung zu Drei Geschichten, insofern er seine Aufmerksamkeit vom Problem der geistig behinderten Kinder mehr und mehr auf das Problem der Geisteskrankheit und der Irrenhäuser verlagert. Die absurde Logik, nach der viele der jugendlichen Protagonisten aus Drei Geschichten ihr Leben in einer psychiatrischen Klinik abgeschlossen hätten, wurde dank der Intervention der Provinzverwaltung, der neuen Sozialarbeiter, der jungen Pfleger aufgebrochen. Durch die Praxis der Entlassungen sind auch die Irrenhäuser Gegenstand von heftigen Angriffen seitens der neuen Politik geworden. Nichtsdestoweniger existieren die Verwahranstalten und psychiatrischen Kliniken weiter. In ihnen lebt das Bild einer verkehrten und lähmenden Welt, wie Gilberto bezeugt, ein Junge, der erst Patient und dann 'Erzieher' in einer privaten Anstalt war, oder wie Manlio Martinelli berichtet, ein ehemaliger Partisan, der gegenwärtig im psychiatrischen Krankenhaus von Colorno eingesperrt ist. Es gibt keine guten oder schlechten Anstalten, ebensowenig wie es gute oder schlechte Irrenhäuser gibt. Die Institution ist negativ in sich, ‚allein schon deshalb, weil sie Wände hat...', sagt ein junger Psychiater.
Zum ersten Mal in Italien konnte ein Filmteam in absoluter Freiheit das Innere eines Irrenhauses filmen.

Außerdem laufen noch 3 Spielfilme
DIE SACHVERSTÄNDIGEN
BRD 72, Regie: Norbert Kückelmann
Der Film schildert die Geschichte eines Mannes, der aus nichtigem Anlaß in eine psychiatrische Klinik eingewiesen wird und damit in die Maschinerie einer von Richtern und Gutachtern beherrschten Welt gerät. Zwar gelingt es ihm, wieder entlassen zu werden, aber er kann in der Leistungsgesellschaft nicht mehr Fuß fassen. Er ist gezeichnet, verunsichert, er hat Angst.
(11/12/13.10.)





SCHOCK KORRIDOR
USA '63, von Samuel Fuller
Ein Journalist beschließt, geistige Umnachtung zu simulieren, um eine aufregende Reportage (zwängs Pullitzerpreis!) über eine spychiatrische Anstalt zu machen, in der gerade ein Mord begangen wurde. Schock Korridor ist weniger ein psychologisches Drama, sondern eher ein dramatischer Kommentar zur allgemeinen Verfassung der heutigen Gesellschaft in den USA.
(Spielfilmliste)

(12. u. 16.10.)

DIE DREHTÜR
BRD '76, Regie: Andreas Kettelhack
Teufelskreis aus Einweisung, Entlassung, wieder Einweisung und nochmaliger Entlassung bis zu dem Punkt, wo die Nervenklinik zur trostlosen Endstation des nun chronisch Kranken wird, hat man den Begriff Drehtür-Psychiatrie geprägt.

(10/11/12.10.)

Weiterhin im Programm 2 Klassiker des Psychiatrie-Films:
ASYLUM
USA '72, Regie: Peter Robinson unter Mitwirkung von Ronald D. Laing
Asylum ist Kingsely Hall in London, wo eine kleine Gruppe Verhaltensgestörter mit Ärzten und Pflegepersonal gleichberechtigt zusammenlebt. Hier können diese 'Geisteskranken' sie selbst sein, ohne die Zwänge der entmenschlichten Heilanstalten, durch die sie alle erfolglos gegangen sind. Kingsley Hall ist das Experiment des englischen Psychiaters Ronald D. Laing, der hier seit 1965 seine Ideen der Gruppen therapie praktiziert.
(13. und 17.10.)

FAMILIENLEBEN (Family Life)
Engl. '71, Regie: Kenneth Loach
Das unbarmherzige Soziogramm schildert sechs Monate aus dem Leben und (seelischen) Sterben der 19jährigen Janice Bailden, die trotz der Hilfe ihres Freundes Tim den Mut zur Selbständigkeit nicht aufbringt und von der fehlgeleiteten Liebe und dem Unverständnis ihrer aus dem Proletariat zu gutbürgerlichem Lebensstandard aufgestiegenen Eltern erdrückt wird. Nachdem Janice auf Wunsch ihrer Mutter ein von ihr selbst sehnlichst gewünschtes Kind abgetrieben und eines Tages in einem Anfall verzweifelter Wut ein Messer gegen ihre Eltern geschleudert hat, wird das Mädchen in eine Nervenheilanstalt eingeliefert, wo ihr dank der Gruppentherapie eines jungen Psychiaters eine Chance erwächst. Aber das Experiment mißfällt der Krankenhausverwaltung; Janice wird der traditionellen Behandlung durch Elektroschocks und Medikamente unterworfen, pendelt noch eine Zeitlang zwischen Klinik und Zuhause hin und her und verschwindet schließlich, nach einer mißglückten Flucht zu ihrem Freund, hinter dem großen Tor–diesmal wahrscheinlich für immer.
Was bleibt, ist der ..Fall Janice B.", den ein seelenloser Psychologie-Dozent mit der Bemerkung „Irgendwelche Fragen?" seinen Studenten vorführt.

(13./14.10.)

Ein japanischer Psychiatrie-Film aus dem Jahre 1926 ist auch im Programm:
EINE SEITE DES WAHNSINNS
Japan 1926, Regie: Teinosuke Kinugasa
Kinugasa erzählt die Geschichte einer Frau, die wahnsinnig im Käfig eines Irrenhauses lebt, von ihrem Mann sanft bewacht wird - er wird dort als Gelegenheitsarbeiter beschäftigt - und hoffnungslos ihrem Gefangenendasein verhaftet ist. Die Wirklichkeit einer inhumanen Aufbewahrungs- und Absonderungspraktik verschmilzt mit den grandios eingeschnittenen und eingeblendeten Vorstellungen der Patienten und Gesunden zu einer beklemmenden Einheit, die realistischer ist als jede gutgemeinte, aber plane Anklage sozialer Ungerechtigkeit.

(10. und 16.10.)

Demokratische Psychiatrie oder Patienten aller Länder verteidigt Euch.

Aus Italien kommen Aktivisten zu uns, um über die Abschaffung der Psychiatrie zu berichten und um mit uns darüber zu diskutieren. Nun, das scheint mir sehr wichtig, denn unsere Deutschen Aktivisten sind gerade dabei, eine riesige therapeutische Gemeinschaft zu gründen oder vielleicht sollte ich besser sagen, sie versuchen statt eine Entpsychiatrisierung zu beginnen, eine Massenpsychiatrisierung einzuleiten...
Die Deutsche Psychogemeinschaft hat, wie wir sehen, viele, viele Möglichkeiten gefunden, dem Menschen wieder zu einem gesunden Körper zu verhelfen.
Die Ideologie, die uns hier mitgeliefert wird, ist ja wohl eine ganz menschliche. sie ist körperorientiert, individualistisch und familienstabilisierend. Sie zeigt uns auch, daß wir alle Patienten sind, denn unsere Leiden und unsere Schwierigkeiten sollen in uns stecken. Wir müßten nur tief genug in uns hineinschauen, langsam und tief atmen und das, was tief in uns ist, herauslassen und schon sind wir unsere Leiden los oder können wenigstens gut mit ihnen umgehen. Wir können dann gut

unsere Gefühle ausdrücken, können uns an den Händen halten und uns auch streicheln, lernen besser mit unseren Aggressionen umzugehen und sind weniger empfindlich gegenüber den täglichen Problemen des Lebens. Das Leben soll so wieder lebenswert werden. Das erinnert mich auch an das Reformprogramm der SPD. ...

Wenn Leistungsdruck und Konkurrenz Profitstreben und Stress, sowie entfremdete Arbeit und vom Warencharakter bestimmte zwischenmenschliche Beziehungen krank machen, dann reicht es sicher nicht aus, körperorientierte, individuelle Therapie zu machen. Vielleicht können diese am einzelnen Menschen orientierten Methoden ein Teil sein, um sich selbst zu verändern, aber wirklich nur ein Teil.
Wir müssen Methoden entwickeln, mit denen wir die gesellschaftlichen Widersprüche, die wir in uns tragen, ertragen und auch gegen sie vorgehen können. Die tatsächlichen Bedürfnisse der Menschen stehen eben im Widerspruch zu den Bedürfnissen dieses gesellschaftlichen Systems. Wir können eben unsere Gefühle nicht nur deswegen nicht zeigen, weil wir es bei unseren Eltern nicht gelernt haben, sondern auch deswegen nicht, weil der Vater am Arbeitsplatz keine Gefühle zeigen darf. Die depressive Hausfrau wird ja nicht nur deswegen depressiv, weil sie sich nicht gegen ihre Mutter wehren konnte, sondern auch weil die Mutter unter der Doppelbelastung litt und die Enge der Kleinfamilie nicht dafür geschaffen ist, ein Klima der Nichtentfremdung zu ermöglichen, sondern eben die Regeln der harten gesellschaftlichen Realität auch das Familienleben bestimmen.

Jedes psychische Leiden der Menschen hat seinen Ursprung in den Regeln und Strukturen, die uns die Gesellschaft vorgibt, auch wenn die direkte Vermittlung in Partnerschaft und Familie erfolgt.

Einen methodischen Ansatz für einen Weg, wie wir ihn wohl gehen könnten, hat uns die sogenannte Radikale Psychiatrie aus Amerika gezeigt.
Einen anderen Weg haben die Demokratischen Psychiater in Italien eingeschlagen und einige von ihnen wollen nun mit uns darüber reden.
Also Aktivisten, Patienten, Menschen vereinigt Euch und verteidigt Euch gegen eine Ideologie, die Euch sagt, daß alles Leiden nur in Euch stecke!!!!!!!

Pan

Schon wieder: Aufruf zu einem gemeinsamen Wahlkongress

Unter Aufbietung sämtlicher verbliebener Kräfte teilen wir euch mit, daß hiermit die bekannt ersprießliche, nie langweilige, dafür aber immer politisch wichtige BlattWahlodernichtundwennjawen-Diskussion eröffnet ist.
Zum Auftakt:
Im Hotel Gockel gegen Strauß und Schmidt!
Ausgehend von der sicherlich korrekten Linie, daß es 1980 kein " kleineres Übel" zu wählen geben wird, rufen Vertreter von AUD, GAZ, der Bunten und (in einem Extraaufruf) die KPD alle "Basis- und Bürgerinitiativen, alle Ökologiebewußten, demokratischen Menschen in Bayern" auf, zum gemeinsamen Wahlkongress der Grünen und Bunten zu kommen. Und zwar am 6. Oktober um zwei Uhr in Unterföhring Münchner Str. 52. Hotel Gockel wie gesagt. Tip für alle interessierten Chaoten: die KPD will ausdrücklich, daß dem Wahlbündnis "eine verbindliche Weltanschauung nicht zur Grundlage gemacht" wird. Tip für diejenigen, die nicht so scharf auf einen Wahlkampf sind: geht auch hin.

PROGRAMM DES KONGRESSES

Freitag, 12. Oktober:
Eröffnungsveranstaltung im BZK Haar, Theatersaal 1, Beginn 19 Uhr
Die Themen der Eröffnungsveranstaltung sind auf Ärzte und Pflegepersonal in der psychiatrischen Klinik zugeschnitten. Geplant ist in etwa folgendes:
1. Die Rolle der Schwestern und Pfleger bei der Auflösung der psych. Anstalten und ihre jetzige Arbeit in den psychosozialen Ambulatorien. (Pfleger und Schwestern aus Perugia)
2. Der "Aufnahmestop" (Mitarbeiter aus Düren)
3. Erfahrungen im sozialpsychiatrisch. Dienst Neu-Perlach (M. Köppelmann)
4. Wiedereingliederung von Langzeitpatienten (Eine Cooperative aus Triest)
Danach Diskussion

Am Samstag, den 13.10.
von 9 bis 11 Uhr: Plenum in der Caritas-Sozialstation St. Wolfgang.
Die Italiener wollen sich selbst vorstellen und planen einige kurze Einführungsvorträge, die sie selbst inhaltlich gestalten und untereinander absprechen wollen. Sie sprechen u. a. über folgende Themen:
1. Was nützen in der BRD die italienischen Erfahrungen bei der Auflösung der italienischen Irrenhäuser
2. Überblicksreferat über die Entwicklung in Italien
3. Vorstellung der Städte Perugia, Arezzo und Triest mit je einem eigenen kurzen Vortrag
–Perugia: Psychotherapie, Psychopharmaka
–Arezzo: Die Situation nach dem Psychiatrie-Gesetz
–Triest: Randgruppenarbeit
4. Psychiatrisierung und Soziale Kontrolle (durch eine Patienten-Selbsthilfe-Gruppe)
Diskussion in den Arbeitsgruppen
Arbeitsgruppen Samstag von 11-13 h, 15-17 h. Sonntag von 10-13 Uhr, ab 15 h wieder Plenum, in dem wir die Arbeitsergebnisse miteinander austauschen wollen.

Am Samstag, den 13.10. läuft dann ab 19 Uhr in der Olympiamensa das große Informationsfest BÜRGER UND IR–RE. Eintritt 5 DM. Neben Informationen, Bücherständen usw. liest Harder Gedichte –während Wieland Rehm voraussichtlich singt–, spielt das Hopsi Theater "Haar-sträubende Haar-lekinaden und macht Zarah Zylinder Rock-Musik.

Veranstalter sind neben der Bayer. Gesellschaft für soziale Psychiatrie das Kollektiv Rote Hilfe München, Die Grünen und Partito Radicale Italiana.

Für die voraussichtlich vielen Kongreßteilnehmer werden für dieses Wochenende immer noch Schlafplätze gesucht. Wer was weiß oder welche hat, soll sich am Freitagabend bei der Eröffnugnsveranstaltung im BZK Haar melden.

FOLK LADEN
Hans O. Graf, Jutastraße 4 Rückgebäude, Telefon: 18 83 41
Autoharp · Balalaika
5 str. Banjos · Bluesharps
Celticharp · Dobros
Drehleiern · Dulcimer · Gitarren
Panflöten · Tinwhistles
D'Addario Saiten zum
Superpreis
PLATTEN SONGBOOKS

seht wie ich bitter weinen muss
mein mann ist polizisticus
er kämpft mit allen bösewichten
die unsern staat zugrunde richten

dort in dem finstern U-bahnschacht
bei nacht bei nacht
ein unhold sich zu schaffen macht
das grauen steht mir im gesicht
seht ihr den tunichtgut denn nicht

o weh mir, weh! huhu! o weh!
maria mir zur seite steh
mein los als polizeimannsweib
macht hart mir meinen weichen leib

wiener wiener wiener
alter schlawiener
ich wienere die schienen glatt
damit die U-bahn eine rutschbahn hat
dann rutscht sie aus
oh welch ein graus
und alle menschen rutschen dann
im rutschtarif nach haus
juhe!

he, bursche, stehngeblieben, halt
ich ruf, ich bin die staatsgewalt
und steht nicht still deine finstre gestallt
kannst hören du, wie meine büchse knallt
ich sage also halt, halt, halt!

was seh ich hier zu dieser stund?
da kommt der polizist, der hund
ich stelle mich ganz harmlos hin
als wenn ich ein U-bahn-stopper bin
und in der hand das schild mit „isartor"
das kommt ihm sicher spanisch vor

was seh ich hier zu dieser stund
da steht ein anarchist, der hund
der stellt sich hier ganz harmlos her
als wenn er ein U-bahn-stopper wär
und in der hand das schild mit isartor
das kommt mir doch sehr spanisch vor

Isartor

Gerhard Bissinger & Anatol
Production-Company

was glaubst du wen du vor dir hast
ich war zehn jahr in deinem knast
gar oft ich mir dort rache schwor
jetzt hab ich dich, jetzt hau ich dir aufs ohr

mit dem hammer groß und stark
hau ich deinen kopf zu quark
in meiner revolutionären wut
da ist mir jedes schlechte mittel gut
da nimm, du hund, da nimm

ZACK BONG KNACKS

taumel taumel taumel
ich fühl mich wie im traumel
das blut es fließt ganz warm
aus meinem polizistenarm
das gott erbarm
was bin ich arm

hier wird gar schrecklich demonstriert
wie unser anarchist
des polizisten hand entführt

o weh, o weh, o große not
mich deucht mein guter mann ist tot
auf meinen schönen frauenschopf
da tropft das blut jetzt tropf tropf tropf

vor grausen bleibt das herz mir stehen
was muss mein starres auge sehen
macht dieser lümmel breit und dick
im U-bahnschacht ein pickenick
wie schick!

ich wein, ich wein, ich wein, ich wein
läßt dieser schuft, mein mann, mich jetzt allein
ich glaube nicht, daß gott der herrgott schuf
den menschen für den polizeiberuf
deswegen sitzt mein mann jetzt hoch im himmel
ich bleib allein im erdgewimmel
mit gramerstickter stimme will ich schwören
mein kleines herz soll nur der anarchie gehören
ich will von jetzt ab auch die U-bahn stören
den MVV zum nulltarif bekehren
das sage ich in unser aller namen
amen

Die Knastgruppen sollten ihre Kontakte zu den sozialen Gefangenen verstärken und deren Bedürfnisse in die Diskussion draußen mit einbringen. Auch für Fixer gibt es Trennscheiben, in Moabit werden vor allen Fenstern Fliegengitter angebracht, gibt es Berührungsverbote bei Besuchen, Hausstrafen, Isolierzellen, in der Lehrterstr. verschlechtern sich die Haftbedingungen zusehends – gar nicht daran zu denken, wie es für die Frauen im neuen Knast aussehen wird. Wir werden den Umbau der Trakte als Gemeinschaftsaufenthaltsräume für alle Gefangenen fordern.

Dieses Zitat ist Teil eines Diskussionspapiers, das die Gefangenen der Bewegung 2. Juni in Berlin verfaßt haben.

Die Gefangenen aus der RAF fordern Zusammenlegung in "interaktionsfähige Gruppen" und scheinen dafür die Einrichtung von Hochsicherheitstrakts in Kauf zu nehmen. Angesichts der drohenden Einweihung dieser Trakts in Berlin (in Celle gibt's die schon) schreiben die 2. Juni-Leute nochmal ausführlich, warum sie in den Normalvollzug eingegliedert werden wollen. In ihrem Papier heißt es ferner:

Wir müssen wieder dazu kommen, den Kampf im Knast mit denen zu führen, die man allgemein die sozialen Gefangenen nennt. Wir haben jahrelang aus lauter Sorge um die Solidarität der politischen Gefangenen untereinander den Kampf nur für die eigenen Probleme geführt, haben dabei die Probleme des Knastes im ganzen außer acht gelassen! Wir haben sogar soziale Gefangene – wie damals die, die für den Durchblick (eine freie Gefangenenzeitung in Selbstorganisation) kämpften, im Stich gelassen und uns nur um den eigenen Arsch gekümmert. Immer mit der Blickrichtung, keine Spaltung unter den politischen Gefangenen zu riskieren. (...)

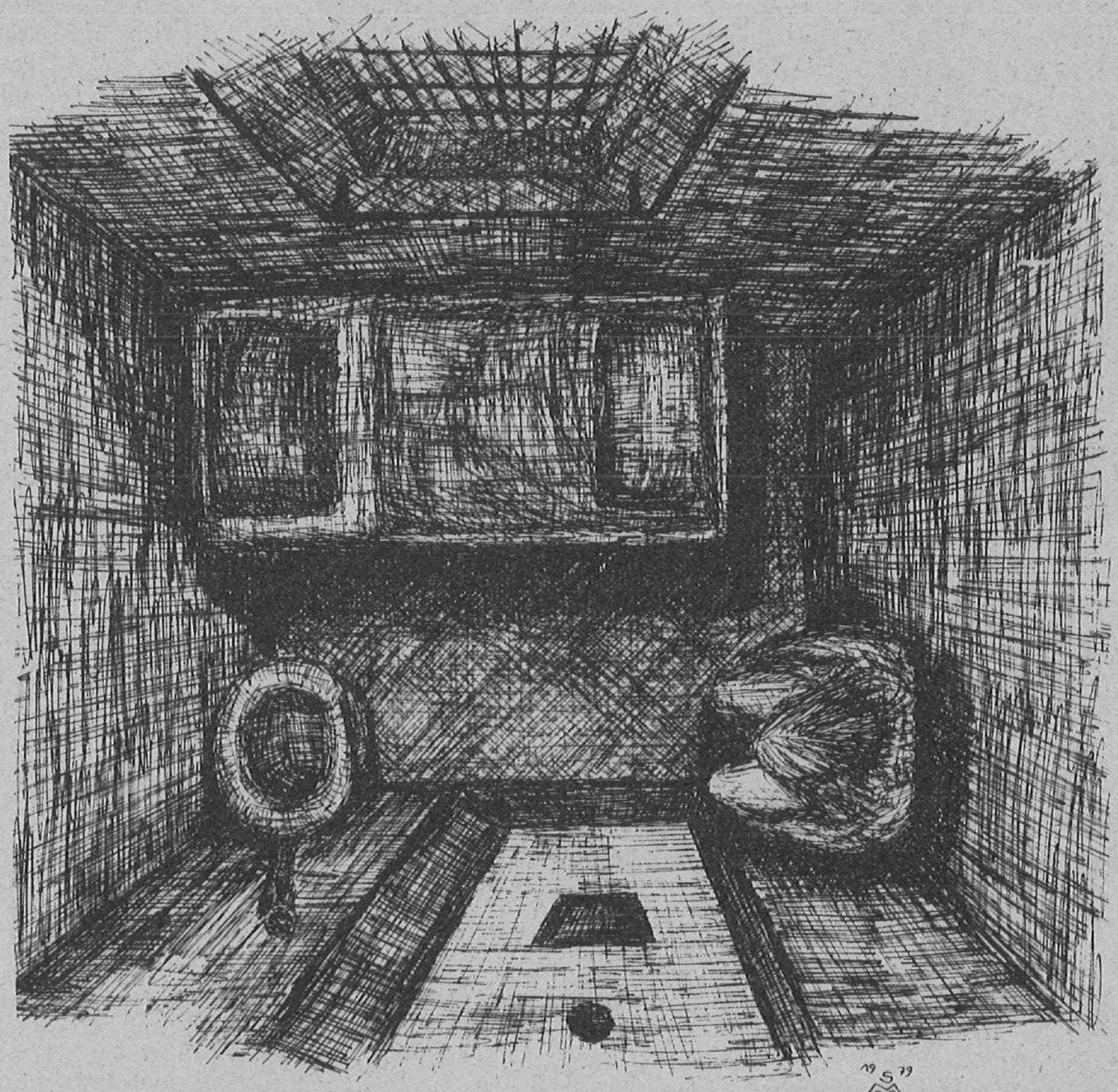
Daß sich dabei soziale Gefangene politisiert haben und versucht haben, ein Stück ihres Lebens selbst zu bestimmen, dafür in die Isolation gesteckt wurden, interessierte nicht.

Zum gleichen Problem äußert sich Knofo in einem Artikel, den wir dem ID: Frankfurter Informationsdienst entnehmen. Knofo setzt sich seit dem 6. August unter dem Namen Norbert Kröcher mit der Justiz auseinander, die ihm vorwirft, er habe mit Manfred Adomeit in Berlin eine Nachfolgeorganisation der Bewegung 2. Juni gründen wollen und die Absicht gehabt, die schwedische Gesundheitsministerin zu entführen. Er sitzt zur Zeit in der jVA Bochum, der Prozeß findet jeden Montag in Düsseldorf, Tannenstr. , in der Polizeischule statt.
Wir haben Knofos Text dort gekürzt, wo wir finden, daß er es vertragen kann. Ungekürzte Fassung wie gesagt im ID oder beim BLATT kopieren.

1.Solidarität

I

"Eh, du, Nr.7 bist woll eina von die terroristen, wa?"
"Äh, ja, det heißt, nö, eigentlich nicht... ick, hmm...cha det jejenteil..."
"Ich hab dat allet im Radio jehört. Is ja doll, watse mit euch machen. Brauchste was zu rauchen?"
Als mich der unsichtbare Bruder das damals in Ossendorf fragte war ich frisch gebusted, seit ein paar Wochen in Totalisolation, hatte meine erste (sehr einseitige) Schlägerei mit den Grünen gerade hinter mir, hatte noch keinen Anwalt gesehen, noch keinen Besuch, keine Knete, kein nichts und war gerade dabei, meine Fingernägel bis zu den Ellenbogen abzufressen.
Und ob ich was zu rauchen wollte!
War nur das Problem mit dem extra Fliegengitter vor meinen Zellenfenster. Maschengröße ca. 1 Quadratmillimeter. Kein wirkliches Problem: während des wöchentlichen Duschens (das für mich einzeln unter Extra-Bewachung stattfand) sollte ich in das Klo des Duschraumes gehen und hinter dem linken Becken... alles klar!?
Die erste Zigarette nach langer Zeit war wie Engelsposaunen und Teufelstrompeten, o ~~Wonne~~. Der leichte Schwindel eine Art Glücksgefühl - wie damals die allererste, als ich so 10 Jahre alt war. Wobei damals wie heute das Gift nur eine untergeordnete Rolle spielte.
Am Abend jenes Tages weinte ich zum ersten Mal, seit ich im Knast war.



II

Mit herrlicher Regelmäßigkeit erhielt ich von nun an alle Wochen zwei "Koffer" Tabak mit Blättchen und Streichhölzern, die wegen allgemeiner Knappheit mit einer Rasierklinge geteilt worden waren.

III

Endlich Dienstag, duschen! Rein ins Klo, ein Griff – SCHEISSE – kein Tabak. Auf dem Weg zurück zur Zelle zeigt mir ein Büttel freudestrahlend seine Beute: "Sie haben wohl das hier gesucht, wie?Hähä." "%=&%§&%§=&§%!" fiel mir darauf nur ein.

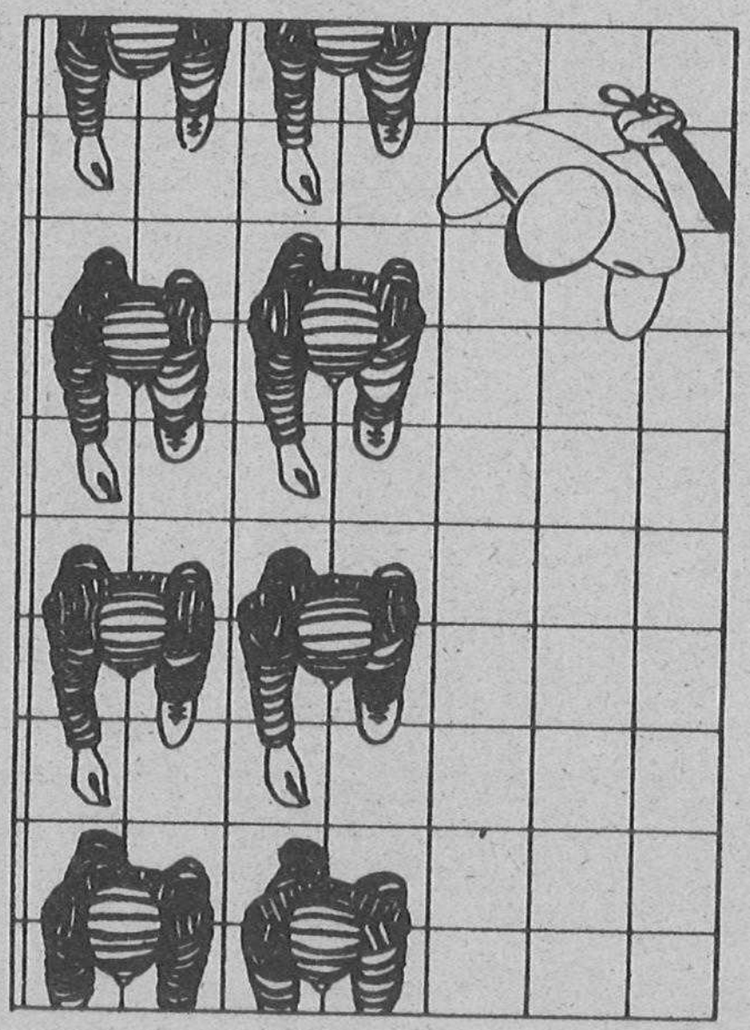
Abends am Fenster erzählt mir Conny vom ZINKER, der sich wohl irgendwelche Vorteile davon versprochen hatte,die Tabaksolidarität zu verpfeifen.

Am nächsten Tag war Fußball im Hof vor meinem Fenster. Etliche der Brüder machten verschwörerische Zeichen, taten geheimnisvoll und grinsten in meine Richtung.

Der Ball kullerte langsam vor mein Fenster, ein Knacki rannte hinterher, hinter ihm zwei weitere. Er erreichte den Ball und ZACK! fing er sich einen mörderischen Tritt in die Weichteile. "Oh, Tschuldigung, tut mir leid..."Conny nahm den Ball, um einen Einwurf zu machen und zischte mir über die Schulter zu: Der Zinker!Wir machen Kino mit ihm, paß auf!"

Bei Schluß des Spiels war der Film für den Zinker zuende: er war Dutzende Male schwer 'gefoult' worden - von vielen - und hinkte vom Hof, mit blutenden Schienbeinen, eine Hand auf die schmerzende Seite gepreßt.

Mein Tabak wurde in den nächsten Wochen bis ich endlich eingekauft hatte durch den Fliegendraht gezaubert: ein Knacki, der jeden Tag die Abfälle im Hof aufsammelte, schob mir in unbeobachteten Augenblicken Dutzende von fertiggedrehten Zigaretten durch ein winziges, mit einem Bleistift in eine Ecke des Fliegengitters gebohrtes Loch. Zweimal waren Joints dabei.



2.Zum letzten Mal:
Der Mythos vom 'politischen Gefangenen

Über ein Opfer des Genfer Syndroms, das im gleichen Knast war (auch ein Mitglied der akademischen Guerilla), hörte ich Folgendes: seine Iso war aufgehoben worden , und er durfte andere Knackis treffen. Nach ein paar Wochen lehnte er die normale Hofstunde und Freizeit ab und verlangte anstelledessen ausschließlich Umschluß mit einem anderen Mitglied seiner Bande, das im gleichen Knast war: er würde bitte anschnallen mit den gewöhnlichen Knackis nicht klarkommen.

Der "Volksbefreier" kommt mit dem Volk nicht klar. Mir wird übel.

3.ES GIBT KEINE UNPOLITISCHEN GEFANGENEN

ALLE, die mit den herrschenden Gesetzen in Konflikt geraten und eingesperrt werden, sind Gefangene der politischen Verhältnisse, sind Kriegsgefangene des Krieges von Staat und Kapital gegen den Menschen. Das beinhaltet Zuhälter, Totschläger, Betrüger, Penner, Schizofrene, Giftmörder und Stadtguerilleros.

Sicher besteht da schon ein Unterschied, ob du nun über eine Bank rüberfällst, um dir mit der eroberten Knete ein paar Monate high life in Mexico zu machen, oder ob du den Zaster zur na sagen wir mal: Finanzierung einer Art revolutionären Krieges oder sowas verwendest. Ein Unterschied in der Motivation auf alle Fälle...Und ich verwahre mich schwer dagegen, mit jedem Eierdieb, Körperverletzer oder säumigen Unterhaltszahler über einen Kamm geschoren zu werden. Das akzeptieren auch alle Knackis, die ich bis jetzt getroffen habe, ohne Widerspruch. Sie achten mich sogar besonders für meine Motive, die mich in den Knast brachten. Wahrscheinlich, weil sie merken, daß ich trotzdem nix "Besseres" bin, auch nurn Prolet, Knacki unter Knackis.

II

Alle, die im Knast sind, haben mehr oder weniger Bewußt das Gleiche getan: sie haben sich geweigert, Mehrwert zu schaffen und Eigentum zu achten. AUS DER VERSCHIEDENHEIT DER MOTIVATION ZUM VERSTOSS GEGEN GESETZE KANN SICH KEINERLEI STATUSUNTERSCHIED ERGEBEN. Die Unterscheidung in "politische" und "kriminelle" Gefangene ist arrogant und objektiv falsch. Sich von denen, die zu Straftaten gleich welcher Art aufgrund der herrschenden Verhältnisse mehr oder weniger gezwungen werden, zu distanzieren, bedeutet de facto die Akzeptierung der Klassenjustiz.

5. AUCH ZUM LETZTEN MAL: WARUM ICH EIN ERBITTERTER GEGNER DER MINI-KZs BIN

Die forderung nach bildung von interaktionsfähigen gruppen für gefangene kleinkriegler und konzentration derselben in einzelnen knästen könnte von Kitson himself stammen.

I. Spaltung

Die politisch motivierten gefangenen sind eine minderheit. Isolation ist schlimm, sehr schlimm (ich habe selbst ein jahr in vollquarantäne verbracht). Die gefangenen widerständler sind aber bei weitem nicht die einzigen, die isoliert werden. Welcher liberale kräht nach den hunderten oder gar tausenden von NAMENLOSEN, die monate- und jahrelang in totaliso sitzen, deren leben ohne publikum und presse gestohlen werden? Welcher Böll oder Biermann unterschreibt die petition gegen die folter an den unzähligen sozialen gefangenen?

III. Horizont

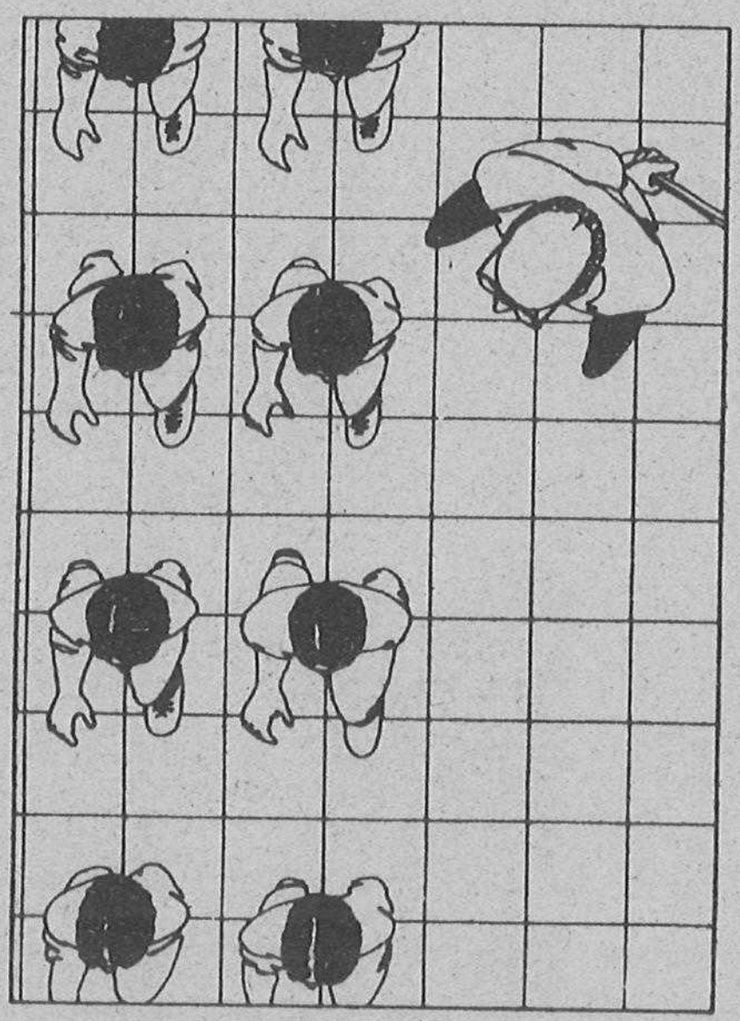
Mal angenommen, der Dellwo-kassiber mit der irrsinnigen aufforderung an die genossen, durch sprengstoffanschläge auf knäste die zusammenlegung in (ausgerechnet) Stammheim, Ossendorf und Lübeck zu erreichen (warum übrigens nicht in Ausschwitz oder Bergen-Belsen?), existiert tatsächlich... Mal angenommen, Ulrike wäre wirklich UNTER ANDEREM durch die rigide politik der anderen selbstgemordet worden, und die briefe, die das Röhlschwein veröffentlicht hat, wären also echt...

Aber auch wenn das alles nicht stimmt, wären solche finsteren geschichten eine logische konsequenz der superbewachten und superisolierten mini-KZs.

Wo man „unter sich" wäre, um „politik" zu machen. Wo man so herrliche und politisch scharfsinnige sachen ausbrüten könnte, wie etwa Lufthansa-jets mit Mallorca-urlaubern zu klauen. Oder attentate auf führende Zombies – auch wenn dabei mal eben ein dutzend mehr oder weniger unbeteiligte ins gras beißen.

Zwischenbemerkung: der gerechtigkeit halber – und damit wir uns nicht falsch verstehen – sollte hier nicht unerwähnt bleiben, daß sich Andreas B. gegen die brutalität der Schleyer-räuber ausgesprochen und die sache mit der Landshut abgelehnt hat. So stands jedenfalls in der dokumentation der Bunten Regierung...

Weiter: Die gefangene kleingruppe (allerdings nicht nur die gefangene . . .) ist einer



eigendynamik unterworfen, der sie sich nicht entziehen kann. Der kontakt zur bewegung (was immer das nun sein mag) geht zwangsläufig stiften, wird auf ‚praktisches' reduziert. Kritik schadet der mühsam zusammengehaltenen ‚Identität' und wird deshalb abgeschmettert; kritische genossen werden als bullen denunziert: wer nicht für uns ist, ist gegen uns. Schwarz und weiß, dazwischen nichts. Der trennungsstrich der guten alten oma Mao wird schließlich so nahe am eigenen fell gezogen, daß man selbst zur ‚bewegung' wird – und sonst niemand. Die isolierte kleingruppe fällt früher oder später GEZWUNGENERMASSEN aus dem politischen kontext, verliert ihren bezug zur realität, eine diskussion findet nicht mehr statt. Ade politik, eine neue irrenhausfiliale ist eröffnet, AMEN. MINI-KZs POTENZIEREN DIE KNASTISO ZUR POLITISO!

IV

Unsere forderungen können nur sein: AUSNAHMSLOSE eingliederung gefangengenommener widerstandskämpfer un den normalen untersuchungshaft- bzw. strafhaftvollzug.
ABSCHAFFUNG VON ISOLATION FÜR ALLE GEFANGENEN!

6. COUNTER-COUNTER

Paranoia ist eine infektionskrankheit: das macht sie so gefährlich.
Vieles von dem, was einige unserer genoss-(inn)en als üble Counterpraktik enttarnt zu haben glauben, ist in wirklichkeit nichts weiter als ausdruck eines krankheitszustandes: der paranoia der herrschenden. Eine krankheit, deren symptome in unserem land einen besonderen ausdruck finden: überreaktion.
Bei näherer betrachtung entpuppen sich die meisten „besonderen maßnahmen" – besonders im knast – nicht als teile eines finsteren plans einer ominösen geheimdienstinternationale, sondern als schlichte ausflipps, übereaktionen, anfälle von verfolgungswahn, übertriebene versuche zur psychischen brechung des delinquenten – nicht zu vergessen die „privatvergnügen" einzelner pathologischer handlanger-Zombies . . .

Ein genosse beschwert sich in einem brief an den ID, folter durch desorientierung: mein zellenradio wird manchmal in den nachrichten abgedreht, oft wird stundenlang abgestellt etc.
Ich war zur gleichen zeit im gleichen knast und wußte etwas, was diesem genossen anscheinend nicht bekannt war – und was er als üblen Countertrick entlarvt zu haben glaubte: das radio im GANZEN knast wurde zu bestimmten tageszeiten abgestellt; es wurden pausen gemacht (vormittags und nachmittags jeweils einige stunden, auch immer während irgendwelcher gottesdienste). Die zeittabellen für diesen schwachsinn hingen in den anschlagkästen.

V.

Trotz der erkenntnis, daß viele schikanen und gemeinheiten des knastes lediglich ausdruck einer enormen dummheit, ignoranz, menschenverachtung – aber auch schwachsinniger hilflosigkeit – sind, sollte der fakt, daß besonders eine gewisse klientel immer den vollen becher zu saufen bekommt, deutlich machen, daß nicht alles „blosser zufall" ist. . . sich „irgendwie ergibt". . . Und schließlich killt die summe der kleinen schweinereien und gemeinheiten genauso wie eine große.

AMNESTIE? NIE!

I.

Anmestie bedeutet befriedigung mit bonbons. Der zerfall unserer revolte ende der sechziger wurde u.a. durch das damalige „straffreiheitsgesetz" eingeläutet (für demo-delikte). Die rückkehr all der feierabendrebellen in ihre „gesicherten verhältnisse" auf der einen seite und der drop out der anal-fraktion in richtung sektenunwesen auf der anderen Seite waren die logischen konsequenzen.
Oder brandaktuell: die gelungene spaltung der spanischen gefangenenbewegung durch die amnestie für politisch motivierte knackis im sommer 78.

II.

Die forderung nach amnestie für die politisch motivierten gefangenen ist feige, unaufrichtig, reaktionär und unrealistisch noch dazu.
FEIGE, weil sie als remiszenz an die siebte generation der RAF gedacht ist – die mittlerweile (wohl nicht zu unrecht) auch von teilen der linken gefürchtet wird.

UNAUFRICHTIG, weil die studierlinke damit ihr schlechtes gewissen gegenüber den gefangenen genossen beruhigen will. Weil damit die alte neue diskussion über sinn oder unsinn des bewaffneten kampfes, über möglichkeiten des bewaffneten widerstandes überhaupt sauber ins jenseits befördert werden könnte. Weil das alles soooviel einfacher machen würde: keine lästigen anti-folterkomitees mehr, denen man eventuell aus „solidarität" beitreten müßte. Keine probleme mehr mit dem leidigen thema knast überhaupt – DER VERDAMMT NOCHMAL ZWAR ERST DURCH DIE POLITKNACKIS INS BEWUSSTSEIN der LINKEN GEHÄMMERT WURDE (ENDLICH!), DER ABER EINE GESAMTGESELLSCHAFTLICHE REALITÄT IST.

Der knast als front von vielen würde wieder von der tagesordnung verschwinden.

Deshalb ist die forderung nach amnestie für die politisch gmotivierten gefangenen REAKTIONÄR.

Und UNREALISTISCH, weil die herrschenden – dumm sind. . .

III. und letztens

ICH WILL KEINE AMNESTIE! Warum sollten wir uns mit erbsensuppe zufriedengeben, wenn uns der sinn nach schweinebraten steht?

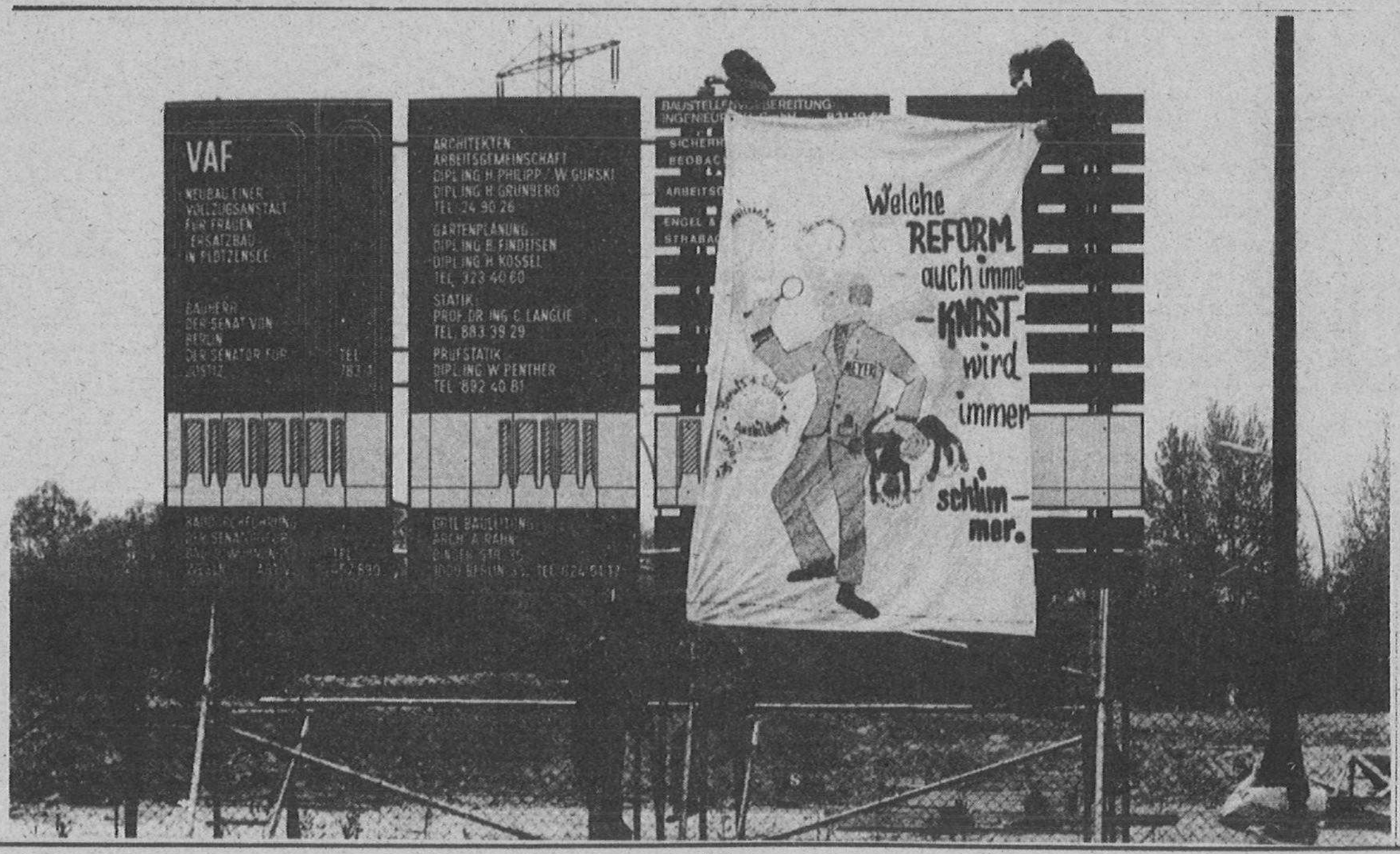
Ich fordere:
LEBENSLÄNGLICH FÜR REVOLUTIONÄRE UND FREIHEIT FÜR ALLE GEFANGENEN!

Remember: Wir sind für euch drinnen – ihr seid für uns draußen.

FREIHEIT FÜR ALLE UND ALLES

Knofo

Die Rote Hilfe Westberlin, die Knofo mitbetreut, ist umgezogen. Sie ist Di und Mi von 20 h - 22 h und Sa von 15 h - 18 h zu erreichen unter 030/692 84 59. Anschirft: Willibald-Alexisstr. 15, 1000 Berlin 61, c/o Chamissoladen.

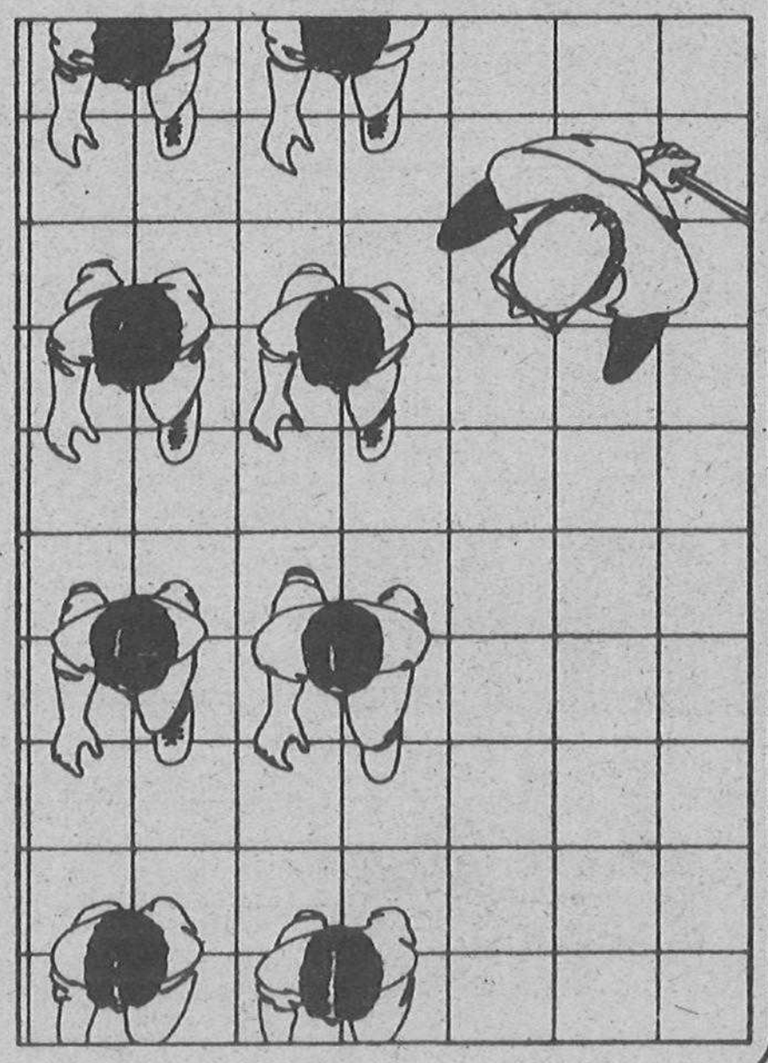


LEGITIM GEWALT ANWENDEN

freitagmorgen. duschen bis halb acht oder acht. ich esse die letzten vier scheiben knäckebrot und mach die letzte tasse kaffee. dann setz ich mich auf den topf. aber plötzlich werde ich aufmerksam, ich höre. ich lebe sinnvoll ..... hören, sehen, riechen, schmekken, fühlen. das ungewöhnliche. gefahr. ich bemerke sie, bevor sie da ist. die schlösser knacken anders als sonst. das ist nicht die freistunde. ich krieg noch die hose hoch, spül ab ..... da ist die tür auf.

rauskommen, sagt der beamte. ich geh zurück zum tisch und will tabak holen, aber nein, muß liegen bleiben, die zigarette auch, ebenso das feuerzeug. rauskommen! ich schau mich um, der gang ist voller grüner. wir vor den türen. was ist los? was soll das großaufgebot? nur unsere abteilung ist draußen, doch jeder gang ist 'besetzt', im dienst beamter, zuhause mensch, jetzt darf man angst haben. du weißt nicht was los ist. du weißt nicht was passiert, was **sie** machen! das ist **ihre** willkür! willkür?! ..... legitim gewalt anwenden..... ich seh mich um, sehe andere, fühle mich besser; wir beginnen zu reden, lachen; lachen über die grünen, die wichtig herumstehen, mächtig und gewaltig in ihrer aufgabe, in ihrem ziel. sie tun was, das schafft selbstbewußtsein, das macht stark. wir reißen unsere witzchen. mit der zeit merken wir was los ist. immer zwei - zwei beamte schaffen einen - einen von uns weg. wohin wissen wir nicht. du siehst sie nur an, die angst: du siehst ihre willkür in unseren gesichtern ..... alles rechtlich abgesichert, geplant, organisiert. dann komm ich dran, zwei grüne bringen mich ein stockwerk tiefer in den tischtennisraum. ich ahne was kommt, wir ahnten es, wofür eine BTM-abteilung?? im tischtennisraum werde ich aufgefordert, mich auszuziehen, die hemdsärmel werden ausgerollt, abgetastet, die turnhose, die unterhose, die schuhe, zeigen sie mal ihre fußsohlen, ihre handflächen, kopf runter und die drecksklauen der grünen wühlen in meinem haar, bücken! und ziehen sie die backen auseinander, noch weiter.... intensives hineinschauen. sie können sich wieder anziehen. die beiden beamten führen mich in den raum nebenan. es sind schon andere da. wut! haß! dreckige, schmierige arschlochgucker! wir machen wieder unsere späße, was auch sonst ..... legitim gewalt anwenden! dreck!verbrecher, halbmensch, würde-, ehrlos, minderwertig, illegitim — gemacht, erzeugt. produziert! ich kann sie nicht mehr sehn, einige merken das, sie schämen sich. schließer, ein ruhiger job, denn ruhig schließt er die tür hinter dir zu. schlips und kragen, sauber und mit blanken schuhen, geschniegelt und glatt rasiert — aber mit schnäuzer der moderne. die fingernägel bleiben sauber nach dem schuß! fernsehstars — ordnung und sicherheit! der stern; der spiegel — anarchie gleich chaos. am ledergürtel steckt die macht. die pistole macht bewußtsein, stärke, eine pistole gibt das, was nicht ist, was fehlt. der beamte kann mit der waffe umgehen, er weiß sie zu handhaben — vertrauen in sicherheit und ordnung. einen hat man schlucken sehen, mit zwei beamten wurde ihm das maul aufgerissen ..... im krankenhaus ..... geröngt. sie haben alle mittel, pistolen und medizin, sie machen. du wirst gemacht ..... — die Ärzte stellten nichts fest! was ihnen fehlt: mut, sinn, stolz, persönlichkeit, scham und gefühl, gedanken, drogen und musik, freiheit im alleinesein, lebensbejahende natürliche angst, sterben-wollen, toleranz, vertrauen, glaube, hoffnung ..... da liegt ihre perversität, ihre angst ..... sie machen mit hilfe von, sie brauchen, fordern an, benötigen, bestellen, klagen, verurteilen, sperren ein ..... legitim gewalt anwenden. willkür? ..... so gingen schon andere, so wurden schon andere gemacht. gut ist ..... böse ist ..... kneipengesprächsstoff, bierseligkeit und im fernseher der krimiheld — das bin ich!!! identifizieren! tatort! der alte! ihre waffen. der mensch ist ihnen im wege, der mensch ist ihr feind. du, ich!

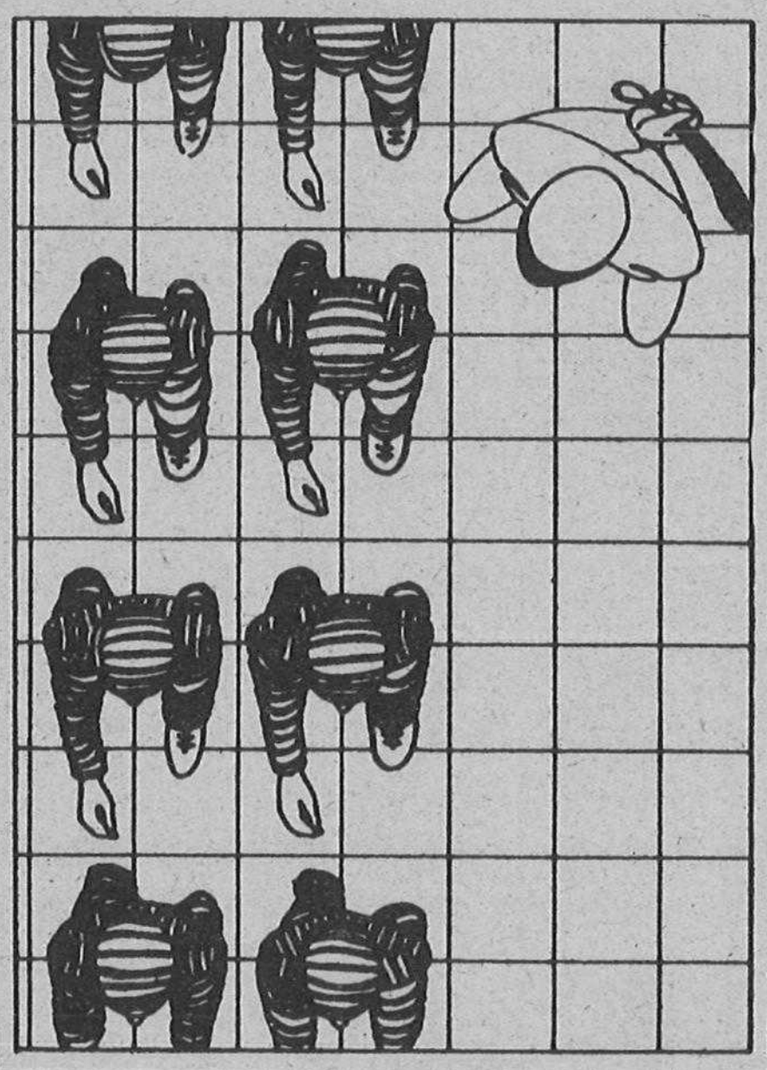
bis halb 12 bleiben wir in dem raum, zwei beamte immer bei uns. lächerlich! spielregeln der gesellschaft — todernst geworden. bei einem fluchtversuch mache ich von der schußwaffe gebrauch. schützenverein, waffenkatalog, winchester, hundegebell, aha, also RD, giftsucher: hascher, lange haare, anders aussehen, wohngemeinschaft, verweigern, faul, dreckig, süchtig, arbeitslager verbrecher, legitim gewalt anwenden. willkür? spielregeln? Dann können wir den raum verlassen, mittagessen, gehen hoch. vor unseren zellen stapeln sich kisten, teile des persönlichen besitzes. abfalleimer ausgeschüttet, bett zerwühlt, wasser auf dem fußboden, akten, briefe und papiere darin; milch, kaffee auf den tisch geschüttet, filterpapier naß, bücher aus den regalen heraus auf das bett gelegt, schränke umgeworfen, wäsche auf dem fußboden, bilder von den wänden gerissen, zerrissen, verdreckt ..... alles in der mitte auf den fußboden zusammengeworfen. die schnauze des köters durchwühlt dein bett. die beamten — 'menschen' durchstöbern deine persönlichkeit, deine privatspähre ..... suchen nach gift, nach deinem dreck, nach deiner illigalität, nach deiner kriminalität ..... ge-



macht, gewollt, erzeugt! legitim gewalt anwenden!
einige zellen sehen sehr schlimm aus, andere weniger, darunter auch meine. ich kann mich kaum beklagen .... willkür? damit sich alle gleich beklagen, damit alle gleiche wut und gleichen haß erfahren? später, ich schaue aus dem fenster: kein mensch da draußen hat es gesehen, keiner weiß, kein fernsehen, keine presse ..... gewollte nicht-öffentlichkeit.
es geschah am freitag, dem 3.8.79, als das rauschgiftdezernat den aachener knast nach gift druchwühlte. das unternehmen war geplant, vorbereitet, organisiert – also nicht spontan, aus einer plötzlichen gefahr heraus. besonders betroffen waren natürlich die BTM-verbrecher. warum von denen wiederum einige besonders hart 'rangenommen' wurden, können wir nur vermuten – willkür – kann man nicht erlesen, erlernen, man erfährt sie. man sieht sie in den augen der mächtigeren, an dem, was sie machen und wie sie es machen.
man lebt desinteressiert und eingelullt, bis man sie erlebt – die willkür, die gewalt.
Kiffer, deine zukunft ist wasser und brot!

günther wieschalla und wolfgang schluz, jva aachen

BTM: Betäubungsmittelgesetz
Darunter fallen sämtliche wie immer gearteten Drogen. Eine Unterscheidung zwischen Heroin und Haschisch z.B. wird allenfalls in der Strafhöhe gemacht. In der Neufassung des BTM ist vorgesehen, auch den Anbau von Cannabis, bisher legal, unter Strafe zu stellen. Im Moment werden in den Knästen eigene Sicherheit(?) Trakts für BTM-Gefangene eingerichtet.



Röste im Freien einige Grasstengel auf offenem Feuer. Leicht salzen, in Honig tunken und lutschen. So feiert man zur Erntezeit im Rif-Gebirge.

SIE GÖNNEN UNS UNSERE TRÄUME NICHT

Kleingeistiges Gesindel geht um und versucht, Nebukadnezars Traum zum Albtraum zu machen: letzte Woche haben im Blatt verschieden Leute vom Land angerufen und uns von Hausdurchsuchungen erzählt, die dem geernteten Gras galten. Denn merke: du darfst Cannabis anpflanzen und wachsen lassen, so viel du willst. Erst wenn du es erntest, wird es kritisch: dann ist es ein Betäubungsmittel, dessen Besitz strafbar ist. Kluge Leute sorgen dafür, daß die Pflänzchen von Garten, Wiese oder Balkon nicht gerade in der Wohnung zum Trocknen aufgehängt werden - laßt euch andere Plätze einfallen.

Und wenn eine Wohngemeinschaft schon keinen anderen Ort weiß, so tut sie gut daran, es im Flur aufzuhängen, wo keiner nachweisen kann, wem es gehört.

Denkt dran, sie können auch zu euch kommen. Macht euch auf alles gefaßt, aber laßt euch nichts gefallen. Und vor allem: SAGT NICHTS!! Aber auch gar nix (außer Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Beruf). Und bereitet euch vor (das schadet nie!) durch die Lektüre des Stadtbuches S. 240 ff.: „Kleiner Wegweiser durch den Paragraphenwald."

Ernte '79

Fürs erste ist es nicht ratsam, sich zu früh an der Pflanzung zu vergreifen, denn mehr Sonne bringt auch mehr von dem Wirkstoff der Blätter, auf den wir es abgesehen haben. Da Nachkälte nicht schadet, solange es keinen Frost gibt, kann gewöhnlich mindestens der ganze Spetember noch ausgenützt werden, und manche der weiblichen Pflanzen danken es mit voller Blüte. Ansonsten ist der Unterschied zwischen männlich und weiblich ziemlich gleichgültig, beide rufen die gewünschte Wirkung hervor.
Abgesehen davon, daß echter indischer oder mexikanischer Hanf es in Deutschland nie tun würde, sollten wir es zum Ausreifen von Samenkörnern nicht kommen lassen. Sie bereiten beim Rauchen unnötig Kopfschmerzen und sind zu wiederholtem Anbau ungeeignet.
Ich selbst pflege Anfang Oktober das Ende einer Reihe von Sonnentagen abzuwarten, und bevor die nächste Regenperiode einsetzt, schneide ich die ganze Pflanze über dem Erdboden ab und hänge sie mit dem Kopf nach unten zum Trocknen auf. So können die noch im Stamm zirkulierenden Stoffe in Ruhe in die Spitze ziehen. Der chemisch-biologische Prozess, bei dem Tetrahydrocannabinol (THC) in Blättern und Blüten aufgebaut wird, ist abhängig vom UV-Licht. In der Sonne zerfällt aber dieser Wirkstoff sehr schnell wieder, so daß unbedingt darauf zu achten ist, daß die Blätter im Dunkeln trocknen; dann werden sie auch nicht braun, sondern behalten sattgrüne Farbe und ihren würzigen Geruch. Es ist nicht besonders clever, das Gras zum Trocknen auf die Fensterbank in die warme Herbstsonne zu legen. Davon kann nämlich nachher stundenlang ein Joint nach dem anderen geraucht werden und wird außer Lungenschmerzen nicht viel spüren.
Zwei Wochen müssen die Pflanzen mindestens hängen, je nachdem, wie feucht es draußen bzw. drinnen ist. Sind die Blätter nicht absolut trocken, dh. starr & zerbrechlich, dann törnen sie nicht recht. Stamm und Äste wandern in den Müll; die Idee, aus den Zweigen noch einen Tee zu brauen, ist eine Magen- und Kopfschmerzen verursachende Unannehmlichkeit. Wir wollen uns schließlich nicht vergiften. Die trockenen Blätter dürfen nicht zerbröselt werden, da sich das THC auch in der Luft schnell zersetzt. Sie sollten mäßig gestaucht in einem luftdichten Behälter gelagert werden.

aus TAZ vom 25. September *M.N.*

@ morgens abschneiden, sagt der peter der uns die hübsche pflanze und den guten wein gebracht hat.

TOTALVERWEIGERER

Totalverweigerer

„Die pazifistische Bewegung in diesem Land sollte die Entscheidung fällen, mit dem Militärdienstzwang vollkommen zu brechen. Sie sollte den Gedanken aufgeben, daß wir mehr Einfluß ausüben können, wenn wir teilweise konform gehen."

W. Zucht 1978

Seit dem Beschluß des Bundesverfassungsgerichtes Karlsruhe, die Inquisitation der Gewissenprüfung wiedereinzuführen, geht die Zwangsrekutierung munter weiter. Erwägunen, die Zivildienst zu einer "lästigen Alternative" zu machen, ihn auf 24 Monate auszudehnen, und die Kasernierung von Zivildienstleistendan beweisen, daß die Unterordnung unter den Art. 4.3 des Gundgesetzes den Militarismus in deutschen Landen nur stürken kann.
Der 'illegale' Widerstand gegen Wehrpflicht und Militarismus kann auf eine lange Tradition zurückblicken, ausgehend von religiösen Sekten wie Quäkern oder den Zeugen Jehovas.
In den letzen Jahren, aufgrund der Diskussion über die Wehrdienstnovelle, nimmt die Zahl der Totalverweigerer wieder zu, die aus politischen Gründen den Kriegs- und Ersatzdienst verweigern. Siegbert Künzel, Dieter Schöffmann und viele anderes Totalverweigerer setzen Zeichen, daß konsequenter Antimilitarismus auch die Ablehnung des Ersatzdienstes als Teil der Militärstrategie bedeutet.
"Der Zivildienstleistende unterliegt der Wehrüberwachung und kann jederzeit zum Waffenlosendienst im Ernstfall herangezogen werden! Der Schluß liegt nahe, daß die Möglichkeit eines gesetzlich zugesicherten Zivildienstes auch die Existenz des Bundesheeres und der Wehrpflich rechtfertigt. Der Ersatzdienst kann seiner Funktion als Friedensdienst nicht gerecht.werden. Er unterstützt die strukturell gewaltsame Gesellschaftsordnung als Teil von ihr, anstattt gegen eben diese offensiv anzugehen.
Aus diesem Grund gibt es seit 1974 die "Gruppe Kollektiver Gewaltfreier Widerstand gegen Kriegs- und Ersatzdienst." Die politisch wichtigste Aktionsform des Widerstandes gegen Mili Militarismus ist der Widerstand und die Verweigerung von Erfassung, Musterung, Kriegs- und Ersatzdienste.
Er umfaßt die Zurücksendung von Wehrpässen, Erfassungs- und Musterungsbescheiden bis zur Verweigerung, den Einberufungsbefehlen zu Kriegs- oder Ersatzdienst Folge zu leisten.
Die momentane Rechtssprechung hat für Frevel dieser Art sofort einen Gesetzesspruch zur Hand.

„Es ist verfassungsrechtlich unbedenklich, daß Ersatzdienstverweigerer, die eine Straftat nach dem Ersatzdienstgesetz begehen, zwingend mit einer Freiheitsstrafe bestraft werden müssen." Bundesverfassungsgericht 1973
Totalverweigerung kann in der BRD mit Gefängnis bestraft werden, wobei zu unterscheiden ist, ob man anerkannter KDV ist oder nicht. Der Zivildienstleistende, der den Ersatzdienst verweigert, kann nach deutschem Recht nur einmal verurteilt werden, während der Wehrpflichtige, der den Kriegsdienst verweigert, nach verbüßen seiner Strafe wieder zum Kriegsdienst herangezogen werden kann.
Zur Verdeutlichung der Situation und als Aufruf zur Unterstützung von Totalverweigeren habe ich die nachfolgende Liste zusammen gestellt.

Klaus Dust, Hauptstr. 15, 8751 Mespelbrunn, OT Hessental:
Klaus erhielt wegen Erfassungsverweigerung ein Bußgeld von 216,-- DM. Da er nicht bezahlte und auch der Auflage Arbeit in öffentlichen Einrichtungen abzuleisten, nicht nachkam, ist er zu 4 Tagen Kurzarrest verurteilt worden, die er am 6.8. antreten sollte.

Roger Holzreiter, Röttelnblick 5, 7850 Lörrach:
Roger verweigert die Musterung und ließ 2 Termine (17.1. und 20.2) verstreichen. Am 6.3.79 wurde er um 13h polizeilich vorgeführt – tauglich. Roger erwartet nun: 1. eine Anzeige wegen Widerstand gegen die Staatsgewalt, 2. Bezahlung der Kosten der Zwangsvorführung. 3. Bußgeld wegen Musterungsverweigerung.

Volker Jetter, Kernerstr. 25, Balingen 14:
Als Volker am 11.9.78 seinen Mustrungsbescheid an der Kreiswehrersatzamt Tübingen zurückschickte, legte er seinen Wehrpaß und einen offenen Brief bei, in dem er seine Totalverweigerung begründete. Die Zurücksendung des Wehrpasses und die Verweigerung von Musterung und "Idiotentest' brachten ihm ein Bußgeld von 500,- DM ein. Am 12.4. wurde er von Feldfägern verhaftet, weil er seiner Einberufung nach Immendingen nicht Folge geleistet hatte. Nach 6 Monaten U-Haft wurde er am 22. Mai zu 6 Monaten Gefängnis ohne Bewährung verurteilt. Zwischen Urteil und Haftantritt stellten ihm schon wieder Feldjäger nach: Auch während dieser Frist hätte er sich der Bundeswehr stellen sollen. Mehrere hundert Briefe an den Standortkommandanten und eine Demo vor der Kaserne forderten die Entlassung Volkers aus der Bundeswehr, um zu verhindern, daß er nochmals in die Mühle der Strafverfolgung wegen "Fahnenflucht" gerate. Als auf der Sitzdemo vor der Kaserne Volker nicht von den Feldjägern geholt wurde, wurde eine Erklärung an den Kommandanten abgegeben, in der festgestellt wurde, daß die Bundeswehr offensichtlich auf Volker verzichte. Sein Einberufungsbescheid wurde dier Erklärung beigelegt. Unmittelbar darauf wurde Volker von Polizisten verhaftet. Begründung des Haftbefehls: Bei Volker bestehe Fluchtgefahr. In der nächsten Woche wurde Voker dem Rottenburger Gefängnis überstellt (18. Juni)

Volker darf pro Monat nur eine Stunde (nicht pro Person, sondern überhaupt) besucht werden. Auf einer Mahnwache im Ort des Gefängnisses soll gegen die Ungerechtigkeit dieser Strafe und der Haftbedingungen protestiert werden. Vorgeruckte Briefe, die Vokers Entlassung aus der Bundeswehr und Militärüberwachung fordern, sowie eine längere Dokumentation zu Volkers Sache gibt es bei der Dfg-Vk Tübingen und der GA Tübingen.

Dieter Schöffmann, Zülpicherstr. 234 5 000 Köln
Dieter wurde wegen Dienstverweigerung zu 7 Monaten Gefängnis auf 3 Jahre Bewährung und 1.000 DM Geldstrafe verurteilt. Seit dem 19.4.79 ist er offiziell aus der Bundeswehr entlassen.

Frank Schenker, Postfach, 4900 Herford 1, tel. 05 221/ 74 156
Frank sollte zum 1. Feb. 79 einberufen werden. Er verweigert diese Einberufung und erwartet nun deshalb ein Verfahren wegen Dienstverweigerung. Frank ist zur Zeit auf freiem Fuß. Spenden für Prozeßkosten: p-sch-ck-Amt Dortmund, Konto: 18 454-460

Siegbert Künzel, Paracelsus Kaserne, Peter-Roetgen-Platz 10, 4700 Hamm
Siegbert wurde am 17.8. von Feldjägern verhaftet. Inzwischen hat er 21 Tage Arreststrafe abgesessen und wurde ins U-Haft-Gefängnis Hamm eingeliefert, wo er nach 3 Tagen wieder entlassen wurde, da der Richter keinen Grund sah, ihn in U-Haft zu behalten. Er wurde aber sofort wieder von Feldjägern verhaftet und zurück in die Kaserne gebracht, wieder für 21 Tage (Urteil des Truppendienstgerichts v. 14.9.) Grund: eigenmächtiges Fernbleiben von der Truppe – er hätte sich nämlich nach seiner Entlassung aus der Untersuchungshaft sofort wieder zum Dienst melden müssen!!!..... Dieser Arrest endet – offiziell – am 4.10.79 um 21.00 Uhr. Protestbriefe an: Oberstleutnant Urbanczyk, Paracelsus-Kaserne, Peter-Roetgen Platz 10, 4700 Hamm

oder, was auch für alle anderen gilt, an:
Bundesminister für Verteidigung H. Apel, Postfach 1328, 5300 Bonn

Für weitere Informationen gibt es ein Buch, das die Gruppe Kollektiver Gewaltfreier Widerstand herausgegeben hat und das wertvolle Hinweise für Totalverweigerer bietet. Vertrieb: "Zündhölzchen" Verlag u. Versand Frank Schenker, Postfach 4900 Herford 1
Die Zeitschrift "Die Nachrichten" beschäftigt sich ausschließlich mit Totalverweigerung und ist über den neuesten Stand der Dinge immer gut informiert. (gibts auch bei mir im Blatt) Man kann dort auch eine Liste mit allen Totalverweigerern in der BRD bestellen, ebenso Unterschriftslisten etc. Vertrieb: Rainer Öhl, Cauzpertstr. 10, 7888 Rheinfelden

Für eine freie Gewissensentscheidung! Aufhebung aller Urteile gegen Totalverweigerer.

Uwe

Tramfest

DAmit der MVV uns nicht die Trambahn wegnimmt (wie schon an vielen Stellen, einschließlich der Lindwurmstraße, geschehen), plant der Bürgerverein "Rettet die Münchner Tram" ein großes lustiges Tram-Fest im Marienhof Mitte bis End Oktober. Das genaue Datum steht im nächsten Blatt.
Die Straßenbahn ist kein Nostalie-Requisit, sondern das vernünftigste, menschengerechteste und umwelfreundlichste öffentliche Verkehrsmittel, das je erfunden wurde (keine Abgase, keine Öl-Abhängigkeit, ruhigere Fahrweise als Bus, kann pro qm mehr Passagiere als Bus transportieren etc. etc.) Es werden übrigens schon seit geraumer Zeit neue, moderne, leisere Modelle der Tram produziert, als die vom MVV verwendeten.
Abgesehen aber von der Tram/Bus Kontroverse bedeutet die Abschaffung des Oberflächenverkehrs zugunsten des unterirdischen (etwas was es weder in New York, London, Paris noch irgendwo anders in der Welt gibt) eine rapide Stadtverödung: die technokratische Entscheidung, daß die Bürger nur auf schnellstmöglichem Wege von einer Stelle zur anderen "befördert" werden sollen, ignoriert und mißachtet, die Beziehung, die der Bürger zu seiner Stadt hat, und die er nur behalten kann, wenn er sie sieht, erlebt, bemerkt, was in ihr vorgeht.
Vernunftigerweise ist ja auch nicht einzusehen, weshalb nur noch Auto- oder Taxifahrer und vielleicht Radfahrer die Möglichkeit haben sollen, die Stadt zu sehen, wobei erfahrungsgemäß diese sowieso nicht viel sehen, weil sie sich intensiv mit dem Verkehr befaßen müssen. Für Berufsverkehr, für weite Strecken, für eilige Besorgungn u.a. ist die U-Bahn bestens geeignet, sollten wir jedoch, nur noch unterirdisch "verkehren", verlieren wir schenllstens die Möglichkeit, uns mit unserer Stadt (Umwelt) zu identifizieren. Wir verlieren im wahrsten Sinne des Wortes die Orientierung. Dazu kommen die weit auseinanderliegenden Haltestellen, die erheblichen Schwierigkeiten für Alte, Behinderte, Mütter mit Kindern und/oder Kinderwagen und noch einiges mehr.
Die Münchner Bürger spüren all dies ganz deutlich und sagen es auch. Über 35.00 haben bisher die Unterschriftenliste zur Beibehaltung der Tram unterschrieben, wir brauchen aber noch mehr Zustimmung, um der Verwaltung zu zeigen, daß wir gute Gründe haben, die Tram zu behalten. Für das Tramfest und dessen Planung wird dringend tatkräftige Hilfe benötigt.: Wer weiß eine Musikergruppe, die mitmachen will, wer stellt sich als einzelner Straßenmusiker zur Verfügung (Drehorgel!), wer verkauft selbstgebackenes oder selbstgebasteltes, wer organisiert Kinderspiele, kommt als Clown oder in anderen Kostümen.
Wer kennt Theatergruppen, Tänzer, die mitmachen wollen. Wer hat Ideen – wer hat Zeit zum Mithelfen?
Außerdem suchen wir noch Leute, die für uns Plakate entwerfen können.
Meldet euch zuhauf und schnell bei Tel. 37 08 34

Kriminelle Energie

Am 4. und 12.10. sind jeweils ab 9 Uhr im Einzweckgebäude Stuttgart-Stammheim die nächsten Prozeßtermine gegen Marion Folkerts, die Ehefrau des verhafteten Uwe und Schwägerin des RAF-Mitglieds Knut Folkerts. Mit beträchtlicher Energie versucht die Staatsanwaltschaft ihr "Mitgliedschaft in der RAF" mit folgenden Punkten nachzuweisen:

– sie habe Kontakt zu Bekannten gehabt, als diese noch ganz offiziell in Karlsruhe wohnten (darunter Uwe und Knut Folkerts, Roland Maier u.a.)
– sie habe mit der Mutter (!) der gesuchten Adelheid Schulz "Kontakt " gehabt.
– sie habe der ebenfalls in Karlsruhe verhafteten Sabine Schmitz Briefe in den Knast geschrieben (!)
– sie habe sich Anfang Mai '77 für den am 3. Mai 77 bei seiner "Festnahme" durch einen Kopfschuß lebensgefährlich verletzten Günter Sonnenberg bemüht, ihm einen Anwalt seinen Vertrauens zu besorgen.

Bei derart handfesten Beweisen ihrer terroristischen Neigungen ist natürlich mit ausreichender Sicherheit mit einer empfindlichen Bestrafung zu rechnen, um ihr genügend lange Zeit zur Resozielisierung zur Verfügung zu stellen.

Kontaktädresse: Postlagerkarte Nr. 053951 B, 75 Karlsruhe 1. Spendenkonto für Prozeßvorbereitung, Zeitungen, Bücher usw: Städt. Sparkasse Karlsruhe, Kto-Nr 93 30 416 (K. Wiegand)

Prozeß gegen „De Schnüss“ geht in die zweite Runde - Berufungsverhandlung ab 12.10. vor dem Bonner Landgericht

Am 16. März wurde vor dem Bonner Amtsgericht nach acht Verhandlungstagen, an denen über 60 Zeugen gehört worden waren, der presserechtlich Verantwortliche für „De Schnüss - Stattzeitung in Bonn“, Manfred Krämer, wegen Beleidigung verurteilt. (‚Schnüss‘ ist ein rheinisches Wort für Mund, Schnauze, Maul.) Die Strafe, 600.- DM, fiel relativ milde aus. Der zweite Teil des Urteils, die Übernahme der Prozeßkosten von etwa 15 000.- DM, ist für die eineinhalb Jahre alte Bonner Alternativzeitung existenzbedrohend.
Die Beleidigten: 13 Bonner Polizeibeamte und ihr Präsident; sie hatten Strafanzeige nicht nur wegen Beleidigung, sondern auch wegen Verleumdung gestellt.
Die Tat: De Schnüss hatte in ihrer Juni-Ausgabe 1978 über eine Polizeiaktion am 1. Mai vor der Bonner Beethovenhalle, in der die DGB-Maikundgebung stattfinden sollte, berichtet.
Dort hatte es die Polizei für nötig befunden, einen KBW-Bücherstand, der niemanden störte und der auch von niemandem beachtet wurde, zu räumen und drei Leute zu verhaften. Dieser Einsatz ging nicht ohne Brutalität vonstatten. Der Büchertisch gelangte nur in Einzelteilen in das Polizeifahrzeug, die Festgenommenen wurden zum Teil getreten, an den Haaren gezerrt und mit dem Kopf gegen das Autoblech gestoßen. De Schnüss hatte all das detailliert beschrieben und mit zwei Fotos dokumentiert.
Sollte man nun meinen, auf einen groben Klotz gehöre auch ein grober Keil, das - im Prozeß als wahr erwiesene - ungeheuerliche Vorgehen der Polizei erfordere eine angemessene Berichterstattung, war das Bonner Amtsgericht unter Vorsitz von Richter Hasse anderer Meinung. Es blieb beim Vorwurf der Beleidigung.
Originalton aus der Urteilsbegründung:

„Thurau und Nauheimer (zwei Polizeibeamte; d.V.) bahnten sich, in ihrer dicken Motorradfahrerkleidung eher tappsig und unbeholfen, einen Weg durch die dichtgedrängte Menge zu dem Tapeziertisch.“

„Als er (der vorläufig Festgenommene; d.V.) wie festgewurzelt schien, hob einer der Polizeibeamten ein Knie, um durch einen Druck in Gesäßhöhe den Druck an Armen und Schultern zu unterstützen. Die Festnahme widerborstiger Personen wird schulmäßig durch einen Festhaltegriff in das Nackenhaar unterstützt.“

„So geriet er (der vorläufig Festgenommene; d.V.), als er am Fahrzeug in die vorgeschriebene Durchsuchungsposition gedrückt werden mußte, recht heftig mit der Stirn gegen das Fahrzeugblech.“

„Die Bemühungen, den Tapeziertisch wegzuräumen, waren wieder aufgenommen worden. Statt ihn, wie es der Mechanismus vorsieht, nach unten einzuklappen und ihn dadurch koffergleich und handlich zu verkleinern, versuchten es Polizeibeamte in der allgemeinen Aufregung und Hektik andersherum. Der Tisch ging dadurch teilweise entzwei und zersplitterte an einem Ende. Auch der Abtransport des Tisches gestaltete sich zu einer eher burlesken Szene.“

„Nach dem Beweisergebnis ist davon auszugehen, daß der besagte Vorfall sich o b j e k t i v zugetragen hat, daß aber keinerlei Beweis für die Verletzungsabsicht des mit M.-C. (Name abgekürzt; d.V.) beschäftigt gewesenen Polizeibeamten erwiesen ist.“

„Der Bericht der Zeitschrift ‚De Schnüss‘ stellt sich nach der vom Schöffengericht vorgenommenen Würdigung als ein Gemengelage (was ist das denn? Der Setzer) von wahren, halb- (und weniger) wahren und unwahren Behauptungen dar . . . Hier wird der Gesamteindruck vermittelt, daß nicht schlecht und recht ihren meist belastenden Dienst verrichtende Polizeibeamte eines demokratisch und rechtsstaatlich verfassten Gemeinwesens tätig geworden sind, sondern eben - wie ein häufiges Schmähwort lautet - ‚Bullen‘ . . .“

„Das Schöffengericht hat nicht verkannt, daß ihm eine über den konkreten Fall weit hinausgehende Entscheidung von prinzipieller Bedeutung abverlangt ist. Es ist nach ungewöhnlich langem Ringen um Erkenntnis zu der Überzeugung gelangt, daß Ausmaß und Intensität der Ehrverletzung der beteiligten Polizeibeamten durch die Wahrnehmung berechtigter Interessen nicht gerechtfertigt sind.“

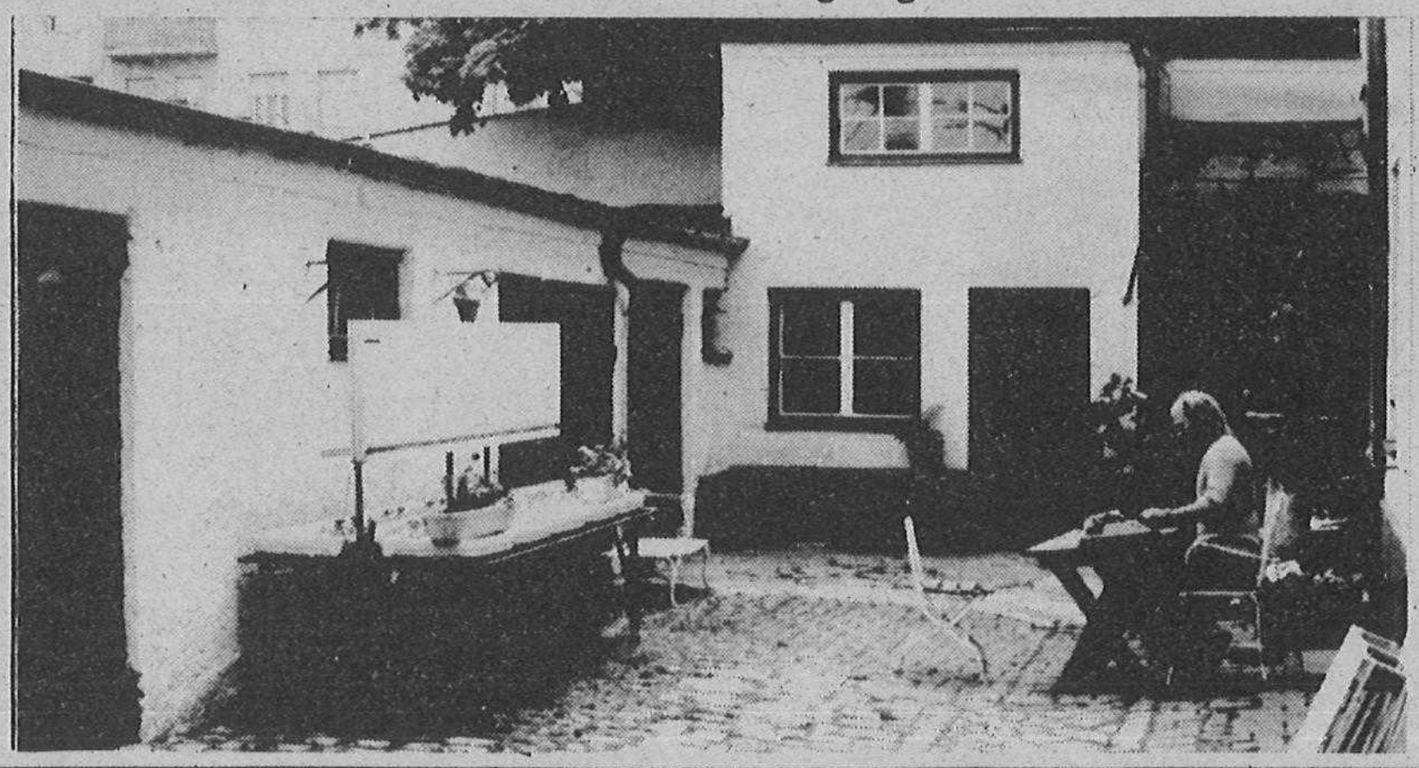
Nicht die Ehre der von den Polizisten brutal Behandelten ist verletzt, sondern die der Polizisten, weil ihr Verhalten öffentlich gemacht wurde. Und wer es veröffentlicht, macht sich strafbar.
Der DGB-Kreisvorstand erklärte am 20.2.79 zum Schnüss-Prozeß:

„Er (der DGB-Kreisvorstand Bonn; d.V.) befürchtet aber, daß durch Prozesse wie diesen, Freiräume eingeengt werden, die nicht eingeengt werden dürfen. Die ‚Schnüss‘ ist nur eine kleine Zeitung. Sie hat nicht nur die Pflicht, wahrheitsgemäß zu berichten, sondern auch das Recht, ihre Meinung frei zu äußern. Diese Meinung mag einseitig und unbequem, sie muß aber auch in Zukunft erlaubt sein. Der Prozeß gegen den Journalisten Krämer darf nicht zum Tribunal gegen die Pressefreiheit werden.“

Für die am 12.10. beginnende Berufungsverhandlung braucht die Schnüss die Unterstützung aller, die sich für di die Erhaltung der Pressefreiheit einsetzen wollen.
Spendenkonto: Nr. 100 162 460, Stichwort 1. Mai Prozeß, Sparkasse Bonn, BLZ 380 500 00.
Weitere Informationen bei: De Schnüss Stattzeitung in Bonn, Wilhelmstr. 3, 5300 Bonn 1, Tel.: 02221/65 07 66

TRIKONT-VERLAG WIRD ENTSCHÄDIGT

Mit Beschluß vom 20.9.79 hat das Oberlandesgericht München unter dem Vorsitz des Richters Thelemann entschieden, daß der Trikont-Verlag für die diversen Durchsuchungen seiner Verlagsräume und die Beschlagnahme des Bommi Baumann Buches “Wie alles anfing“ zu entschädigen ist.
Mit diesem Beschluß korrigierte das OLG München eine der empörendsten und unrechtmäßigsten Entscheidungen die ein Münchner Gericht seit langen erlassen hat: Den Beschluß der 16. STrafkammer des LG MÜnchen I vom 21.5.79. Diese hatte, obwohl die Trikont-Verleger vom BGH am 17.10.78 freigesprochen worden waren, eine Entschädigung verweigert, da die Verleger bei der Herausgabe “mit behördlichen Maßnahmen rechnen mußten“ und deshalb alle Maßnahmen gegen sie “grobfahrläßig verursacht“ haben.
Eine Entscheidung, die “an bayerische Faschingsschwänke und Narrenpossen gemahnt“, meinte die Frankfurter Rundschau seinerzeit in einem längerem Kommentar.
Das OLG hat sich in seinem Beschluß natürlich vornehmer, aber ebenso eindeutig zur Entscheidung vom 21.5.79 geäußert: Die dort vertretene Auffassung “liefe darauf hinaus, das Risiko und die Folgen einer strafrechtlichen Fehlbeurteilung durch die Strafverfolgungsbehörden den Beschuldigten bzw. Angeklagten zu überbürden ....“ und “unter dem Schutz der rechtstaatlichen Verfassungsgrundsätze darf Jedermann sein Verhalten auf die Erwartung gesetzmäßigen Handesln, d.h. rechtsfehlerfreier Anwendung der Gesetze durch die staatlichen Behörden einrichten.
Damit ist die Ehre der bayerischen Justiz, zumindest in diesem Verfahren, gerettet und das vierjährige Verfahren um das Bommi Baumann Buch in strafrechtlicher Hinsicht endlich und endgültig zu Ende.



SCHULVERSAGEN UND...

"das ist richtig, es hätten alle drei kaputt sein müssen" – so der polizeimeister rainer rudolph

an die
staatsanwaltschaft köln

betrifft: ermittlungsverfahren gegen den polizisten rainer rudolph wegen verdachts der "beleidigung"

az.: 121 Js 356 / 78

sehr geehrter herr leitender oberstaatsanwalt feldmann,

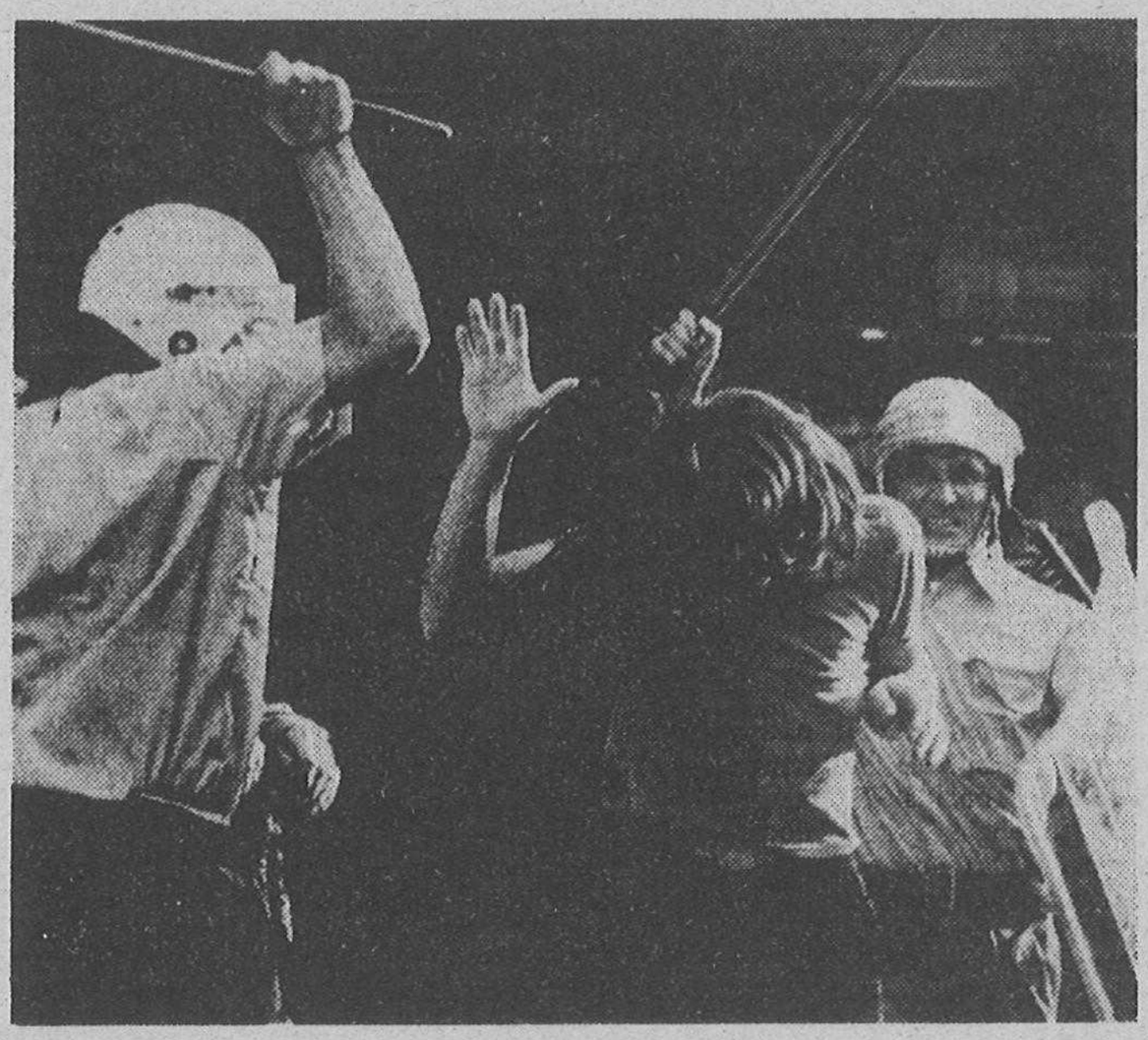
ihre beiden schreiben an ra heiermann und ra niepel vom 3.8.79 habe ich mit großem interesse gelesen.
zur vorgeschichte, die ihnen wohlbekannt ist:
am 9.5.75 gegen 1.00 nachts wurden werner sauber, karl-heinz roth und ich aufgrund eines anrufes von anwohnern auf einem parkplatz in köln-gremberg von 6 polizisten kontrolliert. das ergebnis dieser kontrolle war eine schießerei, von der die kölner polizeiführung in person des präsidenten der polizei (hosse) am gleichen tag verlauten ließ: der von polizisten erschossene werner sauber habe nach der aufforderung der polizisten, den wagen zu verlassen, *"sofort"* das feuer auf *"polizisten eröffnet"* und dabei habe er einen polizisten getötet und einen weiteren schwerverwundet. der lebensgefährlich verletzte karl-heinz roth sei ebenfalls aus dem wagen gestiegen und habe dann *"versucht"*, auf polizisten zu schießen. von mir war so die rede, "daß i*ch keine gelegenheit mehr gehabt hätte, die waffe zu ziehen und auf polizisten anzulegen und zu schießen.*"

gleichwohl meinte das lg köln in seiner urteilsbegründung, daß werner sauber *"das feuer auf polizeibeamte eröffnet"* habe.
gegen den polizisten grüner haben karlzeinz roth und ich wegen totschlag zum nachteil von werner sauber, totschlagsversuch zum nachteil von karlheinz roth, meineid zum nachteil von werner sauber, karl-heinz roth und mir gestellt. gegen die staatsschutz-beamten des lka-düsseldorf - raubach und thieme - haben wir strafanzeige wegen anstiftung zum meineid gestellt. dies war am 9.11.78.
dies zur vorgeschichte, die geschichte geht weiter:

zwei studenten der film- u. fernsehakademie in west-berlin waren am tag der urteilsverkündung am 26.7.77 in köln und filmten eindrücke von der appellhofplatz-festung. sie begegneten einem polizisten, der, wie er später über seinen rechtsanwalt mitteilen ließ, *"im gerichtsgebäude und um das gebäude herum streife"* machte. dieser polizist, rainer rudolph, antwortete auf die frage der beiden filmstudenten: *"ist es richtig, daß die polizei* **zuerst** *geschossen hat?"*
"das ist **richtig** *, die haben nur zu schlecht geschossen, alle drei hätten kaputt sein müssen."*
der polizeibeamte rudolph hat also in film, ton und vor zeugen **bestätigt,** daß die polizei bei der schießerei in kölngremberg das feuer **eröffnet** hat;
der polizeimeister rudoph hat in film, ton und vor zeugen geäußert, daß er karl-heinz roth und mir den tod wünscht.
entschuldigung, daß wir noch leben.

am 31.10.77 habe ich gegen den polizeimeister rudolph strafanzeige wegen aller *"in frage kommenden delikte"* gestellt. nach mehrmaligen anfragen durch meine rechtsanwälte und mich hat sich die sta köln als 'ermittelnde behörde" am 14.12.78, also nach 1 (einem) jahr, bemüßigt gefühlt mitzuteilen, daß noch *"ermittelt"* werden würde. viermonate später, im april 1979, schickte mir die sta köln ein schreiben des rechtsanwaltes des herrn rudolph, in dem der polizeimeister seine *"äusserung mit dem ausdruck des bedauerns zurück"* nimmt.
werner sauber *"bedauert"* seinen tod;
karl-heinz roth und ich *"bedauern"*, daß wir noch leben;
und Sie, herr leitender oberstaatsanwalt feldmann, übertreffen den zynismus des polizeimeisters rudolph noch, indem sie diesen wegen seines tod-wünschens fur karl-heinz roth und mir auf dem wege des *"strafbefehls"* zu 600,- geldstrafe verurteilen, zu zahlen an das *"bundeshilfswerk für straffällige e.v. in bonn bad-godesberg."* wegen volksverhetzung, aufforderung und verherrlichung von gewalttaten haben Sie, herr leitender oberstaatsanwalt feldmann, nicht ermittelt.
nebenbei eine frage, herr leitender oberstaatsanwalt feldmann: hat der polizeimeister rudolph gegen diesen ihren *"strafbefehl"* nicht einspruch erhoben? und wenn nicht, wer hat ihm davon abgeraten?
wenn der polizeimeister rudoph diese 600,-- bezahlt, so führen sie aus, wird es zu keiner anklageerhebung gegen ihn kommen, ihnen,der sta köln und der kölner polizeiführung, bleibt dadurch ein prozess erspart, in dem öffentlich zur sprache kommen würde (zum wiederholten male), daß die polizei auf dem parkplatz in köln-gremberg das feuer eröffnet hat, was der polizeimeister rudolph – als ungeschickter befehlsempfänger nicht so gewieft wie seine bosse – bestätigt hat.

Das Bild für die gute Stube.



Ausschneiden und geschmackvoll als Nostalgie-Miniatur rahmen. Denn es kommt noch viel dicker.

und in so einem prozess würde öffentlich gemacht werden, wie der polizeimeiter rudolph – bekanntlich kein einzelfall – von seinen ausbildern in den polizeischulen und seinen boßen, die ihn decken, wo sie nur können, zu dem gemacht wurde, daß er *'bedauert,'* daß zwei menschen von seinen "kollegen" nicht erschossen worden sind. dies kann selbstverständlich nicht heißen: polizeimeister rudolph und seinesgleichen könnten sich gewissermaßen auf *"befehlsnotstand"* oder wie diese sattsam bekannten spruche auch heißen mögen, berufen.

soweit bekannt, sind seit 1971 in der BRD und west-berlin über 150 menschen durch polizeischüsse getötet worden. die diversen staatsanwaltschaften haben gegen ihre polizeilichen **"hilfsbeamten"** zwar in jedem fall ein *"ermittlungsverfahren"* eingeleitet, in einzelnen fällen kamen die staatsanwaltschaften auch nicht umhin, gegen die polizeilichen todesschützen anklage wegen *"fahrlässiger tötung"* (umschreibung für mord?) zu erheben. die regel aber ist: wird von den staatsanwaltschaften gegen polizeiliche todesschutzen *"ermittelt"*, dann suchen diese zuallererst nach einer *"begründung"* für das einstellen des verfahrens, das heißt den polizeilichen todesschützen wird zugebilligt, daß sie aus *"notwehr"* oder *"putativ notwehr"* getötet hätten. dafür gibt es viele beispiele:
benno ohnesorg, georg rauch, georg rammelmayr, ingrid reppel, thomas weissbecker, richard epple, ian mc leod funf palästinenser in fürstenfeldbruck 1972, gunter jendrian, der 14 jährige schüler peter lichtenberg usw. usw.
in ihrem *"ermittlungs"* -bereich, herr leitender oberstaatsanwalt feldmann, wurde laut einer meldung der 'tageszeitung' vom 13.9.1979 in dem kölner polizeirevier in der bismark-straße auf einem *"fahndungsplakat"* mit vier *'streckbrieflich gesuchten terroristen'* – brigitte mohnhaupt, rolf clemens wagner, sieglinde hofmann, peter boock – auf dem gesicht von brigitte mohnhaupt eine zielscheibe mit wertungsringen aufgemalt, auf einem weiteren gesicht ein zielpunkt zwischen den augen eingezeichnet, mit der danebenstehenden aufschrift: *"hier einschießen"*.
haben Sie sich, herr leitender oberstaatsanwalt feldmann, schon überlegt was Sie sagen, wenn es zur nächsten *"putativ-erschießung"* a la willy-peter stoll und elisabeth von dyck kommt? oder zum nächsten kopfschuß a la rolf heißler? oder gibt es da vorgedruckte *"erklärungen"*: es war *"notwehr"* oder *"putativ-notwehr"*.;
hinsichtlich der erwähnten strafanzeige vom 9.11.1978, sehr geehrter herr leitender oberstaatsanwalt feldmann, gegen grüner, raubach und thieme dauern die *"ermittlungen"* der kölner staatsanwaltschft ja schon ein 3/4 jahr. meinen verteidigern wurde kürzlich die beantragte akteneinsicht versagt. haben Sie bei ihren *"ermittlungen"* etwa irgendwelche schwierigkeiten?

hochachtungsvoll
Roland Otto

...Das fliegende Klassenzimmer

...Es war Anfang Oktober 77, als wir in die 8.Lehrgruppe der LPS ‚Erich Klausener' intgeriert wurden. Schon bei der Begrüßungsrede des Lehrgruppenleiters EPHK (Erster Polizeihauptkommissar) Ehmke war ein militärischer Drill, dem wir unterzogen werden sollten, nicht zu leugnen. Disziplin, Ordnung, ein bestens gepflegtes Äußeres war das, welches der Lehrgruppenleiter der berüchtigten 8.Lehrgruppe von „seinen neuen Männern" verlangte. Berüchtigt war diese Lehrgruppe für das äußerst militärische und überspitzt exakte Verhalten, das die Ausbilder und Fachlehrer von ihren Schülern erwarteten. Aber wir sollten das alles noch zu spüren bekommen.

Schon kurz darauf, es war am 7.10.77, fuhren wir mit diesen Vorgesetzten in Richtung Bonn, wo wir als Einsatzhundertschaft für die Demonstration gegen das K-Gruppen-Verbot eingesetzt wurden. Vor der Fahrt gab man uns von Seiten der ..Lehrgruppenführung" Verhaltensinstruktionen, wobei PHK Craesmeyer seinem Zug sagte: „Sehe ich einen, der nicht richtig zuschlägt, oder der danebenschlägt, der bekommt in dieser Lehrgruppe keinen festen Fuß mehr an den Boden." — Für uns war dieser Lehrgang der entscheidenste in unserer Laufbahn als Polizeibeamte, da hier entschieden wurde, wer die Chance hat, in den gehobenen Dienst zu kommen! Und jeder von uns wußte, daß wir der Gunst der Vorgesetzten ausgeliefert waren.

In Bonn „verschanzten" wir uns unter der Rheinbrücke, um den Demonstrationszug an uns vorbeiziehen zu lassen, denn wir sollten hinter dem Ende des Demonstrationszuges hermarschieren und somit den Demonstranten bei eventuellen Auseinandersetzungen den Weg nach hinten versperren. Erschrocken sahen einige meiner Kollegen zum Ehmke. Er richtete seine entsicherte und durchgeladene Maschinenpistole auf eine Demonstrantin, die uns Flugblätter herunterwarf. „Hau ab, du rote Hexe – sonst setzts was", schrie er sie an, worauf sie sich schnell in Sicherheit brachte. Jeder von uns wußte, wie gefährlich so etwas sein kann, denn zieht man nur 2 mm bei einer MP 5 in einem derartigen Zustand den Abzug, so geht sie los...

Auf der Rückfahrt lebten wir auf einer Autobahnraststätte eine kurze Pause ein, auf der sich auch einige Demonstranten von der Fahrt ausruhten. Nach etwa 1/4 Stunde sah ich, wie sich eine Gruppe von etwa 1o-15 jungen Polizeibeamten, die sich um den Lehrgruppenleiter Ehmke versammelt hatten, plötzlich auflöste. Einer von ihnen kam auf mich zu: „Weißt du was? Der Ehmke der ist total verrückt. Der hat uns gesagt, wir sollten doch die Demonstranten dort hinten zusammenknüppeln, obwohl die doch jetzt gar nichts machen. Er sagte, daß er nichts sehen und in seinem Bericht nichts davon erwähnen würde. Und dann haben wir ihn schleunigst allein stehenlassen. Bis jetzt haben wir so etwas noch nicht nötig."

Während der folgenden Monate dachte ich, daß wir einer Antikommunismus-Kampagne unterzogen würden, indem uns von den Lehrern das Bild vom „bösen Osten" und „guten Westen" eingeprügelt werden sollte. Es war von „Sozi-Säuen" die in Bonn sitzen, die Rede; davon, daß man „das Bonner Kanzleramt mit einer Hundertschaft ausnehmen will"; von Kommunisten, die immer nur dann Verträge einhalten, wenn es zu ihrem Nutzen ist. Dies waren nur einige Parolen aus dem Repertoire der Fachlehrer der 8.Lehrgruppe. . . .

Meines Erachtens nach war das jedoch nicht nur ein Produkt der ‚Anti-Kommunismus-Kampagne", sondern auch ein Ergebnis der Arbeit der Lehrer, die darauf hinauslief, Uneinigkeit und Streit unter den jungen Beamten zu schaffen, um ihr

Solidaritätsgefühl zu zerstören und sie gefügig zu machen. Die Arbeit bestand nicht nur darin, daß die Schüler um 1/1oostel einer Zensur zu kämpfen hatten und der Leistungsdruck in die Höhe geschraubt wurde, sondern in dem immer wiederkehrenden schikanieren Einzelner vor vielen anderen....

Jedoch war das lange noch nicht alles, was wir über uns ergehen lassen mußten. Etliche Male wußte PHK Craesmeyer statt des eigentlichen Verkehrsrechtunterrichts, den er uns zu geben hatte, von den „Ruhmtaten" der Soldaten während des 2.Weltkrieges zu berichten. Er kam dann zu der „Ausschwitzlüge" und daraufhin zu dem Schluß. daß ..wir Deutschen unter Hitler gar nicht soviel Juden umgebracht haben, wie man immer behauptet"..

(Ende Januar 78 führte eine neue Schikane von Ehmke dazu, daß sich der Klassensprecher der 8/4 beim Schulleiter und dem Personalrat beschwerte; BLATT)

Zunächst hatte er von allen sechs Klassen den Rückhalt zu erwarten. Doch schon einen Tag später wurde von fast allen Fachkräften eine Hetze gegen die Klasse 8/4 betrieben. Man sprach davon, daß er nicht den richtigen Dienstweg eingehalten hätte. Aber an wen hätte sich der Klassensprecher Guido Kissmann denn wenden können? Etwa direkt an Ehmke, der sein Dienstvorgesetzter war? Der hätte ihn mit Sicherheit ausgelacht, angeschrien und noch stärkeren Schikanen unterzogen.

Die Fachkräfte drohten sogar mit schlechteren Zensuren bei den Klausuren, falls sich die Klassen alle hinter Kissmann stellen würden. Sie wollten „andere Seiten aufziehen". Ja, sie forderten die übrigen Klassen auf, sich von dem Vorgehen der „aufständischen" Klasse schriftlich zu distanzieren, wenn sie nicht auch die möglichen Repressionen erwarten wollten.

Zumal die Klasse, in der ich mich befand, vorher von Ehmke gelobt wurde. so erklärten viele, können wir doch nicht den Fachkräften in den Rücken fallen. So kam es dann, daß bis auf die Klasse 84 alle anderen ihre schriftliche Distanzierung wie verlangt dem Ehmke mit der Bitte um Vergebung vorlegten.
Die Vorgesetzten hatten erreicht, was sie wollten. Mit einer Klasse konnten sie leicht fertig werden. Der zuvor kriechende Opportunismus begann immer schneller zu laufen. Ich hatte schon seit Beginn dieser Vorfälle schriftliche Aufzeichnungen in Form von Gedächtnisprotokollen angefertigt, die ich dem Guido Kissmann an die Hand gab, damit sie ihre Beschuldigungen belegen konnten. Ich bat ihn darum, meinen Namen nicht zu nennen, weil auch ich anfing zu kriechen und einer von nur zweien aus unserer Klasse war, der hinter dem Klassensprecher der 84 stand.
Die Ereignisse überschlugen sich.

PHK Craesmeyer, einer der Hauptbeschuldigten, reichte seine Kündigung ein. Er wollte sich nicht unehrenhaft behandeln lassen (- und was hatte er nicht alles mit uns gemacht?) Er sprach von einem „Verräter" und drohte mit „unvorhersehbaren Konsequenzen" für diesen „Judas".

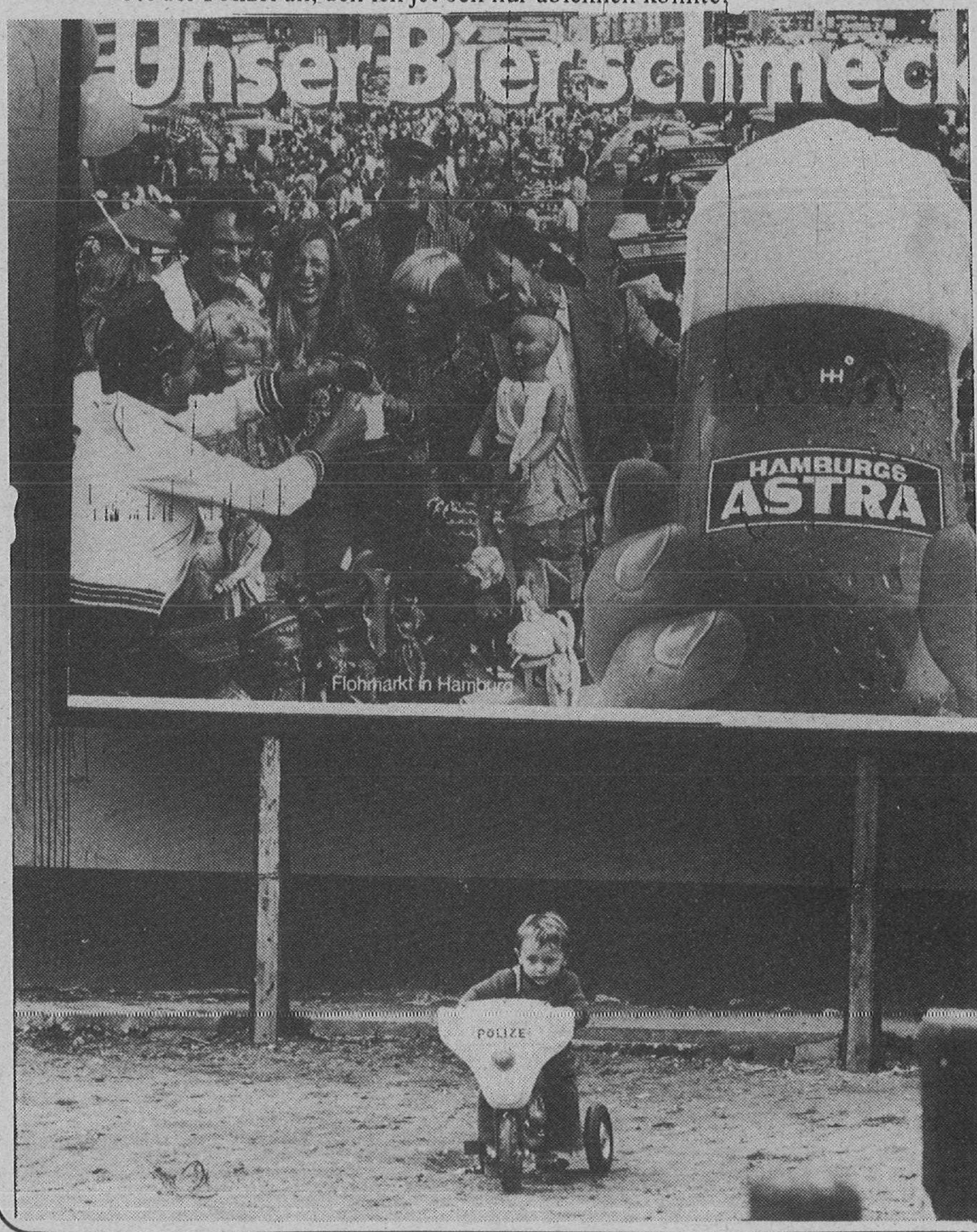
Plötzlich schlugen dann die Meinungen der anderen Mitschüler um. Die meisten stellten sich hinter die Fachkräfte und beschimpften die „Aufständischen" mit „Arschlöcher, ihr wollt uns wohl alles versauen", „Saubande, was wollt ihr denn noch hier" usw. Der Schuldirektor Haverkemper stellte sich, wie sich später herausstellte, nur zum Schein hinter die Klasse 84, um an die schriftlichen Aufzeichnungen heranzukommen und ihr Vertrauen zu erlangen.
Der Klassensprecher übergab ihm daraufhin die Gedächtnisprotokolle, damit Haverkemper sie „zur Sicherheit in seinen Panzerschrank deponieren" konnte. Der Direktor versprach dem Kissmann die Protokolle wieder auszuhändigen, wenn die Angelegenheit abgeschlossen wäre.

Auf diese Beschuldigungen hin wurde ein „Hearing" mit den Beteiligten und dem Haverkemper abgehalten und die ganze Sache wurde ohne irgendwelche Konsequenzen für die Fachkräfte für abgeschlossen erklärt. Der Lehrgruppenleiter EPHK Ehmke überzeugte seinen Freund Craesmeyer davon, daß es besser sei, die Kündigung zurückzuziehen. Meines Erachtens war auch die Kündigung ein taktischer Zug zur Beendigung dieses Skandals. In der Woche darauf lief der Unterricht wie gewohnt wieder an.

Die einzigen, die einen Schaden davontrugen, war die Klasse 84. Die Fachkräfte zogen die „elegantere' Form von Repressalien vor. Sie ließen bei dieser Klasse, die mittlerweile von den anderen isoliert war, vermehrt den Unterricht vor den Klausuren ausfallen und schraubten gleichzeitig die Anforderungen in Höhe, was zu einer schlechteren Bewertung dieses entscheidenden Lehrgangs führt. Die Schriftstücke wurden nicht, wie vom Direktor Haverkemper versprochen, ausgehändigt, sondern als Verschlußsache erklärt, weil die Beteiligten anscheinend Angst vor einer Publikation dieser Vorfälle hatten.

Schon vor dem Abschluß der Fachprüfung konnte ich aufgrund meiner schlechten Erfahrungen wissen, daß ich diesen Beruf nicht viel länger ausführen würde.
Nach fast dreimontatigem Dienst in Köln-Mitte reichte ich meine Kündigung aufgrund ähnlicher schlechten Erfahrungen ein. Daraufhin setzte ich mich mit dem Direktor Haverkemper in Verbindung und forderte von ihm die sofortige Herausgabe der Protokolle. Er hielt sie jedoch weiterhin in „Verwahrung" und bot mir statt dessen einen für mich angenehmen Dienst bei der Polizei an, den ich jedoch nur ablehnen konnte.

Kontaktadresse: Thomas Stutenbäumer,
Oelder Straße 27, 4720 Beckum



ES TUT SICH WAS...

Am 13.9. begann im Berliner Frauenknast Lehrterstr. die Knastärztin Annemarie Wiegand einen Hugnerstreik, um auf die menschenunwürdigen Haftbedingungen der Frauen dort (meist Junkies) aufmerksam zu machen. Nach 2 Tagen brach sie ihn ab, nachdem ihr von Knastverwaltung, Behördenvertretern usw. zugesagt wurde, die Forderungen "wohlwolllend zu prüfen". Kein Wunder, daß der ganze Apparat erstmal so prompt reagierte, muß es den Knastverwaltern doch ziemlich in die Knochen gefahren sein, daß jetzt auf ihre Ärzte schon kein "Verlaß" mehr ist. Aber wie üblich hielt die Schrecksekunde der Bürokraten nicht lange an und es geschah nichts.
Weshalb die Knastärztin am 22.9. erneut in einen Hunger- und Durststreik trat. Ihre Forderungen: **- mehr Bewegungsfreiheit für die Frauen, die durch ständigen Einschluß in den Zellen unter Kreislaufversagen usw. leiden; - mehr und bessere Arbeitsplätze; – mehr Ausbildungsplätze; – Schluß mit den drastischen Bestrafungsmethoden bei kleinsten Vergehen.**

Diesem Hungerstreik schlossen sich am 27.9. über 70 der gefangenen Frauen an. Sie forderten bessere ärztliche Fersorgung und bessere psychiatrische Betreuung. Außerdem wiesen sie in ihrer Erklärung nochmals auf die größten Mißstände dort im Knast hin:

– hoffnungslose Überbelegung; – immer mehr Fliegengitter zusätzlich vor den Fenstern; – oft zwangsweise Zusammenlegung (jeweils 2 Frauen auf 8,5 qm).....

Inzwischen haben die Frauen diesen spontanen Hungerstreik unterbrochen, da es für viele wegen der Drogenabhängigkeit gesundheitliche Probleme gab (Kreislauf). Sie haben den zuständigen Behörden eine 2-Wochen-Frist ge tellt, um konkret auf ihre Forderungen einzugehen. Auch die Ärztin hat inzwischen unterbrochen, nachdem ihr für diese Woche konkrete Gespräche zugesagt wurden.
Wir werden sehen.

THEATER – WORKSHOP

vom 17.10 bis 21.10 / jeweils 6 Std.

- Körpertechnik
- Atem- und Stimmregulierung
- Improvisation
- Sprachtechnik
- Erarbeitung szenischer Abläufe

Die Kosten betragen 65,-- DM.
Anmeldung bei: Werner Eckl, Theresienstraße 93, 8 Mü 2, T. 52 29 62

wer radl fährt, steht auch früh auf, dachte der richter und setzte den prozeßtermin auf 8 uhr 30. eine rücksichtslosigkeit unsereinem gegenüber, der sich und sein radl vormittags zu schonen pflegt, es dafür eher mal nachts benutzt, um z.b. vom milbenzentrum nach hause zu kommen.
nachts radelt sichs ganz nett: es sind nicht mehr so viele autos unterwegs, die einen mit gestank und gedröhne in die gosse quetschen wollen; die kreuzungen sind leer, und rote ampeln zählen um diese zeit nun wirklich gar nicht mehr.
so dachte sich auch mein freund fips neulich und wurde prompt von einer streife gestoppt. es kam dann zu einer längeren auseinandersetzung, und obwohl fips wahrheitsgemäß beteuerte, er fahre immer bei rot über die ampeln, bestanden die herren auf einer anzeige. da war nichts zu machen, und einige zeit später bekam fips einen bußgeldbescheid über 50 dm auf den frühstückstisch, mit mehrwertsteuer oder sowas 62 dm.
aber so einfach gibt fips ja nun nicht klein bei. das bezahle ich nicht, sagte er, da führe ich einen musterprozess, wo kämen wir denn da hin. und unter lauten bravo-rufen erhoben sich die frühstückenden vom tisch und gingen an ihr tagwerk.

ein musterprozess morgens um hálb neun ist eine schwierige sache: man ist etwas müde, etwas verkatert vielleicht, die stimme rasselt noch ein wenig, auch der kopf wüßte schöneres im moment, und wie könnte man sich wundern, daß nur sehr wenige freunde zu dieser stunde sich aufraffen können, die öffentlichkeit zu repräsentieren und fips den rücken zu stärken. nein, das ist wirklich keine tageszeit für unsereinen.
anders für den richter: er ist es gewohnt, tagtäglich im namen des volkes um 7 uhr aufzustehen. er fährt dann mit dem auto ins gericht, und dort sitzt er - wie aus dem ei gepellt - dem fips und drei zerknitterten zuschauern gegenüber. er ist ein routinierter richter, er ist wortgewandt und er ist autofahrer. er lobt fips, daß er trotz besitz von führerschein mit dem radl fährt, aber was solls, meint er, ampel ist ampel, rot ist rot und verkehrsrichter ist verkehrsrichter. und fips solle doch seinen widerspruch zurückziehen. fips berät sich, und der richter sagt „auch gut, dann machen wir halt ein urteil". dann berät er sich, solange er will, und dann kostet es im namen des volkes nurmehr 30 mark, macht mit den prozesskosten ca. 62 mark.
ganz schnell ging das, ganz glatt, und schon waren wir wieder draußen.
der tag war versaut. diese [redacted] richter, die in ihrer borniertheit nicht sinn und unsinn sehen, die völlig parteiisch die macht und das system der autofahrer stützen, die ihren job genauso seelenlos durchziehen wie ärzte. die überheblich daherreden und den fips kaum zu wort kommen lassen. oh, ich könnte manchmal . . .

als ich dem fips dann erzählte, daß ich darüber was schreiben will, um alle radler aufzufordern, weiterhin bei rot über die ampeln zu fahren (mit verstand versteht sich) und das auch bullen und richtern gegenüber zu vertreten, immer wieder, bis sies schnallen, da hat er mir einen brief geschrieben, und der geht so:

lieber lutz
es ist 3 uhr nachmittags. die sonne scheint. eigentlich sollte ich schon seit drei stunden im englischen garten sein, was sich aber auch wiederum nicht so leicht bewerkstelligen läßt, du verstehst schon, was ich meine. jedenfalls werde ich jetzt mein köpfchen anstrengen und dir die

7 GRÜNDE, WARUM EIN FAHRRADFAHRER BEI ROT ÜBER DIE AMPEL FAHREN SOLLTE

-auftragsarbeit fürs blatt aufschreiben. von irgendwas muß der mensch ja schließlich leben.

ampeln - warum? sie haben doch nur den einen sinn, den verkehr reibungsloser zu gestalten und für eine möglichst fröhliche weiterfahrt eines jeden zu sorgen, ohne daß er - durch irgendeinen trottel an leib, leben und auto geschädigt - aus der arena getragen wird. ampeln ergeben sich aus dem autoverkehr *und sind hauptsächlich wegen der* autos *da. wenn es nur fußgänger und radfahrer (kurz: fuß-fahrer) gäbe,*

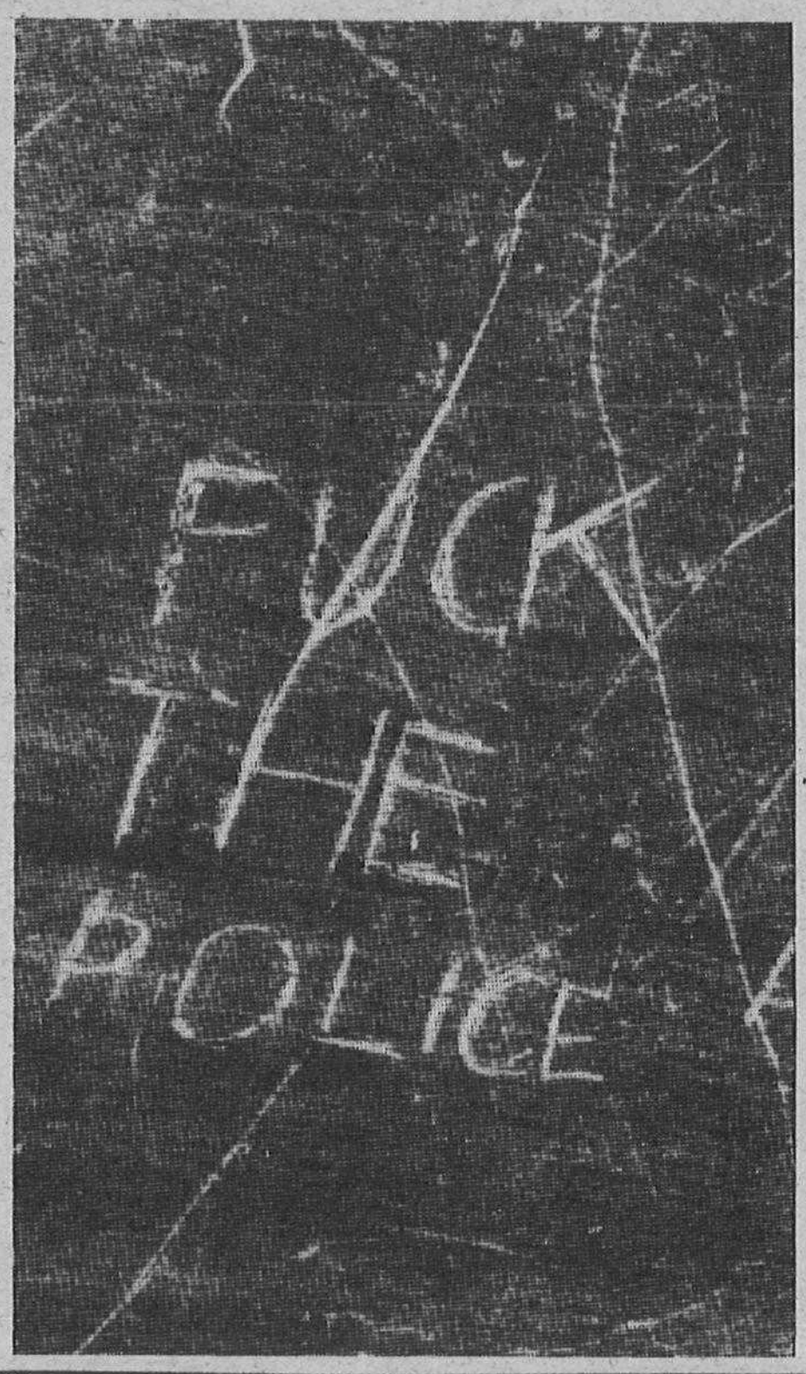
brauchte man keine ampeln.
in der praxis zeigt sich dann auch, daß sich fußfahrer aus allen schichten und altersklassen - ohne jeglichen ideologischen vorsatz - an diese „roten" verkehrsregeln nicht halten. sie gehen bei rot und fahren bei rot. ohne sich dessen bewußt zu sein, stellen sie den sinn der ampeln infrage und in beziehung zum herrschenden verkehr. denn: wegen seiner unterlegenheit und größeren anfälligkeit achtet der fußfahrer **immer** *auf den verkehr. selbst wenn grün ist, tut er gut daran, sich der freien bahn zu vergewissern.*
was ihm für grün opportun erscheint, ist ihm für rot erst recht billig. autofahrer in ihren abgeschlossenen blechkisten halten - meistens zu recht - vor den roten ampeln. die fußfahrer brauchen das nicht (immer). sie hören mehr und sehen besser. deshalb müssen - gerade auf den menschenleeren und autofreien mitternachtsstraßen - die verkehrsregeln flexibel gehandhabt werden. man stelle sich einmal diesen stumpfsinn vor: an einer nächtlichen ampel, wo weit und breit nichts, aber auch gar nichts, zu sehen, zu hören und zu gefährden ist, steht ein fußfahrer vor seiner (?) roten ampel und wartet geduldig darauf, daß grün kommt. so ein [redacted] verhalten traue ich doch nur StA steiner zu! die penible, korrekt-exakte, formalistisch-bürokratische einhaltung von verkehrsregeln, auf der nur (r. bringt mir gerade was zu rauchen) gelangweilte bullen bestehen, die nichts anderes zu tun haben, hat da ihren sinn verloren.
allerdings sollte man schon an ort und stelle mit den bullen verhandeln, denn kommt die sache erst einmal vor gericht, sieht sich kein deutscher richter mehr imstande, das gesetz zugunsten des „betroffenen" auszulegen. sie sind schließlich selbst bürokraten und autofahrer und scheren sich einen gott um uns fußfahrer. nieder mit diesem [redacted]!! geht massenweise in die fuß-fahrer-prozesse! zeigen wir ihnen, was eine pedale ist!!! hoch die internationale solidarität (zu vernünftiger zeit) der fußfahrer aller länder!!
apropos internationalität: in welcher großstadt der erde, so frage ich Euer Ehren, belästigen die bullen fußfahrer? na? das gibts ja wohl nirgends. aber die deutschen haben ja schon immer alles sehr genau genommen. es lebe die anarchie der fußfahrer!!!!
fußfahrer: weise und in kluger voraussicht fahren sie bei rot schon vor, damit sie von verrückten autofahrern nicht in die zange genommen, gegen parkende autos (!) gedrückt oder einfach „übersehen" werden können, biegen rasch, bevor die tosende, stinkende blechlawine ins rollen kommt, bei rot noch um die ecke, benutzen fußgänger- und radlwege durcheinander, immer ein freundliches lächeln für kollegin und kollege (ich komme immer besser in schwung), fußgänger und radfahrer: einig und zusammen. mit einem satz: sie gebrauchen ihren gesunden menschenverstand.
und die einzige umweltverschmutzung könnte darin bestehen, daß ihnen hin und wieder - wegen der größeren anstrengung und der extensiveren verbrennung - mal ein pups entwischt.
aber das sind schließlich organische *abgase!*
ab und zu, äußerst selten, möchte ich sagen, kommen sich fußfahrer gegenseitig in die quere. aber da braucht man keine gerichte! fußfahrer regeln ihre angelegenheiten selbst! („ben hur" war schon ein lehrreicher film.) (diesen satz hatte der fips wieder durchgestrichen.) uneingeschränkte autonomie für fußfahrer!!

so lutz. wahrscheinlich habe ich etwas vergessen, aber es will mir nicht mehr einfallen. übrigens: unser nächster prozess, der wegen der räumungsklage, findet am nächsten donnerstag statt, um - und jetzt halt dich fest, ja, sitzt du gut? - um 7.45 h statt. meinst du nicht auch, wir sollten - großzügig - auf diese widerliche rechthaberei vor gericht verzichten und dafür noch einmal ordentlich ausschlafen?

dein fips

Büchertips

Die Urlaubszeit geht ihrem Ende entgegen, der Herbst steht vor der Tür und die Lust, nun wieder mal ein Buch in die Hand zu nehmen, wächst, vor allem angesichts der Münchner Kneipen-Misere. Allerdings haben Bücher nach wie vor innerhalb der Scene einen geringen Stellenwert, ganz im Gegensatz etwa zum Film und selbst das Fernsehen ist trotz aller Unkenrufe noch beliebter als das Lesen. Das ist eigentlich bedauernswert, denn gerade Bücher appellieren an die Phantasie und vor allem: Lesen bedingt kritisches Mitdenken, man wird nicht durch eine Bilderflut in Farben und Dimensionen erschlagen wie beim Film und beim Fernsehen. Beim Lesen dominiert auch nicht die Technik wie bei der Schallplatte oder beim Film, sie bleibt auf die Herstellung beschränkt, der Leser bleibt mit dem Produkt allein, er bestimmt die Länge des Genusses, er kann eine Stunde lesen oder einen Abend lang, kein Regisseur und keine Sendeanstalt bestimmen die Dauer des Vergnügens. Aber anscheinend sehen das allein die Verleger so (auch die linken oder alternativen Verleger), denn



sie produzieren trotz der Lesefeindlichkeit nach wie vor Jahr für Jahr im Herbst eine wahre Flut von Büchern,so daß man oftmals verzweifelt versucht, unter dem großen Angebot das eine oder andere aufzuspüren, das besonderen Genuß verspricht, das zumindest informiert oder die Phantasie anregt.
Aber noch einmal ein paar Sätze zum generellen Verhältnis von Film und Buch. Mir ist es völlig unverständlich, daß fast jede linke oder alternative Stadtzeitung zwar einen Filmteil hat, in dem ständig über neue Filme und Aufführungsdaten berichtet wird, aber selten einen Literaturteil, der neue Bücher vorstellt. Und das, obwohl der Film im Grunde in vielem dem widerspricht, was wir ansonsten wollen, denken, schreiben. Der Film lähmt die eigene Kreativität, er läßt der eigenen Phantasie kaum einen Raum; er ist ein typisches Produkt des Fortschritts, dem wir immer mehr skeptisch gegenüberstehen.
Zuerst zwei Bücher, die mir einfach gefallen, die ich aber nicht besprechen, sondern nur vorstellen möchte, weil ich hoffe, daß jemand eine ausführ-

liche Rezension schreibt. Das eine heißt **‚Gestohlene Märchen'**, herausgegeben von **Barbara Kraus**, erschienen im **Trikont-Verlag**, für 15,- DM, eine erbauliche Lektüre für angehende Ladendiebe. Das andere Buch heißt **‚Punkt für Punkt' (Maro-Verlag Augsburg, 10,- DM)** und enthält Gedichte und eine Erzählung von **Werner Waldhoff**, dessen 'Spurensicherung' in Stadelheim zum heimlichen Bestseller wurde und von Zelle zu Zelle wandert. Nur eine kleine Probe:

Wenn ich zurückdenke / wie's angefangen hat im Sandkasten / als ich Anni's Kuchen nicht essen wollte, / in der Schule / als ich nicht ein ganzes Jahr / Faust, erster und zweiter Teil, lesen wollte./ Bei der Bundeswehr, als ich nicht mal so zum Spaß / auf Pappkameraden schießen wollte,/ im Hörsaal,/ als ich mir die Schöner-Wohnen-Gespräche anhörte / mir die Mondscheingesichter ansah / und so nicht werden wollte./ Als mich dann dieser / Vereinigung-Junger-Unternehmer-Typ fragte / 'Ja, was wollen Sie eigentlich? /spätestens da wurde mir klar,/ daß ich ein ernstes Problem hatte.

Waldhoff's Problem, mit dem er sich einige Jahr herumschlug, hieß Knast. Ein Thema, das wir gerne verdrängen, das aber nichtsdestoweniger immer wieder in das Leben zahlreicher Menschen eingreift, tief eingreift, Menschen, mit denen wir zusammenleben, zusammenarbeiten, ohne daß oftmals der andere, der Nichtbetroffene, es richtig begreift, nicht ahnt, wie sehr der Knast den Menschen verändern kann. Es gab eine Zeit, da wurden wir von wahren Horrorgeschichten über den Knast überschwemmt, verfaßt von denen, die im Knast saßen und die damit versuchten, andere dafür zu gewinnen, gegen diese Art von Knast anzukämpfen. Der Schuß ging nach hinten los. Die totale Verteufelung, die natürlich stets einen wahren Kern hatte, löste eine Berührungsangst aus. Inzwischen gibt es objektivere Berichte, Berichte, die jenen Funken Hoffnung enthalten, der auch im Knast aufglimmt, der nötig ist um zu überleben und nicht mit Selbstmord zu enden. Es gibt im Knast Widerstandsformen, die ihn verändern können, mitunter verändert haben. Es gibt Solidaritätszeichen, die das Überleben sicherten. Auch Schreiben ist im Knast eine Möglichkeit, um zu überleben. Das beweist das Buch **‚Innenwelt - Verständigungstexte Gefangener'**, herausgegeben von **Kurt Kreiler, Edition Suhrkamp**, DM 13,-. Viele der Schreibenden sind uns bekannt, manche persönlich, andere namentlich. Einige kommen aus München: Margit Czenki, Beatrice Millers, Werner Waldhoff, Gertraud Will, Heine Schoof. Einige hab en schon im Blatt geschrieben: Werner Schlegel, Peter Paul Zahl, Klaus Peter Dörfler. Das Buch liefert außer den Berichten, Gedichten Erzählungen und Briefen auch Informationen. Im Anhang findet man eine Liste der Knastliteratur sowie Adressen von Knastgruppen und Knastzeitungen.

Daß man für ein Buch nicht immer einen etablierten Verlag braucht, auch keinen bekannten Künstler, keinen professionellen Lay-Outer usw., sondern alles zusammen mit einigen anderen selber machen kann, beweist **Jo Angerer** mit **‚Verfassungslos'**, Gedichte, Satiren, Lieder, zu beziehen im **Sendling-West-Verlag**, Hans Neuber, Hansastr. 138, 8000 München 70, für DM 11.80. (Natürlich auch in der Basis Buchhandlung und im Tramplpfad erhältlich.) Dieses Buch im Eigenbau von Jo, Sanso, Martina, Tschap, Angela, Else und Achim hergestellt, ist keine literarische Sensation, will es auch nicht sein, dafür enthält es vielzuviele ehrliche Gefühle und Gedanken, 'Augenblickerlebnisse' ('Augenblick ist der Moment des Erlebens...der Augenblick ist auch der Blick aus den Augen..'). Was mich an dem Buch fasziniert hat, sind Gedankensplitter, die blitzschnell eine Situation, ein Gefühl, einen 'Augenblick' erleuchten, wo man erschrokken oder betroffen innehält, etwa:

ich glaube in letzter zeit / ist einige Zeit / ohne mich / verstrichen...

oder:

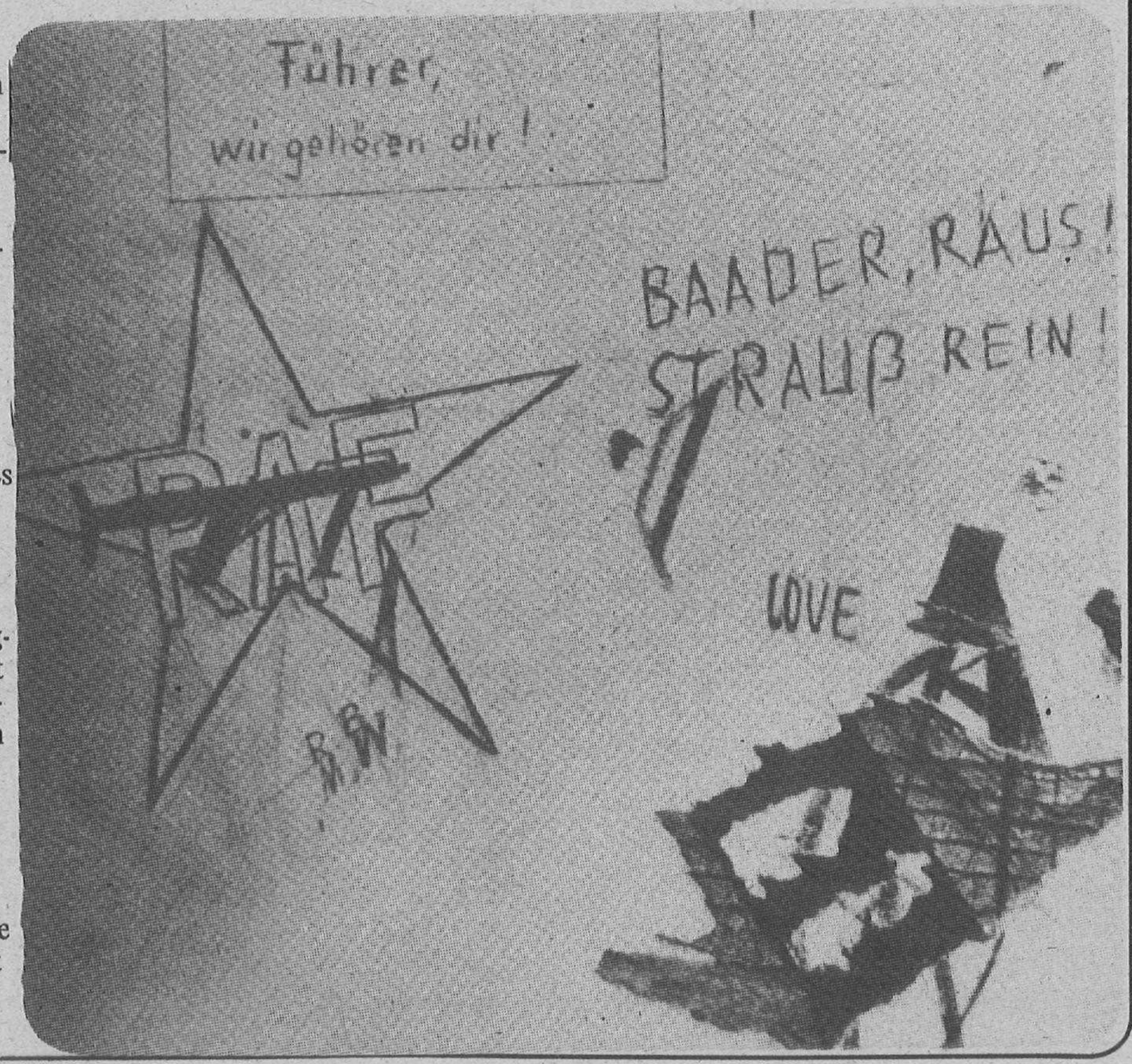
der Alkohol / zeigt bei mir nicht mehr/ die gewohnte wirkung / noch schlimmer / ich werde nur noch nüchtern...

Ich gestehe: Gekauft hätte ich mir das folgende Buch nicht, es ist mir zu teuer. Ich habe es geschenkt bekommen, aber ich blättere gerne darin, ich amüsiere mich und gleichzeitig erfahre ich sehr viel über unsere Schulen und vor allem über die Schüler, mehr als aus vielen trockenen Berichten und Aufsätzen von Soziologen, Politologen, Pädagogen und mehr als aus allen Reden unserer Kultusminister. Gemeint ist: **'Bilder von der Schulbank-Kritzeleien aus deutschen Schulen'** von **Udo Bracht, Hanser-Verlag** München, DM 28.-. Ein Bilderbuch, das es in sich hat, eine Mischung asu Satire und Dynamit, das als Handbuch für die Spaßguerilla dienen könnte, etwa nach der Devise:

Freiheit für Louis Trenker !
Nieder mit dem Watzmann !
Rote Alpen Fraktion !

Vor einigen Tagen beklagte sich ein 13-jähriger Volksschüler bei mir über den 'Schulstreß', der immer ärger würde. Wir haben die Schule nie so ernst genommen, sie eher als eine Art Freiraum angesehen. In meiner Schule und in allen Schulen, die ich kannte, gab es keine Selbstmorde, aber ich verstehe nun auch, daß jemand heute in die Schulbank ritzen kann: *'Wehrt Euch gegen die Kolonialisierung Euerer kleinen grauen Zellen durch den modernen Imperialismus !'*, oder: *'Alles was nicht legal ist, ist gut für uns!'*.

So etwas läßt hoffen, vor allem wenn es mit einer satirischen Philosophie untermauert ist, wie *'Mathematik ist der Anfang vom Ende !'*. Man kann stun-



Wo gibt's denn sowas?

Sowas gibt's in München ab 29. Oktober an allen Kiosken, die überregionale Zeitungen führen.
Und natürlich im Abonnement.

die Tageszeitung

Seit dem 17. April;
fünfmal die Woche;
eine linke, radikale Zeitung;
offen für Kontroversen;
abhängig nur vom Engagement ihrer Leserinnen und Leser.

☐ Ich möchte erstmal ein paar kostenlose Probeexemplare.

☐ Ich abonniere **die Tageszeitung** für 3/6/12 Monate zum Preis von 59/110/210 DM. Das Abonnement verlängert sich jeweils um drei Monate, wenn es nicht einen Monat vor Ablauf schriftlich gekündigt wird.
Konten (auch für Spenden): Freunde der alternativen Tageszeitung e.V., Postscheckamt Berlin West 1669-102, oder Berliner Bank, 0290 3733 00

Name, Vorname: _____

Postleitzahl, Ort: _____

Straße, Nr.: _____

...und absenden an: Die Tageszeitung,
Wattstr. 11-12, 1000 Berlin 65

Konk

denlang in dem Buch blättern und entdeckt immer wieder neue Sprüche, etwa: *'Die Totalität des Seins ist von exkrementaler Figurität* !' oder kleine, nette Bösartigkeiten, die jede Autorität in Frage stellen: *'Heilige Jungfrau Maria, gib, daß ich sündige ohne zu empfangen, wie Du empfangen hast, ohne zu sündigen.'* Voila, ich wußte es schon immer: *'A little fuck in the morning time is better than a cup of haferschleim.'* Die Kommentare auf den Schulbänken sagen eigentlich alles über den Sinn, oder besser gesagt den Unsinn unserer Schulen !
Das letzte Buch, auf das ich aufmerksam machen möchte, ist keine Neuerscheinung, es ist nur erneut erschienen, anscheinend weil die Autorin inzwischen bei uns ein Begriff wurde:
Christiane Rochefort 'Frühling für Anfänger', Suhrkamp-Taschenbuch Nr. 532, 6.- DM. Als es 1970 zum ersten Mal bei uns herauskam, habe ich es in einer Nacht verschlungen. Es war ein Buch, in dem ich mich wiederfand, in dem vieles, was ich selbst erlebt hatte, zur Literatur wurde. Es hat mich auch diesmal wieder fasziniert, weil das Thema noch heute aktuell ist. Christoph Ronin, 16 Jahre, haut eines Tages von zu Hause ab, weil ihm sein Alter gesagt hatte: „Rück etwas zur Seite, du versperrst mir den Bildschirm.' Es war nichts auf dem Bildschirm. Aus der Beschirmtheit durch den Bildschirm in einem Pariser Vorstadthaus bricht er aus und will nach Tahiti. Stattdessen führt ihn der Weg über Pommes-Frites-Buden und Flipperlokale in das Bett eines schwulen Studenten im Quartier Latin am Vorabend des Mai 1968. Thomas, der Sinologie studiert, ist zu der Erkenntnis gekommen: 'Papa ist kein way of life sondern of Tod', diskutiert mit anderen Studenten über den 'östlichen und westlichen Saustall' und träumt von einer Veränderung der Gesellschaft. Die beiden erleben im Frühjahr 68 eine Liebesgeschichte. Für Thomas ist es ein coming-out und Christoph gesteht ihm:'...auf dem Scheißhaus in der Minus Bar, habe ich mich, während ich kotzte, wenn du es genau wissen willst, zu mir selber sagen hören: Ich liebe Thomas. Und ich habe mir sogar geantwortet: Gut, dann liebe ich eben Thomas.' Thomas, der Student, und Christoph, der Ausreißer, beschließen Bäume zu pflanzen, die bis in die Häuser wachsen und die Vögel werden mit ihnen hereinkommen, bis alle merken, daß es Frühling wird.....

Peter Schult

Knastautorenlesung

Im Rahmen der von der AGAV (Arbeitsgemeinschaft Alternativer Verleger und Aturen) veranstalteten 3. Frankfurter Gegenbuch messe findet **am 12.10. 79 um 19 h im Frankfurter Haus der Jugend** eine Knastautoren-Lesung mit anschließender Diskussion statt (wenn das Publikum es wünscht).
Fest zugesagt haben bisher: Ingeborg Drewitz, Anna Rheinsberg, Helmut Ortner und Peter Schult.
Gelesen werden u.a. Texte von Manfred Boos, Klaus-Peter Dörfler, Peter Feraru, Friedel Offengeld, Helmhold Reinshagen, Werner Schlegel und Peter-Paul Zahl. Dabei soll auch zu der jeweiligen Situation der Betroffenen einiges gesagt werden. Außerdem laufen z.Zt. noch Verhandlungen mit einigen Justizministerien, um vielleicht den einen oder anderen Autor kurzfristig auszuleihen.

Saalsprengender Publikumsandrang zu dieser Veranstaltung ist selbstverständlich hoch erwünscht.

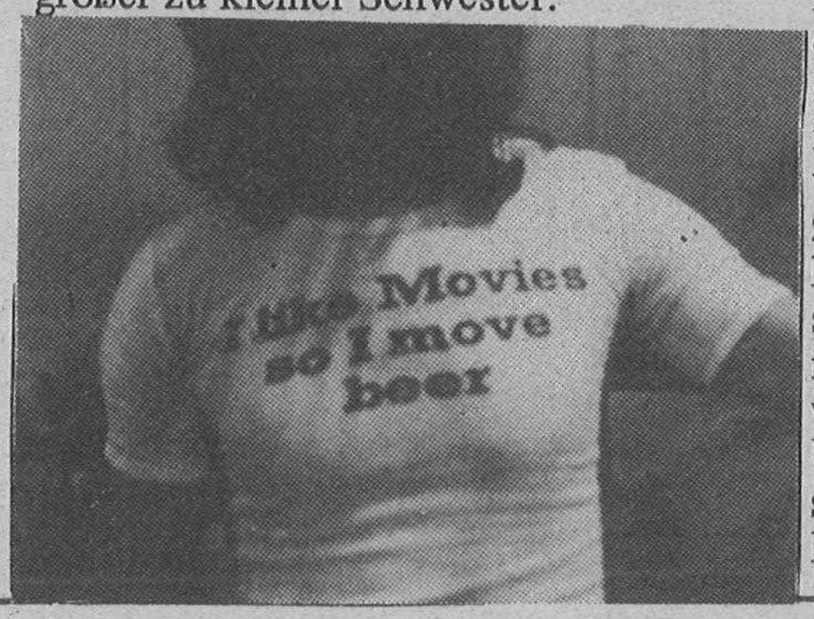
328 000 DM reichte OB Klose über die Isar, damit sich die Münchner Filmemacher der ersten und zweiten Generation in Hamburg ihr eigenes Filmfest ohne Wurm organisieren konnten. Was Klose für Sekt, kaltes Buffet, 150 Veranstaltungen, Pressezentrum, Sonderzug mit Speisewagen samt Empfang mit Blaskapelle und Feuerschlucker - insgesamt für das Wohlergehen „neureicher Münchner Schickis" (Die ZEIT) ausgab, hatte er sich wohl durch die jahrelange Nichtförderung des Hamburger Avantgardefilms eingespart (Nekes, Costard und Nachfolger waren nicht geladen). Ein nicht geringer Teil der Kosten kam sicher auch durch das unermüdliche Abschleppen unserer Autos wieder rein. Blatt war dabei.
Sechstagerennen - man nehme drei bis vier Filme täglich, in besonders schweren Fällen fünf bis sechs, vor und nach dem Bier im Pressezentrum. Achte darauf, daß das Ganze in möglichst viel Papier ausartet, und unterhalte sich ausschließlich über Filme in allen Variationen, renne von Diskussion zu Pressekonferenzen, gucke zwischendrin in die Videozeitung und gehe nicht vor Sonnenaufgang ins Bett.
Vampire leben nur nachts und im Dunkeln.

Film und Realität

Die Welt des Films - die Welt, in der wir leben; wo sind die Übergänge, Grenzen, Bezüge? Wir sahen eine Woche lang so intensiv Filme, beschäftigten uns konzentriert mit diesem Thema, daß Filme unsere zweite Realität wurden. Kino - das Leben aus zweiter Hand. Der Alltag verschwand, und es tauchte die Frage auf, mit welchen Filmen sich noch ein Bezug zu dem, was wir sonst tun, herstellen ließ.

Balance des Glücks

Kein Bezug fanden wir zu Margarte von Trottas Spielfilm: „Schwestern - oder die Balance des Glucks". Nach dem Film: diffuses Unbehagen. Es mag die zu konstruierte Geschichte sein: die drei weiblichen Hauptpersonen sollen wohl 3 Prinzipien verkörpern: die große Schwester das Leistungsprinzip - sie ist also Chefsekretärin. Die kleine Schwester den Todestrieb - sie ist also depressiv und sieht keinen Sinn in ihrem Biologiestudium, das von ihrer großen Schwester, mit der sie zusammenlebt, finanziert wird. Die Ersatzschwester das Lustprinzip - sie ist also ein fröhliches Büromädchen. Die kleine Schwester ist von der großen Schwester und ihrem Anerkennungsdruck so abhängig, daß sie keine eigene Perspektive mehr sieht und sich das Leben nimmt. Daraufhin leidet die große Schwester, kurz und bündig - funktionell - und sucht und findet die nächste kleine „Schwester", das fröhliche Büromädchen. Die zieht bei ihr ein und läßt sich von ihr das Sprachenstudium bezahlen.
Irgendwann, als auch hier der Leistungsdruck von der großen Schwester zu groß wird, erkennt sie den Schwindel, die Austauschbarkeit von Schwester zu Schwester. Sie brennt durch. Die Große bleibt allein zurück und weint. Es entsteht der Eindruck, einen pathologischen Fall gesehen zu haben, ein Melodrama zwischen Leistungsdruck, Todestrieb und Lust. Der Film würde jetzt erst beginnen: wie lebt nun die große Schwester weiter, ohne daß sie die Tag für Tag auf sie einwirkenden Erfolgs- und Leistungszwänge an kleine, abhängige Schwestern weitergeben kann?
Was als „Kino der Gefühle" angepriesen wird, verkommt zu hysterischen Abhängigkeitsmechanismen und Besitzansprüchen zwischen Frauen, von großer zu kleiner Schwester.



Der „Fall Herzog"

Grundsätzliche Gedanken zum Thema „Realität und Film" und zu den Entstehungsbedingungen von Film sind durch den Fall Herzog aufgeworfen worden.
Die Gesellschaft für bedrohte Völker (GfbV) brachte den „Fall Herzog" an die Öffentlichkeit des Filmfestivals. Herzog hätte mit Militär und Waffengewalt den Widerstand der Aguarana-Indianer gegen sein Filmprojekt in ihrem Dorf Waiwaim brechen wollen und dabei ihr Hoheitsrecht verletzt. (Siehe den Offenen Brief im Blatt 154; eine ausführliche Dokumentation über den „Fall" ist bei GfbV-Versand, Bramscherstr. 200, 45 Osnabrück zu beziehen.) Eine Diskussion darüber in den heiligen Hallen des Kunsttempels (sprich Pressezentrum) abzuhalten, wurde der GfbV von den Veranstaltern verboten. Sie mußte in die Evangelische Studentengemeinde ausweichen. Herzog hielt es nicht für nötig, dort zu erscheinen. Er äußerte sich erst später auf den Druck der Öffentlichkeit hin in einer eigenen Pressekonferenz (wo wohl?). Dabei ging es dann recht hitzig zu, Herzog erklärte, daß es sich um höchst betrübliche, mutwillig hochgespielte Mißverständnisse handele. Wer ihm nicht glaube, könne nach Waiwaim fahren und sich selber von seiner Unschuld überzeugen. Schlöndorff sprach von „Rufmord" und „Talentkillern". „Wir haben hier einen der

sensibelsten deutschen Künstler vor uns, und es ist beschämend, daß Herzog gezwungen ist, sich auf diese Weise zu rechtfertigen."

Doch es geht (mir zumindest) nicht darum, einen Filmemacher persönlich fertig zu machen. Ich finde W.Herzog ganz sympathisch und glaube durchaus, daß er um Integrität bemüht ist, aber meine Sympathie gehört immer noch eher den Indianern, die nicht über 5 Millionen Mark von der Centfox verfügen, um sich und ihre Ideen darzustellen, und die lange genug um die Anerkennung ihrer Menschenrechte kämpfen mußten.

Wie kann man behaupten, einen politisch engagierten Film über die Ausbeutung der Indianer zu machen (der Film soll die Praktiken des Kautschukhändlers Fitzgerald Anfang des Jahrhunderts zeigen) und gleichzeitig die eigentlich Betroffenen zur blossen exotischen Kulisse reduzieren?

Kann man überhaupt als Filmemacher vermeiden, die Leute, über die man einen Film machen will, zu bloßen Schauobjekten zu funktionalisieren?

Diese Frage stellt sich bestimmt nicht nur, wenn es sich wie hier um einen fremden Kulturkreis handelt, sondern immer, wenn man mit Laien einen Film drehen will. Dabei ist es unwichtig, ob es sich um einen Spiel- oder Dokumentarfilm handelt. Entscheidend ist die persönliche Betroffenheit der Filmemacher, für wen und weshalb sie Filme machen, und ob sie diese als Teil ihrer eigenen aktiven Auseinandersetzung mit der Realität oder als Ersatz dafür ansehen.

Gorleben-Film

Als ein Gegenbeispiel zu Herzogs Art, Filme zu machen, mag der Film „Die Herren machen das selber, daß ihnen der arme Mann Feyndt wird" von der Wendländischen Filmkooperative gelten. Die vier Filmemacher wohnen und arbeiten schon seit Jahren im Landkreis Lüchow-Dannenberg, ihr Film entstand als ein Teil und im Laufe des Widerstands gegen die geplante Atommüll-lagerung und die Wiederaufbereitungsanlage in Gorleben.

BASIS-BUCHHANDLUNG und ANTIQUARIAT, 8 Mü 40,
Adalbertstr. 41b-43 Tel. 280 95 22
Mo-Fr von 10 - 18 / Sa. von 10 - 13 h

im Sortiment sind alle Titel d. linken Verlage. Titel aus bürgerl. Verlagen werden, wenn nicht am Lager, schnellstens besorgt.
Ständiger Ankauf von Büchern fürs Antiquariat.

Wichtig ist vielleicht, zu betonen, daß die vier Leute der Wendländischen Filmkooperative professionelle Filmer sind, die seit fünf Jahren Filme machen. Der Film ist nicht nur ein gutgemeintes Agitationsstück, sondern einer der gelungensten Dokumentarfilme. Die Bilder, Ausschnitte, Einstellungen, Schnitt und Montage vermitteln filmisch sehr perfekt das Lebensgefühl der Leute da draußen, die Ruhe und Intaktheit des Landlebens, die durch die Atomanlagen bedroht sind, die anfängliche Verwirrung der Leute, ihre zunehmende Entschlossenheit und Kampfkraft.

„Die Funktion von dem Film ist ganz klar, möglichst viele Leute müssen wissen, was in dem Landkreis passiert, und was bei ihnen jeden Tag auch anfangen kann. Wie es einem dann gelingen kann, sich dagegen zu wehren, daß sie sehen können, daß nicht alles möglich ist, und die Leute nicht immer im Dauerschlaf sind."

Der Film zeigt eine Chronologie der Ereignisse der letzten zwei Jahre. Vor, nach und während der öffentlichen Aktionen und Geschehnisse tauchen die „Hauptdarsteller" auf: Horst und Heini, zwei Bauern aus der Gegend. Elke, die Jungbäuerin, die Mitglieder einer Landkommune, Peter und Lilo, ein älteres Ehepaar, die alte Frau Wiese, die eine Gastwirtschaft betreibt. Auch die Filmemacher selber und der Vorgang des Filmens sind zu sehen. Die Trennung zwischen Filmemachern und Darstellern, zwischen Einheimi-

schen und Politfreaks wurde während der Filmarbeiten und dem gemeinsamen Kampf allmählich aufgehoben.
„Durch diese Arbeit sind aus Bekanntschaften mit den Leuten echte Freundschaften geworden. Ich habe auch eine unheimliche Achtung vor denen bekommen . . . Am Anfang war einigen überhaupt nicht klar, was mit so einem Film sein kann . . . Auch die Elke, die junge Bäuerin, war am Anfang unheimlich skeptisch, die hat zuerst gesagt, eine Kamera gehört nicht in einen Kuhstall, das ist einfach was Fremdes, aber sie schafft es inzwischen auch, inzwischen sieht sie die Wichtigkeit ein . . .“
Das Interesse der Filmemacher ist auch das Interesse der Darsteller.
„Später war es dann schon so, daß die Leute angerufen haben und sagten: Mensch, morgen ist eine Aktion, kommt mal hin und dreht, damit die Bullen nicht so draufhaun.“
So ein Film erhält natürlich keine öffentliche Förderung.
„Bei der Filmförderung des Innenministeriums haben wir natürlich auch einen Antrag gestellt . . . der wurde mit ganz formalen Argumenten abgelehnt, daß der Film nicht in die engere Wahl kommt, weil wir mit den Dreharbeiten schon begonnen hatten. Da muß man sich ja auch keine Illusionen machen, daß der Innenminister sagt, das ist genau der Film, den wir brauchen. . .

Vor 2 Jahren haben wir in x Fernsehredaktionen, in denen wir zum Teil schon gearbeitet haben, das Exposé eingereicht und haben gesagt: ‚Leute, das ist eine einmalige Chance, wir wohnen da, wir können eine Langzeitbeobachtung machen, wie verändern sich die Leute.‘ Haben sie alle abgelehnt, unser Interesse ist zu politisch. Im NDR darf sowieso kein anderes Team berichten über Gorleben.“
Die reinen Materialkosten für den 120 Minuten langen Farbfilm betrugen 50 000 DM. Im Normalfall kostet so ein Film 300 000 DM.
„Also, daß wir diesen Film gemacht haben, zeigt eigentlich, daß man solche Filme nicht machen kann.“
Der Film wurde aus eigenen Ersparnissen, gelegentlich mit Material aus der Kunsthochschule und vor allem mit Unterstützung der Bürgerinitiative gemacht, die ein Darlehen von 35 000 DM aufbrachte.
„Zuerst gab es in den BIs auch total unterschiedliche Positionen. Einige waren sehr dagegen, die uns gar nicht zutrauten, mit soviel Geld umzugehen, die nicht wußten, was wir sonst machten. Erst im Laufe des Prozesses, nachdem wir die ersten Schnitte vorgeführt hatten, wurde ihnen so langsam klar, um was es sich dabei handelt, zum Schluß ist es im Grunde genommen i h r Film geworden.“

Dokumentarfilm von Niels Chr. Bolbrinker, Roswitha Ziegler, Bernd Westphal und Thomas Wittenburg
Produktion und Verleih: Wendländische Filmcooperative
3131 Marleben Haus 4
Tel.: 05848/484

Mediom
VERANSTALTUNGEN

„Karl Dall“
19./20.10.79 jew. 20 Uhr im Theater in der Leopoldstraße

Mediom

„Abchasiens - staatl. Gesangs- und Tanzensemble“
29./30./31.10.79 jew. 20 Uhr im Circus Krone-Bau

Mediom

„Hans-Dieter Hüsch“
3.11.79 20 Uhr im Theater in der Leopoldstraße

Mediom

„Jango Edwards“
14.11.79 20 Uhr im Circus Krone-Bau

Mediom

„Hannes Wader“
17.11.79 20 Uhr im Circus Krone-Bau

Mediom

„Sebastiao Tapajos“
19.11.79 20 Uhr im Theater an der Leopoldstraße

Mediom

„The Dubliners“
19.11.79 20 Uhr im Circus Krone-Bau

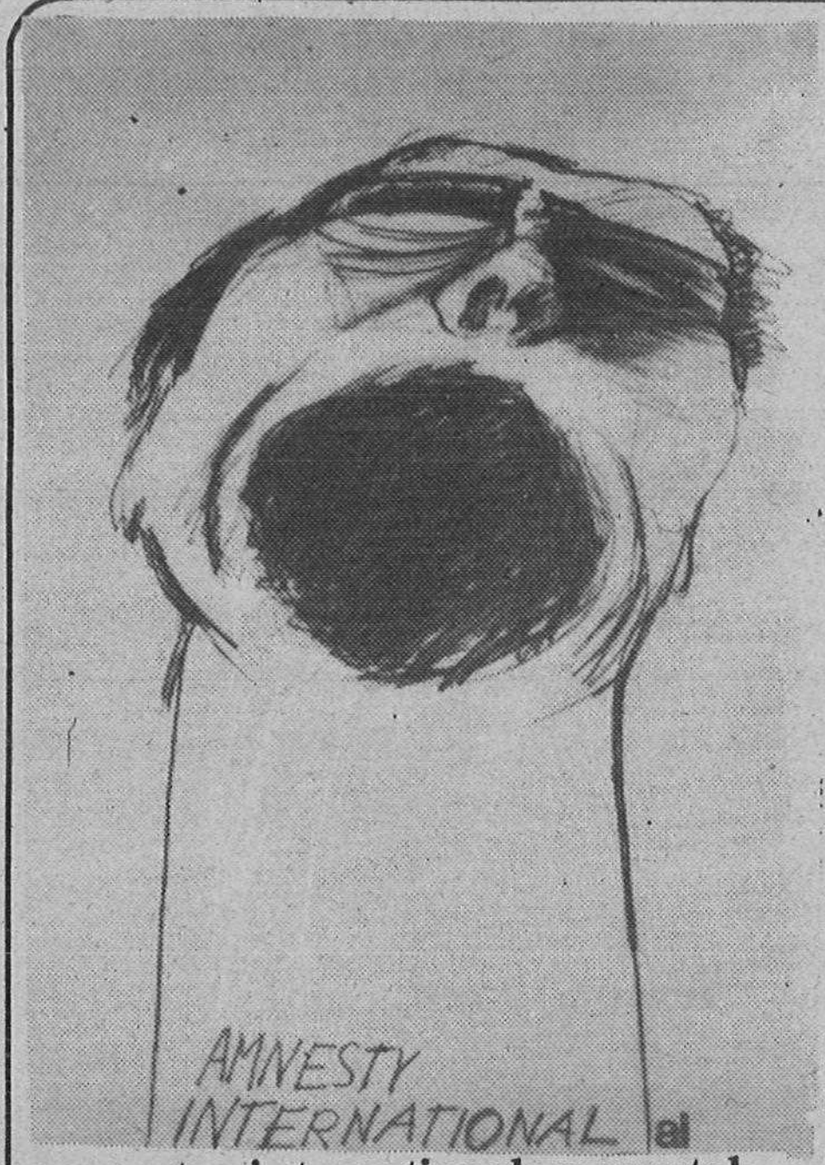
Mediom

„Herman van Veen“
20.11.79 20 Uhr im Circus Krone-Bau

Mediom

„Maria Farantouri“
5.12.79 20 Uhr im Schwabinger-Bräu

Mediom
VERANSTALTUNGEN



amnesty international veranstaltet vom 12. bis 18. Okt. im Werkstattkino eine Filmreihe zur "Woche der politischen Gefangenen". Es werden unter anderem folgende Filme gezeigt:

CHILENISCHER SEPTEMBER
Frankreich 1973, Regie: Bruno Muel, Theo Robichet, Valerie Mayoux
Der Film entstand in den ersten zehn Tagen nach dem Putsch im September 1973. Kinder, Frauen und Männer klagen die Militärjunta an. Das Begräbnis Pablo Nerudas wird zu einer Demonstration des antifaschistischen Widerstandes.

(12.13.10)

DER UNSICHTBARE AUFSTAND
F/I/BRD 1972, Regie: Costa-Gavras
Ein Film gegen den Terror von Justiz, Militär und Politik in Lateinamerika. Tupamaros in Uruguay entführen den US-Diplomaten und Leiter einer geheimen US-Militärbehörde und erschießen ihn, weil ihre Forderungen nicht erfüllt werden. Seine Leiche wird gefunden– aber kaum ist das Staatsbegräbnis vorbei, kommt sein Nachfolger an.

(12./13.10.)

SACCO UND VANZETTI
F/I 1970, Regie: Giuliano Montaldo
Zwei italienische Einwanderer und Anarchisten werden 1920 in den USA für ein Verbrechen, das sie nicht begangen haben, zum Tode verurteilt und 1927 auf dem elektrischen Stuhl hingerichtet.

(13/14.10.)

ABRAHAM – EIN VERSUCH
BRD 1970, Regie: Hans Lechleitner
Anhand einer unmenschlichen Anordnung – Menschen sollen mit starken Stromstößen von Versuchspersonen 'bestraft' werden, die jedoch nicht wissen, daß die Stromstöße fingiert sind, wird nachgewiesen, daß Menschen in einer Konfliktsituation auch ungeheuerlichen Befehlen gehorchen und zu ungewöhnlicher Grausamkeit fähig sind.

(14.10.)

SAMBIZANGA
Frankreich/Kongo 1972, Regie: Sarah Maldoror
Anfänge des nationalen Befreiungskampfes in Angola. Der Ermordung eines Befreiungskämpfers wird die Geschichte seiner Frau gegenübergestellt, die auf der Suche nach ihm die erwachende Solidarität der unterdrückten Afrikaner erfährt.
(15/16.10.)

ES HERRSCHT RUHE IM LAND
BRD 1975, Regie: Peter Lilienthal
Ein Film allgemein gegen den Faschismus, im besonderen gegen das Pinochet-Regime in Chile. Er beschreibt die Entwicklung von Menschen, die zuerst Angst haben, dann leiden und schließlich zu einem gemeinsamen Handeln gegen ihre Unterdrücker finden.

(15/16.10.)

BRASILIEN – EIN BERICHT ÜBER DIE FOLTER
USA/Chile 1971, Regie: Saul Landau, Haskell Wexler, Bob Estrin, Chris Burrill
Brasilien wird seit dem Staatsstreich von 1964 einer Militärdiktatur regiert. Politische Gefangene füllen die Gefängnisse. 1971 wird der Schweizer Botschafter, der von Revolutionären aus dem Untergrund entführt worden war, im Austausch gegen 70 Gefangene freigelassen. Die Gefangenen wurden nach Santiago de Chile geflogen, wo dieser Film entstand.

DIE ZELLE
BRD 1970, Regie: Horst Bienek
Ein Film über die totale Isolation im Gefängnis, in der Einzelzelle; über die Zwanghaftigkeit eines Systems, das sich nicht nur im äußeren Terror ausdrückt, sondern auch in der Wiederholung der immer gleichen Geräusche; ein Film über die Auflehnung gegen die Unterdrückung und darüber, wie der Widerstand zerbrochen wird; über die Hoffnung auf Veränderung; über den 'sanften Terror'; über die Einübung in das Sterben. Die Beschreibung der Zelle als die Beschreibung von etwas, das total abwesend ist: die Freiheit.
(Horst Bienek)

(17.10.)

KATAKOMBE

Täglich ab 18 h – Küche bis 1 h

Getränke

Export Hell 0,5 l	1.80
Pils 0,25 l	1.20
Pfälzer Wein	2.50
Blanc de Blancs-herb	3.30
Retsina	2.50

Speisen

Spare Ribs	7.50
Kalbskot., gem. Salat	7.50
Schweinebraten	6.50
Schweinekot., Kart.Salat	5.50
Leberkäse m.Ei, Kart.Sal.	4.50
Spaghetti Bolognese	4.50

Billard, Klavier, Flipper, Veranda

und Spontanmusik!

Die ersten 3 Samstage im Monat bis 3 Uhr geöffnet. Küche auch bis 3 Uhr

ELISABETHSTR. 36, TEL. 373553

Musik

SUPER – DUFTE – WOOD-STOCK IN MÜNCHEN!!

Wir haben es geschaft!! Ja – Ausrufeszeichen – Toll Ausrufezeichen. Wir haben zwei echte Woodstock Veteranen aufgetrieben!

Jonny Wanker und Ane Lokker! Beide waren wirklich, authentisch dabei – damals! Ane soll sogar mal im Film zu sehen sein (diesmal vielleicht besser keine Ausrufezeichen)? Jonny arbeitet heute als Versicherungsvertreter, aber für unser Festival is er nochmal voll drauf! Seine Zigaeetten dreht er natürlich immer noch selber – Bison, wie sichs für so ein Mammut Festival gehört! Ane wird ihr alternatives Wrangler Jeans Kleid (100% Altpapier) von damals tragen (gibts an der Kasse in Blatt-grün, hasch-rot - Libanon und anti-Atomkraft-gelb zu kaufen). Zusammen werden die beiden dann das berühmte Woodstock Regenlied singen. Anschließend erzählt Ane wie sie beim Country Joe ganz laut "Fuck" geschriehen hat („es war himmlisch, der Anfang meiner sexuellen Befreiung") und Jonny erzählt wie er beim Jimmy Hendrix miggeklascht hat und überhaupt von der ganzen Flower-Power und ihrem radikalen Einfluß auf Flora-Fauna oder auch nur Flora. Als Abschluß singen die beiden "Und zum Fernsehen gibts ne Pfeiffe, denn am Sonntag bin ich Freak."

Schwierigkeiten bereitete uns anfangs die Auswahl des passenden Örtchens, doch bei Woodstock dachten wir natürlich sofort an die Olympischen Spiele. Und schon hatten wirs! Die Stätte sollte einerseits einladend gemütlich, Woodstock authentisch und kommunikativ sein, andererseits auch in die Zukunft weisen und mit der U-Bahn zu erreichen sein. Wer denkt da nicht an die Olympiahalle? Zumal diese durch die Schwarzen Sheriffs (auch sie finden Woodstock dufte) so vortrefflich gegen diese asozialen notorischen Schwarzhörer gesichert ist.

Als Veranstalter zeichnet eine herzige, rührende Konsertagentur (non-Profit natürlich), die hier nicht genannt werden möchte, und deren Boß bekanntlich die Hippies erfand und bereits Marlboro Filter rauchte als die drüben noch gar nichts vom Duft der Freiheit wußten.

Wer beweißen kann, daß er auf dem Weg zum Festival nicht Schwarzgefahren ist (doppelt abgestempelte Fahrkarte genügt) kriegt zur Belohnung die Broschüre "Anständiges Verhalten bei Rockkonzerten" (ausgearbeitet am Muster deutscher Rockfans, mit Tips zum richtigen ausflippen für zwei Stunden und einer Erleuterung zum

und einer Erläuterung zum Thema "Die gute Tat einen ehrlichen, progressiven Superstar mit meinen letzten 20,– DM zu unterstützen").

Letzte Meldung: Es ist gelungen den Sarg von Jimmy Hendrix in die Olympiahalle zu bekommen.

Die Bundeswehr Big Band unter Leitung von Rick Schnulzmann spielt dazu Jimmy Hendrix Hits im Disco Sound.

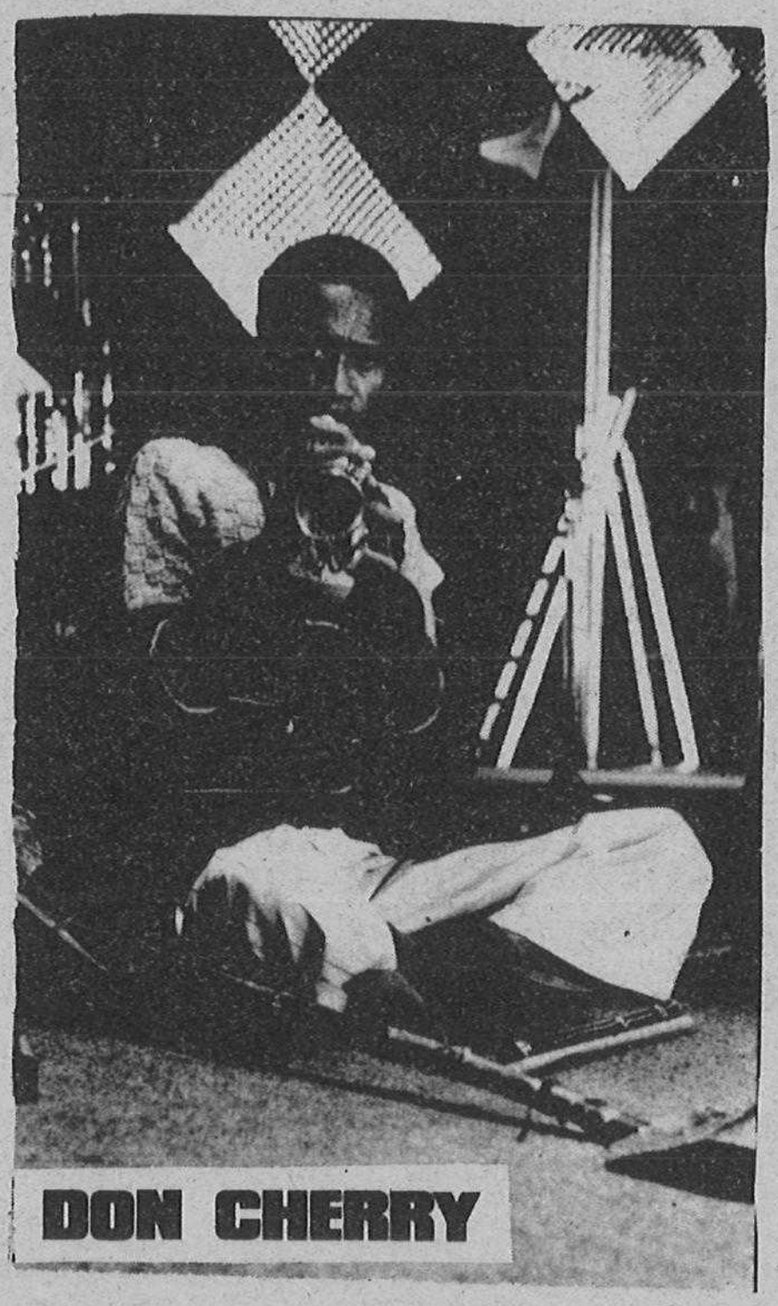
Werner

Neues aus dem Loft!

Das Loft-München bietet uns wiedermal die Gelegenheit einige erstklassige Musiker zu hören, die noch nicht jener internationalen politischen Verschwörung zur Verdummung der Menschheit (auch bekannt unter dem verharmlosenden Begriff Disco-Welle) zuzurechnen sind. Oder – mit anderen Worten: Hurra Don Cherry kommt!

Vor 20 Jahren begann eine Gruppe radikaler Musiker all die scheinbar unumstößlichen Gesetze zu ignorieren und ohne Rücksicht auf Harmonie, Form und Bussiness einfach zu Spielen (vor einem radikal kleinem Publikum) Zu dieser Gruppe zählte Don Cherry (die Punks von damals). Don machte Platten mit Ornette Coleman, Sonny Rollins, Jahn Coltrane und Gato Barbierie. Ende der 60iger Jahre reiste er mit der Trompete unterm Arm durch Afrika und Asien, machte dort "Straßenmusik" und beschäftigte sich mit Asiatischen Philosophie. Mit seiner Pocket Trompete , Piano, verschiedenen Flöten und einigen exotischen Instrumenten macht Don Cherry heute eine Universelle Musik. Gamelan Musik aus Java und Bali, Indische Ragas, Japanische Tempelmusik und Klänge aus Afrika verbindet er in seinem Spiel ohne deshalb seine individualität aufzugeben. SEine Musik ist intelligent, abwechslungsreich und swingt (alle überzeugt?) Übringens war Don Cherry im August mit der Begleitgruppe von Lou Reed auf Englandtournee! Zu hören ist er am 8.10. im Loft und am 9.10. im Amerikahaus.

Einige Tage später, am 14. und 15.10. gibts dann im Loft die nächste 'Bescherung". Berry Altschul – dm, Mark Elias - b, Ray Anderson - tb. Die drei stammen aus der New Jazz Scene aus dem Kreis um Anthony Braxton. Besonders interessant dürfte dabei Ray Anthony sein. Von seiner Technik schwärmte sogar George Lewis, der als der bedeutenste neue Posaunist im Jazz gilt.


DON CHERRY

Lesbian Music in Concert

Am Montag, den 8. Oktober, ab 20 Uhr im Großen Saal vom Schwabinger-Bräu spielen – nur für Frauen – Alice Dobkin/USA und Monika Jaeckel, Barbara Bauermeister/München-Berlin. Alice hat bisher 2 LPs herausgebracht: "Lavavander Tane loves women" und "living with lesbians", die auch hier schon ziemlich bekannt sind. Selbst kommt sie zum erstenmal nach München. Monika kennt ihr von den "Flying Lesbians" und Barbara war bei "Lysistrata". Unter dem Titel "Witch is witch" zusammen mit Come-out und Tronbidesc haben sie jetzt "leise" Musik gemacht. Die Texte sind zum Teil ganz schön kritisch, auch uns Frauen selbst gegenüber, also nix zum "Konsumieren", aber gut tut's sie zu erleben. Was Eigenes, wo mal mehr die Lust als die Power lebendig wird.

Kartenvorverkauf ist ab sofort im Frauenbuchladen, Arcistr. 57, Schwabing.

"Fehlschuß" oder Volltreffer?

W. Ambros on Tour

So, jetzt spielt er also zwei Tage hintereinander im Krone-Bau – wie Manfred Mann's Earth Band auch schon in diesem Jahr – ist der "Alpen-Dylan" unter die Absahner gegangen?

Also, der Ambros macht sein Ding seit 1972. Das heißt: seit sieben Jahren macht er Schallplatten mit hauptsächlich eigenen Texten in der Sprache in der er auch redet – weanerisch. Deshalb halten ihn viele für einen "Liedermacher der Wiener Schule", was ich aber für verkehrt halte, weil er z.B. von anderen Liedermachern wie Georg Danzer oder Andre Heller praktisch nix abgekupfert hat, sondern lieber in der amerikanischen Rock-Szene rumklaut (was übrigens die meisten Rockmusiker tun und Nina Hagen auch mal – über sich – erzählte). Das wird wohl der Grund sein, weshalb er sich lieber als "Singer -Songwriter" bezeichnet??

Mir fällt gerade auf, daß ich mißverständlicherweise wieder mal nur über "den Ambros" rede und alle diejenigen vergesse, die auch mitgeholfen haben die letzten sieben Jahre, die für alle Beteiligten am Projekt "Ambros" keineswegs eine steile Erfolgsleiter waren – man produzierte die Platten ja ziemlich im Abseits, der "Markt" fur so ne Musik war noch nicht da, dazu noch Konzerte unter zum Teil abenteuerlichen Bedingungen (vor 2 bis 3 Jahren waren sie einmal im Kongreßsaal und hatten eine geliehene Anlage, die wahrscheinlich auch in unserem Wohnzimmer nicht zu laut gewesen wäre); da müssen schon mehrere Leute langfristig und verbindlich zusammenarbeiten, damit es aus so einer Position heraus auch nur dazu kommt, daß viele Leute es mal überhaupt zu hören kriegen, bzw. daß unsere im Musik-Bereich völlig verkalkten, wegen Bestechungsgeschichten im Verlags- und Rundfunkbereich völlig korrumpierten Medien da mal aufwachen.

Also hier seien sie dankbarst erwähnt, die Herren Arrangeure und Teil-Komponisten Prokopetz, Schönherz und Kolonivits sowie der unermüdliche Drummer Helmut Novak, der dem Wolfgang immer so schön die Eins angibt. Aus Platzgründen spare ich mir die Namen der anderen beteiligten Gitarristen und Baßisten. Ihr könnt sie auf den Platten-covers lesen, die ihr euch vermutlich demnächst kauft.

Die mehr österreich-internen- PseudoHit's "Da Hofa", "Zwickts's mi" und "Schifoan" änderten an der vormals miesen Situation nix, denn die haben lediglich dazu geführt, daß der Beifall von der falschen Seite kam und in Konzerten regelrechte Auseinandersetzungen im Publikum uber die Programmgestaltung geführt wurden, noch dazu, wenn er selbst im Konzert das Gefühl hatte, "doß ma nix mea eifoit" Das alles hat sich aber jetzt für den Wolfi und die Band geändert. Uns Udo (Lindenberg) und "Frau Wixmann" Nina Hagen, um hier mal die am weitesten verbreiteten deutschen SprachRocker zu nennen, sie haben gründlich vorgearbeitet. Der Auftritt im ZDF in Ilja Richters Publikumsverarschung "Disco" hat auch gar nicht geschadet, glaub ich, auch wenn sich der Ambros selbst heute davon distanziert. Es war auch kein Schaden für die Pla Platten-Umsätze, daß er Dylan-Songs (auf der Platte) "wie im Schlaf" in seine Sprache "übersetzt".

Im Gegenteil, hier sind viele Leute auf einmal ein bißchen aufgewacht, so ein Name zieht halt doch besser als irgendwelche Inhalte.

Im Fernsehen konnte man den Ambros aber auch schon vorher mal sehen, nämlich als Hauptdarsteller in dem Film "Fehlschuß" mit der entzückenden Pola Kinski als Partnerin. Es handelt sich dabei um die Geschichte eines Vorstadt-Arbeiterkindes, daß es zum Fußballprofi bringen will, aber .....

Kann man den Film vielleicht mal in Alternativ-Kinos sehen, die sich doch oft nach sowas umschauen?

Wer den Ambros also noch nicht kennt, dem sei ein Besuch im ZirkusKrone wärmstens ans Herz gelegt und wie ich die kenne, die ihn kennen, gehen Sie sowieso hinein.

Damit ihr euch nicht zuviel erwartet, muß ich hier noch verraten, daß der Meister vielleicht nicht gerade der allergrößte Gitarrist ist (Stichwort E-Saite!) aber es hat gereicht um viele ganz tolle Stucke zu komponieren und außerdem stehen noch mindestens vier andere auf der Bühne, die schon dafür sorgen, daß ein gescheiter Sound herauskommt.

Viel Spaß!!

W. Ambros - Tourneedaten

10.10.79	München, Zirkus Krone
11.10.79	München, Zirkus Krone
12.10.79	Aschaffenburg, Reuschberghalle
13.10.79	Heidelberg, Stadthalle
14.10.79	Würzburg, Mainland-Halle
15.10.79	Ulm, Donauhalle
16.10.79	Nürnberg, Meistersingerhalle
24.10.79	Freiburg, Stadthalle
15.10.79	Tübingen, Uni-Mensa
26.10.79	Göppingen, Haldenbeer-Halle

W. Ambros – Discographie

Alles Andere zählt net mehr	Atom	72001
Der Watzmann ruft	BLPS	3301
*W. Ambros/Opus 1-12	BLPS	3302
*Eigenheiten	BLPS	3314
Es lebe der Zentralfriedhof	BLPS	3319
19 Class-A-Numbers	BLS	5565
*Von A - Z	BBS	2537
Hoffnungslos	BLPS	3329
Schaffnerlos	BLPS	3330
Fäustling	Atom	500007
Wie im Schlaf	BLPS	3333
..... auf ana alngen, finstern Stroß'n	BLS	5575
Nie und Nimmer	PLPS	33 35

Bei den mit Sternchen versehenen Platten ist Vorsicht geboten, da es sich z.T. um Sampler mit den gleichen Stücken, z.T. um hochdeutsche Ausrutscher handelt.

BRIEFE

Liebe Blattmänner,
schön dekorativ macht sich auf Eurer S. 28 die Anszeige von der iSUV aus. die lohnlosen Väter (und "Mütter"?) haben sich dabei wieder in *Unkosten* gestürzt. Sogar einen "e.V." haben sie, na bitte. Was soll dann das Gejammere?
Ach ja, sie wollen ja den bösen Emanzen, die wieder mal herhalten müssen, eins auswischen. Nur, warum nennen sie sich mal wieder "Väter" anstatt "Mütter und Väter" oder einfach "unterhaltspflichige Ehepartner"? – also doch wieder sexistisch.
Klar, daß "der Mann" Gerechtigkeit will, sprich mehr von "seinem" Geld, wo er ohnehin schon mehr verdient als eine alleinstehende Frau, ganz zu

Auf das Geschlecht, das das Leben schön macht!!

schweigen von der Vormachtstellung im Beruf bzw. größere Laufbahnchancen (obwohl eine Frau dem Streß genauso ausgesetzt ist, wie so ein Karrierebock kommt sie wirtschaftlich *weit schlechter* als ihr Geschlechtsgenosse).
Warum meckert also "Otto-Normalverbraucher", wenn er weniger von seinem Geld hat? Doch nur, weil es es nicht mehr rigoros ausgeben kann für "seine Geschäftchen".
Das Titelbild des Mafioso aus dem Paten in der Anzeige ist entweder weit am Thema vorbei – oder es trifft haargenau: das Machtstreben des Mannes. – Und seine Quittung dafür.
Aber wenn er zusammengeschossen wird, hat er ja wenigstens noch die Chance, als "Held" in die Geschichte einzugehen.
Bezeichnenderweise wird auch nur "Gerechtigkeit für den Mann" (der unterdrückte Unterdrücker?) gefordert, wie der "Verein" von Mitläuferinnen zeigt(?). Also wieder mal nur einseitig.
Früher wurden Frauen sogar in die Ehe gezwungen (aber da sahs ja noch rosig aus für den Pascha, so daß er keine Proteste hören lassen konnte), heute gehen sie ihr zum Teil sogar wohlweislich aus dem Weg.
Nicht etwa die Männer haben Angst vor der Ehe: nein, im Gegenteil, sie wollen sie wieder (wie der Protest beweist=) doch natürlich nach ihren Maßstäben. Am liebsten hätten sie's Mittelalter wieder und würden "freie" Frauen, Emanzipierte und Selbständige köpfen (lassen).
Der Mann tuagt nicht zur Ehe und weiß dies sehr wohl. Also soll die "Ehe" gefälligst auch nach "seinen" Vorstellungen zu funktionieren haben. Punktum.
Eine frau tut gut daran, zwecks des schlechten Verdienens sich einen Mann zu angeln. Ein Mann der ihr Geld und gesellschaftliche "Sicherheit" gibt.
Auch wenn sie keine Rente bekommt, auch wenn sie in der Ehe unglücklich ist usw. jedenfalls hat sie gesellschaftlichen Halt.
Nru gibt es Frauen, die darauf pfeifen und das verunsichert diese Männer.
Das Resultat, stärker als je zuvor der Schrei "zurück an den Herd", härter als je zuror auch Strafen für Frauen und Mildernde Umstände, ja sogar indirekte *Aufforderung* zu Straftaten gegen Frauen durch das Gericht.
und damit das Ganze noch ein bißchen undurchsichtiger wird, soll uns Sand in die Augen gestreut werden: da wird es einfach umgedreht. Wenn die Frau nicht will, heißt es: der Mann will nicht.
Also will der Mann letztendes alles (angeblich) nicht, was die Frau (in wirklichkeit) will: feste Partnerbeziehung, Zärtlichkeit, Gefühl etc. und auch – ich vergaß – die Institution (seine Sicherheit, nicht ihre) Ehe!
Gerechtigkeit für den Mann – wann gibt es Gerechtigkeit für die Frau?
Durch mich wird nie ein Mann "Gerechtigkeit fordern" müssen, in diese Verlegenheit kommt er ganz bestimmt nicht – denn ich bin glücklich mit einer Frau verheiratet und habe diesen Schritt noch keinen einzigen Tag bereut (was man von Männer-Ehen nicht immer behaupten kann).

Tja, also, diese Anzeige wurde zwar von der iSUV nicht bestellt, aber – was noch schlimmer ist – bisher auch nicht bezahlt. Obwohl wir uns doch mit der Gestaltung so große Mühe gegeben haben. Unter diesen Umständen wird uns der Verein natürlich auch immer suspekter.

BLATT

An den lieben Dieter
zwecks seiner Warnung vor der „dritten Generation".
Also, Dieter, nachdem ich deine Gedanken zur „dritten Generation" gelesen hatte, da träumte ich, daß mir plötzlich ganz schlecht wurde, ich auf's Klo rannte und mich erst mal richtig auskotzte. Wieder zu mir gekommen, sitz ich nun hier und habe den wutigen Wunsch, dir dazu folgendes zu sagen: Bevor du damit anfängst, irgendetwas über einen Film zu schreiben, solltest du schon wissen, worum es eigentlich geht. Dann kann schon mehr gar nicht so viel schiefgehn! Wie du vielleicht schon weißt, heißt Faßbinders Film „Die dritte Generation" und nicht „Die zweite Generation". Das scheinst du allerdings nicht ganz mitgekriegt zu haben und hast nicht verstanden, daß es im Film nicht darum geht, den *bisherigen* Terrorismus ad absurdum zu führen und lächerlich zu machen, sondern den *zukünftigen*, den kommenden. Und daß der im Entstehen ist, das merkt man allerorten, wenn man ein Gespür dafür hat. Hör dir mal Typen an, die meinen, sie müßten auch mal „was machen", weil ihnen zwischen Disco, Cafe Münchner Freiheit und Plattenkaufen nichts mehr einfällt, weil sie so verdammt satt sind (höre Wecker). Und da haben sie auch mal was von Terrorismus gehört, ja,ja, das macht man jetzt so, das ist ganz schön cool und groovy. Das wär' doch mal was! Dir kommt alles gelegen, um mit-zumachen („Das Kapital hat den Terrorismus erfunden, um es besser davor zu schützen"). Mal jemanden entführen oder abknallen oder was in die Luft sprengen, wenn's auch nur Vater's Gärtner oder sein Gartenhäuschen ist, oder irgendwas halt. Ganz egal, Hauptsache es passiert mal was. Der Unterschied ist, daß diese Typen nicht die geringste Ahnung haben, warum sie Terror machen, daß sie es aus ihrer Sattheit heraus tun und sich dabei nur irgendeine Action verschaffen wollen, weil's ja sonst so langweilig ist. Da geniert auch nicht, daß im Nebenzimmer eine Fixerin krepiert, der zu helfen, das bringt ja keine Action. Wenn sie sich wenigstens ihrer Satthiet bewußt wären und das mit Terror publik machen wollten, aber nein, sie sind einfach dermaßen vollgefressen, daß sie sich mit Terror-Action aus kotzen müssen. Ist ja auch ganz schön kribbelig. Aber zum Nachdenken kommen sie nicht, weil sie sich dauernd mit Fernsehen (daß da auch mal Dutschke war, haben sie nicht gemerkt; wer ist das?) und sonstigen Massen-Vernebelungs-Medien berieseln lassen und nicht einmal hinhören, was da so läuft. Hast du den Lärm nicht gehört, der jedes Nachdenken unmöglich macht?? Diese Typen wollen nichts, aber gar nichts *verändern* oder bezwecken („zweite Generation"), sondern nur „was machen". Und das halte ich für gefährlich (du nicht?), weil diese Leute ein Potential sind, das man zu allem benutzen (mißbrauchen) kann!! Man muß ihnen nur wie der August garantieren, daß was passiert! Hast du diesen Unterschied nicht gemerkt? Daß man als Resultat nur dumme Sprüche klopfen kann; richtig, richtig, aber bisherige „echte" Terroristen haben anders gelebt und vor allem: gedacht.
Faßbinder hat tatsächlich Gefühl für „gesellschaftliche Schwingungen und Schwankungen", du nicht. Und auch nicht, wenn man sie dir im Film vor die Nase knallt Insofern ist dein Traum vom BKA-Brief Gottseidank überflüssig, weil die leider wissen, worum es geht.
Und *du* solltest dir mal überlegen, ob die Blatt-Leser (einemarkfufzig) eine solch hirnlose Film-"Kritik"-"Warnung" mitfinanzieren sollen.

Salvador

BRIEFE

Antwort auf den Brief vom Knofo im Blatt Nr. 155

Auch ich möchte mich mit Deinem Brief, Deinen Ansichten und Erkenntnissen auseinandersetzen, die als Essenz aus dem Geschriebenen herauszulesen waren, insbesondere, da ich selbst bei einem mir sehr lieben Freund und Anderen beobachten mußte, wie ehemals wichtige, aber unflexible Ideale der 68-er Ideen Stück für Stück zerbröckelten und als undurchführbar erkannt werden mußten, was bei vielen Optimistischen dieser Zeit zu einer zunehmenden Resignation führte, die heute, zehn Jahre danach, in einer entscheidungs-, ja fast schon lebensunfähigen Apathie gipfelt, bei manchen sogar zur Schizophrenie führte.
Um so mehr bewundere ich Deinen Optimismus drinnen, Deinen Mut, trotzdem weiter zu denken und zu leben und trotz oder vielleicht gerade wegen (siehe unten) der räumlichen Abgeschlossenheit, in der Du Dich befindest, noch die Krankheit unserer Zeit zu erkennen vermagst und dagegen anschreist. Taub und blind scheint sich die größtenteils denkunfähig gewordene Masse ihrem drohenden „Maschinen-Menschen-Schicksal" zu fügen; ein paar Individuen versuchen noch verzweifelt gegen den immer stärker werdenden Sog des Phlegmatismus anzugehen, doch ist es fraglich, wie lange sie sich noch halten können.
Für viele bleibt dann nur noch der Fluchtpunkt „Auswandern" . . . Damit haben wir schon viele gute Köpfe und somit Energien verloren und werden ständig mehr verlieren, so daß es immer schwieriger wird, die wachsende Einsamkeit mit den selten gewordenen lichten Augenblicken einer wirklich sinnvollen und fruchtbaren Kommunikation mit Gleichgesinnten zu beleben.
Es wird wieder Panzer getragen - und über all der Abschirmerei und Angst vor dem Gegenüber hat man doch glatt die Gefühle vergessen . . . De „Mensch"ist bei all dem 'Mann-Frau-Geschrei' irgendwo auf der Strecke geblieben, endlose Geschlechter Emanzipations-Diskussionen ersticken jedes Einfühlungsvermögen, Verstehenlernen und auf einander eingehen, jeder versteckt sich in seiner Welt, ohne seine Mitmenschen überhaupt wirklich wahrnehmen zu wollen.
Die Kneipen laufen über von hilf los zerstörten Beziehungsfragmenten, die alle nur ein bißchen Zärtlichkeit und und Verständnis suchen und an der eigenen Unfähigkeit scheitern, ihren Panzer auch nur einen Millimeter über das Maß der Oberflächlichkeit zu öffnen.–Die Angst vor dem Verlieren verbietet es,

Gefühle zu zeigen, und doch zwingt uns der urmenschliche Trieb nach Partnerschaftlichkeit dazu, immer weiter dem quälenden Weg der nie erfüllbaren Ideale und Hoffnungen zu folgen, ohne Rücksicht auf charakterliche Verhärtungen, aber auch ohne den Fehler bei sich selbst zu suchen.
Doch bin ich überzuegt, daß die unterbewußt begonnene Revolte der Gefühle eines Tages die lähmende Angst in uns überwinden wird, ja muß, um überhaupt ein Fortbestehen des 'Menschen' in uns zu ermöglichen.
Ich habe das Gefühl, daß wir bei all den Diskussionen über Politik Staatsveränderung, Umweltschutz- und vielen Alternativ-Projekten uns selbst vergessen haben, vielleicht auch vergessen, vielmehr verstecken wollten, um nicht die gähnende Leere in uns, eben das absolute Fehlen von 'Menschlichkeit' zu entdecken. Betäubungsmittel gibt es ja ausreichend genug; und wer sich nicht mit den obengenannten Ablenkungen befassen will, der kann sich wenigstens von den Medien und sonstigen Manipulationen berieseln lassen, oder er läßt sich eben den Disco-Sound einhämmern, das geht auch ganz gut und last not least gibt es dann immer noch die Drogen aller Art, wenn gar nichts anderes mehr hilft. (Auf die Sekten möchte ich später zu sprechen kommen).
Ich glaube fast, Ihr seid mit Eurer Isolationshaft fast noch besser dran als wir, Ihr lebt geschützter und habt dadurch evtl. noch eher die Möglichkeit, Euch aus dem Sog herauszuhalten u. so Euch noch in irgendeiner Form weiter zu entwickeln.....
(Das ist kein Zynismus, eher schon bitterste Ironie!)
Der ganze Wahnsinn des Fortschritts, der Eskalation der Leistungen zwecks sinnloser, vergänglicher materieller Wertbegriffe scheint uns langsam aber sicher um unseren natürlichen Menschenverstand zu bringen, der gesamte Organismus scheint aus dem Gleichgewicht geraten: Grundbedürfnisse werden zu Belanglosigkeiten bagatellisiert od. zumindest verzerrt und widernatürlich propagiert (Sex-Buisiness) und Dinge, wie permanente Lebensstandard-Verbesserung (materieller Art), die nicht das geringst e mit dem wirklichen Sinn des Lebens, nämlich der geistigen (menschlichen) Weiterentwicklung und Erfahrung zu tun haben, werden zu Prioritäten hochstilisiert....und so scheinen die wichtigsten Grundprinzipien des menschlichen Seins durch eine falsche Wertsetzung vollkommen negiert zu werden.-
Das angestrebte anarchistische Chaos ist schon längst da, hat uns einfach ungefragt überrumpelt und das in einer so perfek-

ten Form, daß sich rein äußerlich gesehen scheinbar gar nicht so viel verändert hat; nur daß sich jeder unwohl und unbefriedigt fühlt, ohne eigentlich genau zu wissen, warum, und so die Schuld bei den verschiedenen In stitutionen sucht.
Einen fruchtbareren Boden als diesen kann man sich für Manipulationen und Sektierertum aller Art wohl kaum noch vorstellen!–Jeder ist auf der Suche nach etwas Unbestimmten und findet so kritiklosen Gefallen an vorformulierten Denkanstößen, schluckt dankbar alles, was ihm vor's Gehirn geworfen wird, fügt sich willig ein in das Schicksal des hörigen, lenkbaren Objekts, läßt sich letztendlich zum 'Maschinen-Menschen' degradieren, nur um ein bißchen Schein-Ruhe der inneren Haltlosigkeit entgegen zu setzen.–Je größer die innere Einsamkeit und Unruhe, sprich Chaos wird, um so dringlicher wird das äußere Bedrüfnis nach Einordnen, sich irgendwo zugehörig fühlen, da die Angst, auf der Strecke zu bleiben, sonst unerträglich wird.
Und Diejenigen, die sich noch ihre Denk- und Redefähigkeit bewahrt haben und zudem guten Geschäftssinn und ausgeprägte materielle Bedürfnisse besitzen, nutzen die Hilflosigkeit natürlich voll aus...ES LEBE DER KAPITALISMUS AUF KOSTEN DES MENSCHENTUMS, DAS IN DEN LETZTEN ZÜGEN LIEGT UND EINER FAST VERSCHÜTTETEN SEELE!....Was nützt uns ein gut funktionierender Umweltschutz z.B., wenn der Dreck in uns selbst überschwappt und der berühmte rote Faden sich schon längst durch die Äste gemacht hat?–Ich glaube fast, wir verwenden die uns noch verbliebenen Kraftreserven am falschen Ende und schaun' dann recht verdutzt, wenn sie eines Tages gänzlich erschöpft und abgestumpft sind und sich im Endeffekt doch nichts geändert hat; dann können wir zwar stolz sein auf unsere gut entwickelten Theorien, geh'n aber trotzdem ein, wie Blumen ohne Wasser....
Ich hoffe, daß es noch Zeit ist, die Gesamtsituation nochmal zu überdenken;-das 'Mensch-Sein' darf einfach nicht im Morast seelischer Ängste und Unfreiheiten versinken!–Und wie Du, Knofo, schon festgestellt hast, macht einen die Prioritätensetzung im geistig-seelisch-menschlichen Bereich für jeden Fremdeinfluß unangreifbar und gibt nicht nur die verlorene Kraft zurück, sondern vervielfacht sie und läßt zudem das Leben jedes Einzelnen wieder wertvoll, weil sinnvoll erscheinen.

BILBO

PS: Gerade eben hatte ich eine Diskussion mit einer Freundin, die zwar meine Ansichten teilt, der jedoch zu wenig Lösungsmöglichkeiten aus dem Geschriebenen ersichtlich sind. Da es sicher anderen auch so geht, werde ich versuchen, mich näher zu formulieren:
Abgesehen von den sehr notwendigen geistigen (intellektuellen) Umdenkungsprozessen gibt es etwas, wo jeder von uns anfangen kann und muß, nämlich dem Abbauen der zwischenmenschlichen Barrieren und der damit verbundenen Angst, dem Ablegen der Panzer und dem Ausbrechen aus der Einsamkeit

und Isolation jedes Einzelnen, dem Vertrauen fassen zu sich selbst und zu anderen. Ich weiß, es ist unheimlich schwer, den Anfang zu machen und kostet größte Selbstüberwindung, doch wenn ein gemeinsames Bedürfnis da ist, so muß es auch einen Weg geben, selbst wenn man seinen ganzen Mut dafür aufbringen muß!
Vielleicht wären gerade in Kneipen auch 'Spiele' eine Anbahnungsmöglichkeit, aber eben nicht nur die altherkömmlichen, sondern ihr solltet euch zusammensetzen und welche erfinden. (Wort-Denk-, Knobelspiele)–Mit dem "Glasperlenspiel" Hermann Hesse's z.B. wäre wunderbar eine Verbindung zwischen Umdenkungsprozeß ("allumfassend" denken lernen) und zwischenmenschlicher Annäherung zu schaffen....
Die vielfältigen Möglichkeiten dieser Entspannungsform muß man im einzelenen Fall dann schon

Neueröffnung
SAIGON
Vietnam - Spezialitäten - Restaurant
Wörthstr. 10 (früher Wörthhof)
(5 Minuten vom Ostbahnhof)
Tel.: 448 19 76
tägl. 18.00 - 23.30; Montag Ruhetag
Di - Fr Menü ab DM 7.50

PERU BOUTIQUE
Fachgeschäft für:
Alpaca Wollwaren
Viele ausgefallene Geschenk.
Ungererstr. 19. München 40
Telef: 396800

FREIES THEATER MÜNCHEN
Workshops (Grundkurse)
jeden Mo., Dien., Do. mit Anmeldung
jeden Do. 20 h "offener Workshop"
Konzentrierter Straßentheaterworkshop
18.10 bis 3.11.1979
Wörthstraße 9 Tel. 448 36 57

selbst erkennen und praktizieren.. Gewinnspiele und Leistungssport sind natürlich auszuschließen! Erster Grundsatz sich selbst in seinem Umfeld zu erkennen ist, sich zwar mit Denkern, Philosophen und Glaubensformen auseinanderzusetzen, um Erfahrungen zu sammeln und die Gesamtzusammenhänge zu erfassen (die ursprünglichen Ideen sind überall u. jederzeit gleich gewesen, ausgehend vom "Gut und Böse" in jedem einzelnen Menschen selbst, den Entsprechungen im Makro-Kosmos und wie er davor zu schützen sei); bei all diesen Studien aber zu versuchen, sich in jedem Fall heraus zu halten, um sich einen Überblick und eine Ent scheidungsfreiheit zu bewahren.

Der Glaube an die Kraft des Menschen in sich und um sich ist meines Erachtens der einzige Weg, der nicht abghängig, unfrei und hörig macht!
Wir stehen wieder einmal kurz vor dem Übergang einer "Über-Zivilisation" und diesmal ist eben Europa dran, mit allen dazugehörigen Auswüchsen der Lebensangst, Dekadenz, Perversität, Glaubenslosigkeit, eben Unmenschlichkeit.

Und wenn wir nicht sehr auf unser Gedankengut und unsere Erfahrungswerte aufpassen, gehen die uns genauso verloren wie im Alten Rom, Griechenland, Ägypten oder China, einfach weil wir heute genauso wie damals den Fortschritt auf Kosten der urmenschlichen Bedürfnisse so weit eskaliert haben, daß es keinen Ausweg mehr zu geben scheint, was eine Explosion (sinnbildlich gesehen) mit der unweigerlichen totalen Zerstörung zur Folge haben muß. Der "Mensch" in uns fordert erbarmungsloser sein Recht, als wir "armen geblendeten Kreaturen" es jemals vorausahnen können, ehe es zu spät ist.

Es wäre schön, wenigstens diesmal aus dem Vergangenen zu lernen, die Selbstzerstörung zu bremsen, wieder "Mensch" zu sein und zudem dann noch gerade rechtzeitig das ganze positive, durch Jahrhunderte angesammelte Erfahrungspotential mit in eine bessere Zukunft hinüber zu retten!

PS 2: Nun ist das ganze schon fast ein Artikel statt eines Leserbriefes geworden, doch ich glaube, das Thema ist wichtig genug, um sich etwas ausführlicher darüber Gedanken zu machen!

ULLI

BRIEFE!

warum eigentlich!

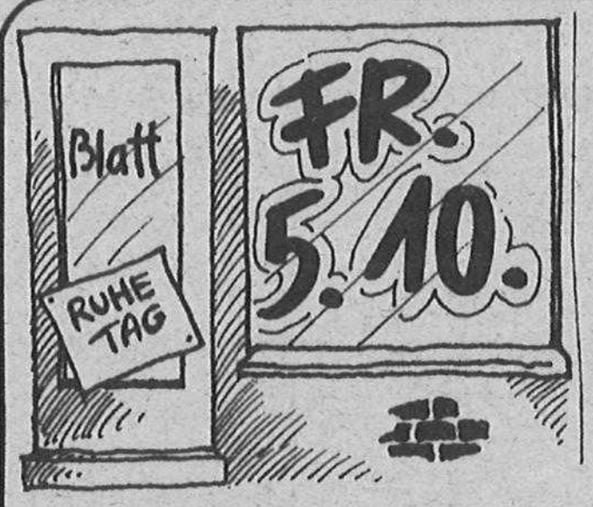
Hallo Leute,
ich sitze zur Zeit hier in Freiburg im Knast und versuche verzweifelt von der Anstaltsleitung eine Genehmigung zum Bezug eurer Stadt zeitung zu bekommen. Von der Anstalt werden Formblätter ausgegeben, in denen man um die Genehmigung zum Bezug einer Zeitschrift bitten muß. Ich habe nun innerhalb 14 Tagen, zwei solcher Formblätter eingereicht, ohne daß eine Reaktion erfolgte. Dann habe ich eine Beschwerde ans Justizministerium eingereicht, auf deren Entscheidung ich noch warte. Als ich bei der Anstalt anfragze, warum ich die Genehmigung nicht bekomme und gleichzeitig eine ältere Ausgabe von Blatt auf den Tisch legte, kam es mir so vor, als stehe eure Stadtzeitung hier auf der roten Liste für verfassungsfeindliche Schriften und ich wurde auch gleich angepöpelt „bist du auch so ein Radanbruder, der diese Radanblätter liest". Bei dieser Gelegenheit erfuhr ich dann auch, daß eure Stadtzeitung hier sehr zuvorkommend behandelt wird, eine Genehmigung kann nur vom Anstaltsleiter erteilt werden. Den Bezug von: Neue Revue, Prawe usw. genehmigt ein kleiner Beamter. Hier in Freiburg ist meines Wissens nur ein Gefangener, der euer Blatt abonniert hat und das auch nur durch eine gerichtliche Entscheidung. Die Anstalt versucht jedoch jedem Gefangenen das Stadtblatt durch solche Touren zu vermiesen.
Wenn meine Beschwerde Erfolg hatte, lasse ich es euch wissen. Ansonsten finde ich Blatt spitze und habe keine Kritik.

Tschüs Manfred

Liebes Blatt,
folgendes ist womöglich wert, bekannter zu werden, für ein paar, die die alltäglichen Berührungen mit der Gewalt noch nicht wahrhaben wollen: Moped-Rücklicht-Kontrolle am FKK-Strand.
Wenn es der Stadtregierung, oder dem CSU–"Kultur"–Ministerium oder dem Polizeichef mit FKK nicht so recht genehm ist, kann man den FKK-lern den Spaß auch so verderben, wie am 28.6.79, 14.55 Uhr am Flauchersteg. Die Polizei fährt dauernd am rechten Ufer auf und ab, und auf dem Steg am linken Ufer prüft sie die Mopedrücklichter und natürlich die Papiere. Ein Polyp schreit auch zu einem Adonis unter dem Steg: „Schaun's daß weiter weg kommen, do gehn auch Frauen auf der Brücke, so sche san sie au wieder net...."
Die Körperfeindlichkeit des Katholizismus besteht heute noch wie 1905, wo es in einer Anweisung an junge Mädchen beim Wannebad heißt: „Bedecke das Badewasser mit Sägemehl, um dir den Anblick deiner Scham zu ersparen".
Tretet aus so einer Kirche aus, bekämpft sie!!!!

????

Beim Anblick dieses Mechanismus, den der Doktor mit Befriedigung in Bewegung setzte, erröteten Ihre Gnaden.



FILMKLUBS

FILMMUSEUM
semuel fuller:
18.00 Hell and high Water
21.00 House of Bamboo

FILMKLUB STARNBERG
19.00 Der Richter und sein Henker

KINOS

ARENA
18.00 Liebe ist nur ein Wort
20.30 Uhrwerk orange
23.00 Marx Brothers: 1 Nacht in Casablanca

CINEMA
18.00 Eis am Stiel Teil II
20.30 Taxidriver
22.45 Das Pentel des Todes

EUROPA
15.00, 17.30 u. 20.00 From Hell to Victory
22.30 so good-bye girl (Der Untermieter von Herb. Ross)

ISABELLA
18.00, 20,15 u. 22.30 Animal cracker (Marx brothers) O.m.U.

LUPE II
16.00 Totem
18.15 Die Ferien des Mons. Hulot
20.30 Die Ehe der Maria Braun
22.30 Jabberwocky

MAXIM
18.30 Aus der Ferne sehe ich dieses Land
20.30 Die Schlacht von Chile, III. Die Volksmacht
22.30 Johnny guitar

JOHNNY GUITAR
USA 1953, Regie: Nicolas Ray D: Joan Crawford, Mercedes McCambridge, Ben Cooper
Bei einer Umfrage unter französischen Kritikern nach dem besten Western aller Zeiten kam dieser Film (nach Rio Bravo) auf den zweiten Platz. Joan Crawford, damals 47 Jahre alt und in einem kritischen Stadium ihrer Karriere, ist bei den Dreharbeiten sicher glücklich geworden: Ray und Crawford hatten sich geliebt, die Liebe war zu Ende gegangen, 'Johnny Guitar' war ein Abschiedsgeschenk und eine Hommage, ein Werk der Liebe. (aus: Western Lexikon)

DAUERPROGRAMM

ARRI
vorauss. ab 12.10. Messidor von Alain Tanner

FILMCASSINO
16.30, 18.30 u. 20.30 Schwestern od. Die Balance des Glücks v. Margarete von Trotta

ABC
13.00, 15.30, 18.00, 20.30 und 22.50 Flucht von Alcatraz mit Clint Eastwood

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30 u. 21.00 Frau zu verschenken v. Bertraud Blier

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan (von u. mit Woody Allen)

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30 Der Komantsche von Herbert Achternbusch

MUSEUM KINO I
14.00, 16.00 u. 18.00 Elivs club Clanbake
19.45 u. 22.00 12 Uhr nachts (midnight-express)

REX
20.15 Hair

STUDIO SOLLN
20.00 Vom Winde verweht

THEATINER
16.00 Girlfriends
18.15 u. 20.30 Medea v. P.P. Pasolini
22.30 Jonas, der im Jahre 2000 25 Jahre alt sein wird von Allain Tanner

MEDEA
It./Frank./BRD 1969, Regie: Pier Paolo Pasolini D: Maria Callas, Massimo Girotti, Laurent Terzieff
'Magie und Ratio, Barbarei und Zivilisation, alte Religiösität und atheistische Moderne will Pasolini mit Medea und Jason gegenüberstellen,... Die archaiisch strenge Montage ist von seltener Schönheit und Vollkommenheit und Maria Callas als Medea recht eindrucksvoll ihr Profil in mythische Landschaften' (Die ZEIT)

TÜRKENDOLCH
18.00 u. 20.30 Der Stadtneurotiker
22.45 Todesmelodie

KINO WEST
17.30 u. 20.00 Krieg der Sterne

THEATER

FRAUENHOFER
20.30 Zimmerschied liest und spielt aus deinem 'Kleinstadtbrevien"

HINTERHOFTHEATER
Bruno Jonas

RATIONALTHEATER
"FAhr sicher mit dem Bundeswahn

STUDIOTHEATER
20.30 Sarah Camp
"Das rasende Kirchenjahr"

PROT
20.30 Der Tieger von Äschnapur III oder
Ich bin inbrünstig mein Alexeij Sagerer

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Atmospärische Störung

OFF OFF
20.00 'Phasen" von Kelle Riedl

TANZ PROJEKT Wilhelmstr.19
20.30 TPM - Probebühne
"Der weiße Planet"

DREHLEIER
Gerd Wollschoa "FDGO"

TV

ARD
20.15 Die Lachbombe; am. Spielf. 1954; mit Danny Kaye
21.55 Plusminus
22.30 Tagesthemen
23.00 Sport
23.25 Sonderdezernat K 1
00.25 Tagesschau

ZDF
18.20 Meisterszenen mit Stan Laurel und Oliver Hardy
22.20 Aspekte
23.15 Der Richter und der Mörder; franz. Spielf. 1976 mit Philippe Noiret
01.15 heute

B III
21.00 Göttin auf Zeit. Der Kumari-Kult im Königreich Nepal
22.00 Sport
22.15 Im Gespräch: Private Schulen - Die Bessere Alternative?

Ö I
11.00 Königin Luise; dt. Spielf. 1956 mit Ruth Leuwerik, Dieter Borsche
21.25 Energie: Am Ende des Überflusses - die Lichter brennen weiter
22.20 Der Pirat des Königs; USA 1967

Werkstattkino 5.-11. 10.

KINO

Fluchtweg nach Marseille

BRD 1977, Buch, Regie, Produktion: Ingemo Engström, Gerhard Theuring, Darsteller: Katharina Thalbach, Rüdiger Vogler.

Der Film hat zum Thema den Fluchtweg der deutschen Emigration in Frankreich 1940/41. Er beschreibt eine Recherche vor dem Hintergrund von Landschaften und Städten, die einmal Schauplatz gewesen sind der Verfolgung. Leitmotiv der Reise ist der Roman 'Transit' von Anna Seghers. Prinzip des Fortschreitens und Entdekkens ist die bewegte und sprechende Photographie. Der Film endet mit dem Bild einer unbekannten Resistance-Kämpferin. Sie starb durch Kopfschuß am 1. August 1944, am selben Tag wie der Schriftsteller Jean Prevost. Beide kämpften im Maquis des Vercors. Den Landschaften der Resistance ist dieser Film gewidmet.

(Ingemo Engström / Gerhard Theuring)

Ö II
18.30 Die Frauen müssen zweimal geboren werden; Porträt der Regisseurin Liliane de Kermadec
21.25 Gute und Redliche Dienste; R: Claude Chabrol

RADIO

B II
14.45 Unterwegs: Reisenotizen aus einem karibischen „Inselparadies"
22.05 Das Aquarium; science fiction-Hörspiel: Unterwasserkampf, Meuterei, Matrosen, eine Viermast-Bark und Atom-U-Boote, Turbo-Rotoren, künftiger Sozialismus . . .
23.00 Nürnberger Jazzkonzert: Art Blakey and the Jazz Messengers, Joanne Brackeen Trio

B III
14.07 Pop-Club
20.06 Pop nach Acht

MUSIK

LINDENKELLER FREISING
Embryo, Eintritt 7.-/6.- Mark
zurück von einer 40 000 km langen asientournee werden embryo ihre zugewonnenen musikalischen erfahrungen zum besten geben. das konzert wird durch filmaufnahmen ihrer tournee ergänzt.

KLEINKUNSTBÜHNE BASILIK, Pfaffenhofen
Hans Meihammer: „Bin i mondsichtig"

UND AUSSERDEM

MILBERTSHOFNER STADT—TEILZENTRUM
Disco mit Bea, Toni und Fips

AUTORENBUCHHANDLUNG
20.00 "Biographie eines guten Deutschen" von Gerhard Zwerenz über Kurt Tucholsky

BIN I MONDSICHTIG?
Die Themen und die Musik scheinen aus einer ebenso großen Tasche hervorgeholt zu sein.
Stück für Stück wird da ein bunter Fleckerlteppich von Liedern, Gedichten und Geschichten vor uns hingebreitet.
Da geht es ums Fad-Sein, Nicht-Aufstehen- und Nicht-Arbeiten-Wollen, ums Saufen, um Angst und Allein-Sein, um die Schwierigkeiten und Freuden beim Zusammenfinden.
Bald setzt HANNS MEILHAMER sich selbst in seine Lieder ein, bald seine Zuhörer, bald einen „netten Herrn aus dem Volk", bald Zwerge, Viecher, Blumen oder sonstwas.

FILMKLUBS

FILMMUSEUM
Samuel fuller:
18.00 Run of the Arrow
21.00 China Gate

KINOS

ARENA
JV 16.00 Die geheimnisvolle Insel
18.00 Liebe ist nur ein Wort
20.30 Uhrwerk orange
23.00 Marx Brothers: Eine Nacht in Casablanca

CINEMA
18.00 Double feature: 1. Supertramp, 2. Fink Floyd in Pompeji
20.30 Der Schläfer
ab 22.30 Große Fress-Night:
1. Der weiße Hai, Teil II
2. Piranhas

EUROPA
15.00, 17.30 u. 20.00 Rocky II.
22.30 So good-bye girl

ISABELLA
18.00, 20.15 u. 22.30 Marx Brothers: Animal Crackers OmU

LUPE 2
16.00 u. 18.15 Die Ferien des Mons. Hulot
20.30 Die Ehe der Maria Braun
22.30 Jabberwocky

MAXIM
18.30 Die Schlacht von Chile I. Teil
20.30 Die Schlacht von Chile III. Teil Die Volksmacht
22.30 Johnny Guitar

MUSEUM Kino 1
13.30, 16.00, 18.30 u. 21.00 Einer flog übers Kuckucksnest

REX
15.30, 17.45 u. 20.15 Hair

STUDIO SOLLN
16.00 u. 20.00 Vom Winde verweht

THEATINER
16.00 Girlfriends
18.15 u. 20.30 Medea (Pasolini)
22.30 Jonas, der im Jahre 2000 25 wird (Alain Tanner)

TÜRKENDOLCH
18.00 u. 20.30 Stadtneurotiker
22.45 Todesmelodie

KINO WEST
15.00, 17.30 u. 20.00 Krieg der Sterne

DAUERPROGRAMM

ARRI
vorauss. ab 12.10. Messidor von Alain Tanner

FILMCASSINO
16.30, 18.30 u. 20.30 Schwestern od. Die Balance des Glücks v. Margarete von Trotta

ABC
13.00, 15.30, 18.00, 20.30 und 22.50 Flucht von Alcatraz mit Clint Eastwood

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30 u. 21.00 Frau zu verschenken v. Bertraud Blier

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan (von u. mit Woody Allen)

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30 Der Komantsche von Herbert Achternbusch

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00 u. 20.30 Manhattan (fr, sa, so auch 22.50)

ODYSSE
13.00. 15.30, 18.00 u. 20.30 Die Flucht von Alcatraz

MUSEUM Kino 2
14,00, 16.00, 18.00, 20.00 u. 22.00 Rocky Horror Pic. Show

WERKSTATTKINO
18.00 u. 22.30 Fluchtweg nach Marseille, Teil 2
20.30 Teil 1

TV

ARD
18.05 Sport
20.15 Moral; Komödie v. Ludwig Thoma
22.20 Verrückt nach Gefahr; Stuntmen
23.05 Tagesschau
23.10 bis ca. 5.00 Rockpalast-Festival; live, mit Southside Johnny, Nils Lofgren, Mitch Ryder

ZDF
14.47 Enid Blyton: Fünf Freunde verfolgen die Strandräuber (1)
15.10 Welcome back, Kotter; mit John Travolta (der reine Schwachsinn ist auch dies)
15.35 Schau zu - mach mit:
1. Blockierte Radwege
2. Kasperle spielen, aber mit Pfif
3. Strick mit - linke Maschen und glatt rechts
19.30 Liedercircus mit leonard Cohen, Judy Winter, Alain Souchon, Laurent Voulzy
20.15 Serenade; am. Spielf. 1956; R: Anthony Man; D: Mario Lanza
22.05 Sport

B III
20.00 Henry Fonda; Porträt
21.00 Erbkrankheiten aus der Umwelt - Chemikalien und unsere Kindeskinder
21.45 Dreyfus; dt. Spielf. 1930 mit Fritz Kortner, Heinrich George, Albert Bassermann

Ö I
15.25 La Habanera; sentimentale Romanze einer Schwedin auf Puerto Rico; 1937; R: Detlef Sierck; D: Zarah Leander
22.20 Zwischen zwei Feuern; Western um einen Siedlertreck, der durch das Siouxgebiet zieht. USA 1955; mit Kirk Douglas, Elsa Martinelli

Ö II
18.00 Klotzköpfe; Stan Laurel und Oliver Hardy
20.15 Ein Gespräch im Hause Stein über den abwesenden Herrn von Goethe; Schauspiel v. Peter Hacks; Aufz. Grazer Schauspielhaus
21.55 Fatty Live; mit Fatty George
23.10 Rock-Palast-Festival bis 5 Uhr

THEATER

FRAUNHOFER
20.30 Kleinstadtbrevier

HINTERHOFTHEATER
BRuno Jonas

STUDIOTHEATER
20.30 Das rasende Kirchenjahr

PROT
20.30 Der Tieger von Äschnapur III

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Atmosphärische Störungen

OFF OFF
"Phasen" von Kelle Riedl

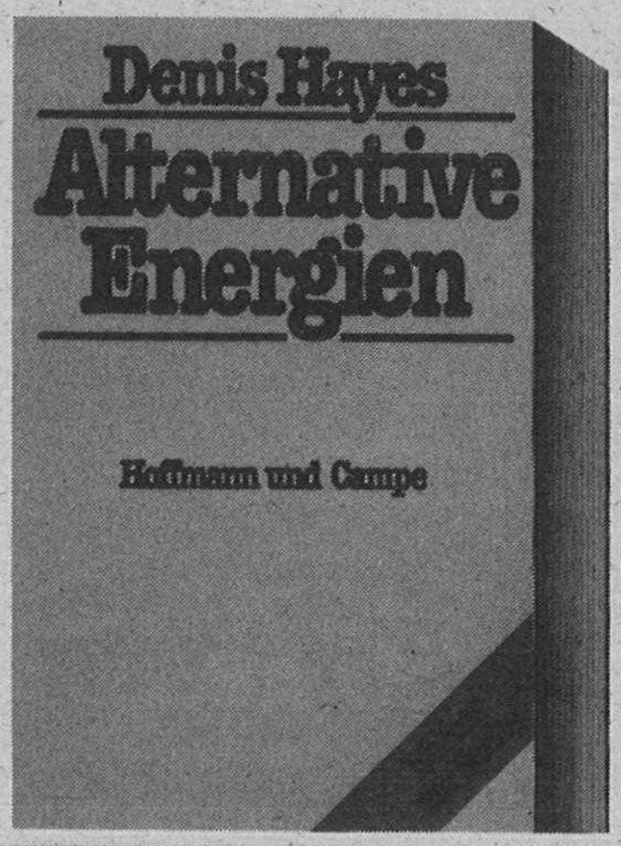
THEATER DER JUGEND
15.00 Gastpiel des Deutschen Gehörlosen Theaters

TANZ PROJEKT Wilhelmstr19
"Der weiße Planet

DREHLEIER
Gerd Wollschon "FDGO"

Das aktuelle Grundwissen für Energie-Diskussionen

Aus dem Inhalt: Biologische Energiequellen • Das Ende der fossilen Brennstoffe • Wind- und Wasserkraft • Sonne als Primär-Energie-Quelle • Energie und Transport • Kernkraft: Der 5. apokalyptische Reiter • Energie und Obdach • Energie und Wirtschaftssystem • Nahrung und Brennstoff.
"Die sichere Handhabung von Kernkraft als Hauptenergiequelle ist nur in einem totalitären Staat möglich." Der Nobelpreisträger Hannes Alfven beschreibt die Bedingungen eines zukünftigen Atomstaats anschaulich und drastisch: "Kernenergie ist nur sicher, wenn eine Anzahl kritischer Anlagen so arbeitet, wie es sein soll: wenn eine Gruppe von Menschen in Schlüsselpositionen alle Anweisungen befolgt; wenn es keine Sabotage gibt und keine Transporte Gangstern in die Hände fallen; wenn sich keine Wiederaufbereitungsanlage in einer Gegend befindet, in der Aufruhr oder Guerillatätigkeit herrschen, oder wo sich eine Revolution bzw. ein Krieg - auch kein 'konventioneller' - abspielt. Die gewaltigen Mengen äußerst gefährlichen Materials dürfen nicht in die Hände von Ignoranten oder Desperados fallen. Es darf keine Fälle von höherer Gewalt geben."



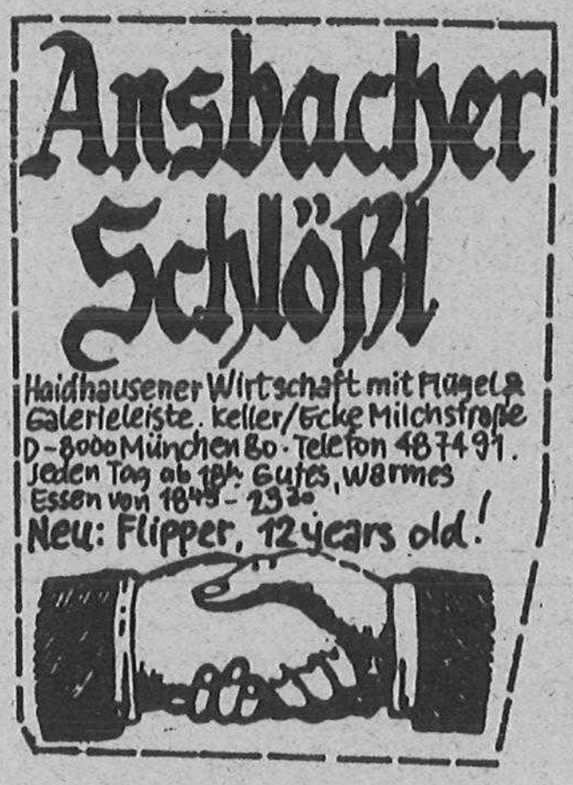
DM 14,80

Hoffmann und Campe

RADIO

B II
14.00 Zündfunk
19.15 30 Jahre DDR

B III
14.30 Stars live: Sylvie Vartan
17.05 Bayern Pop
20.06 Pop nach acht
23.05 Rockpalast Festival



MUSIK

CIRCUS GAMMELSDORF
20.30 Blackout

DOMICILE
Rodney Jones Quartett, Timeless-Recordes

BLUESPUNKT
Rico Moreno

UND AUSSERDEM

MILBERTSHOFNER STADT—TEILZENTRUM
FEST: Bea's Ende der Bewährung & Malefiz für Willy & Lumpi siehe Seite 2/3

WERKHAUS
FEST

1966 LSD in Californien illegal

FILMKLUBS

FILMMUSEUM
Karl Valentin und das München seiner Zeit:
11.00 Die Hauptstadt der Bewegung: Das Haus der dt. Kunst 1934, Ewige Wache (1936), München im Mai (1945) u.a.
15.00 Abschied von Karl Valentin: Die Erbschaft (1936), Antennendraht (1938), Sparkassenfilme (1938) u.a.
Richard Serras Skulpturale Filme:
18.00 u. 21.00 Hands Scraping, 1968, Railroad Turnbridge 76, Steelmill/Tahlwerk, 1979. Rich. Serras ist anwesend.

VHS DIESSEN-Gasthof Maurerhansl
20.30 Ärger im Paradies von E. Lubitsch

KINOS

ARENA
JV 16.00 Die geheimnisvolle Insel
18.00 Liebe ist nur ein Wort
20.30 Uhrwerk orange

CINEMA
18.00 Die Warriors
20.30 Der Windhund

EUROPA
15.00, 17.30 u. 20.00 Rocky, Teil II
22.30 Assault on Precinct 13 (Assault-Anschlag bei Nacht) von John Carpenter

ISABELLA
18.00 u. 20.15 Marx Brothers: Animal Crackers OmU

LUPE 2
16.00 u. 18.15 Die Ferien des Mons. Hulot
20.30 Die Ehe der Maria Braun
22.30 Jabberworcky

MAXIM
18.30 Die Schlacht von Chile II. Teil
20.30 Die Schlacht von Chile III. Teil, Die Volksmacht

MUSEUM Kino 1
11.00 Nurejew: Don Quichotte
13.30, 16.00, 18.30 u. 21.00 Einer flog übers Kuckucksnest

Kino 2
10.45 Der Rosenkavalier

REX
15.30, 17.45 u. 20.15 Hair

STUDIO SOLLN
16.00 u. 20.00 Vom Winde verweht

THEATINER
16.00 Girlfriends
18.15 u. 20.30 Medea (Pasolini)
22.30 Jonas der im Jahre 2000 (Alain Tanner)

TÜRKENDOLCH
18.00 u. 20.30 Stadtneurotiker
22.45 Todesmelodie

KINO WEST
16.00, 18.00 u. 20.00 Donald Duck's tollste Abenteuer

DAUERPROGRAMM

ARRI
vorauss. ab 12.10. Messidor von Alain Tanner

FILMCASSINO
16.30, 18.30 u. 20.30 Schwestern od. Die Balance des Glücks v. Margarete von Trotta

ABC
13.00, 15.30, 18.00, 20.30 und 22.50 Flucht von Alcatraz mit Clint Eastwood

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30 u. 21.00 Frau zu verschenken v. Bertraud Blier

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan (von u. mit Woody Allen)

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30 Der Komantsche von Herbert Achternbusch

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00 u. 20.30 Manhattan (fr, sa, so auch 22.50)

ODYSSE
13.00. 15.30, 18.00 u. 20.30 Die Flucht von Alcatraz

MUSEUM Kino 2
14,00, 16.00, 18.00, 20.00 u. 22.00 Rocky Horror Pic. Show

WERKSTATTKINO
18.00 u. 22.30 Fluchtweg nach Marseille, Teil 1
20.30 Teil 2

TV

ARD
20.20 Die große Flatter (3)
22.15 Wer will denn heute noch Kinder?

ZDF
14.55 Charlie Chaplin: Der Vagabund; am. Spielf. 1920 (unglaublich sentimental)
21.20 Oh, diese Gespenster; v. Eduardo de Filippo; Aufz. Städt Bühnen Köln

B III
15.35 Der Weg nach Utopia; am. Spielf. 1945; mit Bing Crosby u. Bob Hope
17.00 Der kleine Muck
18.15 Englisch für Anfänger (1) What's your name?
19.00 Regine; dt. Spielf. 1934; nach Gottfried Keller; mit Luise Ullrich
21.20 Eddy, Sal, Bill und die anderen; Protokoll einer Strecke quer durch Australien
22.05 Norman Mailer; Selbstdarstellung
23.05 Orlando Furioso oder der rasende Roland

Ö I
15.40 Wie der Fußball nach Georgien kam; russ. Spielf. um ein kleines Städtchen, humorvoll.

Ö II
20.15 Die Magier sind unter uns; internat. Zaubergala
22.00 Gewöhnung; R: Claude Chabrol

RADIO

B I
12.30 Andres Segovia - Meister der spanischen Gitarre
15.03 Die Zigeunerschule von Granada
22.05 Spanien im politischen Wandel
23.00 Rock Espanol
00.05 Noris Pop

B II
14.00 Zündfunk-Club
18.00 Das Verhör des Ernst Niekisch; szenische Dokumentatin
Niekisch war Nationalist, Sozialrevolutionär und Kritiker der Weimarer Republik. Sein Buch „Hitler - ein deutsches Verhängnis" erschien 1932.

B III
10.05 Musik-Report; Neues vom Popmarkt
20.06 Pop nach acht
22.06 Pop Sunday
23.06 Jazz am Sonntag

1001 NACHT
MO-FR. 13-18.30 SA 9-13
OFFEN
SCHÖNE LUSTIGE
NOSTALGISCHE MÄRCHENHAFTE
KLAMOTTEN AUS DEN
20er - 50er JAHREN
PELZE
ALTE LEDERJACKEN
IN PASING
BODENSTEDTSTR. 20 / AN KNIE

THEATER

FRAUNHOFER
20.30 Kleinstadtbrevier

STUDIOTHEATER
20.30 Das resende Kirchenjahr

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Atmosphärische Störungen

OFF OFF
20.00 "Phasen"
Kinder und Jugendbühne
15.00 "Eine Oma für's Grobe"

TANZ PROJEKT Wilhelmstr.19
20.30 "Der weiße Planet"

DREHLEIER
Gerd Wollschon "FDGO"

BUTTERMELCHER
KNEIPE
Pool, Billard · Flipper · Kegelbahn
3 Biere vom Fass · Hell Dunkel Pils
Geöffnet 17"-1" · Gutes Essen 18"-0"
Buttermelcherstrasse 17 Telefon 298925
Anfahrt über Gärtnerplatz - Klenzestrasse
Musik-Spotting (Altes Klavier) konserven von Jazz-Rock
über Country-Rock bis Folk

FAHRSCHULE DETTMER
HERBIE'S LADEN
REISEN FOTOS
Laim: Landsbergerstr. 317, bei S-Bahnhof! Tel. 562192
Schwabing: Georgenstr.24, Eingang Friedrichstr., Tel. 346237
Bürozeiten: Mo. - Fr. 10 - 13 und 15 - 18 Uhr

Grundgeb.Kl.III		150,-
Fahrstd.	45 min:	
Golf		27,-
Kadett Autm.		27,-
Vorstell. zur Prüfung		85,-
Grund-Geb.Kl I		120,-
Fahrstd. 45 min		
Kawasaki 200		29,-
BMW R 45		29,-
Vorstll. z. Prüfung		75,-
Grundgeb. Kl. I & III		180,-

SPARPREISE!
Farbfotos Abzüge
9 x 9 -.60
9 x 13 -.80
9 x 11 -.80
Filme: COLOR Kodak + Agfa 135/20 5,20
135/36 8,30

FLUG - REISEN
London, ÜF, 4 T. ab 199,-
Athen 340,-
USA-Flüge 875,-

ZAPPA

Joe's Garage Act 1

Die provozierend obszöne Story einer Rockband. Ein Konzept-Album für Zappa-Freaks in drei Teilen.

„Act 1" jetzt erhältlich!

LP/MC CBS 86101

Mit Textbeilage

Die Fortsetzung folgt in Kürze auf einem Doppel-Album mit **„Act 2"** und **„Act 3"**.

CBS The Family Of Music

KINOS

.RENA
18.00 Liebe ist nur ein Wort
20.30 Uhrwerk Orange

CINEMA
18.00 Die neuen Leiden des jungen W. (V.E. Itzenblitz)
20.30 Die letzte Nacht des Boris Gruschenko (m.Woody Allen)

EUROPA
15.30, 18.00 u. 20.30 L'Auberge Rouge (Die unheiml. Herberge-mit Fernandel, Yves Montand

ISABELLA
18.00 u. 20.15 Marx Brothers: Animal Crackers

LUPE 2
16.00 Die Hindenburg
18.15 Die Ferien des Mons. Hulot
20.30 Die Ehe der Maria Braun
22.30 Jabberworcky

MUSEUM Kino 1
13.30, 16.00, 18.30 u. 21.00
Einer flog übers Kuckucksnest

REX
20.15 Unmoral. Geschichten

THEATINER
16.00 Girlfriends
18.15 u. 20.30 Medea
22.30 Jonas, der im Jahre 2000

TÜRKENDOLCH
18.00 u. 20.30 Der Stadtneurotiker
22.45 Todesmelodie

KINO WEST
20.00 American Graffity

DAUERPROGRAMM

ARRI
vorauss. ab 12.10. Messidor von Alain Tanner

FILMCASSINO
16.30, 18.30 u. 20.30 Schwestern od. Die Balance des Glücks v. Margarete von Trotta

ABC
13.00, 15.30, 18.00, 20.30 und 22.50 Flucht von Alcatraz mit Clint Eastwood

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30 u. 21.00
Frau zu verschenken v. Bertraud Blier

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan (von u. mit Woody Allen)

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30 Der Komantsche von Herbert Achternbusch

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00 u. 20.30
Manhattan (fr, sa, so auch 22 .50)

ODYSSE
13.00. 15.30, 18.00 u. 20.30
Die Flucht von Alcatraz

MUSEUM Kino 2
14,00, 16.00, 18.00, 20.00 u. 22.00 Rocky Horror Pic. Show

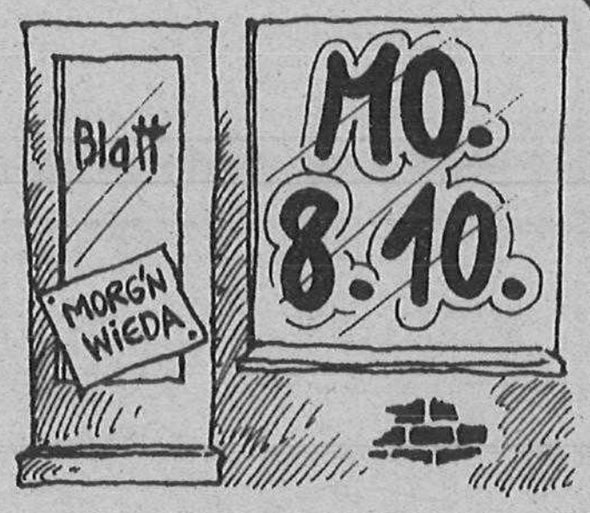
WERKSTATTKINO
20.30 Fluchtweg nach Marseille Teil 1
18.00 u. 22.30 Teil 2

RADIO

B I
20.00 Grabrede auf Siephacke; Hörspiel von Karl O. Mühl
20.55 Nana Muskouri & Harry Belafonte

B II
15.45 Schulfunk: Kaufst du was bist du was
20.05 Außereuropäische Musik: Madagaskar
21.30 Jazz-Avantgarde

B III
14.07 Pop-Club
20.06 Pop nach acht
21.06 B 3 populär
22.08 Joes Jukebox
23.08 B 3 spezial



TV

ARD
21.55 Musikladen extra: Pasadena Rooforchestra
22.30 Tagesthemen
23.00 Das Gespenst der Freiheit franz. Spielf. 1974; R: Luis Bunuel; D: u.a. Michel Piccoli
00.40 Tagesschau

zu Gespenst der Freiheit
Mo. 8.10.
ARD 23.00
Ein Film in Episoden mit verdrehten Realitäten oder so ähnlich: z.B. läßt sich eine Abendgesellschaft auf Klos nieder und unterhält sich, gegessen wird heimlich und hastig an einem stillen Örtchen; oder: die Polizei fahndet nach einem Mädchen, das seine Anwesenheit beteuert. Und so Sachen.

ZDF
18.20 Königlich Bayerisches Amtsgericht
19.30 Hitparade mit dietertomasheck
20.15 „Nimm dich zusammen" Über Depressionen im Alltag
23.15 Philharmonische Eulenspiegeleien; mit Loriot und Solisten des Berliner Philharmonischen Orchesters anläßlich des Bundeskanzlerfestes am 6.10.79 in Berlin

B III
19.00 Der große Caruso; am. Spielf. 1951 mit Mario Lanza

Ö I
17.30 Lassie

THEATER

FRAUNHOFER
20.30 Kleinstadtbrevier

STUDIOTHEATER
20.30 DAs asende Kirchenjahr

OFF OFF
20.00 "Phasen" von Kelle Riedl

MUSIK

DOMICILE
Sal Nistica Quartett, Ego-Records

SCHWABINGER BRÄU
20.00 Lesbian Music in Concert, anschl. Frauenfest

UND AUSSERDEM

DEUTSCHER FREIDENKER VERBAND e.V.
20.00 'Die deutschen Jekobiner' Songs: Gelativ.
„Unser Abend will den Jakobinismus als eine zu Unrecht unbekannte, aber bedeutende Tration des Antifeudalismus und Republikanismus vorstellen, mit Texten und Pamphleten, Liedern und Zeugnissen sozialer Auseinandersetzung um eine neue Gesellschaft der Freien und Gelichen, die ihre Aktualität bis heute nicht verloren haben." dtsch. Freidenker Verb.

FILMERWERKSCHAU
20.00 Stammtisch in der Lothringer Bierhalle, Lothringerstr. 10

THEATINER
16.00 Girlfriends
18.15 u. 20.30 Medea
22.30 INNENLEBEN (W.ALLEN)

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30 u. 22.45 Themroc

KINO WEST
17.45 u. 20.00 American Graffity

MUSEUM Kino I
13.30, 16.00, 18.30 u. 21.00
Einer flog übers Kuckucksnest

REX
20.15 Unmoral. Geschichten

FILMKLUBS

FILMMUSEUM
E. Lubitsch:
18.00 Die Austernprinzessin
21.00 Madame Dubarry

GLOCKENBACHwerkstatt
Blumenstr. 7
19.30 Kaltblütig

WERKSTATTKINO
18.00 u. 22.30 Fluchtweg nach Marseille, Teil 1
20.30 Teil 2

KINOS

ARENA
14.30, 16.30, 18.30 u. 20.30
Immer nur Du (1941)

CINEMA
18.00 Teufl. Maske (3-D-F)
20.30 Ein komischer Heiliger

EUROPA
15.00. 17.30 u. 20.00 Rocky, Teil II
22.30 Assault on Precinct 13 (Assault-Anschlag bei Nacht v John Carpenter)

ISABELLA
18.00, 20.15 Marx Brothers: Animal Crakcers

LUPE 2
16.00 Die Hindenburg
18.15 Die unwürdige Greisin
20.30 Das Spiel ist aus
22.30 Little Big Man

MAXIM
18.30 Nessuno o Tutti Teil I OmU
20.30 Nessuno o Tutti Teil II Omu

DAUERPROGRAMM

ARRI
vorauss. ab 12.10. Messidor von Alain Tanner

FILMCASSINO
16.30, 18.30 u. 20.30 Schwestern od. Die Balance des Glücks v. Margarete von Trotta

ABC
13.00, 15.30, 18.00, 20.30 und 22.50 Flucht von Alcatraz mit Clint Eastwood

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30 u. 21.00
Frau zu verschenken v. Bertraud Blier

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan (von u. mit Woody Allen)

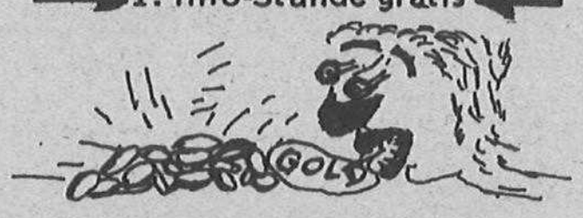
LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30 Der Komantsche von Herbert Achternbusch

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00 u. 20.30
Manhattan (fr, sa, so auch 22 .50)

ODYSSE
13.00. 15.30, 18.00 u. 20.30
Die Flucht von Alcatraz

MUSEUM Kino 2
14,00, 16.00, 18.00, 20.00 u. 22.00 Rocky Horror Pic. Show

Qualifizierter Trompetenunterricht auch Flügelhorn u. Posaune, Jazz bis Klassik.
Stefan, Tel. 29 84 53
1. Info-Stunde gratis



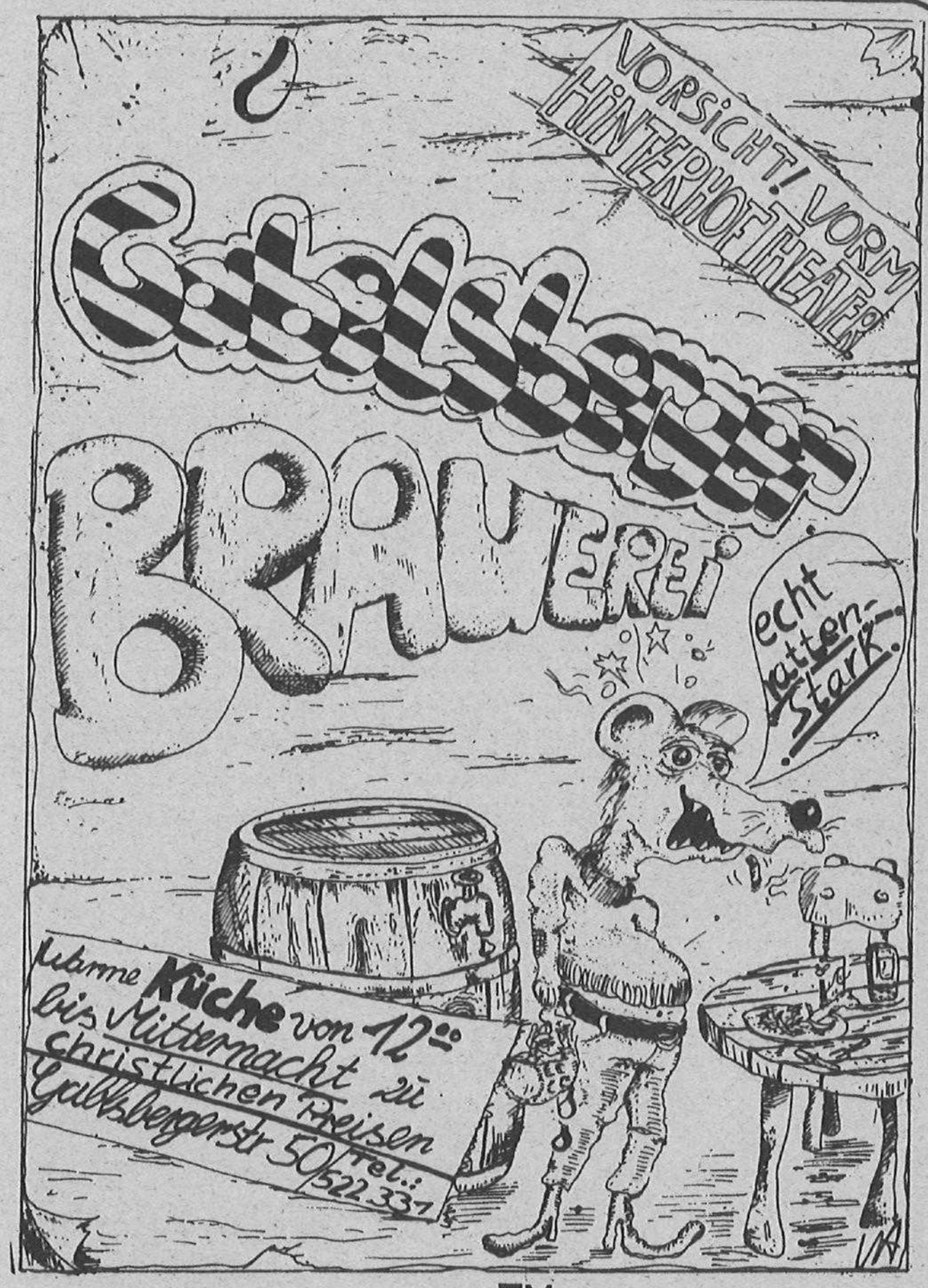
Im Bürgerhaus Glockenbachwerkstatt, Blumenstr. 7 läuft zur Zeit eine Veranstaltungsreihe zum Thema 'Alltägliche Gewalt' mit Filmen, Ausstellung und Diskussionen. Jeweils Dienstags und Donnerstags ab 18 h 'offene' Werkstatt mit der Möglichkeit eigene Beiträge zum Thema 'Gewalt' mit Hilfe von Photographie, Ausstellen von Bildern und Texten vorzubereiten. Beginn der Filme jeweils um 19.30 h, Eintritt 2,-- DM

dien. 9.10. **Kaltblütig**
USA '67, von Richard Brooks. Die Ermordung einer vierköpfigen Farmersfamilie nach Tatsachenroman von Truman Capote.

do 11.10. **Wer Gewalt sät .....**
Engl. '71 von Sam Peckinpah mit Dustin Hoffman

di 16.10. **Nordsee ist Mordsee**
BRD '75, von Hark Bohm, mit Udo Lindenberg-Musik, über 2 Jugendliche, die von zu Hause abhauen wollen.

do 18.10. **Paule Pauländer**
BRD '76, von Reinhard Hauff. Drehbuch: Burkhard Driest. Über den 15 jährigen Bauernjungen Paule, der sich mit einem Heimmädchen befreundet.



THEATER

FRAUNHOFER
20.30 Kleinstadtbrevier

HINTERHOFTHEATER
Bruno Jonas

STUDIOTHEATER
20.30 Das rasende Kirchenjahr

OFF OFF
20.00 "Phasen"

MUSIK

DOMICILE
Sal Nistico Quartett, Ego-Records

Die KATAKOMBE
Täglich ab 19 Uhr
Das Kellerlokal im Südosten
Mu. 90, Wirtstr. 1, a. 60er-Stadion, T. 6912187
Piano · Live · Spontan

RADIO

B I
18.30 Am Abend in der Stubn: Volksmusik aus dem Werdenfelser Land
20.00 Forschung um der Forschung willen
Widersprüchliche Gutachten zur Energieversorgung, Berichte über Giftskandale, über die Züchtung neuer Bakterienstämme im Reagenzglas und über mangelnde Qualität der Forschung haben in weiten Teilen der Bevölkerung zu Unsicherheiten und Mißtrauen gegenüber den Naturwissenschaftlern geführt.

B II
06.55 Frühgymnastik
18.03 Zündfunk
19.30 Das Abendstudio: vom Umgang mit Träumen

B III
14.07 Pop-Club
19.12 Club Latino
20.06 Pop nach acht
21.06 B 3 populär
22.08 VIP
23.08 B 3 spezial

TV

ARD
20.15 Was bin ich?
21.00 Panorama
21.45 Delvecchio; Krimi
22.30 Tagesthemen
23.00 Einmal Amerika und zurück

ZDF
19.30 Wind streicht ums Haus; franz. Fernsehspiel
21.50 Michel Sardou und seine Freunde; mit John Hallyday

B III
19.00 Cäsar und Cleopatra; von George Bernhard Shaw; mit Alec Guiness
21.45 Kommt ins Variete! Münchner Vorstadt-Revue „Variete Spectaculum"

Ö I
18.00 Väter der Klamotte; mit Charley Chase
21.10 Patient Natur

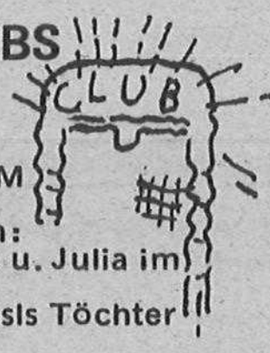
Folklore aus Afghanistan
Pluder- u. Latzhossen
Ledertaschen, Sommerkleidung und Schmuck in allen Variationen
Tel. 7607989

UND AUSSERDEM

FILMCLUB STARNBERG
20.00 ERnst Jandl liest aus seinen Werken und diskutiert mit dem Publikum.
Aus der Sicht einer Kritikerin: „Jandl hat methoden, den unwahrnehmbar gewordenen alltag wieder wahrnehmbar zu machen verlorene erfahrung und sprach-erfahrung zu stimulieren.....

AUTORENBUCHHANDLUNG
20.00 'Lebensfäden' von Eugen Oker

FILMKLUBS



FILMMUSEUM

Ernst Lubitsch:
18.00 Romeo u. Julia im Schnee
21.00 Kohlhiesls Töchter

WERKSTATTKINO
18.00 u. 22.30 Fluchtweg nach Marseille, Teil 1
20.30 Teil 2

TV

ARD
16.15 Mode, Mädchen, Manager
17.35 Loiek und Bolek
21.45 Thomas Mann - Die Buddenbrooks - Ansichten zu einem Jahrundertroman

ZDF
19.30 Sport
21.20 Van der Valk; Krimi
22.15 „Wir müssen es den Jungen sagen!" Gewerkschaftler erzählen Gewerkschaftsgeschichte
22.55 Hedda Gabler; v. Henrik Ibsen; Frankfurter Schauspielh.
00.55 heute

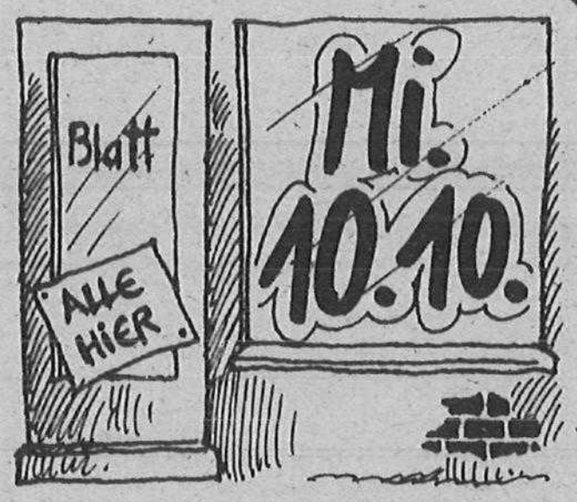
B III
21.45 Sabozeure; am. Spielf. 1942; R: Alfred Hitchcock; D: Robert Cummings

Ö II
20.45 Mit Schrimscharmelone
22.10 Trailer - Tips für Filmfreunde

KINOS

TÜRKENDOLCH
18.00 u. 20.30 u. 22.45 Themroc

KINO WEST
20.00 Der Ritter der Kokusnuß



ARRI
20.30 Preview: Messidor v. Alain Tanner (anwesend)

MESSIDOR
Von Alain Tanner's jüngstem Film darf man keinen zweiten 'Jonas der im Jahre 2000...' (läuft vom 5.-8.10. im Theatiner) erwarten.
MESSIDOR heißt in der griechischen Mythologie Sommerszeit. Die Zeit des Träumens und Wegfahrens, wie es zwei 19jährige Mädchen tun, die sich beim Trampen treffen und gemeinsam ziellos weiterreisen. Sie erleben, daß Nomadentum, in den Tag hineinleben, Essen und Schlafen als einzige Sorge zu haben in diesem Land (hier: Schweiz) ein unmögliches Unterfangen ist. Die beiden Mädchen sind auf der Suche nach sich, nach Lebenssinn. Ohne Geld und Arbeit fallen sie jedoch auf, verweigern damit die gesellschaftlichen Normen und übertreten die Grenzen der vorbestimmten konsumierbaren Freiheits-(Freizeit)-räume. Folge: Sie werden als Terroristinnen gesucht und geraten in Verfolgungsängste. Das Ende ist aussichtslos - ohne Hoffnung auf Verärnderbarkeit, auf mehr Freiheit in diesem Leben - sie töten einen Mann.
'JOnas....' war zu einem Kultfilm und zur Hoffnung einer ganzen Generation geworden, Messidor hinterläßt Pessimismus und Ratlosigkeit. Das Lebensgefühl der Generation nach der Jonas-Generation, die in Messidor gezeigt wird, hat Tanner mit Gespür für den Zeit-Geist deutlich zum Vorschein kommen lassen -fast so- als könne man heute keine optimistischen Filme mehr machen.
(zu Alain Tanner vgl. BLATT 154 der Film läuft im Arri-Hauptprogramm, Zeitpunkt noch unklar).

ARENA
18.00 Liebe ist nur ein Wort
20.30 Marx Brothers: Eine Nacht in Casablanca

CINEMA
17.15 Double Feature: 1. Trukker, 2. Schluchtenflitzer

EUROPA
15.00, 17.30 u. 20.00 Rocky Teil II
22.30 The Pom Pom Grils (Mach' mich nicht an)

ISABELLA
18.00 u. 20.15 Marx Brothers: Animal Crackers

LUPE 2 DAS Ludendorff
16.00 Die Hindenburg
18.15 Die unwürdige Greisin
20.30 Das Spiel ist aus
22.30 Little Big Man

MAXIM
18.30 Die Drehtür
20.30 Eine Seite des Wahnsinns

MUSEUM Kino 1
13.30, 16.00, 18.30 u. 21.00 Einer flog übers Kuckucksnest

REX
20.15 Unmoral. Geschichten

THEATINER
16.00 Girlfriends
18.15 u. 20.30 Medea
22.30 Innenleben v. Woody Allen

RADIO

B I
15.04 Melodien von Gestern
18.30 Volksmusik aus Südtirol
19.12 Land des Lächelns; Operette von Lehar mit Frau Rothenberger
21.00 Sehr komisch? Pop-Parodien und Scherz-Schlager

B II
15.30 Schulfunk: In einem Obdachlosenasyl
18.03 Zündfunk-Club
21.30 Chormusik: russische Volkslieder

B III
14.07 Pop-Club
19.12 Jazz für jeden
20.06 Pop nach acht
21.06 B 3 populär
22.08 Aus meiner Rocktasche
23.08 B 3 spezial

MUSIK

DOMICILE
Sal Nistico Quartett

LINDENKELLER FREISING
Allgemeine Verunsicherung

1. Allgemeine Verunsicherung am 10. Oktober im Linden keller Freising, kost acht Mark.
ALPENPUNK und Österreichisches ROCKKABARETT „Wir wollten irgendwie etwas machen, das ein bißchen geflippt ist." Auf jeden Fall ist es etwas, das ihr Interesse für Comix und ihre musikalischen Ambitionen auf einen Nenner bringt. Dazu gibt's Rock'n Roll, Theater, Slapstick, Satire, Sex, Balett, Chaos . . . Wenn die Band das hält, was das Info verspricht, wird das sicher ganz interessant.

THEATER

HINTERHOFTHEATER
Bruno Jonas

PROT
20. 30 Der Tieger von Äschnapur III

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Atmosphärische Störungen

OFF OFF
20.00 "Phasen"

FILMKLUBS

FILMMUSEUM
Marguerite Duras:
18.00 La Camion
21.00 Des Journees entieres dans les Arbres

GLOCKENBACHwerkstatt
Blumenstraße 7
19.30 Wer Gewalt säht....

KINOS

ARENA
14.30, 16.30, 18.30 u. 20.30
Der Unwiderstehliche (1937)

CINEMA
17.15 Das Tagebuch der Anne F
20.00 Moliere (dt. Fassung)

EUROPA
15.00, 17.30 u. 20.00 Rocky, Teil II
22.30 The Pom Pom Girls (mach' mich nicht an)

ISABELLA
18.00 u. 20.15 Marx Brothers: Animal Crackers

LUPE 2
16.00 Der große Bluff (mit M. Dietrich, 1939)
18.15 Die unwürdige Greisin
20.30 Das Spiel ist aus OmU
22.30 Little Big Man

MAXIM
18.30 Die Sachverständigen
20.30 Die Drehtür
22.30 Anna, Kind der Sonne

MUSEUM I
13;30. 16.00, 18.30 u. 21.00
Einer flog übers Kuckucksnest

REX
20.15 Die Reifeprüfung

THEATINER
16.00 Girlfriends
18.15, 20.30 Medea
22.30 Innenleben

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30 u. 22.45 Themroc

KINO WEST
17.30 u. 20.00 Die Ritter der. Kockusnuß

WERKSTATTKINO
20.30 Fluchtweg nach Marseille teil 1
18.00 u. 22.30 Teil 2

DAUERPROGRAMM

ARRI
vorauss. ab 12.10. Messidor von Alain Tanner

FILMCASSINO
16.30, 18.30 u. 20.30 Schwestern od. Die Balance des Glücks v. Margarete von Trotta

ABC
13.00, 15.30, 18.00, 20.30 und 22.50 Flucht von Alcatraz mit Clint Eastwood

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30 u. 21.00
Frau zu verschenken v. Bertraud Blier

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan (von u. mit Woody Allen)

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30 Der Komantsche von Herbert Achternbusch

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00 u. 20.30
Manhattan (fr, sa, so auch 22 .50)

ODYSSE
13.00. 15.30, 18.00 u. 20.30
Die Flucht von Alcatraz

MUSEUM Kino 2
14,00, 16.00, 18.00, 20.00 u. 22.00 Rocky Horror Pic. Show

0,5l MAIERBRÄU v.F. 1,50
0,4l PILS v. FASS 1,80
0,25l WEIN 2,80
OBSTLER 1,50
WARME KÜCHE 19-23 Uhr
4-GÄNGE-MENUE 11,50

THEATER

FRAUNHOFER
20.30 Kleinstadtbrevier

HINTERHOFTHEATER
wahrscheinlich: Prmiere:
Machtschattengewächse
"Die viereckige Tomate"

STUDIOTHEATER
20.30 Sarah Camp
"Das rasende Kirchenjahr"

PROT
20.30 Der Tieger von Äschnapur III

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Atmosphärische Störungen

OFF OFF
20.00 Phasen

TV

ARD
16.15 „Wir wollen nicht ins Altersheim"; Die „Grauen Panther" in Wuppertal
Die Grauen Panther sind eine Altenbewegung, die zuerst vor paar Jahren in den USA entstanden ist. Die Wuppertaler arbeiten eng mit dem Seniorenschutzbund zusammen.
20.15 30 Jahre DDR
23.00 „Ich möchte lieber verrückt sein . . ." Dokumentation über die Abteilung Psychologische Medizin der Medizinischen Hochschule Hannover

ZDF
17.10 Wickie; Zeichentrickserie
22.20 Die allseitig reduzierte Persönlichkeit; B+R: Helke Sander

Edda ist Pressefotografin. Sie lebt „mit den Füssen auf der Erde, mit dem Kopf in den Wolken". usw.
B III
22.15 Mit Schrimscharmelone

ö I
o9.30 Les Gammas, les Gammas
20.00 Othello; v. Guiseppe Verdi

ö II
20.00 Das Fotomodell; USA 1968; R: Jacques Demy;
Die Wandlung eines Amerikaners 24 Stunden vor der Einberufung nach Vietnam

MUSIK

OLYMPIAPARK (Eissporthalle)
20.00 Tie-Brenk

CIRCUS KRONE
20.00 Wolfgang Ambros

RADIO

B I
05.57 Minute der Besinnung
12.10 Gut aufgelegt
15.04 Unterhaltung am Nachmittag: Fritz Schulz-Reichel: der schräge Otto
20.00 Nackte Angst; Krimi
23.07 Kulturnotizen

B II
18.03 Zündfunk
19.30 Abendstudio: Bewußtseinserweiterungen
22.07 Aktenstaub und Pulverkammer: ein Bericht über Archive in Deutschland. Merke: mit geheimen Dokumenten - im richiten Moment veröffentlicht - wird Politik gemacht.
23.00 Konzert vor Mitternacht: Grieg, Sibelius, R. Strauss

B III
14.07 Pop Club
20.06 Pop nach acht
21.06 B 3 populär

Dr. K. Gruppen-, Individual-, Pauschal-, Sportreisen
Jet-Hin- und Rückflug

18 Tage Südamerika	2995		
Rund um die Welt	2685		
VR CHINA ab Hongkong 4 Tg.	478		
Island	545	Seoul	1990
Bangkok	1195	Jakarta	1720
Manila	1895	Nassau	957
Rio	1725	Lima	1490
Teheran	980	Mexiko	1195
USA	699	Bombay	950
Tokio	1985	Bogota	1562
Hongkong	1760	Singapore	1460

Programm anfordern - Anruf genügt!
Dr. KNEIFEL FERNREISEN GMBH
Landwehrstr. 10, 8 München 2
Tel. (089) 596601, Tx 0529030

UND AUSSERDEM

MILBERTSHOFNER STADT—TELZENTRUM
Elvis in Concert (Film)

BLATT
18.00 Anzeigenannahme Schluss
19.00 öffentliche Redaktionssitzung

Die Palme
Bequeme Veranda-Kneipe
Zentnerstr. 23 · 8 München 40
täglich von 19-1 Uhr
große Erdnuß-Party!

GRIECH. TAVERNE
Postbräu Thannhausen
BACCHUS
Zenettistr. 7, 8 Mü 2
Tel. 089 / 77 45 94
Wir laden alle herzlich ein in unsere Taverne in der Zenettistr. 7.
Wir bieten neben guten Getränken Ouzo, Rezina, Metaxa, Thodos und anderen bekannte griechische Weinen, eine gute Küche mit Mousaka, Souflaki, Fischen, Lamm und Spanferkel gegrillt und dazu Postbräu-Bier.
Unsere griechische Musik sorgt für Gemütlichkeit und Atmosphäre.
Geöffnet ab 18 h bis 1 h — durchgehend warme Küche

RAUSCH FAHRSCHULE
Schwabing, Clemensstr. 15
Bürozeit Mo mit Fr 14 - 18.30
Tel. 34 62 62
Schwabing, Barerstr. 49
Bürozeit Mo mit Fr 14 - 18.30
Tel. 28 29 64
Die Fahrschule im jungen Stil
Fahrstunde (45 Min.)
Kl. 1 Ausbildung auf:

3 Kadett	27.- - DM	Kawasaki 200	29.- - DM
3 Golf	27.- - DM	Kawasaki 1000	32.- - DM
Ascona	27.50 DM	BMW 450	29.- - DM
Grundgebühr	150.- - DM	Grundgebühr	120.- - DM
Vorst. z. Prüfung	85.- - DM	Vorst. z. Prüfung	75.- - DM
		Grundgeb. Kl. 1+3	180.- - DM

FILMKLUBS

FILMMUSEUM
Samuel Fuller:
18.00 China Gate
21.00 Run of the Arrow

FILMKLUB STARNBERG
19.00 Zirkus von u. mit Charlie Chaplin

KINOS

ARENA
18.00 Liebe ist nur ein Wort
20.30 Pat Garrett jagt Billy the Kid
23.00 Alice's Restaurant

CINEMA
17.45 Effi Briest (RWF)
20.30 Messer im Kopf (v. Reinhard hauff)
22.45 Horror express

EUROPA
15.00, 17.30 u. 20.00 Rocky, Teil II
22.30 One Flew over the Cuckoo's nest

ISABELLA
18.00, 20.15 u. 22.30 Der Himmel soll warten

LUPE 2
sh. Tagespresse

MAXIM
18.30 Schock-Korridor
20.30 Die Sachverständigen
22.30 Die Drehtür

MUSEUM KINO 1
14.00, 16.00 u. 18.00 Elvis
19.45 u. 22.00 12 Uhr nachts (midnight-express)

REX
19.30 Vom Winde verweht

THEATINER
sh. Tagespresse

TÜRKENDOLCH
18.00 u. 20.30 Halloween
22.45 Dark Star

KINO WEST
20.00 Der Windhund

WERKSTATTKINO
18.00 Der unsichtbare Aufstand
20.30 Chilenischer September
22.30 Der unsichtbare Aufstand

Modern Dance
Jazz – Ballett – Step
Pantomime
Bauchtanz
Tanzprojekt München
Max Weber-Platz 2/Rgb, Mü 80, Tel. 448 35 34
und Wilhelmstr. 19, Mü 40, Tel. 39 45 55

DAUERPROGRAMM

ARRI
vorauss. ab 12.10. Messidor von Alain Tanner

FILMCASSINO
16.30, 18.30 u. 20.30 Schwestern od. Die Balance des Glücks v. Margarete von Trotta

ABC
13.00, 15.30, 18.00, 20.30 und 22.50 Flucht von Alcatraz mit Clint Eastwood

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30 u. 21.00 Frau zu verschenken v. Bertraud Blier

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan (von u. mit Woody Allen)

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30 Der Komantsche von Herbert Achternbusch

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00 u. 20.30 Manhattan (fr, sa, so auch 22.50)

ODYSSE
13.00, 15.30, 18.00 u. 20.30 Die Flucht von Alcatraz

MUSEUM Kino 2
14,00, 16.00, 18.00, 20.00 u. 22.00 Rocky Horror Pic. Show

THEATER

FRAUNHOFER
20.30 Zimmerschied liest und spielt aus seinem "Kleinstadtbrevier"

HINTERHOFTHEATER
Machtschattengewächse
"Die viereckige Tomate"

STUDIOTHEATER
20.30 Das rasende Krichenjahr

PROT
20.30 Der Tieger von Äschnapur

THEATER IM WEINHAUS
Atmosphärische Störungen

OFF OFF
20.00 "Phasen

THEATER DER JUGEND
19.00 "Druck" Uraufführung

TV

ARD
17.05 Szene 79; Musikshow aus München
20.15 Auch ein Sheriff braucht mal Hilfe; am. Spielf. 1968
21.45 Die große Lohnmacht; 30 Jahre DGB

ZDF
16.15 Einmaleins der Demokratie: 4. Regiert das Parlament? (nein)
18.20 Meisterszenen m. Stan Laurel und Oliver Hardy
20.15 Der Alte; Krimi
22.20 Aspekte: Wem nützt die Frankfurter Buchmesse?

B III
09.00 Zur Lage der Arbeiter
19.45 Loriot
20.30 Magisches Intermezzo

Ö I
22.20 Die Rum-Straße; F/I/E 1971; mit Lino Ventura, Brigitte Bardot
Abenteuerfilm um einen Alkoholschmuggler und einen Filmstar der „tollen 20er Jahre"

Ö II
21.25 Sommergäste; R: Claude Chabrol
22.55 Show mit Sammy Davis jr

RADIO

B II
14.45 Unterwegs: Reisetagebuch aus Zypern
22.50 Chicago XIII - ein neues Rockalbum
23.00 Jazz aus Schwabing

B III
14.07 Pop Club
20.06 Pop nach acht
21.06 B 3 populär
22.10 Manche mögens leis
23.08 B 3 spezial

MUSIK

DOMICILE
Sal Nistico Quartett

MUSIKKNEIPE in Unterstrogn (bei Erding)
20.00 Stepia

CIRCUS KRONE
War

UND AUSSERDEM

MILBERTSHOFNER STADTTEILZENTRUM
Hans im Glück, dtsch. Folkgruppe aus Berlin

NUMERUS CLAUSUS INI' e.V.
19.00 Stammtisch für Schüler, Studenten und Interessierte — gegen Zulaßungsbeschränkung . Gaststätte Buttermelcherhof

Für Tramper, Globetrotter, Afrika- und Indienfahrer gibt's unseren Laden: Lauche/Maas

EXPEDITIONSAUSRÜSTUNG
8000 München 60, Alte Allee 28
Mi 9-18. Sa 9-14, Tel. 88 07 05

Katalog anfordern

HANS IM GLÜCK
deutsche folk-musik bringen die (inzwischen) 6 musiker aus berlin. sie kommen von der traditionellen volksmusik, der klassik und dem folk-rock, woraus sie einen eigenen stil entwickelt haben. die texte sind deutsch und die musik ruhig, wie folk-musik nun mal ruhig ist, und ich erinnere mich noch an die auftritte von den „tonschussern" im milbenzentrum — lang, lang ist's her — mit denen man sie aber nur grobrasternd vergleichen kann.
für eingeweihte: die „5 wilden schwäne" aus dem zupfgeigenhansel, das lied des „schinderhannes", die mittelalterliche „brücke über den main", „der lindenschmidt" und brechts antikriegslied „soldatenweib" gehören zu ihrem repertoire. die texte sind nicht wahnsinnig revolutionär, aber wer einen ruhigen und etwas besinnlichen abend mag, der kann ihn heute (freitag 12.10.) im ansonsten etwas lauten milben-zentrum (nietzschestr. 7a) haben. *fips*

FILMKLUBS

FILMMUSEUM
Semuel Fuller:
18.00 House of Bamboo
21.00 Hell and high Water

KINOS

Ah, wem sagst Du das?

ARENA
18.00 Liebe ist nur ein Wort
20.30 Pat Garrett jagt Billy the Kid
22.00 Alice's Restaurant

CINEMA
18.00 u. 20.30 Was ich schon immer über Sex wissen wollte
22.45 Mystik-Night: 1. Wenn Gondeln Trauer tragen, 2. Der Todesschrei (in Dolby-Stereo)

EUROPA
15.00, 17.30 u. 20.00 Rocky, Teil II
22.30 One flew over the Cuckoo 's nest

ISABELLA
18.00, 20.15 u. 22.30 Der Himmel soll warten

LUPE 2
sh. Tagespresse

MAXIM
18.30 Asylum
20.30 Family life
22.30 Die Sachverständigen

MUSEUM Kino 1
13.30, 15.45, 18.00 u. 20.15 u. 22.30 vorauss. CABARET

REX
15.30 u. 20.00 Vom Winde vewweht

THEATINER
sh. Tagespresse

TÜRKENDOLCH
18.00 u. 20.30 Halloween
22.45 Dark Star

KINO WEST
15.30 20000 Meilen unter dem Meer (Jules Verne)
17.445 u. 20.00 Der Windhund

RADIO

B I
05.30 Rucksackradio

B II
08.05 HIFI-Kontrolle
09.00 „Ich hatte einen bösen Traum" - zwischen Mallorca und Mogadischu - Psychogramm einer Entführung
. . . dann wurde es still um die Opfer. Ihr Marktwert war verbraucht, sie wurden vergessen. Noch nie hat eine der Geiseln versucht, den erlebten Alptraum von damals vor dem Mikrofon zu bewältigen, einen Eindruck von den eigenen seelischen Deformationen zu vermitteln . . .
13.00 Münchens Musikgeschichte in Straßennamen: Corneliusbrücke
19.15 30 Jahre DGB

B III
14.30 Stars live: Santana
17.05 Bayern Pop
20.06 Pop nach acht
21.04 Musical Time
23.06 Jazz Rock, Soul Jazz

DAUERPROGRAMM

ARRI
vorauss. ab 12.10. Messidor von Alain Tanner

FILMCASSINO
16.30, 18.30 u. 20.30 Schwestern od. Die Balance des Glücks v. Margarete von Trotta

ABC
13.00, 15.30, 18.00, 20.30 und 22.50 Flucht von Alcatraz mit Clint Eastwood

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30 u. 21.00 Frau zu verschenken v. Bertraud Blier

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan (von u. mit Woody Allen)

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30 Der Komantsche von Herbert Achternbusch

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00 u. 20.30 Manhattan (fr, sa, so auch 22 .50)

ODYSSE
13.00. 15.30, 18.00 u. 20.30 Die Flucht von Alcatraz

MUSEUM Kino 2
14,00, 16.00, 18.00, 20.00 u. 22.00 Rocky Horror Pic. Show

KINO WEST
15.30 20000 Meilen unter dem Meer
17.45 u. 20.00 Der Windhund

Wir setzen Euch keinen FLOH in's Ohr!!!
Unser - origineller Flohmarkt mit Niveau bietet Antiquitäten, Raritäten und Nostalgitäten.

LEHEL—FLOHMARKT
Reitmorstr. 15
8000 München 22
Tel: 22 68 55

WERKSTATTKINO
18.00 Chilenischer September
20.30 Der unsichtbare Aufstand
22.30 Sacco und Vanzetti

TV

ARD
14.45 Der Vogelhändler; dt. Spielf. 1953; m. Ilse Werner
22.20 Die letzte Flut; austral. Spielf. 1977
00.00 Tagesschau

ZDF
14.47 Enid Blyton: Fünf Freunde . . .
15.10 Welcome back, Kotter; m. John Travolta
15.35 Schau zu - mach mit: u.a. Freizeit auf Zweirädern
19.30 Rockpop
20.15 Don Camillos Rückkehr; franz/ital. Spielf. 1953 m. Fernandel
22.05 Sport
23.20 Der Kommissar; Krimi

B III
15.15 Abschied vom Ofen; der Versuch, regenerierbare Energiequellen zu nutzen
19.00 Der Maulkorb; dt. Spielfilm 1938 nach Alexander Spoerl mit Will Quadflieg
20.35 Karl Valentin und Liesl Karlstadt: In der Apotheke
21.45 Kino, Kino

Ö I
15.40 Gustav Adolfs Page; dt./öster. Kostümfilm 1968; mit Liselotte Pulver, Curd Jürgens

Ö II Karlsson auf dem Dach; v. Astrid Lindgren

MUSIK

DOMICILE
Sal Nistico Quartett

BLUESPUNKT
Scaramouche

THEATER

FRAUNHOFER
20.30 Kleinstadtbrevier

HINTERHOFTHEATER
Machtschattengewächse
"Die viereckige Tomate"

STUDIOTHEATER
20.30 "Das rasende Kirchenjahr'

PROT
20.30 Der Tieger von Äschnapur III

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Atmosphärische Störungen

OFF OFF
20.00 "Phasen"

FUNDGRUBE
Mode, Folklore, Schmuck, Geschenke, Handarbeiten, Second-Hand. Wir nehmen Selbstgemachtes in Kommis
WO? Ehrengutstrasse 9

UND AUSSERDEM

VSG
15.00 offener nachmittag (mit Imbiß) — Erfahrungsaustausch und Fragen über das 5-jährige Bestehen der Arbeitsgruppe 'Rat und Tat'

RÖER & MARTZ hifi Studio

HIFI . . . zu R&M Preisen

Marantz HIFI-Turm
Marantz Receiver, 2x60 W, 2 getrennte Netzteile, mit Marantz Dolby-Frontlader, Technics SL 3300 Direktantrieb; Vollaut. inkl. Rack u. 80 W orig. Marantz-Boxen
nur 1595,-

Marantz 1090 Vollverstärker, 2x77 W **nur 495,-**

Denon GR 330 Receiver, 2x60 W **nur 495.-**

Technics HIFI-Turm
Technics ST 8011 / SU 8022, Tuner/Verstärker, 2x60 W, mit Technics Dolby-Frontlader RSM 10 Technics Direktantrieb SL 3300 inkl. Rack u. Bose Regalboxen
nur 1895

Technics SL 5300 Quarz-Direktantrieb, Halbautomat **nur 395,-**

Nikko FAM/TRM 650, Tuner/Verstärker 2x70 W **nur 695,-**

Wega HIFI-Turm
Wega Verstärker V100 (2x50 W) Tuner T2, Dolby Frontlader C1, Wega Direktantrieb 352P, u. Heco Phon 1 Boxen 60 W
nur 1495,-

Luxmann R 1030 Receiver 2x50 W **nur 695,-**

Shure M 95 ED **nur 39,-**

10 Shamrock 18/540 m **nur 36,-**

RÖER-MARZ-PREISGARANTIE

Sollten Sie ein identisches Gerät bei einem vergleichbaren Unternehmen u. gleichen Garantiebedingungen 8 Tage nach Kauf irgendwo in Deutschland günstiger finden, nimmt Röer u. Martz das Gerät inkl. Verpackung zurück und vergütet den Kaufpreis.
Montag—Freitag 10—18.30 Uhr, Samstag 9—14 Uhr
München 40, Rankestr. 2 / Einfahrt von der Herzogstr., Tel. 3 00 51 82

RÖER & MARTZ
Herzogstr./Einfahrt Rankestraße 2
am Hohenzollernplatz
Mu. Schwbg. T. 089/3005182

FILMKLUBS

FILMMUSEUM
Schmalfilmtag
14.00 Kinder mit Kindern u. über Kinder
16.00 Filmerstammtisch mit Marienne Worlecek vom Regieteam der ZDF Serie Uhlenbusch
18.00 Offenes Programm
21.00 Filme von Konstantin Kilian

Taxifahrer gesucht!
vorbeikommen und fahren
Taxi Timmerbeil
8 Mü 40, Georgenschwaigstr. 27
Tel.: 35 49 49 und 36 54 54

KINOS

ARENA
18.00 Liebe ist nur ein Wort
20.30 Pat Garret jagt Billy the Kid

CINEMA
17.45 Donald Ducks

ARENA
18.00 Liebe ist nur ein Wort
20.30 Pat Garret jagt Billy the Kid

CINEMA
17.45 Donald Ducks tollste Abenteuer u. Asterix u. Cleopatra
20.30 Einer flog über's Kuckuck's Nest

EUROPA
15.00, 17.30 u. 20.00 Rocky, Teil II
22.30 House Calls (Hausbesuche

ISABELLA
18.00 u. 20.15 Der Himmel soll warten

LUPE 2
sh. Tagespresse

MAXIM
18.30 Family Life
20.30 Anna Kind der Sonne

MUSEUM Kino 1
11.00 Don Quichotte mit Nurejew
13;30, 15.45, 18.00, 20.15 vorauss. Cabaret
22.30 Originalfassung

MUSEUM Kino 2
10.45 Der Rosenkavalier

REX
15.30 u. 20.00 Vom Winde verweht

THEATINER
sh. Tagespresse

TÜRKENDOLCH
18.00 u. 20.30 Halloween
22.45 Dark Star

WERKSTATTKINO
18.00 Abraham — Ein Versuch
20.30 Sacco und Vanzetti

Hallo Micha!

DIE WERKSTATT

Kreative Freizeitgestaltung
für Erwachsene und Kinder

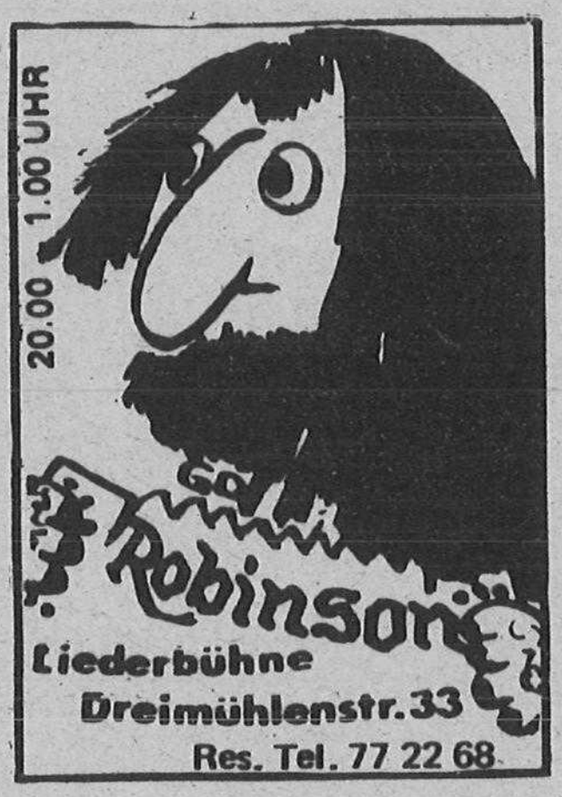
Keramik, textile Techniken,
Malen - für Leute,
"die nicht malen können",
Hinterglasmalerei u.a.

Kursprogramm anfordern

8 Mü.60 (Neuaubing) Ehrenbürgstr.9
Tel. 874660

RADIO

B I
12.00 Zwölfuhrläuten aus Freihalden in Schwaben
17.00 Wer soll das alles lesen, wer soll das alles kaufen?
. . . Als „Nullnummer vom Untergang" beschrieb Wolf Wondratschek die Frankfurter Buchmesse 1978. Die von 1979 wird nicht anders zu beschreiben sein
19.15 „Der alte Scherenschleifer und sein treuer Hund" - Lieder
00.05 Noris Pop



B II
12.05 Bayern regional - München: Kino und Film in München
13.30 Bayern - Land und Leute: Die letzten Köhler in Bayern
14.00 Zündfunk Club
18.00 Satire in den Münchner Wochenschriften „Jugend" und „Simplicissimus"
21.15 „Noch'n Schnaps für Tante Luise"
22.35 Hemingways Kinder: James Baldwin - Schwarze Literatur (ob sie sagen, daß er schwul ist?)

B III
20.06 Pop nach acht
21.04 Frisch aus der Plattenpresse
22.06 Pop Sunday
23.06 Jazz am Sonntag

DAUERPROGRAMM

ARRI
vorauss. ab 12.10. Messidor von Alain Tanner

FILMCASSINO
16.30, 18.30 u. 20.30 Schwestern od. Die Balance des Glücks v. Margarete von Trotta

ABC
13.00, 15.30, 18.00, 20.30 und 22.50 Flucht von Alcatraz mit Clint Eastwood

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30 u. 21.00 Frau zu verschenken v. Bertraud Blier

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan (von u. mit Woody Allen)

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30 Der Komantsche von Herbert Achternbusch

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00 u. 20.30 Manhattan (fr, sa, so auch 22 .50)

ODYSSE
13.00. 15.30, 18.00 u. 20.30 Die Flucht von Alcatraz

MUSEUM Kino 2
14,00, 16.00, 18.00, 20.00 u. 22.00 Rocky Horror Pic. Show

TV

ARD
13.45 Reisemagazin; u.a. Traumstadt San Francisco
20.15 Frankfurter Buchmesse
21.05 Trennung; v. Karin Struck (für jugendliche nicht geeignet!)

ZDF
09.15 Gottesdienst
10.30 Das Gespenst von Canterville; 1964; nach Oscar Wilde; R: Helmut Käutner
16.20 Sport: Sportakrobaten
18.15 Rauchende Colts
21.30 Der eiskalte Engel; franz/ital. Spielf. 1967; R: Jean-Pierre Melville; D: Alain Delon
23.00 Die Unterrichtsstunde; absurdes Tanztheaterstück nach Ionesco
23.30 heute

B III
15.35 Schönste, liebe mich; am. Spielf. 1932; D: Mac Donald
17.00 Kalif Storch

Ö I
16.45 National Geographic Warao-Indianer am Orinoc0-Delta
20.15 EinSonntag im Oktober; ungar./dt. Film
Die nahezu unbekannten und erregenden Hintergründe eines Kapitels aus der Endphase des Zweiten Weltkrieges

Ö II
18.00 Ruggles of red gap; Komödie um einen korrekten englischen Butler; 1934; mit Charles Laughton
19.25 Bali Agung oder Die andere Zeit; über die Insel Bali; R: Eberhard Schoener

THEATER

FRAUNHOFER
20.30 Kleinstadtbrevier

HINTERHOFTHEATERL
Eckehart Bauer;
Texte (auch anspruchsvolle) auf bayrisch

STUDIOTHEATER
20.30 "Das rasende Kirchenjahr' Sarah Camp

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Atmosphärische Störungen

OFF OFF
Kinder und Jugendbühne
15.00 "Eine Oma fürs Grobe"
20.00 "Phasen"

KINOS

ARENA
18.00 Liebe ist nur ein Wort
20.30 Pat Garret jagt (noch) Billy the Kid

CINEMA
18.00 Convoy
20.30 Die letzten 120 Tage von Pasolini

EUROPA
14.30 u. 19.00 Moliere OmU

ISABELLA
18.00 u. 20.15 Der Himmel soll warten

LUPE 2
sh. Tagespresse

MUSEUM Kino 1
13.30, 15.45, 18,00, 20.15 vorauss. Cabaret (dt. Fassung)
22.30 Originalfassung

REX
20.15 Uhrwerk Orange

THEATINER.
sh. Tagespresse

TÜRKENDOLCH
18.00 u. 20.30 Halloween
22.45 Dark Star

KINO WEST
20.00 Der Windhund

WERKSTATTKINO
18.00 Es herrscht Ruhe im Land
20.30 Sambizanger

DAUERPROGRAMM

ARRI
vorauss. ab 12.10. Messidor von Alain Tanner

FILMCASSINO
16.30, 18.30 u. 20.30 Schwestern od. Die Balance des Glücks v. Margarete von Trotta

ABC
13.00, 15.30, 18.00, 20.30 und 22.50 Flucht von Alcatraz mit Clint Eastwood

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30 u. 21.00
Frau zu verschenken v. Bertraud Blier

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan (von u. mit Woody Allen)

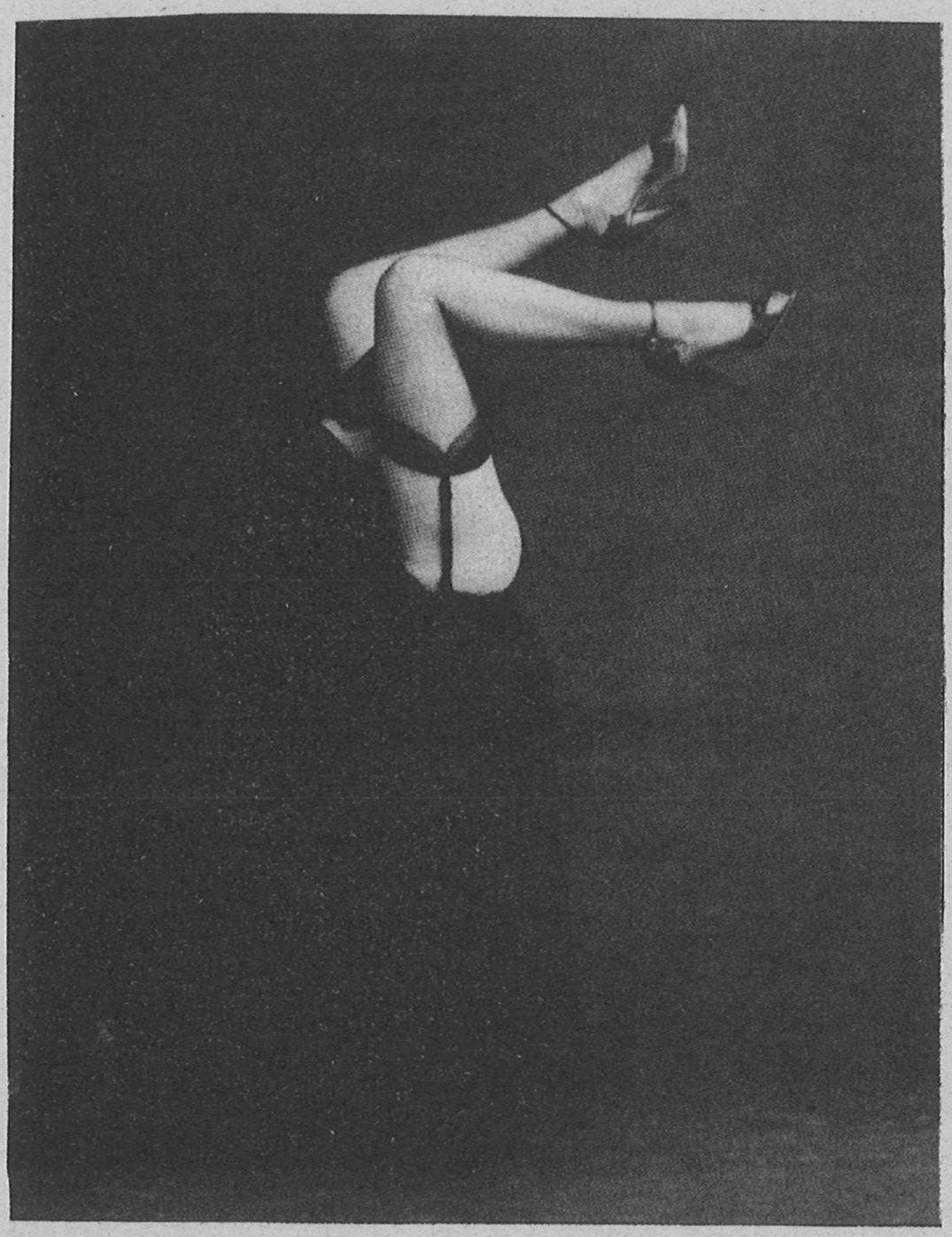
LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30 Der Komantsche von Herbert Achternbusch

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00 u. 20.30 Manhattan (fr, sa, so auch 22 .50)

ODYSSE
13.00. 15.30, 18.00 u. 20.30 Die Flucht von Alcatraz

MUSEUM Kino 2
14,00, 16.00, 18.00, 20.00 u. 22.00 Rocky Horror Pic. Show

JOHN MC LAUGHLIN und BILLY COBHAM, JACK BRUCE, STU GOLDBERG. 15. oktober im deutschen museum.
für seine herbsttournee suchte sich mc laughlin den schlagzeuger billy cobham aus, mit dem er schon in der ersten formation des mahavischnu orchestra zusammengespielt hatte. dritter im bunde ist der bassist jack bruce (ex cream), der früher schon mit mc laughlin in der formation lifetime gespielt hat. ergänzt wird die gruppe durch den keyboarder stu goldberg aus der one truth band; mit dem john mc laughlin gerade eine platte einspielt.



TV

ARD fehlt

ZDF
19.30 Neil Diamond in Concert (Los Angeles)

B III
19.00 Stars der Stummfilmzeit Harry Langdon
19.20 Vier Leichen auf Abwegen; am. Spielf. 1938
21.00 Sport
22.00 Einzelgänger in Mexiko

Ö II
18.30 National Geographic New Indians - Indianer bewegungen in Nordamerika
22.05 Ein einfaches Ereignis; Iran 1973;
Tage aus dem Leben eines Zehnjährigen in eioer Hafenstadt am Kaspischen Meer

THEATER

FRAUNHOFER
20.30 Kleinstadtbrevier

STUDIOTHEATER
"Das rasende Kirchenjahr"
Sarah Camus

OFF OFF
20.00 "Phasen"

MUSIK

DOMICILE
John McNeil Quartet, Steeple Chase-Records

UND AUSSERDEM

FILMWERKSCHAU
20.00 Stammtisch in der Lothringer Bierhalle, L.str. 10

ZUR ALTEN KIRCHE

Gemütliche Haidhauser Kneipe mit gutem, preiswertem Essen & auch immer einem Sonderangebot. Zu Essen gibt's bei uns von 18⁰⁰-0³⁰ was, geöffnet ist täge. von 16⁰⁰-1⁰⁰

8 München 80, Kirchenstr. 38
Tel. 448 28 38
Servus Yvonne

RANI

INDIEN LADEN — INDIEN REISEN
Nymphenburgerstr. 151/am Rotkreuzplatz – Tel. 131643
GEÖFFNET VON 11 - 18 30 UHR
WIR HABEN EINE UNMENGE BLUSEN RÖCKE TÜCHER KLEIDER PYJAMAS SCHMUCK RÄUCHERST. UND?....
INDIEN REISE-INFO-KONTAKT (UMSONST) MFG
FLUGTICKETS TEL. 13 16 43

FILMKLUBS

FILMMUSEUM
Ernst Lubitsch:
18.00 Sumurun
21.00 Anna Boleen

GLOCKENBACHwerkstatt
Blumenstraße 7
19.30 Nordsee ist Mordsee

KINOS

CINEMA
18.00 Flesh Gordon
20.00 2001

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00 Rocky, Teil II
22.30 House Calls (Hausbesuche

ISABELLA
18.00, 20.15 Violette Noziere

LUPE 2
sh. Tagespresse

MAXIM
18.30 Eine Seite des Wahnsinns
20.30 Schock-Korridor

MUSEUM Kino 1
13.30, 15.45, 18.00, 20.15 vorauss. Cabaret (dt. Fassung)
22.30 Originalfassung

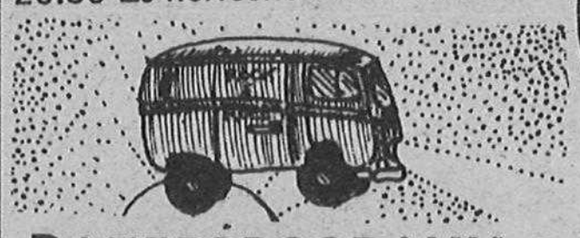
REX
20.15 Uhrwerk Orange

THEATINER
sh. Tagespresse

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30 u. 22.45 Assault-Anschlag bei Nacht

KINO WEST
17.45 u. 20.00 Der Windhund

WERKSTATTKINO
18.00 Sabizanga
20.30 Es herrscht Ruhe im Land



DAUERPROGRAMM

ARRI
vorauss. ab 12.10. Messidor von Alain Tanner

FILMCASSINO
16.30, 18.30 u. 20.30 Schwestern od. Die Balance des Glücks v. Margarete von Trotta

ABC
13.00, 15.30, 18.00, 20.30 und 22.50 Flucht von Alcatraz mit Clint Eastwood

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30 u. 21.00 Frau zu verschenken v. Bertraud Blier

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan (von u. mit Woody Allen)

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30 Der Komantsche von Herbert Achternbusch

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00 u. 20.30 Manhattan (fr, sa, so auch 22 .50)

ODYSSE
13.00. 15.30, 18.00 u. 20.30 Die Flucht von Alcatraz

MUSEUM Kino 2
14,00, 16.00, 18.00, 20.00 u. 22.00 Rocky Horror Pic. Show

TV

ARD fehlt

ZDF
18.20 Lemi Gulliver; Zeichentrick
19.30 Donner in der Sonne; am. Spielf. 1959
21.20 „Die Wegwerfkinder"
22.00 Apropos Film

B III
21.45 Video Magic; v. Eberhard Schoener

Ö I
18.00 Väter der Klamotte: Ein Spitzenplatz auf der Sahnetorte m. Charley Chase

Ö II
20.00 Die Erbin; USA 1949; m. Olivia de Haviland, Montgomery Clift
Spielfilm um ein ungeliebtes, reiches und häßliches Mädchen

THEATER

FRAUNHOFER
20.30 Kleinstadtbrevier

HINTERHOFTHEATER
Machtschattengewächse
"Die viereckige Tomate"

STUDIOTHEATER
20.30 "Das rasende Kirchenjahr"

OFF OFF
20.00 'PHasen"

MUSIK

DOMICILE
John McNeil Quartet, Steeple Chase-Records

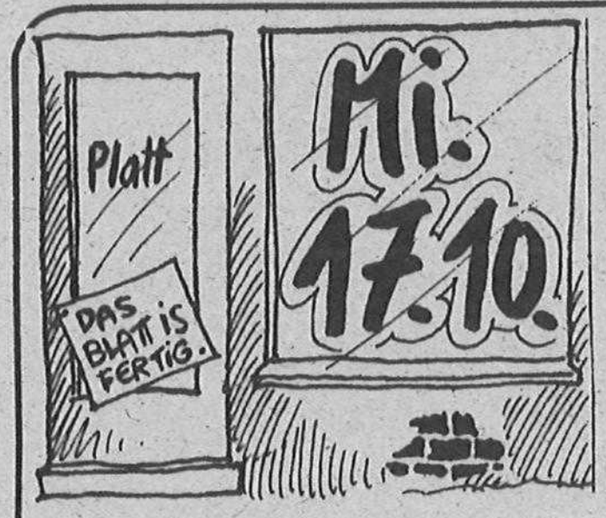
SCHWABINGER BRÄU
Scotland in Concert

UND AUSSERDEM

AUTORENBUCHHANDLUNG
20.00 'Die Liebe wird nicht geliebt' Roman von Karl Günter Hufnagel

SCOTLAND IN CONCERT am 16.10. im schwabingerbräu

von schottlands insel-befleckter westküste, wo gälisch noch als muttersprache gesprochen wird, kommen langsame, poetische lieder, wo man sich sehr leicht das einsame, vom meer umgebene leben vorstellen kann. vom hochland stammen die zündenden dudelsackmelodien, die marches, strathspeys und reels, zu denen man heute noch an wochenenden und bei feiern in vielen abgelegenen ‚village halls' tanzt. uralte balladen, die fast wie märchen klingen, findet man noch im grenzgebiet zwischen england und schottland (the borders), sowie an der nordostküste, wo die wikinger und germanen ihre musikalischen und sprachlichen spuren hinterlassen haben. von hier stammen auch die lustigen und zuweilen traurigen ‚bothy balls', die von reisenden landarbeitern über ihr hartes leben gesungen wurden. der süden von schottland, der schon im 18. jahrhundert mit gewalt industrialisiert wurde, hat uns viele arbeiterlieder hinterlassen, wie z.b. das hierzulande bekannte lied „a man's a man for a' that" (trotz alledem), das von schottlands nationaldichter robert burns schon im 18. jahrhundert geschrieben wurde. *mit dabei sind alex campell, silly wizard, george getty, kathleen-clark und allan roberts and dougie mac lean.*



FILMMUSEUM

FILMMUSEUM
Ernst Lubitsch:
18.00 Die Bergkatze
21.00 Das Weib des Pharao

KINOS

ARENA
18.00 Liebe ist nur ein Wort
20.30 Alice's Restaurant

CINEMA
18.00 Macbeth v. Polanski
20.30 Pasolini's Tolldreiste Geschichten

EUROPA
15.00, 17.30 u. 20.00 Rocky, Teil II
22.30 Coming home

ISABELLA
18.00 u. 20.15 Violette Noziere

LUPE 2
sh. Tagespresse

MAXIM
18.30 Jap. u. chin. Dokumentat.
20.30 Asylum

MUSEUM Kino 1
13.30, 15.45, 18.00, 20.15 vorauss. Cabaret
22.30 Originalfassung

REX
20.15 Uhrwerk Orange

THEATINER
sh. Tagespresse

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.39 u. 22.45 Assault-Anschlag bei Nacht

KINO WEST
20.00 Tanz der Vampire

WERKSTATTKINO
18.00 20.30 Die Zelle

DAUERPROGRAMM

ARRI
vorauss. ab 12.10. Messidor von Alain Tanner

FILMCASSINO
16.30, 18.30 u. 20.30 Schwestern od. Die Balance des Glücks v. Margarete von Trotta

ABC
13.00, 15.30, 18.00, 20.30 und 22.50 Flucht von Alcatraz mit Clint Eastwood

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30 u. 21.00 Frau zu verschenken v. Bertraud Blier

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan (von u. mit Woody Allen)

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30 Der Komantsche von Herbert Achternbusch

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00 u. 20.30 Manhattan (fr, sa, so auch 22.50)

ODYSSE
13.00. 15.30, 18.00 u. 20.30 Die Flucht von Alcatraz

MUSEUM Kino 2
14,00, 16.00, 18.00, 20.00 u. 22.00 Rocky Horror Pic. Show

ATZINGER
Schellingstraße 9
Mo - Fr 8.00 - 1.00; Samstags 17 - 1.00 ; Sonntags 11 - 1.00
Warme Küche jeweils bis 23 Uhr

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
Machtschattengewächse: Die viereckige Tomate"

PROT
20.30 Der Tieger von Äschnapur III

OFF OFF
20.00 "Phasen"

THEATER DER JUGEND
10.00 "Druck" — Schulaufführung

MUSIK

DOMICILE
John McNeil Quartet, Steeple Chase-Records

TV

ARD fehlt

ZDF
20.15 Bilanz
21.20 Drei Engel für Charly; Krimi
22.05 Tips für Verbraucher: Ganoven als Grabpfleger
22.10 Du sollst nicht töten; Katholische Kirche und Kriegsdienstverweigerer
22.40 Leben des schizophrenen Dichters Alexander März; von Heinar Kipphardt
00.35 heute

B III
21.45 Befreiung aus der Ehe; franz Spielf. 1974

Ö I
20.00 Schmarotzer; Fernsehsp.

Ö II
20.00 Apropos Film

FILMKLUBS

FILMMUSEUM
Marguerite Duras:
18.00 India Song
21.00 Son nom de venice dans le Calcutta desert

GLOCKENBACHwerkstatt
Blumenstr. 7
19.30 Paule Pauländer

KINOS

ARENA
14.30, 16.30, 18.30 u. 20:30
Nordlicht (1938)

CINEMA
18.00 Die KOnsequenz
20.30 Mash

EUROPA
15.00, 17.30 u. 20.00 The Frisco Kid (Ein Rabbi im Wilden Westen)

ISABELLA
18.00 u. 20.15 Violette Noziere

LUPE 2
sh. Tagespresse

MUSEUM Kino 1
13.30, 15.45, 18.00 u. 20.15
vorauss. Cabaret
22.30 Originalfassung

REX
20.15 Ansichten eines Clowns

THEATINER
sh. Tagespresse

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30 u. 22.45 Assault-Anschlag bei Nacht

KINO WEST
17.45 u. 20.00 Tanz der Vampire

Maxim 18.10.

FRAUENKINO e.V.
18.00, 20.30
‚Von wegen Schicksal' von Helga Reidemeister
(Münchner Erstaufführung)
Irene Rakowitz (48), Mutter von vier Kindern, ließ sich nach 20 Ehejahren von ihrem Mann Richard scheiden, um zu versuchen, auch mal nach ihren eigenen Interessen und Bedürfnissen leben zu können und sich nicht dauernd rechtfertigen zu müssen. Mit ihren beiden jüngeren Kindern lebt sie von Sozialunterstützung im Betonbau des Märkischen Viertels. Richard wohnt seit der Scheidung im selben Haus, 5 Stockwerke tiefer. Vor der Kamera erzählt sie mit aller Offenheit von den Problemen, die sie mit sich und ihrer Familie hat. Irene: „Die meisten Menschen sehen einfach nicht, daß unser Familienproblem kein Einzelproblem ist, was wir alle nun persönlich verbockt haben.... Familie ist absolut tabu, und das finde ich nicht richtig!"
(PR-Text)

Unterfahrt
Haidenauplatz 1 — Kneipe in Haidhausen
Kirchenstr. 96
Tel: 448 27 94 täglich ab 18 Uhr
Mo,Di,Mi,Do :
KNEIPENTAG
Fr,Sa 2o Uhr:
JAZZ LIVE
So 19 Uhr:
JAM SESSION

auf unserem Kokos-BODEN
liegt ihr richtig (qm ab 11,50)
Riesen Auswahl an Sisal, Wolle,
Velourboden ham ma
und vui billiga sama
Extrarabatte für WGs
Mo. bis So. ab 19.30 Uhr
Tel. 448 24 68

DAUERPROGRAMM

ARRI
vorauss. ab 12.10. Messidor von Alain Tanner

FILMCASSINO
16.30, 18.30 u. 20.30 Schwestern od. Die Balance des Glücks v. Margarete von Trotta

ABC
13.00, 15.30, 18.00, 20.30 und 22.50 Flucht von Alcatraz mit Clint Eastwood

FANTASIA
13.30, 16.00, 18.30 u. 21.00
Frau zu verschenken v. Bertraud Blier

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50 Manhattan (von u. mit Woody Allen)

LEOPOLD II
14.00, 16.30, 19.00, 21.30 Der Komantsche von Herbert Achternbusch

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00 u. 20.30
Manhattan (fr, sa, so auch 22.50)

ODYSSE
13.00. 15.30, 18.00 u. 20.30
Die Flucht von Alcatraz

MUSEUM Kino 2
14,00, 16.00, 18.00, 20.00 u. 22.00 Rocky Horror Pic. Show

THEATER

FRAUNHOFER
20.30 Gerd Zimmerschied
Kleinstadtbrevier

HINTERHOFTHEATERL
Machtschattengewächse
Die viereckige Tomate

STUDIOTHEATER
20.30 "Das rasende Krichenjahr" sarah camp

PROT
20.30 Der Tiger von Äschnapur III

THEATER IM WEINHAUS
"Die Meschuggenen" oder "nach 15 Jahren sind sie hier zu Hause"

OFF OFF
20.00 "Phasen" von Kelle Riedl

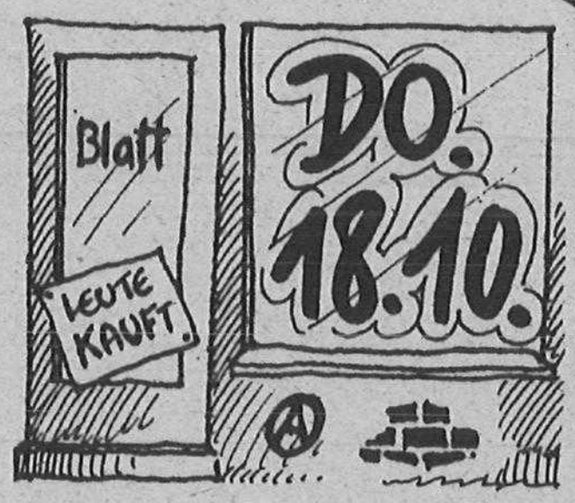
TV

ARD fehlt

ZDF
22.05 Live aus München: Spielraum - Perspektiven in Deutschland lebender Gastarbeiterkinder; mit türkischen Laiendarstellern

B III
16.00 Stadtgeographie: 2. Sanierung
19.00 Tatort; Krimi
20.20 Zirkus-Weltmeisterschaften 1977: die besten Hochseilakrobaten
22.15 Dan Oakland; am. Krimi

ö II
20.00 Berggasse 19; Aufführung des Theaters in der Josefstadt mit Curd Jürgens als Sigmund Freud
Sigmund Freuds einsamer und zäher Kampf gegen Vorurteil und Neid, gegen persönliche Diffamierung und den Boykott seiner Arbeit



MUSIK

DOMICILE
John McNeil Quartet, Steeple Chase-Records

LINDENKELLER FREISING
20.00 Johnny Shines + Robert Lockwood jr.

OLYMPIAPARK (Eissporthalle)
20.00 Rooster

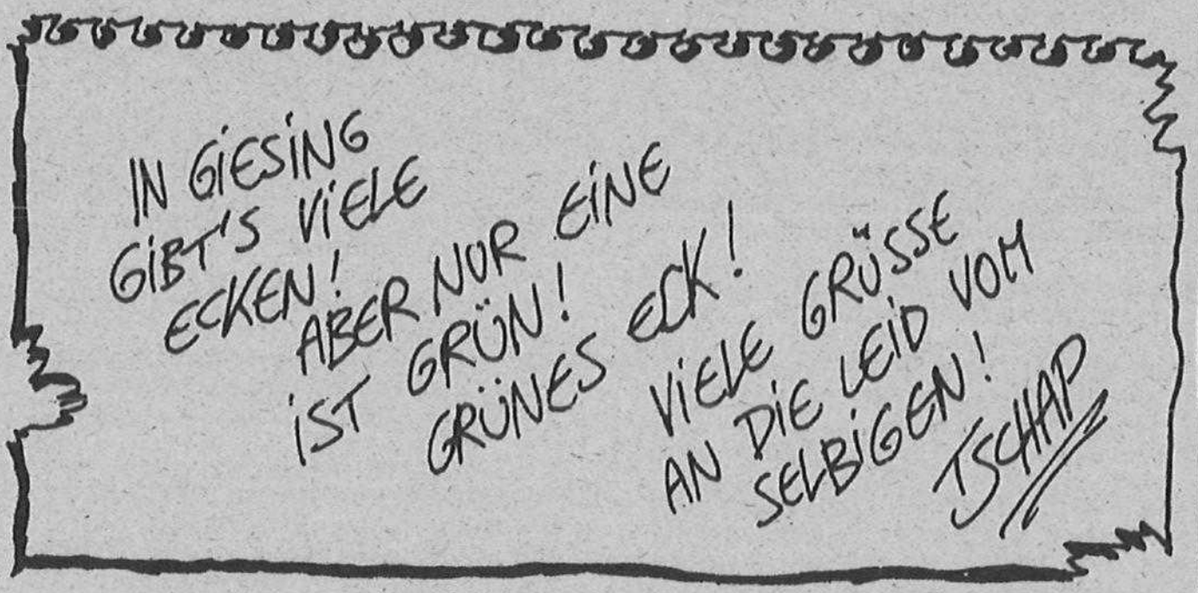
CIRCUS KRONE ★
20.00 Grobschnitt

Montag - Sonntag 18 - 23 Uhr
DM 8,--
Sauna e.V.

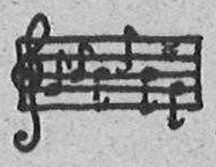
Teestube am Königsplatz
Richard Wagner-Str. 9, T 526 866
VEDAM RAJNEESH
MEDITATIONSZENTRUM
tägl. Meditationen, lecture
ab 7h geöffnet.
BIOENERGETIK — MASSAGE
—REBIRTHING
Gerda Boysen offener WORK SHOP
im November und Dezember
bitte Programm anfordern

UND AUSSERDEM

MILBERTSHOFNER STADT—TEILZENTRUM
„Der Mann mit dem goldenen Arm" alter Film mit Frank Sin Sinatra



Beim Knittel
im Genossenschaftsheim
Was s'n das?
Einfach eine Knelpe mit guter Musik
3 Biersorten vom Faß, griech. Weine u. Spezialitäten.
Wo is'n das?
8 Mü 2. Tulbeckstr 44 (Donnersbergerbrücke)
tägl 18.00-1.00 Tel 502 37 37


ISJETZT SONNTAG AB 11.00
FRÜHSCHOPPEN
MAL LIVE · MAL SCHWARZ GEPREPT
DA GIBT'S WAS GUAT'S ZUM ESSEN 3 BIERE VOM FASS UND DRAUSSEN SITZ'N KANNST A.
ZUM GRÜNEN ECK
GIESING
GIESING ST. MARTINSTR. 7 JEDEN TAG VON 16-1 TEL. 694051

KLEINGEWERBE

wenn du nicht ständig ein fotolabor brachst aber doch gut und preiswert bilder machen willst, dann komm' doch zu mir. mein labor kostet 5,- bis 7,- pro stunde und ist ein dufter arbeitsplatz für farb/sw vergrößerungen, die chemie gibt es zum großverbr.-selbstk.preis
und für oft-kunden 'ne pauschale. ruf abends 35 123 79 an oder schreib an niels jorgensen, knorrstr. 135 a, 8 mü45 eine entschuligung an alle, die's letzte woche umsonst versuchten!

ab sofort ist in der ei?henmühle wieder platz für menschen, besonders solcher in gruppen, mit netten zielen. (bis 15 pers.) eichenmühle e.v. 8501 neuholzen tel: 0910/1231

ihr wollt ein fest machen?? wir leihen euch unsere anlage! alles komplett, bis zu 600 wahnsinus! preis nach vereinbarung (nix teuer): 38 102 444 & 34 55 17

wohnungsrenovierung
(streichen, lackieren, tapezieren sowie pvc- und teppichböden verlegen) und umzüge / transporte durch tel. 811 72 79

umzüge (merc.-bus) entrümpelung, malerarbeiten günstig & zuverlässig tel. 50 72 18 wolfgang od. 16 79 142 werner

TAXI—TAXI—TAXI—TAXI—T
suchen noch fahrer. wagen mercedes funk, automatik. u-bahn implerstr. kein schichtfahren. ruf an bei christoph 77 79 09

übernehme schreibarbeiten (diss. etc.) ibm-kugelkopfmaschine tel. 37 04 53

hatha-yoga kurse, rebirthing (atemtherapie) bioenergetik-meditation tel. 340 14 67

übernehme tipparbeiten, übernehme tipparbeiten, am besten tagsüber 39 11 27

ferienworkshop auf dem bauernhof in der toscana. inters. körerausdrucks- und wahrnehmungs arbeit (maskenbau, massage, atem-bioenergetik & gestaltübungen) termin: 25.9.-4.10., und 6.10 - 15.10. preis dm 300 tel. 030/87 94 34, dieter ahlc, 1 berlin 31, nassauische str. 54

arbeiter-selbsthilfe (ASH) wir machen umzüge, transporte, malerarbeiten, und betreiben ein möbellager tel. 16 0015

photografie, mache sowohl aufnahmearbeiten (cameras, objective: fisheye-600 mm usw) als auch laborarbeiten (s/w, color, dia, repro etc) peter 87 02 81

verkaufe 2 gasöfen (haller meurer, außenwand) guter zustand, eingeb. thermostat. zwei neuwertige gasherde, einen mit heizung, suche dringend guterhaltenen kohleofen und gasofen für kaminanschluß tel. 37 601 14

lehrerin gibt in allen fächern nachhilfe unterricht. tel. 33 29 26

fachmann übernimmt heizungs- und sanitärarbeiten auch solar- und wärmepumpenanlagen tel. 18 64 90

achtung! achtung! malen und tapezieren zu freundschaftspreisen tap. pro zi. dm 90,-/malen pro zi dm 70,-/ auch sonstige arbeiten, wie lackieren und bodenlegen zu freundschaftspreisen. t tel. 37 60 14 am besten morgens oder abends

SENSATION! 5mm Weitwinkelobjektiv mit dem superbreiten Bildausschnitt! So weit, daß Sie auf jedem Bild, das Sie knipsen, selber mit drauf sind!! Nur DM 850!
Willi Focus, Blendhausen, Postfach

portraits, paßfotos, bewerbungsfotos u.ä. weit unter profipreis. mache auch sw-vergrößerungen und alle sw-arbeiten von euren negativen sowie dia-duplikate und -korrekturen tel. 26 87 54

wer will schwedisch lernen? ich suche schüler oder schülerinnen sowohl anfänger wie fortgeschrittene std. dm 13,- gunbritt tel. 39 58 43

wochenendworkshop im la cave theadrale, jahnstr. 20, psychotanz (selbsterfahrung durch tanz und meditation) fr. 12.10. 20.30 h — so. 14.10. ca 18h info anfordern. leitung: ma prem mudita - geigenberger tel. 76 58 50 werkt. 9-11 u. 19-21 h (ausgebildet in tanz und massage, selbsterfahrung u. therapie i. zist penzberg)

wer hat erfahrung mit aufnahmetechnik auf profibandgerät & möchte mir gg stundenlohn helfen? christian ab 18 h tel. 17 56 73

übernehme schreibarbeiten aller art, sonja tel. 470 40 95

querflötenunterricht für jazz und rock, improvisation, jazzharmonielehre, klassik walter 60 32 49

gitarre, 50,- abends 26 41 50

transzendentale meditation vermittelt innere ruhe, harmonie u. lebensfreude. unverbindliche information di 16.10. um 20h, tm-center, urbanstr. 20/IV stock tel. 723 24 07

wir übernhemen transporte, umzüge aller art, auch auswärts, mit vw-bus, charly & rosmarie tel. 35 67 89

nah- und ferntransporte mit vwbus. übern preis können wir reden, kann auch bis 8 leute fahren tel. 77 11 66

transporte, entrümpelungen etc (pritschenwagen) platz ist noch für 2 personen tel. 8-11h, 18-20h 28 09 475

transporte und umzüge (transit nur dachständer) billig und zuverläassig tel. 22 10 75

erteile russisch und tschechisch unterricht 156/52

hallo sinsfreunde! wer möchte bei mir liedbegleitung auf gitarre lernen? schrumm-schrumm, klassische u. folk-dicki-ss, tel. 58 49 70 in laim

transzendentale meditation
näheres tel. 72 32 407
da ist 'ne kleingewerbliche, auch wenn du 'normale' dazu schrei schreibst, else)

taxifahrer(innen) gesucht! neue golf-diesel mit funk und cass.kl. 50% bis 60 / anfängern helfen wir beim taxischein und hinterher. ruft an: täglich 18-19h, 308 18 48

englisch unterricht erteilt amerikaner, der als gegenleistung besseres deutsch lernen möchte. tel. 39 09 07

transporte - umzüge jeder art zu jeder zeit, sehr günstige pauschal angebote zuverlässige terminwahrnehmung tel. 08 751 - 99 48

SCHREINEREIKURSE
gibt's wieder. wer interesse hat, soll mich anrufen, edgar 48 29 73 abends
auch die, die weitermachen wollten, aber wo's nix wurde zwengs der sommerpause

zwei landwerklich versierte studenten übernehmen schreiner- maler- tapezier und sonstige renovierungs- und restaurationsarbeiten! tel. 22 12 58 wolf oder peter verlangen

umzuge, ferntransporte mit gutem vw-bus u. dachträger, verläßlich, pünktlich, preiswert: bringe kostenlos kartons. tel. 448 68 28, 10 h/ 21-24h

die fotografie im WERKHAUS do 19.30h: die ganze sw-labortechnik; auslösen, entwickeln, vergrößern, rolf P. biringt euch alles bei!
mi 20.00: Arbeitskreis, eine nicht — technische gesprächs- und aktionsorientierte runde für angagierte. wer macht mit? näheres werktags bei uli 41 29 21 46

schreibarbeiten übernimmt tel 39 93 25

das WERKHAUS das WERK HAUS leonrodstr. 19, b. rotkreuzpl. offen tägl. morgs, bis spät. nutzungsgebühr monat 15,--/ gruppen/kurse: buchdruck (peter) elektronik (johannes), foto (rolf & hans) I ging (edgar), kung fr & taichi (alan), malen &zeichnen (gerhard&winfried), musik (christoph&ardhi), nähen (susanne), schach(edgar), silberschmieden &emalieren (peter) theater (raphael), tib. meditation (edgar), töpfern (gabriele), weben (gabi) yoga (raschmi) kurszeit am haus, 4x kostet je ca 4,50 treffzeiten sonst: di 20h info abend, mo 20-22 h büro/raphael tel. 17 45 18, so 11 h frühstück, sa 9 - 19 h agbau/ hans georg, teestube, auch warmes essen. das WERK—HAS das WERKHAUS das WE

suche linguaphone englischkruse zum abkupfern oder zu kaufen 311 13 54 ab 18h

wir fahren umzüge & transporte zu unserem vergnügen schnell und zuverlässig. tag & nacht. unser auto braucht kein benzin (umweltfreundl) deshalb kostets auch nur die hälfte. außerdem verleihen wir unser auto gern und dauernd. tel. notdienst tag & nacht. es grüßt die 'hungerkünstler-kommune' tel. 26 89 02

. . . . . .taxifahren . . . . . .
könnt ihr bei helga & michael neue autos mit funk 50-55 % tel. 69 11 749 . . taxifahren . .

gitarrenunterricht durch musikleher in freimann-kieferngarten tel. 311 989

kerzenwachs, 5 kg dm 20,-, ab 25 kg bring ich's in münchen vorbei. dochte, farbpigmente, hartwachs, silikonkautschuk tel. 46 61 45 abends

UMWELTSCHUTZ—BRIEF—PAPIER' hergestellt ohne gewässerbelastung aus 100% altpapier gibt es bei der ms-edition, ploenniesstr. 8. 6100 darmstadt muster kommen postwendend gegen rückporto

. . . . . WIE? . . . . . .
mache ich den taxi-schein? auskunft tel. 150 71 23

TRANSPORTE — UMZÜGE
— aller art günstig
— auch nach auswärts
— auch am wochenende
BENZ 406 D und 7,5 t
tel. 77 86 34 oder 17 04 19 oder 58 58 61

klavierstimmer, preiswert, sofort abends 26 41 50

wir übernehmen transporte, umzüge, entrümpelungen, sowie malerarbeiten (auch außerhalb münchens) gunstpreise tel.: 260 73 52

ASH — ASH—ASH—ASH—ASH
in unserem laden in der arnulfstr 107 (eingang ecke burghausenerstr.) bieten wir matratzen, alte und neue schränke, fernseher, barhocker, 'ne zimmerbar mit kl. kühlschrank und viele andere sachen zu verkauf an. AS H— ASH—ASH—ASH—ASH—A

offene gruppe - bioenergetik - massage-sauna, jeden donnerstag 19.00 bioenergetik-massage-rebithing, einzelsitzungen, anamika und vedam tel. 52 68 66

ich bin der jan und übernehme günstig umzüge und kleintransporte zu jeder zeit mit meinem vw-bus. tel. 448 25 37

ich entwerfe und nähe immer noch kleider, hosen, hemden usw. und außerdem gibt's bei mir ganz tolle, handgestrickte pullover zum anschauen und vielleicht auch kaufen. kathrin müller, hirschbergstr. 4/rgb. tel. 16 20 07, 14-18h

3 studenten machen maler- und tapezierarbeiten aller art. preis nach vereinbarung tel. 53 32 88 od. 83 09 85

brillengestelle aus den jahren 1850 - 1950 schmetterlingsbrillen mit sternchen dm 39,- lorgnons ab 38,- nickelbrillen ab 19 dm . fliegerbrlillen mo d. 'richthofen' (auch fürs motorrad) 25,- halbbrillen 42,- schwenkbrillen für einäugige 35,- schießbrillen aber nur fürs oktoberfest! 45,- hermann hesse brillen mit besten geschliffenen zeiss umbral sonnengläsern hoch gebrigsgeeignet 34,- die gleichen mit farbigen kunststoffverlaufscheiben 29,-- rodenstock golddoublebrillen (20-iger bzw 40iger feingoldauflage mit und ohne schildpattüberzug. sehr einmal die goldpreise nach!) 49,--

ein gesteimmtes klavier erfreut nicht nur euch sondern auch die nachbarn tel. 755 18 22

Hallo Teetrinker! über 100 Teesotrten zu Sonderpreisen. teeliste anfordern. Firma G. Hemken Kreftingstr. 7, 2800 Bremen

ICH NEHME SATZAUFTRÄGE AN!
FÜR IBM-COMPOSER 82 (VIELE SCHRIFTEN)
BITTE IM BLATT ANRUFEN UND **JUTTA** VERLANGEN ODER BEI **LUTZ** ODER **ELSE** AUSRICHTEN LASSEN!

VIETNAM AM REICHENBACHPLATZ
VIETNAM. SPEZIALITÄTEN—RESTAURANT
Utzschneiderstr. 14, T. 242430 tägl. von 17.00-1.00 Uhr
Fr./Sa./So. auch von 12.00 - 15.00 Uhr
die abendkarte bietet ihnen die umfangreichen küchengeheimnisse aus der berühmten kochkunst vietnams.
wir laden sie herzlich ein

Kontakte

brasilianer/in. suche kontakt mit kunstinteressierter person (profi zum sprachaustausch (unterricht) und gespräch über künstler in brasilien. tel. 65 65 90

wuschelkopf aus berlin grüßt wuschelkopf-blau-auge in münchen.

mann, anf. 30, vorwieg. schwul, täte es ab und an gern mit sensibler frau in locker-heiterer beziehung. chiffre 156/27

typ, 26, schlank, sucht ausgeflippten typen in münchen zur sexuellen freizeitgestaltung. (feste freundschaft nicht ausgeschlossen). chiffe 156/28

ceylon, er macht mit mir w30 rucksacktrip jan. od. febr. 80? chiffre 156/29

tolerantes pärchen sucht gleichgesinntes bzw. kreis. chiffre 156/30

suche wg mit netter, aufgeschlossener u. unternehmungslustiger sie. wenn notwendig, kann whg. für zusammen auch erst gemietet werden. geschäftsinteresse sollte vorhanden sein. es läßt sich einiges nebenbei verdienen. bin m,28, groß u. schlank, passabel im aussehen, sehr verträglich u. freiberufl. kaufm. tätig. chiffre 156/31

liebe, oft unverstandene, empfindlich-sensible hexe ohne besondere fertigkeiten u. mit noch vielen ungenutzten fähigkeiten sucht mann. chiffre 156/32

IRLAND: wer (w od. m) will im okt. mitfahren (BKB). dauer 3-4 wochen. aute (diesel) vorhanden bitte sofort melden bei peter, tel. 7235324

are you ready for love? flotter junge (39/176) sucht intelligente, gutaussehende frau (auch älter, auch ausländerin) zum leben + lieben. chiffre 156/33

normalerweise lesen sich kontaktanzeigen wie ein ‚stellenmarkt'. man sucht mann/frau f. bett od. zum herumzeigen. frau/mann ist ein konsumartikel, sozusagen beliebig austauschbar. weg damit, ich kann's nicht. also heißt die devise sein u. nicht haben. und sein bedeutet, die äußere sicherheit nicht zum lebensziel zu erheben. hast du lust ? 32jähr., der dabei ist, sich in (fast) jeder beziehung neu zu orientieren, freut sich auf deine zuschrift. (leider nur chiffre mögl., sonst wäre hier meine adresse). chiffre 156/34

PERU ist nichts zum alleinreisen. möchte 6-7 wo in dez/jan. dorthin u. versuche eine kl. gruppe von 3-4 leuten zusammenzubringen. ich wünsche mir ein paar offene, bewußte menschen zu finden, die nicht reiseunerfahren sind. chiffre 156/35

freyatte, noch etwas wasser unterm kiel (40/w/bi), sturmerprobt, schnittige form, gut erhalten sucht aniegehafen, um mal abzutakeln. chiffre 156/36

ich hab' ne menge platten zuhause, eine gute anlage u. auch was zu trinken. aber es ist langweilig, immer allein zuzuhören. und es ist auch sonst so langweilig. wer muntert mich auf. chiff. 156/37
(guck' doch zur abwechslung mal fernsehn)

Zomix 4
HAUT REIN!
44 SEITEN KOMIKS GEGEN DM 3,50 IN PWZ
VON ZOMIX · ETTENHOFENERSTR. 5 · 8031 WESSLING
UND IN MÜNCHEN ERHÄLTLICH IM UNIVERSUM BUCHL.:
TRAMPLPFAD · INTERNAT. BUCHHDLD. · BASIS · BLATT U.A.

heilpraktikeranwärter -36- russe, sucht kl., temp.volle u. humorvolle freundin von 16-60. chiffre 156/24

ingenieur sucht sportliches girl für roch-n-roll kurs. chiffre 156/25

vor museum lichtspielen, dienstg 11.9. sie, blaue hose, blaue jacke versuchte vergebl. zu telephonieren. darüber kamen wir ins gespräch. sie ist lehrerin, war auf den kanar. inseln in urlaub, wollte sich ‚einer flog übers...' ansehen. der andere film war ausverkauft. als meine bekannte kam trennten wir uns...ich möchte dich wiedersehen - oder er kennt frau mit dieser beschreibung. chiffre 156/26

gutaussehender junger mann (18 m, 21) sucht nettes mädchen o. frau zum gernehaben u. verlieben. beantworte jede zuschrift chiffre 156/21

alleinsein is blöd...., suche daher natürliches, nettes mädchen so um die 24 zum wandern, tanzen skifahren,quatschen usw. bin 31 m, münchner, sehe jünger aus, bin geistig und körperlich noch weitgehend intakt und gespannt ob .... und wer sich meldet. chiffre 156/22

welche schülerin (11.-13.klasse) sucht kostenlose nachhilfe in mathematik oder physik? 156/64

HABEN SIE die obige Anzeige nicht kapiert? Wir übersetzen sie prompt und preiswert für DM 5,– (plus Rückporto). Kirsten. Schlehengeist, Chiffre C 3763

nun habe ich genug von den männlichen männern! welcher hochgewachsene, langhaarige, feminine typ (auch mit bart) mag mit mir wohnen, reisen, abenteuer und meditation, ernst freude und zärtlichkeit teilen? wir wären ein schönes paar. bildzuschriften bitte an chiffre 156/14

suche kontakt (papier bis haut) mit lyrikerin. sie sollte jung, schwerelos und ernst sein. chiff. 156/38

2 m aus berlin 29/30 j. suchen 2 zünftige frauen für skiurlaub über weihnächten in österreich. vorheriges kennenlernen wäre angebracht. chiffre 156/39

ich kenne einfach zu wenig leute und suche daher einen netten haufen od. einzelne leute, die lust haben, mit mir (24m) was zu unternehmen. chiffre 156/23

wir sind 3 leute (w29, m30, m4) die bemüht sind, ständig lebendiger zu werden. dazu suchen wir noch leute, die herlich, offen, tolerant u. realitätsbewußt sind. mögl. mit kindern ab 3 j. es sollen sich auch alleinerzieh. angesprochen fühlen. chiffre 156/49

ich sehe es nicht ein, warum ich nur die eine (rauhe) hälfte der Menschheit lieben sollte. welche weibliche frau mit freude an malerei, magie, meditation, massage, musik nimmt mit mir kontakt auf zu sanfter, toleranter, vertrauensvoller freundschaft zw frauen? chiffre 156/15

welche liebe deutsche studentin wäre bereit, einen tschechischen emigranten (32/185) die vielen raffinessen nicht nur der deut. sprache beizubringen. er ist auf keinen fall anfänger, will sich aber gut einleben. tel. 0821/604259 abends

jüngling, 29m, bi, sucht weil's schön ist (war), paar od. freund gerne älter, um nicht ganz zu verspießern. chiffre 156/16

journalist, 32, verheiratet, sucht nette frau mit sinn für erotik, sexualität und geistigem tiefgang. chiffre 156/17

bin 22/174, studiere mathematik und will halt mehr mensch sein, menschliche qualitäten in einer echten begegnung entfalten. über das geschlechterverhältnis bin ich verunsichert. ich suche rein freundschaftlichen kontakt. bin aber auch zu mehr bereit, besonders mit einer frau, die das pseudomännliche muster ‚frau als ware' ablehnt, die es versteht, mich immer wieder in frage zu stellen, die erotik, liebevolles gespräch höher stellt als sexualität, die zärtlich sein und sich hingeben kann, und hübsch ist. leider chiffre 156/18

gutaussehender, blonder 20ger sucht starken, männlichen freund. bildzuschrift 156/19

ich (28,m) suche partner/in für fahrt ab 10.11. bis ende dez./anf. jan. nach so-asien. alternativen z.b. schwarzafrika, arabien oder ... mögl. chiffre 156/20

Lloyd de Mause

Die psychogenetische Geschichte der Kindheit/Seminar

Einfach großartig! Ein wichtiger Beitrag zum Wissen des Menschen (Erich Fromm)

November: 3. - 4. in München
jeweils 10 - 18 Uhr / DM 320.—
Ermäßigung auf Anfrage:

Forum für Humanistische Psychologie + Psychotherapie

Johannesstr. 9b
D 7000 Stuttgart 1

(0711) 624000

KONTAKTE

STADTMUSEUM-STRANGERS ..... Bitte melde Dich nochmal, das Blatt hat Deine Antwort verschlampt!! (tut uns auch wirklich leid, aber im moment stehen wir hier einfach Kopf, else) chiffre 156/84

dunkelhäutiger, mitte 30, 1,77 groß, sucht temperamentvolll und tolerante partnerin bis 40 jahre (mit kind kein hindernis) kennenzulernen. spätere heirat möglich. 156/83

attrakt. charm. gefühlsv. unverbraucht. gut- u. jüng. aussehend. junge, 29/174/60, sehr lieb, anhängl. häusl., nicht alltägl. charakter-, gefühls-, u. wesenszüge, jungenhaft-feminin, nicht tuntig wünscht sich eine nicht alltägl. all.umfas. beziehung: intens. gegenseit. liebe, zärtl. fürsorgl. mit einander, geborgenheit in guten u. schlechten zeiten, mit lieb. treu. männl. partner bis 50/ab 175cm/ästhetische figur. endziel partner- u. lebensgemienschaft! oberflächenfanatiker/abenteurer lokalgänger zwecklos! nationalität unwichtig. ehrl. aufricht. zuschriften chiffre 156/50

wer hat lust, ab u. zu mit mir zum klettern zu gehen? brixe dost, 8M40, clemensstr. 61, tel. 33 22 36. außerdem suche ich noch mögl. billig einen alten sekretär.

nous sommes deux amis (20+22 qui veulent faire mieux leurs savoir de francais. est-ce qu'il y a deux jeunes filles gentilles qui ont l'envie de faire du communication avec nous quelquefois. chiffre 156/51

hüüte/haus od. ähnl. gesucht f. 2 leute ende okt. f. 1 woche irgendwo i.d. alpen, mögl. südtirol. tel. 030)261 78 28 ab 20 h

welcher m (20-30) möchte hin u. wieder od. öfter bett, tisch, kino, musik, natur u.ä. mit m, (33) teilen? schwarz, weiß, blond, braun, kahl: egal. chiffre 156/52

wir 3 m (21-23) haben ein haus mit gr. garten am engl. garten. was uns fehlt ist ein nettes mädchen, das bei uns umsonst wohnen möchte (kl. Zi.), und uns da für die hausarbeit abnimmt. tel. 980890 Bibo H. nicht vormittag außerdem haben wir einen r16 zum ausschlachten.

welcher jg. typ sucht einen freu nd, mit dem er seine freizeit verbringen möchte (bergwandern, isar, musik, radeln etc.) u. bei dem er sich ganz frei entfalten kann. du mußt nur nett sein, sonst nichts! chiffre 156/45

wer hat bei transwest-reisen kalifornien tickets gebucht u. ist ca. ende juli-anf. august von zürich abgeflogen. bitte meldet euch bei frank 089/751014

Mittelmeer-wer kommt ab 10.10 für 2 wochen mit? nebenbei wär meine bude dort winterfest zu machen. chiffre 156/46

suche lb. freizeitpartnerin für gemeins. unternehmungen. bitte meldet euch recht zahlreich. chiffre 156/47

wer mag mir von seinen erlebnissen, erkenntnissen auf inneren reisen erzählen od. schreiben. chiffre 156/48

ich (m,29,173) z. zt. lehrer, ab ws wieder student, habe das alleinsein satt u. möchte daher net tes mädchen kennenlernen-bild wäre toll. chiffre 156/40

wer ist an einer korrespondenz mit der CSSR, UdSSR, Polen, Bulgarien u. WD interessiert? habe von w's u. m's viele briefe aus diesen ländern in engl/dtsch. erhalten. kann nicht allen schreiben. sie warten auch auf eure antwort. ihr alter: 15-39 j. schreibt bitte mit rückporto, hobby- u. altersangabe an chiff. 156/41

junger mann 23/186, sucht reifere frauen, die sich seiner annehmen. whg. ist vorhanden. diskretion wird garantiert. chiffre 156/42

femininne jg. frau, weder dumm noch häßlich, sucht zärtlichen mann bis ca. 35 j. für ausschl. sexuelle beziehung. zuschriften m. bild bitte an chiffre 156/43

unersättlicher sucht unersättliche für ausflüge in sinnliches u. irdisches. chiffre 156/44

mann 32, schlank, lieber natürlich&sanft-kein alkoholiker (marihuana ist mir lieber als alk.) sucht lieben mann (od. gruppe) der auch seine homosexualität erleben will, od. solchen für den schwul sein einfach schön ist. 156/57

amerikaner, 35 sucht partner für intensive dauerbeziehung. vorst.: mögl. natürl. typ mit intellekt. ambitionen 156/58

sie sucht nette frau, zum reden, weggehen, ausstellungen besuchen usw. chiffre 156/59

wer geht am wochenede bergwandern und kann mich (w,35) manchmal mitnehmen. wenn der/diejenigen auch noch im winter skitouren macht, wäre das schon ein riesengroßer guter zufall, 156/60

welche frau kann auch allein sehr glücklich sein u. schätzt es zugleich m. partner (m/39/185) sch. zu sprechen, empf. u. das zu erleben, was man allein nciht kann. antworte garant. 156/61

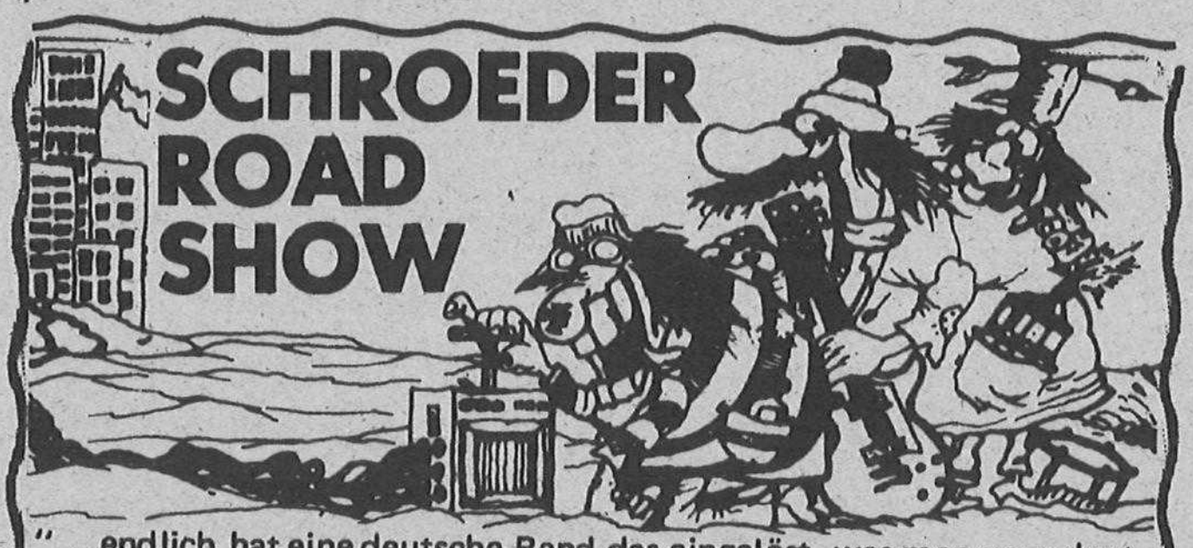
welches w. wesen m. kl. lastern evtl. wünschen und sehnsüchten risk. es mit (39,m,gr., schl.) mal offen zu schreiben, ich antworte bestimmt 156/62

junger mann 27, sucht einen zuverlässigen freund mit sinn für treue, vielfältige interessen für wandern, diskussionen, biegärten, (musik)theater, konzerte etc. jede zuschrift wird beantwortet 156/63

partner od. teilnahme an orgien von analfan (überwiegend passiv) gesucht 156/65

cellina erinnerst du dich an reinhard? unser treffen hat leider nicht funktioniert, bitte melde dich tel. 41 44-21 47 od. 34 97 76

wenn ich wüßte, wo du bist würde ich zu dir kommen, du sicher auch — vielleicht ist das der ort. m 27 gutaussehend sucht liebe freundin 156/66



" ...endlich hat eine deutsche Band das eingelöst, was man vom deutschen Rock schon immer erwartet hat... (bayr. Rundfunk)* " ...ist das Spritzigste, was je eine deutsche Band gebracht hat..." (Szene, Hamburg) "...sehr hitzig, schön, wild und wollüstig..." (Südd. Ztg)

ANARCHIE IN GERMONEY ✱US-58
SENSATIONELL! AUF FREIEM FUSS ✱L-165

TELLER BUNTE KNETE — Rock
STADT MENSCH ✱US-45
Rockmusik aus Berlin. "...verpacken sie Gefühle, Erfahrungen, Erlebnisse, Probleme, Wünsche und Träume, auch Resignation in ihre Lieder..." (Berliner Morgenpost)

ROTGLUT
WIR WOLLEN EINFACH NUR LEBEN ✱US-64
Eine junge Rockgruppe vom Bodensee, Musik voller Freude, Texte geradeaus und rebellisch. Mit Draht zum Selber-Lebendig-Sein.

RESISTERS ✱US-52
Rockgruppe aus London, machen mit bei 'Rock against Racism'. Orten den Stacheldraht drinnen und draußen...

KAPINGBDI ✱US-57
Rock-Jazzrock-African music. Aus Liberia-Westafrika. Gehören zu dem neuen kulturellen Erwachen dort, dem ein anderes folgt...

»»»»»»»MUSIK, DIE VON UNTEN KOMMT«««««««
Und außerdem: Walter Moßmann, 3Tornados, Klaus der Fiedler Sogen. Linksradikales Blas-, Frauen-, diverse Mobile Einsatzorchester..

8000 München 90 **TRIKONT** Kistlerstr. 1

KONTAKTE

knastkontakte:
drei fixer, anscheinend 'unresozialbare plagen der gesellschaft' (out of care), die nicht mehr viel vom leben erwarten (es liegt weniger am alter, als vielmehr an der obrigkeit, die uns immer wieder im 'namen des volkes' für kriminell erklärt und wir dadurch schon einige jahre knast geschoben haben) und seit einiger zeit wieder in der verwahrungsanstalt abgestellt,wünchen uns korrespondenz mit leuten, die durchblicken und in ihrem leben durch einige up and downs erfahrung gesammelt haben. right? michael kavalec - 25, dieter dvschek 25, manfred krause - 30, 8 münchen 90, stadelheimerstr. 12

viele jahre trieb es mich quer durch deutschland, 8 davon verbrachte ich in Ffm, als barkeeper, 3 in wiesbaden als heizungsmonteur, 4 in münchen,, 2 in mannheim, 3 in hambrug usw. usw. in berlin kam ich in den knast und da sitze ich nun schon 5 jahre. habe in dieser zeit einen neuen beruf erlernt (schriftsetzer) und ein bißchen schule gemacht (abschluß der 10. klasse u.s.) hab auch sonst ne ganze menge begriffen, nun will ich mich langsam auf meine entlassung vorbereiten — noch 18 monate — und mir ein festes plätzchen suchen, habe keine lust mehr rumzuziehen.in münchen möchte ich schon recht gerne für immer leben, dort hat es mir gut gefallen. könnt ihr mir helfen, ein paar leute zu finden, die schon heute kontakt, mit mir aufnehmen möchten? nicht nur weil ich später in münchen eine wohnung und arbeit brauch', ich suche auch ein bißchen wärme, mir ist immer so furchtbar kalt. karl heinz michael göbel, z.zt, jva tegel, 1 berlin 27, seidelstr. 39/IV

liebenswerter er 39 jahre jung sucht ebensolche sie zum liebhaben. bin noch bis dezamber 1979 in haft. welches liebenswerte wesen schreibt mir? ich beantworte jede zuschrift. (mit bild angenehm) mein name und genaue adresse lauten. hansjoachim stenzel, baumannstr. 81, postfach 23/2399, 8214 bernau/chiemsee

strafgef. 26j hat z.zt eine längere strafe zu verbüßen (2/3, '81-83) und sucht auf diesen weg— sie — zwischen 18-30j, die den mut aufbringt, mit mir ein neues leben anzufangen, zwecks späterer eheschließung (kind kein hindernis) bitte nur ernstgemeinte bildzuschriften — aber auch ohne an: r. bittner, postfach 10 19 46/jva 3500 kassel 1

einmal knast gnügt! das größte problem der knastis, ist, daß ihnen die umwelt mit vorurteilen begegnet, so macht jedes mämädchen einen weiten bogen um mich herum. aber so kann und darf es nicht weitergehen! denn snonst begehe ich eines tges vielleicht ein neues verbrechen, das viel schlimmer ist, als mein erstes straucheln, gibt es denn nirgends ein mädchen, daß versuchen will, mit mir in einer glücklichen partnerschaft zu leben und das auch bereit ist, mir körperliche liebe zuschenken, mit deiner zuschrfit (evtl. mit bild) kannst du mich vor dem tiefen, endgültigen fall retten 156/81

Heiratsmarkt.

welches mädchen sehnt sich wie ich nach liebe, zuneigung, zärtlichkeit geborgenheit u. möchte versuchen, mit mir (25) eine gute partnerschaft aufzubauen? 156/78

masseur sucht heimarbeit 156/79

dunkelbraunhäutiger, mitte 30, 177 cm groß, sucht temperamentvoll u. tolerante partnerin bis 40 (kind kein hindernis) kennezulernen. spätere heirat möglich 156/80

Spüle (2 Becken, tief, emailliert + gußeisern) zu verschenken. K. Smetana, Tegernseerlandstraße 35, 5. Stock, ab 18 Uhr.

einmal knast gnügt! das größte problem der knastis, ist, daß ihnen die umwelt mit vorurteilen begegnet, so macht jedes mämädchen einen weiten bogen um mich herum. aber so kann und darf es nicht weitergehen! denn snonst begehe ich eines tges vielleicht ein neues verbrechen, das viel schlimmer ist, als mein erstes straucheln, gibt es denn nirgends ein mädchen, daß versuchen will, mit mir in einer glücklichen partnerschaft zu leben und das auch bereit ist, mir körperliche liebe zuschenken, mit deiner zuschrfit (evtl. mit bild) kannst du mich vor dem tiefen, endgültigen fall retten 156/82

im herbst allein sein ist traurig, viel lieber würde ich mit dir durch den engl. garten spazieren im cafe sitzen, kinos u. museen besuchen od. einfach nichts tun. bist du eih natürl. mädchen, das einen lieben freund sucht, dann schreibe mir bitte 156/67

viele meiner ängste bezügl. frauen sind in dieser gesellschaft einfach männerspezifisch. darum wünsche ich austausch u. konfrontation mit anderen männern (keine makker, eher neulandsucher) auch um mein verhältnis zu männern zu klären 156/68

ausländ. student 28, sucht freundschaftliche beziehung und zweckehe auch mit lesbierin, alter unwichtig, notarelle regelung 156/69

welches w wesen fühlt sich vernachlässigt od. unterfordert. mann 32 gibt uneigennützige lebenshilfe 156/71

wer m/w ist wie ich (22w) überzeugt, daß eine wirklich intensive freundschaft für ihn, das aufwiegt, was bei oberflächlichen beziehungen als 'freiheit' bezeichnet wird? 156/72

ich (24,180) lieb sie nun mal die — (lach)falten um die augen und die schnauzer! welcher mann fühlt sich angesprochen? 156/73

verschrobener 30j künstler und philosophisch tätig. optisch ganz passabel, sucht einfühlsame kluge, gutauss. frau. bildzuschr. 156/74

suche ein nettes mädchen/frau, zum zürtlichsein, schmusen, reden u. freundschaft, die auch freude am sex hat u. öfter mit mir schlafen möchte, ich bin ende 30, ein normal aussehend. zärtlicher, etwas liebebedürft. mensch, traut euch nur zu schreiben, freue mich über jeden brief. 156/75

schwul bin ich u. 34 u. klein lokalgänger. also hoffe und versuche ich, über diese anzeige liebe leut' kennenzulernen. über alles andere läßt sich wohl besser reden als schareiben, also, seid so lieb u. schreibt, es geht schließlich ja auch um euer eigenes glück 156/ 76

al alle konzertveranstalter (jugendzentren, initiativen, folkclubs, theater, festivals usw.) nach langer pause möchte ich wieder live in die saiten greifen u. suche deshalb auftrittsmöglichkeiten, ruft haufenweise an od. schreibt eine karte dieter beck breisacher str. 12, 8 mü 80 tel. 448 30 86

Wirtshaus Anno 1890
Fraunhofer

Kulisse
siehe Tagespresse

Sonntags wieder
Musikalischer Frühschoppen
großes Frühstück, Gänse- und Schweinebraten

Theater
siehe Tagespresse

Fraunhoferstraße 9, 8 München 5, T. 240 455

Galerie

Drehleier
Kleinkunstbühne mit Folk und Shows

5. - 7.10.	Gerd Wollschon politisches Kabarett
8. - 9.10.	siehe Tagespresse
10. - 14.10.	Hansi Schoirel
15. - 18.10.	siehe Tagespresse

Balanstr. 23
S-Bahn
Rosenheim Pl.
Tel: 48 43 37
48 43 05

NORMAL

junge katzen zu verschenken, silbergrau und schwarz, stubenrein tel. 58 63 09

stero-turm: tuner, verstaerker, recorder, plattenspieler, boxen für 2.200,- (neu 4.000,-) sowie e-getarre 130 tel. 96 58 47

vw-bus mit campingausstattung bj 70, tüv 5.80 für dm 1.200 tel 300 20 91

zu verkaufen: wem-gitarrenbox 200 watt(2x15 incl) 400,- gitarrenkofferverstaerker 100 watt 500,- tonband grundig tk 145 300,- super 8 kamera mit zub. 300,- elektroharmonix ringmodalator 60,- tel. 700 17 72 manfred

wer nimmt einen größeren hund der auslauf braucht (terriermischling, 1 jahr, sehr brav) bei sich zuhause auf? anfragen tel. 700 17 72

gesucht: gebr.4/2 spur tonband. ger. (m. s. guter aufn-qual) sowie dolby-geraet oder oszillator z. rauschunterdrückung tb - aufn. 71 38 52

wer s schreibt originelle songtexte (dtsch/engl)? außerdem piansisten (auch e-piano) & gitarristen f. gelegentl. demoaufnahmen gesucht 71 38 52 (& wer schreibt klavier noten?

suche gebr. kassettenrekorder fürs auto 502 33 25

gibson es-175, jazz guetar, early 1950's vb 3.500 dm 30 700 3

16 jaeriger sucht job mascha 33 34 01

suche für ende okt. lkw mit fahrer für möbeltransport amsterdam- mchn walter rentsch kraelerstr. 4 i, 8 münchen 70

verkaufe 200 diesel bj 66, tüv 9/80 karosserie sehr vergammelt technisch einwandrei. atmotor 4.8000 (!!) neuer kühler, neue bremsen, neuer auspuff, schiebedach, knüppelschaltung, stereoanlage vb 1.500 dm tel 36 39 76 / 53 43 86 tiny

wegen renovierungsarbeiten zu verkaufen: 3 ölöfen, 500l öltank & wanne, 2 5l elektrobioler 1 80l elektroboiler tel. 52 79 97

schlagzeug, 29 sucht gruppe, mit der er auf dem lande wohnen kann, um konzentriert eine klare, gerade musik zu machen richy 08 373/83 07

zu verkaufen: 1 dachgepaecktraeger für vw-bus, speziell für solche mit aufstelldach, aber auch andere 48 29 73

zu verkaufen: 1 uher report 4200 ic mit zubehör, 1 receiver pioneer 424, 1 cassettenrecorder-deck akai cxc 46 d, evtl 2 harmann kardon-boxen a 45 watt sin tel. 48 29 73

minolta xe 1 spiegelreflexcamera mit zubehör zu verkaufen dm 700 tel. 48 29 73 ebenso eine canonet 28 für dm 180,-

wegen bandauflösung, dyn. verstaerker 150 w, dyn box 80 w mit marquis box 80w zu verkaufen. neuw. 3.000 verh. basis 15000,- markus tel. 85 34 04

12.45 - 14.30 od. ab 19.00 h

1 kaefer 68, zum fahren oder ausschlachten (tüv januar) 150,- zu verk. tel. 470 40 95 ralf

uni-assistent (31) sucht wieder zim. in ruhiger wg, möglichst uni/tu-naehe. statt überhöhter ansprüche habe ich die bereitschaft zur integration und wg-erfahrung. martin tel. 23 94 45 30 (tagsüber, öfter versuchen)

wohnungstausch! biete kl. ruhige, schöngel. altbauwhg (25qm, 130 dm) m. bad und balkon in neuhausen suche günstige, sehr ruhige zweizimwhg tel. 16 62 72

silke aus der waldfriedhofstr. ruf mich bitte an, bevor du nach südamerika faerst josef 361 34 46

möchte slebsthilfegruppe gründen. alleinerziehende vaeter und mütter, die lust haben mit zu machen und die nicht all zu weit von mü 21 entfernt wohnen bitte melden unter tel. 56 04 97 monika

r4 zum ausschlachten zu verkaufen bj 69 außer rost alles in ordnung uschi u. rüdiger 48 94 10

günstig abzugeben, da wir ins auslang gehen: matratze 1x2m mit liege; trockenhaube, da-mantel gr. 42 m. waschbaerpelz etc. tel. 29 20 74 mimansa

fiat bus 283 zu verkaufen tel 53 36 62

grafiker sucht kleintransporter & fahrer (benzin, unterkunft & verpflegung werden bezahlt. rest verhandlungssache) für fahrt nach brüssel und zurück zwischen 28.10.79 und 9.11.79 zuschriften an: h. azza, kreittmayrstr. 9, 8 mü 2

verkaufe electric light orchestra out of the blue 1x (!) gespielt ganz billig. 52 27 56

20v motor? ? 80.000 km zu verkaufen tel. 72 516 79 nach 18h (kannst du mir mal sagen wer deine schrift lesen kann, ich jedenfalls nicht, else)

wer kennt die hebammenschule in münchen? bitte maria anrufen tel. 44 82 723 einteilige matratze abzugeben (60dm)

ich suche dich! du mußt gut erhalten sein, nicht zu alt, preisgünstig ich warte auf dich, du 50 ccm motorroller, du tel. 29 93 37 uli verl.

im WERKHAUS leonrodstr. 19, entstehen mehr gruppen. wir suchen noch töpfer und schreiner mo 20-22 h raphael, di 19-21 h teestube / ingeborg, gerhart, edgar od. 92 21 751

r4 fourgon bj 73 91.000 km boden, bremsen, tüv-neu(!) notverkauf: 22 22 dm tel. 39 37 81

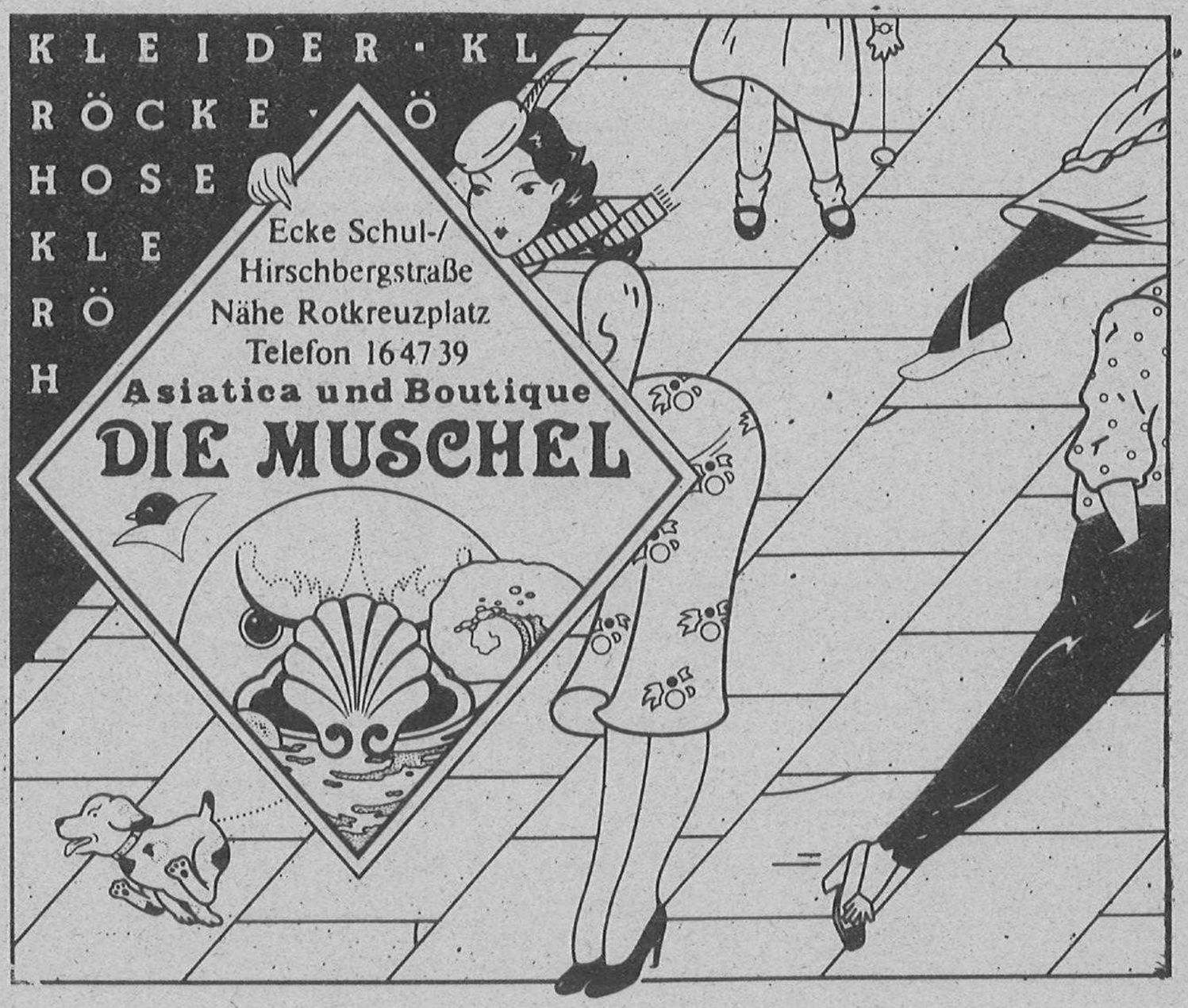
suche gleichgesinnte hobbyzeichner - maler für privaten kostenl. kreis anfaenger. wir geben auch versch. wegen haushaltsauflösung billig ab. tel. 870 959

weil's so trist und auch unsinnig ist, jeden morgen, kurz vor 7 h allein in die arbeit zu fahren, suche ich jemand, der/die auch um diese zeit vom lehel (gewürzmühlstr.) nach milberthofen (franfurter ring) muß. schnell anrufen beim lothar 22 12 58 wertags ab 18 h

jede menge bücher zu verkaufen (politik, psycho, belletristik) 40 blatts (zw. 46-117) ca 4000 cartoons aus zeitungen (1969-77) denpam 85 95 352 (am besten spaet vorm)

Lieben Sie schöne alte Möbel? (auch Gebrauchtmöbel). Verkauf: jeden Mi, Do u. Fr 17-18 Uhr in **Von Hebels Raritätenkeller**, München 2, Schmellerstr. 7 (Hof), Tel.: 77 58 31. **Bei uns finden Sie fast alles!** Sendlinger Flohmarkt, München 70, Implerstr. 10a, Tel.: 77 58 31, Verkauf: tägl. ab 10h.

anfaengerin sucht saxophon-unterricht. gundula thor, barerstr. 64, 8 münchen 40 tel abends 66 27 65 hummel verlangen



NORMALE

geiger(-in) gesucht! wir - gitarre, e-baß, altsax, schlagzeug - arbeiten intensiv zusammen an eigenen ideen. (täglich) improvisation ist uns genauso wichtig wie durcharrangierte kompositionen, so trocken wie die anzeige sind wir übrigens nicht tel. robert 871 45 57, thomas & charly 691 53 40, wolfgang 44 86 511, oft probieren

tausche 2-zi-whg in schwabing für 270 gegen 4ziwhg oder haeuschen bis 1.000,- incl. tel 52 43 41

suchen dringend wasser boiler, öltank, spinnrad u. 2 zimmer in land-wg hans tel. 19 69 90

ford transit wohnmobil bj 72 tüv 2/81, hochdach, gasherd, spülbecken, schalensitz, stereocassettenrecorder mit kopfhörer platz für 3 personen & 1 atm 60.000 km für 5.500,- martin 430 24 48

WER WAGT seinen ersten (oder zweiten) öffentlichen Auftritt in einer geselligen Kneipe? Mindestgage ein Pfund und Bier frei. Alle musikalischen Darbietungen herzlich willkommen, außer Messerwerfen, Kunstschießen, Trapez und Feuerschlucken. Jeden Mittwoch und Sonntag im
WIRTSHAUS
ZUM SCHMARRN
Bruderhofstr. 5, München 70,
18 bis 1 Uhr, Montag Ruhetag
Tel. 7231711

verschenke altes schlafbett mit 3-teiliger matratze. tel. 470 36 58

ich hab' 1 gasherd (neff, fast neu) & 1 ölofen & 1 bandbadewanne incl. boiler. wer's will soll mich anrufen 83 13 010 hubert, außerdem fast 10qm teppichboden (nicht mehr ganz der beste)

2 landwirtschafl. lehrling (19& 21) suchen im ruam münchen praktikanten o. lehrlinge zw. erfahrungsaustausch (bio, org. konventionell) christian u. thomas bauer, höhenstr. 8, 8068 pfaffenhofen 1, 08 441/2507

gitarrenpedal (neuw.) mit: wahwah, fuzz u. schweller für 30,- (NP 150') tel. 34 34 46 bitte nachmittags

TEPPICHBODEN

Velour	ab 12.90,-
Wolle	ab 21,20,-
Schlingenware	ab 9.20,-
Kokos/Sisal	ab 11,50,-

Kein Ramsch nur Markenware

Mo - So ab 19.30
Tel.: 448 24 68

r4 fahrbereit ohne §, bastler o. ausschlachten. 4 vw-bus winterreifen, standheizung, 2 sicherheitgurte tel. 83 09 85 georg

wer hat babysachen für micht mögl. umsonst tel. 470 46 42

kaufe od. nehme in kommision selbstgemachtes spielzeug wie puppen, marionetten u. stofftiere tel. 17 00 48

zu verkaufen: gas-einzelöfen zwischen 100,- und 150,- dm vb tel. 52 52 44

die jazz-rockgruppe shape sucht baßisten mit eigenen ideen. tel. 28 21 85

steroanlage verstärker techniks sv 3150 2x40 w, 21teco-boxen sm640, 40 watt, 1 qual-platt. sp magnet dm 700,-tel. 56 29 12 ab 19h

zu verkaufen: briefmarken-comic-leitzordner-hemden-kleider anzüge-1 kühlschrank, möbelbücher, insiensachen zu verschenken, 2 fernsehe erich tel. 49 21 29

job! verkäuferin für second-hand-boutique (pinguin) in schwabing bzw in Pasing (1001 nacht) für 3x in der woche nachmittags gesucht. michi 83 83 53 od. 52 51 12

jugendgruppe des kinderhauses haumburg suche unterkunft vom 22.-27.10. für ca 8 teens & 2 betreuer, schlafsäcke werden mitgebracht. tel. 28 37 58

eltern-initiativ-kindergarten in sendling sucht noch kinder ab 3 jahren und dringend einen praktikant oder ein praktikantin. außerdem suchen wir guterhaltenes spielzeug möglichst geschenkt tel. 47 12 21 inge oder 59 51 30 renate

demnächst kriegt die piccolina junge und da wir schon zwei hunde haben, können wir die kleinen nicht behalten. wer also einen echten italienischen hund geschenkt haben möchte, sollte sich bald umal hier melden. hilde, thomas andreas & picco & dandolo tel. 16 15 77

tschechischer emigrant, 32, spricht gut deutsch sucht dringend zi in wg (erfahrung) whg oder sepp. zi ab sofort tel 0821/604·259 abends

wir 2w, erzieherin u. lehrerin suchen whg tel. 33 29 26 abends u nach elvi o. regine fragen

tausche mien schönes zi. in wg gegen eine 2ziwhg wir stehen am 1.10,79 auf der straße, wer etwas weiß bitte meldet euch tel 33 29 26 nur abends

verk. mercedes 25 05 bj 67 § 5.81 atm 230 s (neu gelagert) el. sd veloursausst. hr - bereifung 90% lochfelgen export-scheinwerfer, alles neu was so kaputt geh'n kann, nix rost, verbrauch um 12 l zusaetzlich haft reifen auf elgen vb 3.000 tel. 08 751-99 48

zu verschenken: 1herrenfahrrad, 1 älteres kinderbett 130x70, 1 älteres babybett 105x55, 1 kinderbettmatratze 118x60, 1 kokosläufer rot ca 295 x 125, 1 p. lederturnschuhe gr. 42 tel. 812 56 23

billig zu verkaufen: 1 haengelampe m. 8 kerzen, herren schuhe u. hausschuhe gr. 42, 2 gestrickte filetdecken für tischgröße 70 u. 100 cm elektronikmaterial, 1 kinderfederbett 130 tel. 812 56 23

NORMALE

Biete hübsches zi ca. 17 qm in gutfunktionierender wg an für ca 4 monate ab 8. bzw. 15 okt zwecks auslandsreise. bedingung: liebevolle pflege meiner pflanzen 250,- warmmiete tel. 65 16 847 martin

ich (ylava, 33) komme nach 5 jahren ausland zurück nach münchen & suche dringend (anfang november) eine unterkunft für mich & meine 7 jährige schäferhündin — entweder 1-2 zi in einer gut funktionierenden wg oder auch eine große, evtl. renovierungsbedürftige whg — wenn möglich schwabing, haidhausen oder ganz auf dem land - muß aber nicht sein — hoffentlich meldet sich jemand! — tel. 859 52 11 & 859 66 64 (freunde die bescheid wissen) meine adresse: ylva watson, via san marco14 52044 cortona (AR) italien

hallo, ich bin susanne und suche immer noch 'n zimmer! — am liebsten wär's mir in 'ner wg und ich nehme, wenn es nicht anders geht, auch ein zim. nur für das wintersem.. tel. 52 25 30

dringend! 2 musiker (und studenten) suchen 2-3 zi whg oder wg wo man auch üben kann. kontakte an erich tremmel, ziegelwiesstr. 21, 89 58 füssen tel. 08 362/ 78 55

student sucht leerzimmer bzw. möbl. oder pl. in wg bis 300,- 156/11

suche dringendst zimmer! welche frau vermietet an frau ein mögl. helles zim (bis cà 210) eilt sehr!! bin töpferin 25, schöpferisch - meditativ kann evtl. zi. tauschen in wg. iahia 65 23 75

himmikreizdeifinoamoi! jetzt sitz i scho 2 monate auf der straße. langsam wird's mir zu kalt! loch, höhle, keller, speicher, zimmer oder sonstiges gesucht! sylvi 156/12

suche dringenst zimm!! welche wg hat ein zim. für mich frei? (bis ca 210,-) dessen bewohner offen miteinander leben und sich noch weiterentwickeln wollen?eilt sehr!! bin töpferin 25, schöpferisch-meditativ julia 65 23 75 (hier kann man's ja gerade noch entziffern, daß das julia heißen soll, weiter oben wars echt nicht möglich. nett von dir, daß du so lesbar schreibst, else)

biete vw 1500 zum ausschlachten an. außer karosserie alles sehr gut. (neuer auspuff, reifen motor ok) dm 100. tel. 2679 50

achtung gitarristen! verkaufe fender strato (natur, mapleneck, vibrato, 1 di marcio pickup + koffer) für 850 dm. kofferverstärker lab series L 5 (von gibson-moog) 100 w für 1150 dm (neu 1800). 1 shure unisphere, vox wah, stativ + galgen, korg stimmgerät, tel: 714 51 11 nur wochenende.
(nicht nur ärzte haben eine sauklaue, sondern auch musiker)

welche frau würd' gernz jazz singen und versuchen, mit mir (git) irgendwas in richtung elle/jeo pass zu machen? (ist für mich auch neuland) ernst 22 21 84

gesucht: nette junge leute zum aufbau einer lustigen clique alter ca 25&/-5 chiffre 156/77

wir freuen uns sehr über eine 4-8 zimwhg (haus) im s-bahn bereich. wer uns beim finden helfen kann, soll bitte 37 46 90 anrufen und hagen verlangen. für heiße tips okuken wir mit kaiserstühler wein und zwiebelkuchen

ich (22w) suche ein zi, — auch einzeln. aber am liebsten in einer wg, in der jeder einen starken eigenbereich hat. zur not kann's erstmal auch nur was für vorübergehend sein. 30 96 82 od. 15 16 92 (barbara)

wer kennt aikido - möchte es lernen. 96 95 48 anrufen

fernseher sw tragbar 51 cm graetz 80 dm zu verkaufen von privat 28 27 15

verkaufe berufskunde für heilpraktiker, taschenatlas der anatomie band 1-3 neu! 4 gürtelreifen für kadett. tel: 95 80 85 abends

verkaufe nsu 1000 bj 67, dm 300 (§-mängelliste), motor gut, fahrbereit. tel: 157 54 21

neuw. frisierstab m. thermostat 25 dm, gr. tierkäfig f. streifenhörnchen, vögel etc. 40 dm. tel: 799849/7913267 od. 722/222 75 lachmann

fahrrad von student gesucht. dringend! tel: 16 27 92 beate verl. od. nachricht hinterl. *suche auch ne 2-od. 3-zi-wohnung*

zweiäugige spiegelreflexcamera 6x6 cm, fleaxaret-automat, technisch und optisch voll in ordnung, nur 100 dm. tel: nur ab 17 h 19 81 93

verschekne einfachen kleiderschrank + aufsatz. ab 18 h: 723 48 51 peter

suche mfg gegen bkb für 2 große leute nach berlin am 26.10., wenn möglich am 3./4.11. zurück. außerdem brauch ich echt franz. cidre. bernd. 08171/ 18511

ZDL-STELLE ab 1980 frei! privater rahmen + auf dem land (nordbayern). schreiner, schlosser, elektriker, maurer o.ä. bevorzugt. chiffre 156/6

Brandner Kaspar

Untergiesing
Sommerstr.39
geöffnet von 20—1uhr
Altbayr.Dunkles Bier vom Fass,
Pils -Export vom Fass Tel.652922 So. zu

PANORAMA

"WINTER"

Sie brauchen nicht mehr frieren!
Wir haben unser Winterprogramm vergrößert!
B.w.-Parkas – neu und gebraucht, Springerstiefel, sowie Frye-boots
Riesenangebot an Pullis - - shettland
Großes Angebot an sportlichen Jacken und T-Shirts
Sweat-Shirt Pullis (F.O.Lo), Jogging, Schuhe, auch Anzüge
Bei uns hat Ihr Geld noch seinen optimalen Wert

Schellingstr. 19, 8 München 40, Tel. 28 73 77

Ithaki

Rosenheimerstr. 108
Tel. 48 81 71
Wir sind wieder da...
jetzt in Haidhausen, in der Rosenheimerstr. 108
(Ecke Orleansstr.)
Neu bei ITHAKI– jetzt auch MITTAGESSEN
Die Küche hat eine reichere und schmackhaftere Auswahl.
Bier, Retsina, Ouzo und die ITHAKI-Atmosphäre erwarten Euch.
Jeden Tag v. 10.45 - 1.00

Tel.: 378353
Der heiße Draht zu billigen Flügen!
(...warum woanders mehr zahlen?)
TRAVEL OVERLAND
Das Spezialbüro für Globetrotter
8 MÜ 40 Nordendstr. 42

· Platten ·

Ecstasy - die neue Platte von Chaitanya Hari Georg Deuter - ist eingetroffen!

· Stiefel ·

Brasilianische Lederstiefel · 1a Qualität
Traditionelle Form - 'flacher Absatz'
Natur · Rostbraun · Dunkelbraun · 176.-
Grössen 36 bis 41 · Herrenstiefel 41 bis 46 ·

· Pullover ·

100 % Alpaca-Pullover · handgestrickt aus Peru und Bolivien
normale Qualität - mit "Lama-Muster" - 59.50
besonders feste Qualität - versch. Modelle - 98.50

· Jacken ·

Steppjacken für Damen · erstklassige Verarbeitung und guter Sitz 118.-
Wendejacke braun/natur · blau/natur 125.-

· Hemden ·

Baumwoll-Herrenhemden · versch. Modelle - 29.90
Flanell-Hemden · verschiedene Farben · 39.50

(PLO-) Tücher · rot/weiss · schwarz/weiss · 12.50

· Bücher ·

Claus Biegert: Indianerschulen 10.80
Alexander Lowen: Bioenergetik 6.80
Bioenergetik - Praxis 12.80
für Musiker: Jazz-Rock-Blues-Riffs für Gitarre · Piano · Bass usw.. jedes Buch 10.50

SHIROKKO

Ledererstrasse 19 · 8 München 2 · ☎ 297121

wer hat lust, mit uns zusammen eine babygruppe zu gründen? monika (27) klaus (29) & franziska (9m) alles weitere mündlich 64 82 74

range rover bj 77 grün, servolenkung, 50.000 km zu verkaufen tel. 04202/70743

suche elektrische schreibmaschine, die funktioniert und aller höchstens 800,- dm kostet wolfi 344 610

vw-bus zu verkaufen bj 71, austauschmotor, 30.000 km standheizung tüv fällig abwer möchlich, verhandl. 1600,- tel. 15 75 121

zu verkaufen: fiat-bus, ohne §, vb 250,- elektronikmaterial, kl. elektronikorgel 200,- jazz-lps-raritäten (liste) radiocassettenrec. 50,- lammfelljacke sw fernseher 50,- tel 08232/53 15

5 string tambura und nepal thankastoffe zu verkaufen mona tel. 448 63 63 mo - mi

hallo monika! weil du bei jedem blatt immer so scharf auf die kleinanzeigen bist, schreib ich dir hier mal eine: ich hab dich lieb, auch wenn wir uns immer so viel streiten! klaus

suche matratze ca 200x120 in einem stück. möglichst bis 50,- tel. ab 22 h 66 93 38 (uli)

wer gibt preisgünstig klavierunterricht (spiele seit 4 jahren) und wohnt nicht allzuweit draußen tel. 260 73 28 elisabeth

zu verkaufen: fast neue schistiefel gr. 38 und 42, 1 kinderlaufstall, 1 bett mit bettkasten. tel. 64 52 83

für weihnachtssegelbörn mit komplett ausgerüsteter 17 m ? vom 24.12.-5.12 noch nette leute gesucht, südfrankreich. keine vorkenntnisse notw. ukb 890,- wasserski, surfen etc. bolzer 1 berlin 47, reschweg12, 030/60 42 862

suche günstigen höfner baß auch andere fabrikate tel. von 8 -18 h 18 30 30 reiner ab 18h tel. 16 24 70

weltliteratur und literaturwelt. wer ist leteraturfanatiker und mag sich lesend auf odyssee begeben, um die kluft zwischen dasein und kunst zu verringern? wer liest dante (divina conedia) italienisch-deutsch mit? oder manzoni oder tasso, leopardi, lampedusa oder pasolini. ich bin romanistifan, möglichst italienisch. liebe auch frankreich. also etwa prust: band 2, 3 und 6 auch geset und satre oder carnus Theorie (sysiphos) außerdem wer treibt sport (trimm dich) und wer hat ahnung von kommaregeln? tel. 37 07 29

randlose nickelbrillengestelle st. dm 45,-. tel. 304823

verk.: holzgeschnitzte deckenleuchte, schönen pelzkragen+muff, bretter, kleiderbügel, kinderklamotten versch. gr., kl. marmorplatte, koffer, versch. skier u. skistiefel auch f. kinder, skiträger f. autodach, staubsauger, schlittschuhe, rollschuhe, blumentöpfe, wintermäntel, sakkos pullis, hemden. tel. 37 08 34

verschenke sand f. sandkasten, flicken, versch. kleidungsstücke, f. mann/frau/kind, kleiderbügel, 4 fenster (glas+rahmen), alte decken, geeig. zum abdecken od abdichten (tonstudios od. combiwagen). die fenster kann man auch zum gartenbau benutzen. tel. 37 08 34

verk. versch. autoteile: innenreifen, tachometer, schneeketten, alte sitzgurte, seitenspiegel, skidachträger, kanister. für leute, die fleckerlteppiche machen: verschenke u. verk. haufen kleidung zum zerschneiden u. andre stoffreste. tel. 37 08 34

2 teppiche (ca. 2x3 u. 2x2m), 1 elektr. luftbefeuchter, matratzensofa mit ikea-stoff bezogen (6 teile), asiat. bunte hemden, 1 ikea-küchenschränkchen (40cm) fliesen, kleinkram billig zu verk. tel. 3517308

bassist -sehr guter, funky- von gruppe gesucht. jobs in aussicht. eigene u. nachgespielte songs. tel dieter 526107 o. ralph 7001899

gehe berufl. nach boulder/colorado u. suche dort dringend kontakte (wg's, frauenbew., selbsterf., freizeitakt.). wer kann mir adressen geben? bin für jeden tip dankbar. uta tel. 186387

wir machen wochenend u. wochenkurse in töpfern, holzarbeiten, fotografie u. musikworkshops vom 21.12.79-6.1.80 veranstalten wir gr. 'festwochen' in allen werkstätten u. zusätzl. mit live-musik, dias, diskussion, schlittenfahren u.v.a.m. unseren neuen prospekt bekommt ihr beim wohn- u. arbeitshof. usastr 1, 6392 neu-anspach, tel. 06081 /8761.

vw cabrio bj 65, § 1/80, atm, vb dm 1200,-, guter zustand, datsun 16 j bj 76, § 5/80, vb 4500,- dm, tel. 7913634 od. 08168/69 4 abends

homo, 28, sucht für 2-zi.-whg. jung. mitbewohner. zuschriften an pf. 112, 8 mü 33

ich suche frau zur wg. habe whg. mit küche, bad, wohnzi., schlafzi. (nähe u- u. s-bahn. k. dechantsreiter, marbachstr. 6/I., 8Mü 70

suche dringendst eine 1-2 1/2-zi-whg. im raum münchen. barbara tel. 534701

DRINGEND DRINGEND DRINGEND DRINGEND
Super-Traum-Planstelle für Zivildienstleistenden
Bevor ihr kaserniert werdet oder einen blöden Schichtjob annehmen müßt, kommt in die Freiheit (ha, ha!?)
Wo: Im Bayerischen Wald
Was: Organisation und praktische Entlastung von „Heimleiter" eines Jugendheimes, das „alternativ" werden will.
Wann: Sofort oder etwas später

Voraussetzungen: Geduld, Kinderliebe, Tierliebe, überhaupt lieb, ein bißchen organisatorisches und handwerkliches Geschick wär auch recht.
Leute, die Lust haben, sollen ans Blatt schreiben, die schicken mir dann die Briefe. Jeder bekommt Antwort. Funktioniert wie bei Heiratsanzeigen, bloß ohne Bild. Chiffre 156/199

Mensch

mach' den Kasten aus! Komm in Münchens geselliges

Wirtshaus zum Schmarrn

Bruderhofstr. 5, München 70, Tel. 72 31 711
Täglich 18.00 - 1.00 Uhr, Montag: Ruhetag

Vom Faß: Hell, Dunkel, Pils

Wir kochen für Euch u.a.:
Poeten-Schmarrn - 5,80 DM / Azubi-Schmarrn - 5,40 DM
und eine Menge andere Köstlichkeiten!

Dufte Musik, oft live!

suche möglichst billig altes fahrrad tel. 52 16 23 mehrmals probieren

saengerin für demo-aufnahmen (deutsch) gesucht tel. 71 38 52

zu verk.: hifi stereo receiver imperial, 2x20w, 5 vorwahltasten etc. (ca 300,— 2 autoradios (ca 60,-) vw-bus baenke hinten & mitte. suche gr. kinder- bzw. kl erwachsenenfahrrad. tel. 48 18 72 manfred(ab 7.10.

ich suche jemanden, der/die haare schneiden kann und dafür nicht die horrenden preise der münchner friseure verlangt. oder weiß jemand einen friseur, der noch leute zum schneidenüben sucht. tel. 48 96 16 (abends)

klavier zu 250,- zu verkaufen. außerdem klavierungerrciht für anfaenger. tel. susan tel. 17 04 17

wir (2w) suchen zwischen dem 5. u. 8.10. mfg gegen bkb nach berlin. tel. 47 14 26, 32 32 803

gescuht wird traktor'führer' sitz oder kinderspielbulldozzer 'bison' o.ae. einen prinz-heinrich-mütze einen 'rohrenden hirchesn' in öl, oder als poster, großes format stephan huslik, bavariastr. 22, 8 mü 2

indienfahrer! verkaufe vw-camp bus bj 67, 44ps, abgel. tüv aber sartklar vb 700,- benzin u. wasserkanister medikamente, sonst. küchentisch versch. matratzen staubsauger rainer tel. 16 36 37

verkaufe dual-plattenspieler typ hs 130, 2 boxen 6w heimstereoanlage, np 500,- tel. 28 50 51 frl müller v. 8-16 h

wir verschenken einen öltank (800l) mit wanne gegen abholung abends 788 144

ASANTE SANA

Schachspiele / Kitenge & Khanga / Sisaltaschen / und mehr Handwerk aus Ost-Afrika
Fernflugreisen
Und eine Tasse Kaffee .....
8 München 2 Parkstr. 18
Tel. 502 44 33, 11.30 - 18.30
offen

verk. da-motorradlederjacke gr 40, dainese, rot-schwarz, tel. 39 07 49

liebe/r ex-zimmerpflanzenfreund/in gesucht, der/die mich mit seinem/ihrem grünzeug beschenkt. möge sie/er als solche/r am tel. 144638 ab 18 h sigrun verlangen.

gegen kohle fühlen wir uns (fast) jeder aufgabe und arbeit gewachsen. tel. 263862 armin, gerd. liebe grüße an die babs, ruf mich mal an, ja?

MOCTEZUMA—MEXICO

Neu eingetroffen:
Kleider, Keramik, Überdecken, Wandbehänge, Babytragtücher Schafwolle, Schmuck u.v.m. aus Mexico u. Mittelamerika

Ein ganzer Laden voll von originellen Geschenken, Hängematten, Hemden, Schuhe, Stricksachen
Vor allem sollten Sie unsere Kressetiere kennenlernen

Amalienstr. 87 Telefon 28 72 91

gabi und silva u. laute (r) nette kinder suchen männl. praktikanten ab sofort-bitte anrufen beim kinderhaus lochhausen t. 80 31 70 (elterninitiative)

mind. 4 waende u. ein dach über m kopf im westen von münch. (ammersee bis landsber) sucht josef. zi. in wg od. haus. tel. 08105/22659

barbara u. tochter (alexa 14) suchen 2 zi. in einer freundl. wg. wir sind vertraegl. u. auch gerne mal lustig, essen gerne im größeren kreis u. versuchen, uns auch um andere leute zu kümmern (z.b. bürgerinitiativen). wenn ihr etwas wißt, meldet euch bei tel. 1573256 barbara oder 3615486 alexa. ein köstliches essen winkt als dank.

verkaufe kühlschr., staubsauger, teppichkehrer, entsafter, mikroskop u. boiler sehr billig. gabi tel. 378469

ich weiß eine große whg. (120 qm), in ca. 4 mon. beziehbar, kosten dm 1200 brutto, u. suche deshalb 1 menschen mit größerem kind, der mit mir u. meiner tochter (14) zusammenziehen möchte. te. 1573256 barbara

rollei-computerblitzgeraet 134 reb, leitzahl 34, thryisorschalt., 1a-zustand, neupr. 199 für dm 100 (vb). ab 18 h tel. 1901392 harry

studentin mit pta-examen sucht bis zum semesterbeginn arbeitsmöglichkeit in apotheke. tel. 131652

IKEA-couchtisch loke, neuwert. neupr. 232 dm, für 130 dm vb. 'progress'-elektrogrill, absolut o.k. vb 100 dm. ab 18 h tel. 190 1392 heidrun/harry

arbeiten ist schön! sebständig arbeiten besser! wir, eine drehscheibe und ein brennofen suchen vier wände mit strom und wasseranschluß. groß sein muß das ganze mind. 25 qm. eine töpferin bringen wir auch mit (übrigens nette leute) wer einen raum übrig hat, soll sich doch bitte melden, unsere dankbarkeit wird ihn in folge eines vollen bauches oder teeservices ewig verfolgen. vielleicht gibt es auch schon bestehende arbeitsgemeinschaften, die noch platz haben - weils arbeiten und brotzeitmachen gemeinsam einfach mehr spaß macht. eilt! hans 37 76 40 angelika 50 85 73

TON & TEE

Schleißheimerstr. 82

Neu im Angebot: Tee-Ei aus 0,9 L zum Superpreis. Und selbstgemachte Stöffchen dazu und Tee, gut und billig wie ich und sie. Auch in Großpack.

motorradfahrer! brillengestell die unter den integralhelm passen tel. 304 823

2 pioneer 2-weg bosen neu 25w stck 40,- (np o. stck 89,-) tel 304 823

die hardrockband scamp sucht zuverlässigen sänger/rhythmusgitarristen tel. 38 01 73 75, von 7-14 h)

zu verschenken: 1 kinderwagen, 1 ki-aisch ?2 stühle, 1 hochstuhl, 2 gitterbetten, schrank usw. 69 11 543

uher variocort 263, tonkopfträger gesucht, viertelspur, gebe meinen halbspur träger tel. 77 94 19 am besten sa, so vorm.

wer verschenkt oder verkauft billig: gasofen, waschmaschine (evtl. volltauom.) möbel oder auch klavier? tel. 0821/604 259 andreas

suche f. ca. 10 monate von privat dm 5000,- vertragl. sicherheit! bin berufstätig u. ein braver junge 25 j 156/10

münchner frauenzeitung

arcisstr. 62, 8 münchen 40
tel. 089/371934
erscheint monatlich
preis dm 2,—

wer kann auskunft/infos über urlaubsjobs b.d. weinles in südtirol geben (f. 2-3 wochen) wo?wann?wie? tel. 765547 jürgen verlangen

stossdampf sucht bassist/in. tel. 663624

verk. motobecane-rennrad: außerdem suche ich einen schönen schreibtisch. helmut 2877 26

verk. preisgünstigen wohnzimmerschrank 3x2,20 m hell, stereotisch weiß, hauszelt oh. innenkabine, teppich 2,8x3m tel. 492761 abends

gibson-bassgitarre (prak. neuw. dm 1000, arbiter-bassgitarre dm 200, git-bass-orgel-verstärker (80w)+ 2 boxen dm 800, tel. 755 47 70

1 öltank, 3 ölöfen, 1 gasofen zu verk. tel. 521536

der tüv hat also mein franz. auto nicht gemocht, obwohl es so toll lief. seit 2 jahren keine einzige panne (nur 50000 km). nur die karosserie hat den nicht gepaßt (rost). batterie ganz neu! ich trenne mich sehr ungern von meinem peugeot 204 für einen VB von dm 350. nicole vorm. od. abends tel. 34 41 70

wer kann leute an handwebstühlen ausbilden oder weiß solche zu kaufen. manfred tel. 193343

jg schäferhündin zu lieben leuten gg. unkosten der impfung zu vergeben. rolf, 8029 sauerlach, großeichenhausenerstr. 40

pa zu verkaufen: 1 endstufe (solton) 2x120, 12 kanal mischpult (solton) zu 15 kanal ausbaubar, 2 elimnator baßbins mit hochtöner (ca 600 w) & verkaelung für 3.500,- tel. 50 72 18 wolfi od. julius

gr. büroschreibtisch zu verschenken & speicherkleinkram tel 300 22 60

zu verschenken: 1 küchentisch, 2 küchenstühle, 1 kühlschrank, 1 teppich, abzuholen am don. 4.10. ab 18h bei klaus bunke schulstr. 15/III münchen 19

Die Arbeitszeit bestimmen Sie!

TAXI AM HARRAS

Ltd. Tag/Nachtfahrer gesucht
Wir bieten:
50-55 % Umsatzbeteiligung
gepfl. Merced. Funk-Taxi
Autom. Stervo, Sch.dach,
Radio, Cassetten,
"Rock-Pop-Music"
und Prämien

Büro: Tel. 830188

hallo musiker! wir liefern sunn super-light, shure, pa-speaker-leergehäuse, mixers, elektro-voice, atc, sonor, us-hammond uni-sync und ecken zum freundschaftspreis. lsite gegen dm 1,- rückporto by nordsee-sound-sd 1, alte marsch 21, 2190 cuxhaven

stossdampf sucht bassist/in. tel. 663624

zu verschenken: 2 liegen, 2 schränke, 1 kl. schreibtisch, 3 tische, 1 regal, 1 teetisch, 3 kohleöfen, 1 küchenschrank, 1 bettgestell, 1 gr. spanplatte. tel. 654983 günter od. christine ab 19 h bitte

verschenke sofa u. kl. garderobenkommode. tel. 985979

ich suche für meine kindergruppe spielzeug: holzbausteine, autos, puppengeschirr... tel. 349180 berti nur abends

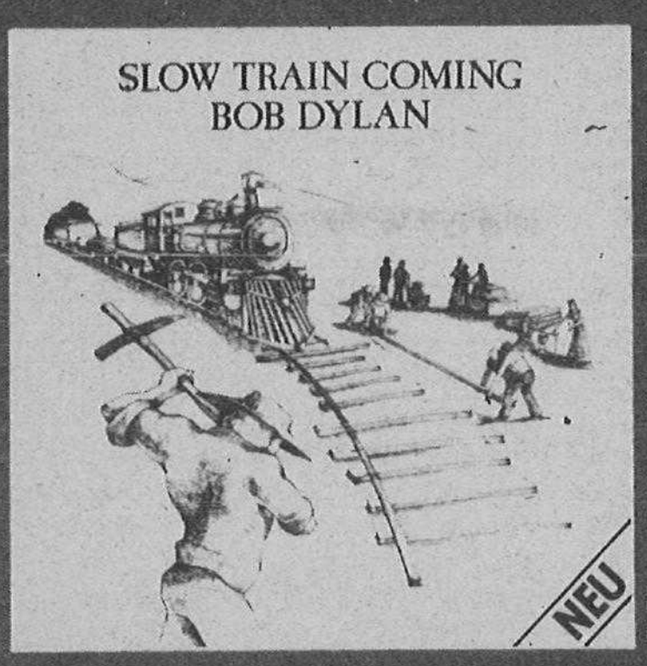
NF-LADEN
hi-fi- technik
SEDANSTR. 32

SCHEISSKUNDEN!!!

Ab sofort finanzieren wir den Laden aus euerer Tasche, und nicht mehr länger aus unserer. Wir drükken euch nunmehr auch 5.000,-- DM-Anlagen auf's Ohr. Rabattwünsche sind vorher anzumelden, damit wir sie jeweils in der Kalkulation berücksichtigen können. Und wem unsere Preise dann immer noch nicht passen, der soll ruhig weiterhin im Dings-Markt-Center (oder wie das heißt) kaufen. Schließlich brauchen unsere Mechaniker auch Arbeit. Von den Geräten, die WIR verkaufen, könnten sie garantiert nicht leben.
Wer nichts kaufen will, soll gleich zu Hause bleiben, weil er uns nur beim Träumen vom Umsatz stört.
...wer kommt, wird trotzdem bedient.....und wie.

EIGENE SERVICE-WERKSTATT
CASSETTEN • PHONO ZUBEHÖR •
INZAHLUNGNAHME MÖGLICH
• tel. 4480264 •

HÖRT! HÖRT! PLATTEN & KONZÖRT



BOB DYLAN „SLOW TRAIN COMING“ mit M. K. von D. S. an der Gitarre!

LP/MC „Slow Train Coming“
CBS 86095

JOAN ARMATRADING Nach den Tour-Erfolgen jetzt endlich ein LIVE-Album! „STEPPIN' OUT“

LP/MC „Steppin' Out“
AMLH 64789

LEONARD COHEN Das brandneue Album zur DEUTSCHLAND -TOURNEE vom 30. 10.–3. 12. 79 „RECENT SONGS“

LP/MC „Recent Songs“
CBS 86097

Holt sie EUCH!

CBS
The Family of Music

A&M und sind Warenzeichen von A&M Records Inc im Vertrieb von CBS Schallplatten GmbH

verkaufe dringend: ibanez musican 300 für 850,- soltenkofferverstaerker (40w) für 350,- sowie einen neuwertigen filmrpojektor, bei dem ich mir den kopf über den preis noch nicht zerbrochen habe. werner 52 29 62

bücher zu verkaufen: schöne, interessante, nie gelesene, ausgelesene, auserlesene — alle sehr billig wegen auswanderung. rund 400 stück! tel. 18 79 45

sehr guter elektrorasierer (belcut für 50,- dm (1 jahr alt) earth shoes sandalen 30,- earth shoes clogs 50,- tel. 18 79 45

mache begabtenabitur und suche für englische konversation engländer/in tel. 53 20 43 waldi

wir suchen betreuung für 2 kinder (2 jahre) bis august 1980 für vormittags. tel. 47 12 21 oder tel. 59 51 30 renate

wer kann mir (gegenentg.) bei buchhaltung & einkommensteuererkl. helfen klaus 71 38 52

disc. jockey (vorw. kommerz. mus. m. ansagen) gesucht (fürstenried) tel. 71 38 52 (am sichersten 18-19 h)

hübsche dunkelbraune sesselgarnitur (sammetstruktur- unverwüstlich) handgewebter schafwollteppcih, 2,50 x 3,65 tel. 29 20 74

verkaufe amerik. motorradlederjacke gr. 36, (amerik. gr. , bin 175 groß) für 240,- tel. 52 43 41

suchen mofa od. moped, waschmaschine, heizstrahler, gartengeraete, werkzeug, küchengeraete -möbel usw. johannes benker, poststr. 8, 8069 jetzendorf

ich bin im 6. monat schwanger und möchte yoga und geburtsvorbereitung nach lamaze zusammen mit anderen frauen machen tel. 65 14 816

wir haben in ein paar wochen 3 saugute katzen zu verschenken grau, grau-weiß und getigert. unk und irmi tel. 42 23 42

im allgemeinen bringt man die überwindung des leidens mit aeaußeren dingen in verbindung. hier liegt der erste irrtum. das leiden ist ein innerer zustand des menschen und es ist dort zu über winden, auch die kraft, die das leiden zu büerwinden ermöglicht, befindet sich im inneren des menschen, die gemeinschaft. inf: tel. 29 2823 18-20 h

verkaufe billigst massenhaft hosen, pullis, röcke, etc.ca gr. 40 christiane 58 81 87

suchen schlagzeuger und pianisten für funk-band. haben außerdem einen fernseher (s/w) zu verkaufen helmut mirko 611 37 63

attenzi (troue) once. suche dringend skihütte (lager) für 8-10 personen. wer kann adressen vermitteln. ruft an, stephan 08 157/87 95

wer besucht mich mit seinen rock- pop- und jazzplatten und laeßt sie mich überspielen? gegenleistungen: musikhören, über erstklassiger anlage, qualifizierte hifi-kaufberatung h. paprocki 811 3004 ab 18 h

zu verkaufen: vw-1600 tl bj 71 tüv mai '81 mit radio und automatik und sitzfelle technisch ok optisch gar nicht mal so übel. fahren wie gott in freakreich! h. Paprocki 811 3004 ab 18h das waers und noch dies: ich muß sagen, daß ich eure komposer-mausi oder den komposer-mauser bewundere. ich kenne niemanden sonst, der in so stockbesoffenem ZUSTAND so wenig tippfehler macht! toll! lieber h.! danke für deine aufmerksamkeit. unsere bewundernswerte leitung kommt wahrscheinlich daher, daß wir meistens mehr bekiffte als besoffen sind. else & lutz

WIR ÜBERNEHMEN UMZÜGE & TRANSPORTE
mit VW-Bus, sowie Entrümpelungen u. Malerarbeiten (auch außerhalb München) über den Preis läßt sich reden!!
Tel. 260 73 52

suche plane für pritschenwagen mercedes d 206 u. automat. sicerheitsgurten tel. 280 94 75

verschenke junge hauskatzen othmar 13 41 07 leonrodstr. 71l

wunderschöne alte bauerntruhe aus dem jahre 1780 ca, mit geheimfach für 700,- wegen auswanderung abzugeben tel. 1879 45 (ich sag's auch öffentlich: du hast eine schöne schrift Lutz,)

2 herrliche indische wandtücher, rot/orange und türkis, aus gewebter wildseide bzw. reich bestickt, für 300,- bzw. 200,- abzugeben tel. 18 79 45

vw-kaefer 1200, bj 65 tüv 8.79 zu verkaufen(ausschlachten) motor streik tel. 81 11 987

suche vw-bus dachstaende, (dachgepaecktraeger!) gelich gleichzeitig vw-kaefer 1300 tüv 2.81 zu verkaufen. ca 1.350 dm tel. 089/76 01 034 mchn 70

l. 340 385

Welche zwei Köche
männlich und/oder weiblich (im Kochen begabt genügt auch) wollen Küche in einer Kneipe in eigener Rechnung übernehmen? Tel.: 26 37 92

nirosta-doppelspüle mit uschraenken, e-herd/backofen & arbeitsflaeche 2m lang 160,- tel. 79 59 10

mercedes 200, bj 67, 165.000 km, tüv jan. 81, 7fach bereift, kupplung, batterie, auspuff neu (belege) ssd, radio, vb 2.100,- tel tags 38 19 12 51 ab 39 44 04

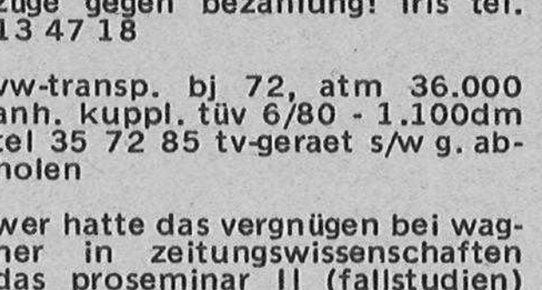
wer hat fotos von prichie havens und aslo guthrie auf dem woodstock-festival in münchen am 16.9. gemacht? haette gern abzüge gegen bezahlung! iris tel. 13 47 18

vw-transp. bj 72, atm 36.000 anh. kuppl. tüv 6/80 - 1.100dm tel 35 72 85 tv-geraet s/w g. abholen

wer hatte das vergnügen bei wagner in zeitungswissenschaften das proseminar II (fallstudien) zu besuchen? mal kurzt den reinhold 08 753-506 anrufen, nr hinterlassen!

verschenke alte matratze und einen alten schrank tel. 28 00 458 evelyn

biete mfg nach aachen am 5.10. 79 morgens. bkb waere schön. rückfahrt am 14.10.79 im j-hannisthal 14 in a (auch morgens. tel. am 3.&4.10. von 16.00 - 23 h 722 25 160 (huppertz verl.) ab 24.00 80 175 3



Gurdjieff Ouspensky Center
08807-319

Normale

suche zim. (m22) in wg oder einzel rufnr 725 33 52 abends oder 850 50 54 peter auch wenn's nur für 2-3 monate ist.

suche zim. in wg marion tel. 16 79 142

suche partner/in, die wie ich schon etwas geld und konkrete vorstellung zum kauf eines bauernhofes in niederbayern oder oberpfalz haben. bin m 34 156/13 .

suche dringend 2-3 zi.whg da ich gerade aus bonn übergesiedelt bin. wäre bereit bis 450 dm miete zu zahlen. da ich im schriftstellerischjournalistischen bereich zu arbeiten gedanke, bin ich oft unterwegs. tel. 48 44 60 thomas (meistens spät abends)

unsere wg in jakobneuharting (bei grafing) hat noch 3 zim. frei wir suchen noch leute mit kindern. (schön wär's zwischen 1 und 3 jahren) kommt halt am wochenende mal vorbei. gasthaus zur post, jakobneuharting

tiermedizinstudentin (26j) mit wg-erfahrung sucht 1 zim. in wg bitte ruft meine freundin, fr. rotter an, tagsüber unter 98 19 79, abends 93 71 70 zu erreichen

wer kann mir helfen? ich möchte mit lieben leuten in einer wg zusammenleben rainer tel. 65 27 32

ich suche ganz-ganz dringend einen platz in kleiner wg in der ich zeit zur arbeit finde und mich trotzdem wohlfühlen kann christian 08 151/ 33 35

25 m sucht zi in wg (vorzugsweise) oder einzeln, ca in haidhausen tel. mo-fr bis 16h 600 15 279 schlindlbeck

wohnungstausch! biete 1 zi app in freibg suche zi oder whg in münchen . schreib brukhard kienzler schraudolphstr. 38/II in münchen

suche whg oder großes zim. in freising oder umgebung wegen wtudienbeginn tel. 88 53 90 robert

wer (am liebsten frau) sucht mitbewohnerin tel. 13 15 28/ 19 82 95 judith bernhard

suche dringend hobbyraum oder ähnliches (garage, nicht zu dunkler kellerraum mit elektro- und wasseranschluß) doris tagsüber tel. 28 71 10/28 71 30 abends 19 59 58

suche dringend eine 2-6 ziwhg da ich z.zt nur provisorisch wh wohne tel. 260 43 78 (gerda)

ich habe ein kind und suche eine entsprechende whg. wer was weiß oder makler kennt, die einen nicht bescheißen wollen, ruft tagsüber: 522 331 und abends bis 9 h 52 17 79 an

biete zi in wg geg. 2 od. 3 zi whg. ich hab'ne menge kleider übrig. wer hat lust sie geg. gewinnbeteiligung auf dem flomarkt od. so zu verk. 16 27 92

wir (25m, 24w) suchen bis spaetestens 1.11. eine 1-2 zi whg (auch altbau) im innenraum münchens 156/53

father und kind sucht ein zim. in wg 80 65 61 - 37 26 62

vermiete geg. vorauszahlung mein zi. in schwabing für okt. nov a 200,- tel. 37 18 20 werner

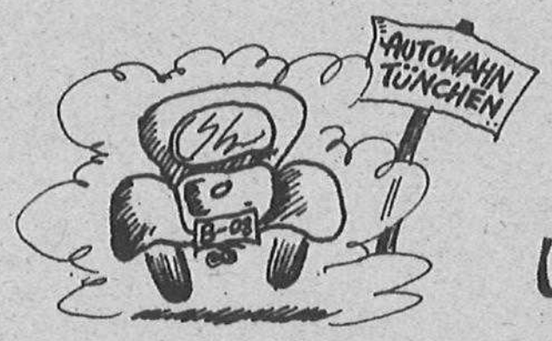
gr. möbl. zi für frau in altbauwhg naehe goethepl. ab okt für 3 mon. frei. miete 200,-/mon tel 53 69 73, 8-9h u. ab 18 h silvia

suche 3-6 zim.whg (altbau) in nymphenburg. gern od. sonst in ruhiger u. schöner lage. michi 83 83 53

biete zim. in wg mit zh, bad, renov. altbau, schwabing, u-bahn, 257,- incl. hz und nk suche appartement 2-4 ziwhg od zi. in wg, zentrale lage richard 28, stud.psych. tel. 361 15 564

mein baby, das im dezember auf die welt kommt und ich würden uns sehr freuen wenn wir bis dorthin platz in einer wg mit kindern finden würden. tel. 34 53 28

als software-designer jetzt in münchen, nachdem ich ange in bonn math/geo studiert habe, würde ich gerne 1oder 2 zim. in großer whg (am liebsten altbau und zentrum oder schwabing) mit netten leuten (vielleicht jusos oder shb) bewohnen. bei freunden bin ich bekannt für meine reiseberichte & bilder aus 51 laendern. wer weiß was? wolfgang tel. 59 72 92 nur tagsüber im büro für willscheid



ab sofort ist in unserer mini-wg (2lehrerinnen, 32/35) ein gemütl zim. mit gr. balkon frei. wir bewohnen ien haus mit riesengarten am westl. stadtrand (naehe s-bahn station) das ganze ist zwar schön aber leider nicht billig: warm miete ca 450,- tel. bis 23h 88 61 07

suche dringend zim. am liebsten wg. ich bin 22, m und studiere medizin. alles andere erzaehl ich spaeter tel. 32 332 72 axel verlangen

einfaches zim. vorzugsweise an maedchen /jg frau für vorübergehend (ein paar monate, wochen oder auch tage) zu vermieten tel. 83 87 96 fr&mo 11-18. 15 h (planegger str. 61, bücherstube od. rgb/b meinel) sonst probieren

wer besitzt und läßt mich aufnehmen folgende scheiben: the best of tim hardin, absatz, papa was a rolling stone + ain't no sunshine v. temptations. günter 157 51 21

rockpalastkonzert zum aufnehmen gesucht. tel: 157 51 21 günter

heilpraktikerausbildung: jenny aus niederbay./ treff cafe capri/ bitte ruf mich an. günter 157 51 21

gedankenfreiheit. denken ist plastik, bla, bla, bla. sehr witzig, ist echt lustig - hausarbeit evident, vernunft. die notstandsgesetze sind aus dem 3. reich; angst ist die hewalt, der gewaltakt der widerstand, verstehst so erpressung nicht! wenn der staat berechtigt ist, das individuum zu beeinflussen, wo sind wir dann gelandet; im totalitären staat der gewalten. du wirst dein blaues wunder erleben!!! butan wieso, denn wir zusammen

suche billige schaufensterpuppe. 08153/2304

verkaufe sehr guten r 4 motor mit getriebe und alten r 4 zum ausschlachten (mit neuer batterie). suche dringend zirkuswagen (kein wohnwagen) aus holz. tel: 08137/7443 mome

bw-maico - wer weiß, wo's ersatzteile gibt, oder hat welche? rudi tel: 22 91 41 bis 16 h

plane mehrmonatige amerikareise. jeder tip wird belohnt. mit was, verrate ich nicht! elke 96 95 48 nachmittags und abends

Diese Seite widmen wir:

Udo aus Berlin

wir haben einen funktionierenden kühlschrank + staubsauger für 50 dm. gabi + kurt 260 71 27 ab 18 h

stereo-compact-(platten/cass. norm. + chrom-/radio) 2x40 w mit 2 3-weg-boxen zu verkaufen. vb 800 dm. und dann such ich noch ein gesundes, gebrauchtes fahrrad. michael tel: 19 17 26

fender stratocaster, weiß m. koffer LAB, 100 w gittarenverstärker m. verzerrer u. hallgerät, alles neuwertig zu verkaufen. tel: 460 49 39 heinz

bin in jeder hinsicht stadtmüde und suche platz in landkommune zum ende des jahres. bin w, unabhängig (leider nicht finanzell) anspruchslos, arbeitswütig und von alternativer landwirtschaft überzeugt. wer kann was mit mir anfangen? heidi 0211/ 32 43 51 oder 0211/32 94 43 (rufe zurück)

29w, z.zt im examen sucht bis spätestens januar zi in wg oder kleine whg bis 300,- beate 77 87 49

2zim. in wg gesucht für psychologiestudentin und sozialpädagogikstudent, preis bis zu 500,- tel. 53 805 95

peter 24, m sucht baldmöglichst zim. in schwabing, haidhausen oder lehel, innenstadt, kann bis 350,- zahlen. 48 68 08 bitte anrufen

mein treues altes solex, leicht verbesserungsbedürftig zwar, doch erstklassig künstlerisch gestaltet, nach wie vor fahrtüchtig und bis märz versichert ist für 150 dm zu haben. tel: 260 73 28 elisabeth

ich habe 2 alte radios und 2 fernseher (defekt) zu verschenken. gut für bastler. tel: 351 62 05 ab 15 h gegen abholung

ACHTUNG MUSIKER: verkaufe 2 studio-(electred)mikros m. stab. ständer - sehr günstig, notverkauf! tel: 799849/7913267 od. 722/22275 lachmann

verkaufe 1 küchenregal B 120, H 83, T 27, 20 dm; 1 klopfsauger 20 dm; 2 paar neonröhrenhalter 120 cm 10 dm. tel: 37 45 41

verkaufe 1 antikes holzbett 1x2 m 325 dm; 1 blauer teppich ca. 2x3 m 30 dm; 1 bierfaß 20 dm. tel: 37 45 41

verschenke 1 zeitungsständer aus metall; 2 paar skier; 1 autoskiträher bei BERLIT, georgenstr. 99, tel: 37 45 41

schreibtisch zu verschenken. tel: 841 68 95

audi 100 teile zu verkaufen! motor, getriebe, antriebswellen, karosserieteile, armaturen, drehzahlmesser usw. auch als ganzes billig abzugeben. alle teile in gutem zustand. tel: 320 23 50

wenn jemand was vom gasofenreparieren (haller-meurer) versteht und noch 20 pfennig übrig hat, soll er uns mal bitte anrufen. der winter schleicht sich an. rolf & ronny tel: 812 65 54 (es IST winter. fips + lutz)

verschenke kindersportwagen. angelika tel: 08141/6700

HEIZKOSTENNACHZAHLUNG! notfall, wer schickt mir freundlicherweise einen fünfmarkschein unter chiffre 156/4

verkaufe 1 herrenfahrrad und 1 damenfahrrad mit 3-gangschaltung. habe zur zeit leider keine whg, deshalb chiffre 156/5

hammond-lesliekabinett pro 910 zu verkaufen. tel: 04202/70743

tramperrucksack. für 50 dm trennungsgebühr trete ich euch eines meiner robustesten, neuen, tollen exemplare ab. peter schubert, 8 mü 40, biedersteinerstr. 24/zimmer 15. ruft bitte abends zwischen 6 und 8 uhr an.
(ja, welche nummer denn, du trollbein!)

vermiete zimmer 160,- an jemand der keine großen ansprüche stellt. tel. 79 13 634 abends

wir, 2 mädchen, studentin v. erzieherin, bruachen dringend 2 zim. in einer wg (taugt auch 2-zi. wjg) in der wir uns wohl fühlen können und deshalb keinen starken gruppenzwang haben. wir freuen uns über jeden anruf 811 59 15

suche dringendst günstige 1 1/2 -2 ziwhg im raum münchen ..... ab 17h 08 131/93 563 ruth

hilferuf! wir (31w berufst. u. 5 w) suchen dringend (ab anf. november) 2 zi in whg od. 2-zi-whg (leer od. möbliert evtl auch befristet auf einige mon.) in mü mögl. schwabing, bogenh. cosimapark, englschalk o.ä. wir können bis 750,- incl zahlen. tel. 38 19 12 48 tagsüber od. 39 42 92 abends

GESPRÄCHSGRUPPE für FRAUEN

Themen u.a.: Selbstbewußtsein, Vertrauen, Beziehungen, Sexualität...

Mittwochs 19 -21 Uhr
Beginn: 17.10.79 oder 9.1.80
Kosten: 20,- DM pro Abend

Auskunft + Anmeldung bei
Wendy Hecker, M.A., Tel: 161908
Almut Schmale, M.A., Tel: 4486789

ALTER OFEN

ZIEBLANDSTRASSE 41/
ECKE SCHWINDSTRASSE
TEL. 527 527
TAGLICH AB 19 Uhr GE-
OFFNET

TRANSWEST-REISEBÜRO

Die Flugpreise sind absolut von den Treibstoffkosten abhängig. Bei den Mittelmeerzielen sind die Preise der billigstgen Abflugtermine ausgegeben, bei den Fernflugzielen gibt's weniger termingebundene Preisschwankungen. Jedenfalls lohnt sich's, uns zu kontakten, denn uns Transwestler freut's immer, in dem Preiswirrwarr die billigste Flugmöglichkeit zu finden . . .

Ziel	ab/bis	Tage	Preis
Lima	Brüssel	Dienstag	1425.-
Mexiko	Frankfurt	Sonntag	1350.-
Barbados	Luxemburg	Mo/Die/So	1029.-
Fort de France	Frankfurt	Mittwoch	1345.-
Point a Pitre	Frankfurt	Mittwoch	1345.-
Montego Bay	München	Donnerstag	990.-
San Juan	Düsseldorf	Mittwoch	858.-
Rio	Zürich	Mittwoch	1950.-
Montevideo	Brüssel	Dienstag	1950.-
Bogota	Luxemburg	Mi/Sa	1550.-
Quito	Luxemburg	Mittwoch	1540.-
New York	Brüssel	Mo/Die/Frei/Sa/So	638.-
Los Angeles	Brüssel	Mo/Die/Frei/Sa/So	1028.-
Sta. Lucia	Frankfurt	Dienstag	1000.-
Dakar	München		1490.-
Lagos	Wien		1350.-
Nairobi	München		1230.-
Lome	Zürich	Sonntag	1320.-
Banjul		Dienstag	
Bombay/Delhi	München	So/Die	1380.-
Colombo	München	Freitag	1100.-
Manila			
Jakarta	München		1980.-
Kualalumpur	München		1490.-
Tokio	München		1990.-
Sidney	München		2390.-
Abr[illegible]	München		595.-
Kairo	München		570.-
Tel Aviv	München		570.-
Las Palmas	München		450.-
Teneriffa	München		450.-
Athen	München		
Tanger	München		
Palma	München		
London	München	Mo/Frei	199.

und viele weitere Ziele mit Billigflugmöglichkeit

TRANSWEST-REISEBÜRO
Wörthstr. 49, München 80, T.: 448 15 50

FREEK
BETRIEB IN SELBSTVERWALTUNG
WORK

MUSIKINSTRUMENTE aus europa, asien afrika usw. sowie

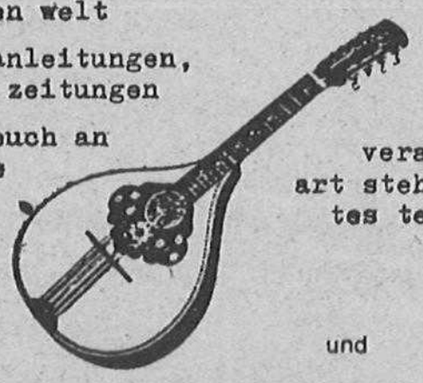
SCHALLPLATTEN und andere produkte aus diesen ländern - besonders der dritten welt

LITERATUR wie spielanleitungen, noten und zeitungen

kommt und seht sie euch an oder bestellt unsere

VERSANDPREISLISTE!

FWA abteilung 8/B
Backhausstraße 12
6501 Nieder-Olm
Telefon 06136/6051



verkauf + verleih von BESCHALLUNGSANLAGEN und HiFi

LIVE-MITSCHNITTE 2-, 8-, 16-spur

bei planung und durchführung von veranstaltungen jeder art steht ein eingespieltes team zur verfügung!

FWA
Obergasse 30
6501 Ober-Olm
und Telefon 06136/3056

suche was auf dem land, wo man leben und arbeiten kann 156/54

suche zi. in wg od. bei einer frau in schwabing. bin 26w, tel. 811 30 74 od. 50 23 325

bernhard 28, m, suche dringend zim. in wg tel. 83 82 09 oder 92 30 503

suche dringend ein zi. in einer wg in mü bin 29, m berufstaetig und habe einige jahre wg-erfahrung. 08105/4305 (abends) harald verlangen

welche aktive land-wg hat noch 2 zim. frei für frau (28) und kind (m7) conny geuder morathof, 8994 hergatz 11, tel. 08 385/1022

ich suche dringend ein zim. ab mitte okt. bin italienerin, erzieherin, bin seit langem in münchen und kann ganz gut deutsch habe wg-erfahrung und zahlen kann ich bis 200,- tel. 31 44 664 serena verlangen

studentin sucht dringend 1 zim. auch in wg tel. 36 66 85 (odette

jemand hat gemeint, es gaebe keine lustigen und traurigen leute mehr, ha ha..... hm. mit euch würd ich sehr gerne zusammen wohnen franz 76 008 75

mitbewohnerin von w 31 gesucht. das zim. hat 19qm und kostet dm 250,- du solltest etwa gleichaltrig und politisch und sozial interessiert sein und nicht nur für vorübergehend ein zim. suchen. tel. 16 47 52 abends

junge lehrerin, sucht zi. am liebsten in wg. tel. ab 18h 52 62 34 (angelika verlangen)

student sucht zim. in wg zum 1. nov. (früher oder spaeter auch recht.) miete um die 200,- tel 66 41 33 (peter verlangen) bitte nicht nach 21 h

tausche zim. (17,5qm 200,-) in wg sendling gegen entsprechendes anderswo (haidh./nauhausen/bogenh.) tel. 76 57 83 ? verlangen abends bzw. tel.nr hinterlassen

suche zum jahreswechsel zi. m. kü- u. duschben. bin 29, stud. tel. 77 05 92 monika

hilfe! suche dringend (über-) lebens-raum in diesem großstadtsumpf, am liebsten in wg mit gesinnungsgenossen/innen für den kampf gegen den grauen alltag und die grauen herren ingrid tel. 50 82 14

suche dringend zim. in wg oder auch leute zur gemeinsamen neugründung einer wg. gaby 26 j tel. 0821/34 30 07

zuverlaessiger mensch(m) sucht dringend whg oder zi in wg bis zu 300,-!!! meldet euch zuhauf unter67 14 69 ab 18 h chris verl

wir suchen die zerstrittene wg mit4 -5 zi albauwhg und bieten dafür zwei separate 2 zi-whg tel. 691 24 17 oder 43 85 64

junges paar mit 2 kindern (8 mon & 3 1/2 j) sucht billige 3-4 ziwhg gerne auch renovierbedürftiger altbau oder ausbaufähige leerräume bzw. dachgeschoß toll wäre auch eine gr. wg mit kindern ! michael & yvonne tel. 29 35 48

auch ich (m 20 stud. med. vet.) suche noch eine behausung! (einzelzim. oder in wg) tel. 41 36 268 (tags) 08 152/22 26 (sonst)

zwei künstler, die sich noch dem studium widmen, suchen eine 2-2-3 zimwhg da sie als kunstschaffende nur begrunzte finanzielle möglichkeiten haben, bitten sie darum nicht zu hohe forderungen zu erheben. tel. 48 44 60 thomas (meistens spätabens)

ich, 20w, fröhlich, aufgeschlossen, vielseitig, interessiert, menschen- und tierlieb und musikikalisch(!) suche zim. bei netten wg-leuten kontakt tel. 48 64 54 sigi

wer weiß eine preiswerte 1 1/2 - 2 zim.whg (ca 350,- incl) die altbau und. ohne komfort sein kann, aber einigermaßen vergünstig zur innenstadt liegen sollte, für den besten und seriösesten mieter. schreibt an peter, postf. 653, 8 mü. 1

susanne (27) u. werner (30) kindergartenpraktikantin u. z.zt taxifahrer suchen 2 zi. in wg od. whg da uns unser eines wg-zi auf dauer zu eng wird. tel 15 54 59

lehrerin (30) sucht wg (haus & garten?) in der es möglich ist, ehrlich miteinander zu kommunizieren, wo man nicht mehr an einander lebt - möchte endlich leute, die sich gegenseitig was geben wollen- nach 7 jahren wg erfahrung. habe ich die hoffnung nicht verloren, daß es solche leute gibt - nicole 34 41 70 vorm. od. abends

ein nicht-paar (24w&29m) mit wg-erfahrung sucht 2 zi. in mün münchener wg (karin, harals) 08 105/43 05

suche zi. in wg in münchen 24 w, wg-erfahrung, karin r 08105 4305

also, ich bin der günther, 21 j alt schuhgröße 45. ich bin auf zim. suche und würd mich freuen, in 'ner wg einzuziehen, wenn wir uns verstehen. arbeiten tu ich in der ash, außerdem mach' ich musik. da ich momentan noch bei einem freund, einige wochen wohnen kann, können wir uns erstmal kennenlernen und uns dabei etwas zeit lassen. wie meine vorstellungen vom zusammenleben sind, erzael ich lieber, als es hier abzudrucken. günter tel. 35 46 83 oder 16 00 15 (falls ich nicht da bin, bitte nachricht hinterlassen)

warum hilft mir denn keiner? ich (20m) sitze schon seit 2 monaten auf der straße und suche ganz dringend etwas zum wohnen. hab 2 jahre wg-erfahrung und möchte am liebsten wieder in eine ralf 37 84 69

mich, 23m, stud, sucht zi in wg bis 250,- incl. od. 2 zi whg bis 500,- bitte nachricht bei uli hinterlassen tel. 351 90 75

wir 2w) suchen 1 großes o. 2 zimmer (bevorzugt wg) auch außerhalb in s-bahnnaehe. tel vorm. gela 72 52 892, abends wally 64 82 74

wer hat lust mit uns außerhalb der stadt zu wohnen. (? 9, 3 km von s-bahn maisach) wir sind derzeit zu dritt und su. 2-3 leute, die zwar eigene aber keine starren vorstellungen vom zusammenleben haben uschi (29) horst (34) u. ludwig(25) tel. 08 135/310

suchen aller dringendst zum semesteranfang (d.h. spaetestens ab nov. oder auch sofort) 3-zi whg felix tel. 299 123

ich suche dringendst ein zim. für ca 1 jahr, auch in wg o.ae. es sollte nicht mehr als 150,- kosten. sabine tel. 58 56 28 oder 57 52 67

also, wegen der großen nachfrage gleich nochmal: ich suche zi in wg, wo ich mit leuten zusammenwohnen kann, die mit sich selber so weit klarkommen, daß sie miteinander ohne aggression und ohne sich gegenseitig zu überfordern aber dafür mit offenheit und toleranz umgehen können. andreas 264 396

HEILPRAKTIKERVORBER.
auf prüfung. ernsthaft interessierte jenny aus (niederbay.) + landshuter allee) cafe capri, bitte ruf mich an. tel: 157 51 21 günter

krabbelstube im olympiadorf sucht praktikantin, nachmittags, 4 std. zur betreuung 2-jähriger kinder. tel: 351 92 70

käfer 1200 bj 66 zum ausschlachten. dieter tel: 814 12 70

wer hat letztes rockpalast-konzert mitgeschnitten + lässt mich es aufnehmen. günter 157 51 21

aufgepasst, jetzt kommts: weil wir 2 armleuchter nich wissen, wie wir unsere zeit totschlagen sollen, haben wir uns entschlossen, für euch jobs aller art zu machen. bei gebührender bezahlung, versteht sich! 26 38 62 gerd, armin. außerdem n'lieben gruß und n' dicken kuß an die barbara leopoldine! jawohl, schmatz!

zwei- oder dreireihige handharmonika (winer modell) gesucht. tel: 04202/70743.

LEBASCHA SUCHT KÜHLSCHRANK. 448 30 98

verkaufe simca 1000 bj 74, § 3/80. tel: 08053/736

fernseher sw tragbar 51 cm, graetz, 80 dm von privat. tel: 28 27 15

suche sporen von psylocybe sem. oder stropharia cubensis oder wer weiß wo welche wachsen? heinz tel: 260 79 23 ab 19h

JAMAICA reisebegleitung gesucht. rollstuhlf. sucht nette(n) u. zuverl. begleiter(in) f. 3-monat. aufenthalt. flug u. kosten drüben werden erstattet. chiffre 156/7

tausche wunderschönen alten küchenschrank (massivh., schnitzereien) gegen eckschrank o. alten gußofen. chiffre 156/8

suche intakte schöne alte heizkörper (radiatoren). b schmidt, forsthaus, 8079 adelschlag 2 (ich grüße dich auch. lutz)

(übrigens, liebe sabine, dank dir für deinen lieben brief, und wir lassen es so, wies is, gell? lutz)

!!!!!!!!!!!! dringend !!!!!!!!!!!! bei unserem 2 cv muß ein hinterachsschwinger ausgewechselt werden. wenn du das kannst, dann melde dich bitte unter regenbogen, 8125 huglfing, bachstr. 15, tel: 08802/8282

verk.: peru decke, wolle ca 220x 240; bücher kindertheater, pädagogik, div. songbooks; edelholz blockflöte, barock, neu; indische bambusflöten. tel: 157 51 21

gesucht: flohmarktverkäufer in allen teilen deutschlands für unseren flohmarktbestseller. sehr guter verdienst. tel: 030/853 79 36 (mike, auch nach 22 h)

schreibtisch gegen abholung zu verschenken. tel: 430 46 09

hamster zu verschenken. susi 760 08 75

wer verkauft mir ein rad? susi 760 08 75

verkaufe 2 velo-solex (fahrrad mit hilfsmotor) reparaturbedürftig. preis nach absprache. tel: 48 14 31, kräutergarten, steinstr. 28

SINN DES LEBENS
"Jeden Baum erkennt man an seinen Früchten".
So dachte ich, und prüfte jahrelang, was ich heute lehre: Christine 34 52 34

judit (3 mon) katharina (19mo) josefine (320 mo) ernst 313 mo) suchen platz in einer wg. am liebsten bei leuten mit kindern. drei zim. bräuchten wir schon. wo gibt's so etwas? anser tel. 69 61 83 bis bald

zim.tausch: zi. in wg nähe dt. museum gegen zi. separat oder in wg. bitte bei dardine ab 18 h anrufen 65 21 12

wir suchen 2-zi-whg ca 500 dm horcht euch mal um! andy 84 38 60

verkaufe 4 diag.-reifen 6.00/12 (kadett) m. felgen 80 dm; mikroskop 900-fach (4 objektive) 120 dm; elektro-hallgerät 220 dm. tel: 60 01 52 79 schindbeck

verkaufe 2 umstandshosen, gr. 40/42 und 3 still-bh zusammen 70 dm. christine 48 89 54

ja, wer kommt denn da?

verkaufe meinen neuwertigen technics plattenspieler (direktgetrieben) für die hälfte. christian 08151/3335

italiener, 38, akd. bildungsniveau, z.zt. kfm. angest. sucht sep. zim. kleinwhg oder platz in wg (gerne psycho-medit.) italienisch-unterricht mögl. bruno tel. 35 50 01 app. 55 tagsüber

wer möchte wie ich aus seiner alten wg raus und mal mit neuen leuten zusammenleben? ich biete — aber nur per tausch!! — ein kleines zim. in netter wg (theresienstr.) mit zh, küche-/badbenutzung tel. 52 87 73 beater verlangen

pech! ich hatte ein schönes zim. in aussicht undnun zieht die vormieterin erst im juni aus, was ich verstehen kann. also: sucht kunsterzieherin wieder ruhige wg nicht über 300,- tel. vor 8.30 nach 17h 35 76 95

NEUHEITEN-TIPS ROCK ANGEBOTE-NEUHEITEN-TIPS-ANGE

Rock - Angebote

P. Tosh	Bush-Doctor		9,95
B. Dylan	Slow Train	neu	9,95
A.P. Project	Eve	neu	9,95
Supertramp	Breakfast	neu	9,95
Foreigner	Head Games	neu	9,95
J.Armatrading	Stepping out	neu	9,95
U. Lindenberg	Dr. Detektiv	neu	15,95
XTC	Drums & Wings	neu	14,95
Doppeldecker			
WeatherReport	8:30	neu 2 LP	16,95
Who			
Quadrophonia	Soundtrack	neu 2 LP	17,95
Zappa	Joe's Garage	neu	10,95
C. Richard	Rock'n Roll Juvenile	neu	10,95
J. Edwards & friends	Roadshow	neu	11,95
Wecker	Wecker - leuchten		10,95
Simon & Garfunkel	Greatest Hits		10,95

Phonolus
SCHALLPLATTEN SCHALLPLATTEN
München 2 – Sonnenstr. 12

BOTE-NEUHEITEN ROCK

Reggae-Info:

REGGAE ist nicht ohne babylonische Verwirrung zu beschreiben. Diese Musik aus Jamaica ist einfach hörenswert und kann durchaus auch hier Feeling sein. Dabei wird der amerikanische Einfluß bei dem neuen Album der HEPTONES „GOOD LIFE" oder bei „PUSHER MAN" von den PIONEERS ebenso hörbar wie der besondere soziale Protest und das politische Engagement des in London lebenden LINTON KWESI JOHNSON. Von seiner LP „FORCES OF VICTORY" gibt es auch eine 12"/45 long version „REALITY POEM". Eine frühere, von mehr Liebe inspirierte Platte Kwesi Johnsons nennt sich POET & THE ROOTS – DREAD BEAT AN' BLOOD. Engagement wird auch spürbar bei „MADNESS" von den MIGHTY MAYTONES oder „PEOPLE ARE YOU READY" von PRINCE MOHAMMED. Aber auch Klapper Disco Singles wie „THIS GOOD" von den REVOLUTIONARIES, BORN FREE von MICHAEL ROSE & JAMMY oder „THE RAIDERS" von JUNIOR DELGATO sind beliebt. Die LP von PABLO GAD „TRAFALGAR SQUARE" ist starker Rock. Abgelehnt wird dagegen in England der Reggae der Rastas of Jamaica, wie ASWAD oder die LP „JAH SON OF AFRICA" von U-ROY. Unverfälscht frisch ist der Kingston Sound bei den GLADIATORS, die zuletzt „NATURALITY" aufnahmen. Auch TRINITY „ROCK IN THE GHETTO" ist echt. Dub LPs (instrumental) können unter die Haut gehen, wenn das Feeling so ankommt wie bei SLY DUNBARs „SLY WICKED AND SLICK" oder bei der XAMAYCA BAND „TOGETHERNESS".

Alle LPs	DM 15.95
Maxi-Singles	DM 8.95
Die neue Bob Marley: Survivok	DM 13.95

Phonolus
SCHALLPLATTEN SCHALLPLATTEN
München 2 – Sonnenstr. 12

Suche zimmer oder zimmerche ab 4qm zur benützung od. mitbenützung. bin lehrerin auswärts und bräuchte festen platz für mü-aufenthalt auch mit freund. tel. 48 64 54

suche dringend zim. am liebstend in wg oder sonstwo 19 w, tel. 071 36/85 37 sabine (ich zahl die gebühr)

wir, zwei mädchen suchen dringend eine whg! wer geht für ein paar monate? tel. 36 21 37

19 jährg. studentin (tiermed.) sucht verzweifelt unterschlupf in wg oder sont irgendwo. wer weiß was? tel. 52 33 861 nach 18h

psychologe, 35, suche 1-1 1/2 zimwhg, (haisdhausen bevorzugt tel. 85 72 115

suche zim. in wg, ra anand annemarie tel. 26 37 15

tausche schöne, rihige 2-zi.whg , altbau ca 60qm gegen 4 zi whg tel. 22 12 12 oder 351 89 66

dringend! sutdent sucht wg bis 350,- tel. 260 49 47 seppi

mir fällt es oft schwer, so offen und direkt zu sein, wie ich es gerne von euch hätte. manchmal bin ich unausstehlich besserwisserisch. ich kann unwiderstehlich herzlich und charmant sein, aber auch mörderisch cool. erst wenn mir das wasser bis zumhals steht, fange ich an, an mir selbst zu arbeiten. oft lach ich, auch wenn's mir garnicht dananch zu mute ist. trotzdem suche ich ein zi. in wg, bruno, 26 tel. 60 111 26 od. 812 67 17

wir 20 w, 22m, brauchen eine whg (je eher desto gut) 2-5 zim. in altbau, renovierung wird gern übernommen. wer was weiß ruft an bei richi 19 010 16

für ein schönes großes haus mit garten in trudering suchen 2 freunde einen dritten im bunde für dufte wg chiffre 156/4

wir 2w suchen 2zi in wg zusammen oder getrennt. schön wär's im s-bahnbereich tel. 26 42 54 angelika oder susanne

suche zim. in wg im raume rodenheim, bin 28m, evtl. auch möbl. einzelzim. mit duschgelegenheit. 156/2

DAS LOCH INS OHR
für Ihre Ohrringe stechen wir!
Friseursalon
LoM
10.- MARK
Buttermelcherstr 12 T.268101

s'il vous plait!! ich, französin, 22, spreche aber gut deutsch, suche dringend zimmer in wb, habe schon gute wg erfarhungen gemacht und suche nun was ähnliches: nähe ohne enge — zahlen kann ich bis dm 250,- weil ich am 1. oktober ohne bleibe bin, würde ich irgendwelche übergangslösungen akzeptieren (sogar 1 zim.app. kurz oder lägerfrisgig) wenn es mit wg bis dann nicht klappt. beatrice tel. nachmittags 79 89 56 abend 76 91 961, oder 714 61 40 hinterlaßt bitte eine nachricht, wenn ich nict da sein sollte. es eilt sehr!!

wir sind zwei studenten und wir lieben das leben, aber leider müssen wir arbeiten um zu überleben, daher suchen wir für ca 6 monate unterkunft/bett, wg bevorzugt (womöglich ohne katzen) tel. so ab sechs 66 93 70 bei wolfgang

ich töpferin (20) suche ab nov. zim. in wg, möglichst nähe hallbergmoos. da ich dort ab jahresende neue arbeit gefunden habe. ich habe das alleinwohnen gründliche satt - notfalls - eine kleine whg täts auch. tel. mo-fr 8-16h 08054/617 anita verlangen

dringendst! suche zum 1. nov. ein zim. entweder in einer lockeren wg oder ien einzelnes zim. (mögl. mit dusche) ich bin schauspielerin im 4. semester und stehe ansonsten auf der straße. wer hat oder weiß eines andrea tel. 50 89 99

ich (20w zt. arbeitend suche dringend zim. in einer netten wg in münchen 08 142/14 553

mein wg-zim. (unge. 15qm) wird wahrscheinlich zum 1.11.79 frei (evtl auch etwas später) wir sind 5 leute (2w, 3m) es kostet 190 dm & nk&2mm kaution. außerdem fahre ich zwischen dem 22. und 30 sept. entweder nach marburg, darmstadt oder heidelberg und kann da gegen bkb jemand mitnehmen. michael 87 11 236 und falls ich nicht da bin 0821/60 24 89 (die 2. telnr aber nur wegen der mfg und nicht nach 22.30, weil sonst meine eltern aufstand machen)

suche zim. in wg in münchen, bin 28 (evtl. auch möbl. einzelzim. mit duschgelegenheit) 156—3.

ich bin studentin, slavistik, 19 und suche zum 1.11. ein zim. in wg, notfalls auch eine 1-zi.whg bin inzwischen bereit bis300/350 zu zahlen (inkl) tel. 44 85 315 (möglichst abends)

freising! damit unsere 5-er-wg wieder vollständig wird, vermieten wir 2 luxuszim. in wg mit garten, terrase, nobel-schuppenwg, fast gescheinkt für 375,- incl ruft an 08 167-15 26

student, kooperativ, links, etc, suche kleines zim. in wg oder sonstwo bis 150 dm auch für nur bis 1.märz 79. tschüss 77 94 19

zim. in wg-haus m. garten zu vermieten tel. 40 61 76

da ich täglich 200km zurücklegen muß, um nach münchen und wieder nach hause zu gelangen, suche ich dringenst eine 1-3 zi. whg oder einen platz in einer wg. das ganze sollte natürlich nicht zu teuer sein. in hoffnung peter tel. 0841/82 419 ab 19 h

Psychotherapeutische Praxis
Dipl. Psych. Elke Regehr
Parkstr. 3, 8035 Gauting
Tel. 850 15 70

1. Selbsterfahrungsferien Gruppe
von Weihnachten bis Neujahr (23.12.79 - 1.1.80) in einem als Gruppenzentrum umgebauten Landgasthof bei München.
Methoden: analytische Gruppendynamik, Gestalt, Bioenergetik, Meditation
Kosten: 780,--
Studenten 650,--
& 270,-- für Unterkunft und gute Verpflegung.
2. Neubeginn einer fortlaufenden Therapiegruppe.

Whg oder zi in wg im westen gesucht. judith bernhard 13 15 28 od. 19 82 95

2 frauen, psych.- und tiermed.-stud. suchen 2 zi.whg auch mit ablöse etc, dringend monika tel 78 53 864 oder evi 84 16 736

endlich geschafft! zum 15.10. sitze ich (23w) auf der straße, suche also 1 zim. bis 250,- dm monatl. Contacts: 36 12 704 nachricht hinterlassen für judith

35 j m & 9w bieten famieliere wg für nette sie. bei sympatie partnerschaft angenhem. tel. 26 56 14 franz

nach 5 jahren ist unsere whg gekündigt. darum suchen wir dringend eine 2-3 zi whg (alt oder neubau) verkehrsgünstig ab 15. 10. jeanette braun c/o H. wernecke friedrichshofenerstr. 8, mü 60 tel. ab 18.h 83 76 94

tausche ? 1 1/2 ziwhg ca 40qm kü, bd, 2 h balkon, ruhig mm 411,- in haidhausen. gegen 2-3 zi whg in schwabing bzw. 2 zi in wg in schwabing tel. 28 14 16 bzw. 47 58 70 zeer verlangen

suche zim. auch in wg physikstud. kdv tel. 15 73 816 tel. 08341/81 469 rückruf!

21jähriges 'azibi' sucht zim. in einerwg oder whg. ist w und erreichbar unter tel. 60 23 63

Alle 6 Wochen Anfängerkurse
Yoga-Stellungen, Atemübungen, Vegetar. Mahlzeiten, Mediation
Mo - Fr 18.30,
Steinheilstr. 1, Mü 2, Tel. 52 44 16

am 1. nov. stehen wir endgültig auf der straße (nach 5 jahren—kündigung wg. eigenbedarfs) deshalb suchen wir (industriekaufmann & nc-geschädigte) dringend 2-3 zi-whg mit kü, bad möglichst verkehrsgünstig (s-bahn o.ä.) bis max. 500 dm ab 1. spätestens 15.10. (alt oder neubau,e vtl. renovieren wir selbst) bin auch gerne bereit dafpr kinderbetreuung, zamperl ausführen, gartenarbeit o.ä. zu übernehmen. jeanette braun, c/o wernecke, friedrichshafenerstr. 16, 800 münchen 60, tel. bei fejes 83 76 94 ab 18 h

berliner psychologin, 30 sucht nette wg, gemischt od. frauen, möchtlichst ab sofort, tel. 030 815 12 77, 100 berlin 37, leobaeckstr. 44 dagmar ephan

suche dringend! zi. in uni-nähe ab sofort! bitte anrufe ab 18h bei caroline tel. 65 21 12

angehende biologie- und sportlehrerin sucht zim. in mü auch wg oder 2-zi whg tel. 15 73 816 oder 08 341/ 814 69 rückruf

wir möchten aus(einander)ziehen und tauschen deswegen unsere 3-zi-whg gegen zwei 1 1/2 oder 2 zi. whg 156/1

liebe leute, wenn's noch ein nicht zu teures platz'l habt's in eurer wg, dann ruft's mich bitte schnell an. bin 21 und angeh. erzieherin evi 77 55 72

Unsere normalen Preise sind laufende Sonderangebote:
Jeans, Schlafsäcke, Militärbekleidung, Latzhosen, Springerstiefel, Parker, Mäntel, Feldjacken. Neu und gebraucht.
UNI-MODE
Schellingstr. 28a , 8 Mü 40

suche baldmöglichst platz in w wg da jeztige whg gekündigt. habe schon in wgs gewohnt und möchte mit leuten zus. wohnen mit denen ich u. die mit mir etwas anfangen können. es soll halt einfach was laufen. offen und ohne spielchen. gisela tel. 26 43 96 oder mo-do 13-16h 72 33 402

KALSØ earth® shoe
Der Original Minus-Absatz-
- Natürliche Haltung Wirbelsäule in sich ausbalanciert
- Beckenhaltung normalisiert
- aufrechter Stand
- Atmung wird freier
- Bauchmuskulatur wird gestrafft
- Beinmuskulatur wird gestärkt

Plushaltung durch Minus-Absatz
Schuh mit der patentierten Sohle
- Fußgelenk und Fußgewölbe können frei arbeiten
- das Körpergewicht rollt weich von der Ferse über die Außenkante und Fußballen zur großen Zehe
- auch für Kinder
- Freude am natürlichen Gehen

Türkenstraße 90 – Amalienpassage Tel. 283309

GRIECHISCHE TAVERNE
BEI GRIGORIS
GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN
VON 10⁰⁰-15⁰⁰ U. 18⁰⁰-1⁰⁰ UHR
ECKE HEIMERAN-ANGLERSTR. (ANGLERHOF)
8 MÜNCHEN 2, TEL. 50 77 47
WIR FREUEN UNS AUF EUREN BESUCH GRIGORIS

verk. thorens td 145 m adl-vlm 300, einfache saba stereoanlage m. boxen 100, schauckelstuhl 50 abendkleid 1x getragen lachsfarben 50, klaus tel. 340 385

wer gibt anfaenger unterricht in querflöte? klassich u. korrekt! bitte sof. anrufen hans 43 28 47

wer kann mir die adresse von einem artz, priester oder so geben, der in süd- mittelamerika bei indio-staemmen taetig ist und nichts dagegen hat 1-2 leute als hilfe für 2-6 monate aufzunehmen tel. 29 31 92

Oma's Kommode

Wir fragen Omas & Opas auf den Dörfern: Habt Ihr schöne alte Pelze, Hemden, Blusen, Spitzenvorhänge? Kl. Vorstadtpreise: Do&Fr 14.30-18.30 h / Sa 20-14 h PASING – Planeggerstr. 16

suche dringend 1-2mal im monat übers wochenende MFG nach od. richtung freiburg, außerdem um den 22. sept. herum. chiffre 156/55

19/w sucht unmöbliertes zi. in altbau, gerne wg, zum selberausbauen (tapezieren, streichen us) chiffre 156/56

töpferwerkstatt zu vermieten! (auch zum werken, basteln usw. geeignet). rufe einfach peter, 34 5296, an

möchte gerne bei lieben leuten wohnen u. suche zi. in ner wg für laenger. kerstin, 23 j., tel. 2800458

bernhard, 28j, suche noch leute, die lust haben mit mir eine wg zu gründen. tel. 838203 od. 323 0503, georgenstr. 123

wir suchen in münch. od. s-bahn bereich wg mit kindern, od. frau /en mit kind(ern). renate, 36 + susanne, 2mon. tel. 08745/583

suche 1 zi. in einer wg. od. 4-5-zi.-whg. stud. bio, christine tel. 794012

gibt es in münch. einen vermieter, der seine 3-4 zi.-whg. an eine wg vermietet? waere auch an einer neugründung interessiert. kerstin tel. 2800458

ich, sibylle, 22, suche zi. in wg od. eine frau, die mit mir in noch zu findender 2-3 zi.-whg. je nach preis, wohnen will. kann allerhöchst. dm 350 zahlen. studiere, arbeit ein wenig, habe interessen. tel. 597632. vielleicht weiß jemand eine wohnung?

tausch: biete 4-zi-whg. (an paar event. mit kind). suche kleinere whg. angelika tel. 508573

wir sind 5 erwachsene + 4 kinder (davon 1 pflegekind)u. haben ein altes schloß mit 2000qm wohnflaeche u. 12000 qm land gekauft. z.zt. renovieren wir u. versuchen die raten abzutragen. unser ziel ist ein einem teil des hauses ein kleinstheim zu errichten u. in dem anderen eine alternative tagesstaette u. ferienaufenthalte f. kinder durchzuführen um das alles zu schaffen, brauchen wir mehr qualifizierte leute. (paedagogen+handwerker). kinderschloß ochstadt e.v. bei friedberg. tel. 06031/5515

ferner suche ich perfekte(n) fotolaborant/in (s.w. facharbeit) der meine stellung 4-6 monate oder laenger übernehmen möchte (1980) tel. 29 31 92

ich wohne mit meinem 11 mon alten wohn in ramersdorf allein und suche daher eine babygruppe od. wg mit kleinen kindern zum spielen * zum reden. suche 2 roßhaarmatratzen für mich u. mein baby. sibylle tel. 407 757

suche alte kommode, verkaufe weißes regal mit stahlleisten, schleiflackbrettern (whow) 14 sück und 4 geschlossenen teilen 14.26 lang, da 2 m hoch, 36 tief tel. 28 00 458

mikrophone: beyer m 88 nc (absolutes spietzenmicro) statt 420 für 195,- incl. kabel(canon) mit garantie! sure unisphere a und 1 je 110,- tel. 18 79 45

platten zum aufnehmen gesucht paul horn (inside the pyramid) kl. schulze (bodylove) james taylor (alles) indische ragas, kirchenchöre, gegen geld gute worte oder geschenke. tel. 18 79 45

polaroid camera SX70 land film (farbe) mit ledertasche, 4 monate alt und ungebracht, für 150,- zu verkaufen tel. 1879 45

suche klavier. tel: 16 60 38 oder 28 22 75

achtung musiker! verk. viscount synthdakota elektronenorgel, 2-manualig mit vielen effekten. uli tel. 376796

suchen für unser baby wickelkommode und außerdem ein altmodisches bett für erwachsene. wer weiß was? tel. 44 83 086 rosi und dieter

suchen für unseren übungsraum matratzen,schaumgummi teppiche, rpeßspanplatten, steinwolle und alles was man zum abdichten braucht. möglicherweise gegen bezahlung tel. morgens 448 30 86 dieter beck, 32 35 56 patrick

verschenke altes fahrrad rep.bed suche immer noch buggy, egal welcher zustand, zahl bis dm 40, u. fellmantel f. 1 1/2-2 j. renate tel. 805485

ich biete um den 12.10.79 herum MFG nach stuttgart, frankfurt (buchmesse). am so. 14.10. fahr ich dann nach bonn zur ak w-demo. montas gehts weiter nach köln. di oder mi wieder zurück. tel. 08171/31424 oder 0821/715963 arno

achtung musiker: verk. e-piano der marke iusta (manuell.baß getrennt einstellbar) dm 500,-. roy kofferverst. 70w für git. orgel od baß vb 750 dm. tel 913382

wer schließt günstig gasheizofen an? tel. 155459

wo nur sind die 5 münch. irlandfahrer, die ende juli in einem weißen kleinbus von clifden nach westport meine freundin u. mich mitnahmen. habe meinen roten regenmantel u. lederbeutel liegen lassen! bitte, bitte meldet euch! tel. 507496 ab 21 h, christa weiß, astallerstr. 17, 8 mü 2

orgel, vox, einman., gut transport., VB 800,-, auch mit 125 w-anlage, tel. 6131745 stefan oder nachricht

verkaufe: lederreitstiefel (gr. 35, 37,38) stck. dm 25,-, ein mofa dm 245,-, 1 fahrrad dm 50, 1 irre gut aussehenden schreibtisch (80x140 cm) für 150,-, 1 stahlhelm dm 25,-, 1 reperaturanleitung für bmw r26 + aehnl. für dm 20, 1 plattenspieler (uralt) mit verstaerker f. bastler 10,-, 1 adlerschreibmaschine 120,-, u. dann noch einige petroleumfunzeln (10,-). tel. 325 674 u. michael verlangen

hallo musiker-verk. klavier gut erhalten, gestimmt u. überholt für 800,-, gesangsmischverstaerker dynacord eminent 90/110w 400,-, bandecho/hallgeraet dyna cord echocord super 300,-, mi mischpult boss km6a neuw. 6 ka naele auf stereoausgang f. verst./ slave mischbar für 400,-, 1 bassbox 100w mit goodmans speaker 200,-, 1 paar gesangsboxen 100w mit fane/isophon speaker zus. dm 520,-, 1 paar gitarrenboxen 100w mit fane speaker zu s. 500,-, synthesizer selbstbau überholungsbed. 150,-, gitarren-phaser-arbiter 35,-, crybaby gitarren-wah-wah dm 30,-, colorsound wah-wah/schweller 30,-, e-gitarre hofner korpus überarbeitet u. neue wirbelmechanik f. 160,-, 1 paar mikrophone shure unidyne b niederohmig zus. 180 1 kondensator-mikro ecm 1010 niederohmig 50,-, 2 schwanenhals-klemmstative 30 cm zus. 20 taegl. ab 14 h tel. 605715

HIFI-ABHOLMARKT

Ganz München spricht davon

- Tolle Auswahl
- Nur beste testsichere Marken
- Knallharte Abholpreise

Revox · Technics · Akai · Pioneer · Bose
Canton · Sankyo · Sony · Koss · Jecklin
Sennheiser · JVC · JLB · AKG · Braun · Wega
SABA · Dual · Telefunken · Grundig · Klein und Hummel

fröhlich
HIFI-ABHOLMARKT

München 40, Augustenstr. 102–104
Tel. 525356 überall Parkplätze

suche altmod. füllfederhalter, mögl. gut erhalten u. mit breiter feder. edith tel. 226970 tags abends 619528

wer hat denn ein werkstattbuch für einen volvo 122 u. verkauft es, oder läßt mich spannende stellen kopieren. also ruft's den lothar gleich an. tel. 165207

REBIRTH TRAINING
mit Leonard Orr!
29.10. - 2.11. 580,-- DM
Anmeldung und Info bei:
Nadam Munk, Dipl. Psych.
Spitzwegstr. 18c,
8012 Ottobrunn, tel.18-20h
60 14 604

wer verkauft günstig gasofen? (zi 15 qm) tel. 131652

achtung, ausnahme. suche zim ab vier qm zur benützung oder ovtl. mitbenützung bin lehrerin, auswärts, und suche platz in mücnhen, wo ich ab und zu, auch mit meinem freund, mal bleiben kann. wenn du ein kämmerchen und verständnis hast und mietgeldaufbesserung nicht ablehnst, ruf mal an kontaktnummer 48 64 54

«näpfe»
naturkost-makrobiotik

wilderich-lang-straße 6
8000 münchén 19
tel. 166038

verkaufe sehr hübsche kleidung (gebraucht), billig, gr. 38. tel. 3515994 esther

wer verkauft, oder verleiht für ein paar tage den tintenfisch nr 15? tel. 309682 od. 151669 barbara

verkaufe kaefer 68 gut in schuß fast tüv-fertig (ich hab keine zeit und lust mehr) ist nicht mehr viel zu machen. preis vhs michi tel. 838353

suche alte motorrad-lederjacke. ich zahl bis max. 150,-. michi tel. 838353

wer ist interessiert, 1 jahr lang in einer heilpaed. hortgruppe mit 8 seelisch behind. kindern (8-10j.) mit einer soz.paed. u. einem beschaeftigungstherap. zu arbeiten ? anleitung u. supervision vorhanden. tel. 575577 od. 484857 maria bayr

wer hat/weiß einen 200 d motor mit nicht zuviel km (max. 800 00) u. baut ihn vielleicht auch ein? michi tel. 838353

verkaufe versch. teile für alten 180er mercedes. michi 838353

ich suche einen pinguin. entweder ausgestopft oder aus keramik, plastik, ist egal, nur groß u. schön soll er sein. michi tel. 838 353

hallo töpferfreunde! wenn ihr mit otn arbeiten, basteln, malen oder auch mal nichts tun wollt, ruft einfach peter an 345296 wir treffen uns jeden mittw. 19 h, in der fr.-josef-str. 18, rückgeb. (u-bahn giselastr.) 'bringt gute laune mit'

achtung! liedermacher sucht musiker/innen: baß (od. cello), gitarre, querflöte (auch andere blasinstrumente), schlagzeug, ev. pianist f. e-piano/vibraphon. ich schreibe duetschsprachige lieder (piano/gesang) u. möchte mit leuten zusammenarbeiten, die eigeninitiative, ein bißchen idealismus, u. vielleicht auch etwas ehrgeiz haben, um sowohl in kleinkunstbühnen, als auch im größeren rahmen aufzutreten. bitte meldet euch sehr zahlreich bei thomas eichenbrenner tel. 192371 od. 197158

2 sessel, 1 bettcouch, etwas geschirr + besteck zu verkaufen. ruft mich an ab 19 h 1416476 sabine

wir suchen laufend plattenspieler mit u. ohne verstaerker u. boxen u. radios für kinder. die geraete können auch defekt sein sponton, breisacher str. 5, tel. 4484775

verkaufe fabrikneue lautsprecher: 4 isophon ps 30/50 a 90,- , 4 isophon km 13/150 a 40,- dm zusammen dm 500, - uli tel. 376 796

so, jetzt verkauf ich sie, meine ente, is n 2cv4 bj 73 tüv leider 10/79, vb 500,- zu haben beim michael tel. 64 11 033

r8, bj 69, 8800km techn. gut, kein § günstig zu verkaufen tel 150 49 33

polaroid-camera zu verkaufen margareta 37 44 39

ich, thomas zupan, autor des buches 'erdbeerinsel' , möchte eine literarische zeitung, die jungen autoren die möglichkeit zur veröffentlichung gibt, gründen. leute, die mir helfen oder tips und gedanken beisteuern wollen (auch was die technische seite betrifft) sollen mir bitte schreiben. thomas zupan, senftstr. 1a bei schmidt, 8 mü 90

verkaufe billigst 4 vw-sommerreifen, 1 musiktruhe (dualplattenspieler u. radio) tel. 300 89 19 oder 38 01 74 08 (marianne verlangen)

verkaufe: vw-damp-bus, bj 69, 47ps ohne tüv, vb 1800,- köhler, arnimstr. 6, mü 70

suche 4 winterrreifen und felgen für renault 5 gtl. verkaufe herrensportrad aus den 50iger jahren mit 3-gang-ketten-schaltung für 100,- klaus tel. 399 689

positiv denkene frau ca 35-50 möglichst mit selbsterfahrung, die größere kinder ma, zur mithilfe bei einf. büroarbeiten und im haushalt gesucht. zim. vorhanden, arbeitszeit u. verdienst nach vereinbarung tel. 850 34 89 johannes

suche gebr. klavier tel. 850 34 89 Johannes

elektroherd, 1 platte defekt, 30 dm, tel. 77 12 24

wir, d.h. sechs elternpaar mit sechs kindern, können es fast nicht für möglich halten, daß für unsere kleinkindergruppe so wenig nachfrage besteht, denn bei uns könnt euer kind vormittags gesellschaft haben, während ihr entlastet wärt. fragt nach tel. 77 12 24

suche leute mit ahnung von digitaltechnik (auch e-techniker u. ing) tel. 65 66 53 ab 19 h

mfg nach brüssel gesucht f. 2 leute am 6./7. okt. am 8. geht unser flug nach usa. margot 42 43 28 hermann 65 04 92

jetzt gibt's die alte ente vom blatt auszuschlachten, die die bullen aus dem verkehr gezogen haben (karosserie im eimer, der rest o.k.) jeder preis vb. außerdem verkaufen wir 2 wildledersessel in schalenform, rundes tsichchen, brotschneidemaschine (gratis) suchen gute 12 volt batterie tel. 36 14 233

zu verkaufen: mercedes 200 d bj 66, motor 120.000 technisch u. optisch 1a ohne tüv (dazu 600,- schweißarbeiten nötig) für 950,- abzugeben tel. 16 33 77

wer verschenkt billigst bei tee u. makrokuchen seine mathekenntnisse fos 12 kl. (analysis u. wahrscheinlichkeitsrechnen) annette tel. 48 37 78

verkaufe r4, bj 12/70, ohne §, mot. 68.500 km zum ausschlachten oder für bastler, vb 200,- tel. 69 00 535 ab 18h wolfgang

suche tabla oder indienfahrer, der mir eine mitbringen kann. tel. 150 61 00 abends

verkaufe plattenspieler. außerdem brauchen wir 1 waschmaschine, 1 altes fahrrad, 1 schreibtisch und jem. der flötenunterricht gibt. sybille & pil tel. 40 89 36

engag. jahrespraktikant/in soz. päd grd. für eltern-kind-gruppe haidausen ab 1.okt. gesucht. bitte melden bei gabi tel. 480 1131 ab 18 h

tschechischer emigrant sucht dringend arbeit/nebenbesch. ist 32, spricht gut deutsch, dipl. kaufm, kann auch dolm./übersetzarbeit, kellnern, autofahren, handwerkern und viel anderes. tel. 0021/604 259 abends

die gruppe maria johanna sucht sehr fleißiges, selbstsicheres inidividuum (w/m, o.ä) das unser management übernimmt tel. 84 75 06

audi 100-motor & getriebe bj 76 38.000 km, 80 ps zu verkaufen 08 121/53 68

elektrogitarre zu verkaufer klaus tel. 72 36 550

verkaufe peugeot 504 zustand 1a, bj 72 tüv 9.80, preis 1.100,- rechnungen für instandhaltungsarbeiten vorhanden tel. 914 753

verkaufe seit eh und je ungebrauchte pearl querflöte, sehr gute tonqualität, kaufpr. 827,- verkaufspreis 450,- stephan 79 96 09 ab 15 h

gebe sexophonunterricht (alle arten) tel. 36 15 98

wir verkaufen schreibtsich, 150x 75, 12 jahre alt, rückfront mit bücherregalen, 80, matratze (vollschaum) 190x90 für 30 dm keller, tel. 722 65 865

wir verschenken: alten staubsauger, 2 winterreifen ohne felgen (für käfer) keller tel. 722 65 865

verschenke eine katze und einen kater- möglichst an leute mit garten. die katze ist ca 6 mon. alt (weißes fell mit roten, braunen und schwarzen punkten) der kater ist ca 2 jahre u. hat ein schwarzes fell. mechthild 4884 14 od. 260 73 82

verkaufe: schlagzeug ludwig octaplus, becken, hanteln, bodybuilding-geräte, casettenrecorder luftdruckpistole. tel. 903 29 07 .

doppelbett (2x2m) 100,- 5 felgen mit reifen (gl-155 xst 12) 100 dm tel. 850 15 57 od. 28 56 53 manfred

biete mfg am 5.10. und 12.10. 79 ca 16.30 h nach duisburg. rückfahrt jeweils am sonntag abend tel. 88 88 062

verkaufe: lederblousen, schwarzbraun gr. 50, cowboystiefel, stiefeltten, schuhe gr. 42, tel. 90 32 907

verkaufe polstersitzecke, 6 elemente, dunkelgrün 250,- milu o. hajo 93 85 71

ich verkaufe meine klassische gitarre, eine yamaha g-120 a für 220 dm, außerdem ein stativ valbon ae-3 für kb u. mittelformatkameras für 130 dm andreas tel. 16 15 77

'dialog'-Nr. 2- neue berliner literaturzeitschrift. inhalt: texte (gedichte, geschichten, märchen) kritik, cartoons, fotos. dm 3,-. in briefmarken an: walter handwerk, kreuzbergstr. 29, 1000 berlin 61

wir, 2 frauen, suchen motorradlederkleidung/nierengurt/handschuhe. (alles in kl. größen). tel. 3145185 oder 3131684

achtung bastler! verk. wegen auflösung des bastler kellers: div. jc's, kondensatoren, widerstände platinen, trafos und. vieles mehr sowie: 1 s/w fs dm 120,- (saba), 1 color fs dm 320,- (saba) wersi elektronen orgel w 157 s, 80 % spielfertig, np dm 2500,- vb dm 800,-. tel. 686410

Suchen für 19-jährigen Lehrstelle als graphischer Zeichner oder Reprophotograph in kleinem Studio oder Atelier. Freuen uns über jeden Anruf oder Tip. Tel. 2800613

achtung schlagzeuger! verkaufe drum set fibes matallic absolut bester sound tel. 08 106 32 356

verschenke ölofen reparatur bedürftig, und 2 herrenfahrräder auch bedürftig 18 32 27

wir suchen: 1 gartenhaus (zum abbruch) viele heizkörper, 1 tiefkühltruhe. wir wohnen seit neuestem im süden (raum holzkirchen/sauerlach) auf dem land. gibt's in dieser gegend wg's oder landkommunen? kommt doch mal vorbei oder ruft an. für beides gilt: wolfratshauserstr. 22, 8029 arget/sauerla.h. tel 08 104/74 20 evi/harro/rainer

vw-bus, bj 72, standheiz. schiebedach, 8 sitz, radio, ohne tür dm 1.000 tel. 18 64 90

verkaufe billig: tv portabe sw, kühlschrank, neue westerngitarre framus sorella 270 mit hülle, tasche f. uher report-neu, stereo konterttruhe aeg (radio&lautsp) 2 kokosteppiche tel. 448 68 28 21-24 h

swtv zu verschenken (3. programm funktioniert bestimmt) außerdem: suche runden marmortisch verkaufe elektrodurchlauferhitzer aeg, 380 v., vb 70 dm, tel. 77 64 17

batterie 2 mon. gebr. 12 v 38 ah für 50,- tel. 47 45 55

deutschlands bester schreibtisch ist zu haben..... älteres modell und gaaaanz billig!! außerdem habe ich noch ein paar schöne sitzelemente zu verscherbeln. tel 26 81 88 edeltraud verlangen

nobel-jaguar, mkII, 2.4. liter, bj 63 (1.6mm blech) 73000 m, rechtslenkern, technisch sehr gut & zurverlässig, tüv neu,II P-18l super, 2x30w cassette usw kosteten tut er 7.500 dm und weitere information gibts unter 19 19 59

verschenke 2 sw fernseher für bastler tel. 37 818 31

die liebe frau, die mir einen ölöfen schenken wollte, soll sich bitte nocheinmal melden, da ich die telnr verloren habe. andy 48 37 78

wichtig! suche kleinbus für umzug nach metz (f) wer kann mir einen leihen od. fährt zw. 30. okt. u. 2. nov dor hin. melden bitte bei karin schwarz, ohlauerstr.67, 8 münchen (moosach)

liege ohne matratze zu verschenken 150x200 tel. 16 68 09

münchner verlag sucht insidertips für jugendreiseführer 'billig reisen durch europa' wer also was weiß, was über die eurorail- und tramperticketinfo hinaus geht, der schreibe doch an michael czernich, kieferngartenstr. 55, mü 45, oder rufe ihn an! jede information, die was taugt (warum sollen davon nicht auch andere profitieren?), wird mit einem freiexemplar — ehrenwort — des reiseführers belohnt, der 1980 im frühsommer erscheint tel. 38 19 12 85

drummer gesucht! münchener rockgruppe sucht dringend technisch versierten drummer mit profiambition und viel lust an rythmisch interessanter arbeit. pa und übungsraum vorhanden. hans tel. 3143011

wohnzimmertisch zu verkaufen, ungef. 1,40 m groß + normal niedrig. vielleicht 50-70 ,- bei eder tel. 7232597

vw-käfer bj. 72, 1200-modell f. bastler od. zum ausschlachten ohne tüv vb 400,- dm, 104 000 km, tags tel. 287110/287 130, abends 195958

verschenke ein junges kätzchen. tel. 3114366

super 8 und video-cassettenprogramm! 1000 filmtitel. info gegen dm 1,- rückporto by fildex-sd 1 alte marsch 21, 21 90 cuxhaven

r4, bj. 73, 66000 km, top-zustand, tüv 11.80, vb 2100 dm, 1 plattenspieler ca. 80 dm, 1 sitar ca. 400 dm. zu verkaufen. tel. 432847

zu verk.: yamaha rd 250, 15000 km, tüv 81, bj aug. 77, vb dm 25 00, sowie 4 sommer-reifen 165-15, 500 km-alt für käfer-variant vb dm 350,-. tel. 08652/4417

kommode zu verkaufen (sehr geräumig, nußbaumholz). p.gosetti tel. 14892561 bis 16 h

veloür couch-eckgarnitur, jugendzimmermöbel, vorhänge, f. vw-käfer 4 st. sommerreifen (5-loch), kleinkram z. t. verschenken. tel 08121/2238 abends

suche holz- u. kohleofen wie einen filmprojektor für normal 8 mm filme zu kaufen. tel. 26043 78

4 häute lila wildleder zus. 120,-. 1 pers. decke (2,4x1,9m) 90,-, 1 nepal. puppe 80,-, afgh. rucksak 80,-, kleider (38-44), lila latzhose, fellJacke. ele 174765

suche billig alte kindermann-diamagazine, kunsthist. bücher u. dias. g. gerstenberg, reichenaustr. 15, 8 mü 60

billig abzugeben: koffer/schlafsessel/ledermantel/tisch (123x 65 quadr. ausklappbar, höhe verstellbar) tel. 189051 schulz bis 17 h

verk. vw 1600l, bj. 70, 118000 km, § 9.81, schiebedach, vb dm 950,-. jochen od. margit tel. 376 315 ab 8.10. 8.30-15 h

küchenanrichte mit brotfach u. -hängeschrank (je 1m breit) gg. abholung zu verschenken. tel. 2608651

wir verk.: ausziehb. couch m. 2 sesseln dm 150, schuhregal dm 30, hifi dual-tonband tg 29 dm 180, 15 bespielte 18er tonbänder basf bespielt m. rock, new wave etc. dm 60, div. damenbekleidung gr. 36-38, div. herrenbekleidung 185 cm billigst abzugeben, lauter solide sachen! kaninchenpelzjeacke rotbraun (hell) dm 95, 30 lp's rock, pop, klassik ab dm 5, immer wieder probiere bei moni u. thomas 708274 ab 19 h

moni-nadine, ich liebe dich!dein thomas

englisch-konversation von anfänger gegen bez. mit engländer/in gesucht. tel. 483224

mercedes 200 d typ universa/bj. 67, tüv fällig, zu verkaufen. tel. büro 180264 od. 191419

suche billiges klavier, bauernküchenschrank. verschenke ölofen. tel. 08151/16589 (starnberg)

frau 21, sucht MFG gegen BKB mit frau. morgens sollte abfahrt um die 7 h sein von blumenau nach elisabethplatz (schwabing) hervorzüglich wär's. moni tel. 708274 ab 19 h

verkaufe günstig: pulli's, blusen etc. gr. 36/38. tel. ab 19 h 3613 039

zu verk.: kommode dm 130, sofa dm 100, nachttisch- u. klein. spiegelschränkchen je dm 25, alte adler-schreibmaschine dm 40, anfragen tel. 3781260 ab 19 h

suzuki ts 50er crossduro ust.h. zu verkaufen dm 2.000 7/79 alle papiere, garantie und inspektion verkauf eilt, bitte anrufen abends tel. 29 29 56 oliver außerdem altes hercules-moped (papiere da) reparaturbedürftig preis läßt sich verhandeln

welche(r) sozialarbeiter(in) hat ne gesprächstherapeutische ausbildung und arbeitet damit und hat lust darüber einen praxisbericht (gegen Honorar) zu veröffentlichen. anrufen: 44 80 238 regina

freundl. taxifahrer (nachtdienst) sucht bruhigen schlafplatz (zimmer) bis weihnachten oder länger. tel. 28 37 58

kohle - heizofen dringend gesucht. tel. 131528/198295 judit

kindererziehung in gängig. treu-deutsch-christl. kindergärten (hopsassa, trallala, ‚mein liebes jesulein') geht uns gewaltig auf den wecker. wem von euch geht es ähnlich? wir, annerose u. herbert, suchen leute mit kindern im kindergartenalter, denen es bei der gängig. frühkind-pädagogik mulmig wird. wir sind beide ausgebildete erzieher u. somit in der lage u. -was wichtiger ist- berechtigt, einen alternativkindergarten nach außen hin zu vertreten. tel. 87 14 751

schreibtisch zu verschenken. tel. 7144196 (schreibfächer links u. eine gute platte obendrauf, sehr massiv aber nicht schwer.

wer hat das negativ vom titelbild des 18. blatt? belohnung! tel. 30 3667 oder 374327

braunes hundeweibchen/jagdhund-Windhund-kreuzug, sehr schön, 6. mte., braucht guten platz mit garten. tel. 379435

brauchen noch info's über afrika spez. wegen mitnahme von hunden. erzählt's uns halt was. tel. 379435

MFG nach PARIS! abfahrt 14./15.10. tel. 885390 robert

verkaufe erstklass. skiausrüstung ski 185 cm, marker bindung, 6-schnallen stiefel. tel. 885390 robert

mercedes 200 d! für dm 1000,- vier cont. winterreifen, schneeketten, neue batterie u. dachständer zu verkaufen. das auto selbst ist mit tüv 12/80 im preis inbegriffen. tel. 303667 oder 37 4327

kühlschrank gegen abholung zu verschenken, außerdem: gitarrenlehrer für 2 anfänger tel. 134718 öfters probieren!

vw-bus, atm ca. 40000 km, tüv 6/81, vb 4.900 dm. tel. 260792 3 ab 19 h

verk. 1 p. kneissl white-star mid, 1.70 m mit solomon 727, 1x gefahren dm 390,-, skiklamotten gr. 38 (rennhose, anorak etc.) alles super sachen, 1 jahr alt, schwarzen wildledermantel mit steppfutter gr. 38, 1 selbstgestrickte trachtenjacke gr. 52. also ruft's mich an, bevor die kalten tage kommen. tel. 7556550

wer gibt meiner kleinen tochter, 9 jhr, klavierunterricht u. kommt ins haus? pasing tel. 881069 ab 19 uhr

r4, bj. 72, 86500 km, tüv 3/80 zu verk. (VB 1500 dm) o. gg. cb 250, rd 250 o.a. zu tauschen (ev wertausgleich). außerdem verschenke ich einen super-stereo-plattler mit zwei ebensolchen 'boxen' - farbe schwarz/weiß, fabrikat unbekannt. k. vogel, kaulbachstr. 68a, zi. 31

vw sparkäfer 34 ps, bj. '75, tüv 7/81, 74000 km, bester zustand dm 3550,-, robert tel. 3152461

verk. 4 handgew. fleckerlteppiche. hab sie im juni erst gekauft. 2 sind 2x1,60m, die andern 1x 1,70 u. 1x 1,40 m. tel. 3082203

regal zu verschenken, dkl. olive gebeizt, 81,5 breit, 245 hoch u. 21,5 tief, unten einsatz 28 cm tief mit schjebetüren. beerhalter, plievierpark 12, mü-83

wir verk. 1 reise-schreibmasch., 1 orgel 'hohner', 1 schlagbohrvorsatz, 2 tische, 6 sessel, 1 ikea-klappbett, 1 plattenspieler lenco b55, 2 autokopfstützen, 1 fototasche, 1 teppich. tel. 345 171

lederkombi gr. 40, skier (rossignol 210)+bindung schuhe gr. 45 billig abzugeben. tel. 363637

moped zu kaufen gesucht. ält. modell bevorzugt, andere aber auch, (fs5) sollte aber nicht teurer als dm 600 sein u. schön schnell fahren. elisabeth tel. 2607328

verkaufe günstig uher-report 4400 stereo (überholt) mit zubehör u. bänder. ruft mich an unter tel. 65 65 90

preiswerte tonaufnahmen, schallplattenpressungen, cassettenherstellung + 4-farbige plattencover. info gegen dm 1,- rückporto by nordsee-tonstudio, alte marsch 21, 2190 cuxhaven

sänger u. gitarrist, die sich im stil 100 % einig sind, suchen anschluß an hard-rock-band. piet tel. 379457

for sale: porst-spiegelreflex 1,4 mit viel zubehör (ww+blitz+stativ, tasche, filter+konverter) ist wie neu, kost' aber nur die hälfte. herrenfahrrad, 3gang, f. 80 märker, schachbrett mit geschnitzten figuren, alt, dm 50. rufts mal an, 3003032 thomas am besten um 18 h

146/34, 146/64, 149/11, 149/37, 149/56, 149/81, 149/100, 149/105, 150/25, 150/37, 150/57, 150/101, 152/31, 152/34 152/45 Chiffre abholen

oma's schönes schwarzes fahrrad (wieder flott gemacht) dm 100, und noch eins zu dm 85. tel. 3009281 vorm.+zw. 20-22h

eine spielgruppe mit gleichaltrigen ist für meinen sohn johann-jakob, etwas über 1 jhr, besser als bloß tagesmutter od. kurze sandkastenbekanntschaften. welche patenten eltern kennen eine in der nähe augustenstr./maxvorstadt, od; wollen eine mit mir aufmachen? bin berufstätig, daher tagsüber tel. 522 331 u. abend bis 9 h 521 779

bin schwer in geldnot, darum verk. ich (leider): stereo komp anlage (m. leicht. defekt) incl. boxen vb dm 400,-, neuw. kassettenrec. m. standmikro 55,-, neuw. plattensp. (stereo) 40,-. tel. 799849/7913267 oder 722/22275 lachmann

vw 1200, bj. '69, tüv 11/79, 125 000 km, techn. ok, zu verk. vb 350,- dm, (incl. 2 winterreifen, neue batterie). tel. 606874 oder 23944530 (öfters versuchen)

EILT! suche übungsraum für rockband großraum münchen, ca. 25-30 qm. außerdem küchen-eckbank gesucht. rudi 16 97 80

4 m+s gürtelreifen gislared-frost 155sr12 (auf felgen fiat bus 850 t, gratis), 2 neu = 10 mm, 2 fast neu = 9 mm profil für dm 150,-, (vb) zu verk. (neupr. 80,-/reifen) tel. 08121-1348

verschenken 4 ford-winterreifen. tel. 578042 abends

liebe birte!!! schau nochmal vorbei, wenn du lust hast! salvador (knöbelstr. 12, 4. schdogg)

wuschelkopf aus berlin grüßt wuschelkopf - blau-auge in mü.

hermann's brillenpsychologisches institut. beratung bei brillenphobien, lehrerinnen und intellektuellen-syndromen und kinderbrillentraumata. tel. 304823

wasserbett mit thermostat 1x5x 2 m, 6 mont. getestet für dm 300,- wegen umzug zu verkaufe tel. 6014206

alles originalware aus den jahren 1850-1950, also echte duetsche wertarbeit. ab 1930 überwieg. noch ungetragen und originalverpackt. hermann tel. 304823

wer fährt ende okt. oder so over land nach indien u. nimmt mich mit? vielleicht sogar der phillip, wenn's der blue bus noch packt. phone sissi tel. 432751

wer is scon mal von london aus nach asien geflogen u. erzählt mir ob's lohnt (kohlemäßig). tel. 432751 sissi

suche vw-bus dachgepäckträger od. event. billig. camping-einrichtung /teile oder so. felex mattes, 8 mü 70, pf. tel. 70 1212

KONTO: POSTSCHECKKONTO MÜNCHEN KTO. NR. 235 841 - 804

Blatt

KONTO: STADTSPARKASSE MÜNCHEN KTO. NR. 3301 BLZ 701 500 00

STADTZEITUNG FÜR MÜNCHEN · GEORGENSTR. 123 · 8 MÜNCHEN 40 · TEL 195021/22

OFFEN is das Blatt von 10 - 12 und von 14 - 18 Uhr
GESCHLOSSEN is jeden Montag, Dienstag VOR und Freitag, Samstag, Sonntag NACH Erscheinen des Blatts!

·IMPRESSUM·

HERAUSGEBER: BLATT-VERLAG GmbH ADRESSE S. OBEN

ERSCHEINUNGSWEISE: ALLE 14 TAGE MITWOCHS · DIE ERSTEN EXEMPLARE KANN MA MEIST SCHON AB 12.00 BEI STRASSENVERKÄUFERN ECKE SCHELLING - LEOPOLDSTR. ODER AN DER MENSA, LEOPOLDSTRASSE BEKOMMEN !!

BLATT WIRD GEMACHT:
VOM **BLATT-KOLLEKTIV:** THOMAS TIELSCH & FRANZ MAIERHOFER, THOMAS GLANZ, UWE FEIGL, LOTHAR SEELANDT, WOLFGANG GARTHANN, ACHIM MEYER, NORBERT KÖLLING, EVA MUSCHLER, ELSE PELSE, SABINE KÜHN, **UND AUCH VON:** MARGIT, RENATE, DIETER, PETER SCHULT, HERBERT, **STRASSENVERKÄUFERN & LESERN**, LUTZ.

CARTOONS: HANSI KIF, TSCHAP U.A.

VERANTWORTLICH FÜR ALLES IN DIESEM BLATT:
★ SABINE KÜHN ★

©FÜR BEITRÄGE · ZEICHNUNGEN · ANZEIGENENTWÜRFE BEI BLATT · KURZE ANFRAGE GENÜGT!!

ÜBEREINSTIMMUNG DES KOSTENLOS ABGEDRUCKTEN VERANSTALTUNGSKALENDERS MIT DER WIRKLICHKEIT IS ZWAR BEABSICHTIGT ABER **REIN ZUFÄLLIG**!!

DIE ANZEIGENPREISLISTE VIII IST ZUR ZEIT GÜLTIG UND WIRD AUF WUNSCH ZUGESCHICKT!!

DRUCK: MAIER-DRUCK - TÜRKENSTRASSE 37

SPP

·ABONNEMENT·

LIEBES BLATT! ICH BESTELLE EUER BLATT FÜR 6/12 MON. FÜR DM 22/40 DM. DAS GELD HABE ICH ☐ AUF EINS EURER KONTEN ÜBERWIESEN, ☐ ALS SCHECK BEIGELEGT, ☐ IN BAR GESCHICKT!

○ ICH BESTELLE DAS ABO NEU ○ ICH VERLÄNGERE MEIN ABO

Schickt das abonnierte Blatt bitte an

NAME: _____

STRASSE: _____

STADT: _____

LAND! _____

Ich versichere daß ich die Adresse oben in meiner allerschönsten Sonntagsschrift geschrieben habe - und die Blattleute garantieren mir daß ich den Abo-auftrag innerhalb einer Woche widerrufen kann.

Liebe Grüße

DATUM _____ UNTERSCHRIFT _____

·KLEINE· KLEINANZEIGENKUNDE

ZUM KLEINANZEIGEN AUFGEBEN KANN MA INS BLATTBÜRO IN DA GEORGENSTR. 123 GEHN ODA EINEN BRIEF MIT'M TEXT UND ENTSPRECHEND VIEL BRIEFMARKEN (AM BESTEN 20IGER ODER 60IGER) AN UNS SCHICKEN!!

KLEINGEWERBLICHE ANZEIGEN (NEBENBESCHÄFTIGUNGEN U.Ä) KOSTEN **7.-** DM (5 ZEILEN À ETWA 28 BUCHSTABEN) JEDE WEITERE ANGEFANGENEN 5 ZEILEN KOSTEN **5.-** DM **MEHR.**

NORMALE KOSTEN **3.-DM**

PRO 5 ZEILEN ALLE WEITEREN ANGEFANGENEN 5 ZEILEN **5.-** DM **MEHR.**

KONTAKTANZEIGEN NUR MIT CHIFFRE!!

CHIFFREANZEIGEN KOSTEN **6.-** DM ANTWORTEN AUF CHIFFRE-ANZ. SCHICKT MAN ANS BLATT MIT DER ENTSPRECHENDEN CHIFFRE-NR. AUF DEM UMSCHLAG!! WIR LEITEN ALLES WEITER.

KOSTENLOS SIND KLEINANZEIGEN IN DENEN JEMAND WAS VERSCHENKT, EINE LEERE WOHNUNG ANBIETET ODER EINE MITFAHRGELEGENHEIT ANBIETET.

WICHTIG IS, DASS IHR **DEUTLICH** SCHREIBT, DASS KLEINANZEIGEN **KEINE GEWERBLICHEN** ANZEIGEN SIND, DASS WIR ANZEIGEN NICHT TELEFONISCH AUFNEHMEN - AUCH KEINE KOSTENLOSEN & DASS WIR UNS VORBEHALTEN ANZEIGEN NICHT ABZUDRUCKEN!!

ANZEIGENSCHLUSS: DONNERSTAG, 18 UHR; BEVOR DAS BLATT KOMMT!!
FÜR'S NÄCHSTE BLATT: 11.10.79